

1/13
Nur € 4,50

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 1

Januar 2013

62. Jahrgang

Deutschland 4,50 €

Österreich 5,20 €

Schweiz 9,00 sFr

B/Lux 5,30 €

NL 5,80 €

Frankreich/Italien/

Spanien/Portugal (cont.) 6,10 €



B13411

Profi-Werkstatt

- *Richtiges Begrünen*
- *Haltepunkt-Häuschen*
- *Klappbrücke mit Antrieb*

Sonne, Frost, Windstille

Volldampf im Sauerland

Die Patchwork-E 69 04

Nichts Halbes, nichts Ganzes

Anlage mit Aha-Effekt

Bielefelder H0-Winter

BRANDAKTUELLE ÜBERSICHT:

Winterdampf 2012/13

Der MEB-Testreport

- 627 von Arnold
- 140 von Märklin
- 218 von Roco
- 56 von Liliput



Wintermärchen im Mittelgebirge der 70er-Jahre

Das Dampf-Paradies

Elektrik, Elektronik, Digitales und Computer



JETZT PROBELESEN! 3 AUSGABEN PORTOFREI

TESTABO



nur
€ 9,90

Ausgabe 1/2013

Komplexer Zugbetrieb mit PC und Steuerungssoftware

- Anlagenporträt: Zuerst die Technik, dann die Landschaft
- Test: Minidecoder für H0-Kleinloks
- Schaltungswettbewerb: Elektronische Sicherung für den Booster
- Praxis: Sifa für den Modellbahnbetrieb
- Neue Serie: Digitaldecoder selbermachen

Mit Video-DVD
zur Anlage

BESTELLCOUPON: FAX an 0211/690789-70

☐ **Ja**, schicken Sie mir die nächste sowie zwei bereits erschienene Ausgaben Digitale Modellbahn zum Gesamtpreis von

€ 9,90

Das Testabo läuft ab der nächsten Ausgabe Digitale Modellbahn 1/2013. Ich spare beim Testabo € 14,10 (fast 59%) gegenüber dem Einzelkauf. Die Belieferung wird fortgesetzt, wenn ich nicht spätestens 14 Tage nach Erhalt der Hefte kündige. Ich erhalte dann die Digitale Modellbahn im Jahresabonnement (Erscheinungsweise 4 x jährlich) zum Gesamtpreis von € 28,- statt € 32,- (Ausland € 34,-, Sfr. 48,-). Bei Fortsetzung des Bezugs kann ich das Abo jederzeit kündigen mit Geld-zurück-Garantie für bezahlte, aber noch nicht gelieferte Ausgaben.

Ich zahle per:

☐ Bankeinzug ☐ Kreditkarte (Mastercard, Visa, Diners)

Geldinstitut / Kartenart

BLZ / gültig bis

Kontonummer / Kartennummer

Prüfziffer

☐ Ich zahle gegen Rechnung

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail

Datum, Unterschrift

Aktionsnummer: VG MEB 1301T

VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

Bestellcoupon im verschlossenen Umschlag schicken an:
MZVdirekt GmbH, Postfach 104139, 40032 Düsseldorf
Weitere Infos unter www.vgbahn.de/test-abo

ABO-HOTLINE
☎ 0211/690789-985



14 Erzgebirgswinter

Bis 1976 waren im Erzgebirge noch G12, 86 und andere Dampflokomotiven im täglichen Dienst zu erleben.



Titel: 58
Modell: Rivarossi
Foto: Markus Tiedtke

TITELTHEMA

14 WINTERMÄRCHEN MIT DER DAMPFEISENBAHN

Erinnerungen an den letzten G12-Winter im Erzgebirge 1975/76.

20 MIT VOLLDAMPF DURCH DAS WINTERHALBJAHR

Überblick über die aktuellen Dampfsonderfahrten von Dezember 2012 bis Februar 2013.

VORBILD

DREHSCHLEIBE

4 BAHNWELT AKTUELL

24 WENIGER ZÜGE

Die Prignitzer Eisenbahn tritt alle Leistungen um Pritzwalk an die EGP ab.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

28 NICHTS HALBES UND NICHTS GANZES

Die Geschichte der 90-jährigen LAG 4/E 69 04.

32 SAUERLÄNDER WINTERSONNE

Winterdampf auf der Ruhr-Sieg-Strecke.

LOKOMOTIVE

36 HIGHTECH AUS ERLANGEN

Siemens-Technik für US-Lokomotiven.

MODELL

WERKSTATT

53 BASTELTIPPS

54 GRÜNES AUS DEM BEUTEL

Ratgeber zur gelungenen Begrasung, Teil 2.



76 Wichtige H0-Neuheit

Mit der BR 56²⁻⁸ erfüllt Liliput einen langgehegten Modellbahner-Wunsch.

58 KLEIN TRIFFT GROSS

Jörg Chocolaty baut einen Spur-0-Bausatz des Haltepunkts Aufhausen von Busch.

62 RAUF UND RUNTER

Funktionsmodell einer Eigenbau-Klappbrücke.

PROBEFAHRT

67 LOKI KLASSISCH

Neukonstruktion der Re4/4II von Roco in H0

67 FOTOMODELL

Die 217 der DB von Liliput in H0

68 LANGE GUDDSCHN

Sächsische D-Zug-Wagen von Piko in H0

68 GROSSER BEIWAGEN

Dresdner H0-Straßenbahnbeiwagen von BeKa

69 VON HAUS ZU HAUS

Behältertragwagen der DB in O von Brawa

69 BLACK POWER

SD80MAC der Norfolk Southern in H0 von Kato

UNTER DER LUPE

70 WEST-SCHOTTER

SNCF-Schotterwagen von REE in H0 und N

70 OST-GIPS

Takkl-Gipswagen von HädL in TT

70 GÖTTIN + CABRIO

Brekinas Citroën DS und Peugeot 403 in H0

71 KINDER-CARGO

Güterzug-Startpackung von Märklin „my world“



TEST

72 VT98-SCHRECK

Triebwagen der BR 627 von Arnold in N.

73 SCHWERE KOST

Die E40 der DB von Märklin für die Spur I.

74 UNIVERSALER DIESEL

Die 218.2 der DBAG in H0 von Roco.

76 HERZENS-WUNSCH

Die 56²⁻⁸ von Liliput in H0.

GÜTERWAGEN-ABC

80 DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE

C wie Coil-Transport.

SZENE

82 WINTER-WUNDER

Der H0-Winterabschnitt des MEC Bielefeld.

86 TREFFPUNKT BODENSEE

Impressionen von der „Faszination Modellbau“.

88 PROBE AUFS EXEMPEL

Zielgruppen-Test mit einer Roco-Startpackung.

AUSSERDEM

22 BUCHTIPPS

26 BAHNPOST

27 INTERNET

90 TERMINE + TREFFPUNKTE

92 MODELLBAHN AKTUELL

97 IMPRESSUM

98 VORSCHAU

82 Ganz in Weiß

Ein Abschnitt der großen Vereinsanlage des MEC Bielefeld erstrahlt in weißer Pracht.



32 Dampf über dem Sauerland

Dr. Rolf Brünings Erlebnisse an der Ruhr-Sieg-Strecke im Januar 1964.

NEUER STANDORT

Neues Leben im Bahnbetriebswerk Wittenberge



Mit der aufwendigen, grundlegenden Sanierung des Bahnbetriebswerks Wittenberge können die historischen Anlagen langfristig erhalten und genutzt werden.

□ Mit einem so genannten Andampfen wurde am 27. und 28. Oktober 2012 das Bahnbetriebswerk (Bw) Wittenberge offiziell wiedereröffnet. In den vergangenen Monaten erfolgte die bauliche und technische Sanierung des zirka 15 Jahre ungenutzten Lokschuppens II sowie weiterer Gebäude und Gleisanlagen. Im Ringlokschuppen stehen damit 16 Schuppenstände für die museale Präsentation und Unterhaltung der Fahrzeugsammlungen aus Wittenberge und Salzwedel zur

Verfügung. Diese aus zirka 30 Fahrzeugen bestehende Sammlung zog Anfang Oktober in mehreren Teilen vom ursprünglichen Standort nach Wittenberge. Für den Verein Dampflokomotivfreunde Salzwedel e.V. mit begrenzten personellen Ressourcen war das eine große Herausforderung. Das inzwischen im Besitz der Stadt Wittenberge befindliche Bw-Gelände wird nun von den Vereinen „Historischer Lokschuppen Wittenberge“ und „Dampflokomotivfreunde Salzwedel“ gemeinschaftlich betreut und genutzt. Zu diesem Ensemble gehört zusätzlich noch das ehemalige Wärterstellwerk „Wm“, das früher für die Ausfahrten in Richtung Stendal und auch für Rangierfahrten ins Bahnbetriebswerk zuständig war.



Bei der Eröffnung ließ es sich Landesverkehrsminister Jörg Vogelsänger nicht nehmen, auf der kleinen Hanomag-Dampflokomotive von 1925 mitzufahren.

DB-FERNVERKEHR AG

Werbelok gegen Kinderlähmung



Die 101 001-6 bespannte als erste Fahrt im Fahrgasteinsatz den IC 2071 von Hamburg-Altona nach Dresden Hbf, hier bei der Einfahrt in den Hamburger Hbf am 26. Oktober 2012.

□ Die Maschine mit der Nummer 101 001-6 der DB Fernverkehr AG wirbt als Teilflächenwerbelok seit dem 26. Oktober 2012 für die Bekämpfung der Kinderlähmung Polio. Die bekannte Organisation Rotary International engagiert sich bereits seit mehreren Jahren bei der Bekämpfung der schweren Krankheit. Die Rotarier haben weltweit rund 1,2 Millionen Mitglieder, die sich zum Ziel gesetzt haben, selbstlos zu dienen und Gutes zu tun. Im Bahnhof Hamburg-Altona stellte man nun die neue Werbelok und das Projekt vor. Ein Jahr lang soll die Lok mit der Werbung durch Deutschland fahren. Auch für die Modelleisenbahn ist die Lok in Vorbereitung. Der Modellbahnhersteller Märklin aus Göppingen möchte die Miniaturschleife auf der Nürnberger Spielwarenmesse Ende Januar 2013 präsentieren. So hat man auch im Modellbahnbereich einen Partner im Kampf gegen Polio gefunden. 101 001-6 war übrigens die erste Werbelok der Baureihe 101. Sie warb vom Mai 1998 bis September 1999 für das bekannte Musical Starlight-Express.

FOTO: WLODASCH



■ Die an SRI-Rail-Invest GmbH verkaufte Ex-DB AG-151 124 hat am 14. November 2012 eine Probefahrt nach Seddin unternommen. Nachdem die 151 049 bei der letzten Revision errötet war, gibt es nun wieder eine Lok der Baureihe 151 in Grün. Bevor es von Seddin wieder zurück nach Dessau ging, wurde an der Lok nochmals alles kontrolliert. Nach der Abnahme ging die Lok zum Kunden. Nach unbestätigten Angaben hat die Eisenbahngesellschaft Potsdam (EGP) die Lok schon angemietet.

PRIVATER FERNVERKEHR

HKX in Fahrzeugnöten

□ Die Fahrgäste staunten nicht schlecht, als statt der erwarteten Reisezugwagen des Hamburg-Köln-Expresses (HKX) ein Triebzug von Transregio einfuhr. Transregio war für diese Leistungen sehr kurzfristig eingesprungen und fuhr vom 9. bis 12. November einen Umlauf der HKX-Züge. Zunehmende technische Gebrechen der Rheingold-Wagen führen immer wieder zu zahlreichen Verspätungen beim HKX. Waren in der Vergangenheit die Züge dann zumindest mit weniger Wagen unterwegs, so fielen am 15. November 2012 erstmals alle Züge von HKX zwischen Köln und Hamburg aus. Ein Vergleich mit den Leistungen der DB AG im Störfall verbietet sich aber: Die DB hat nach der Bahnreform die Fahrzeuge kostenlos vom Staat übereignet bekommen und verfügt so über die Möglichkeit, Ersatzgarnituren zu stellen. Darin ist auch der Hauptgrund zu sehen, warum bisher kaum ein Unternehmen es wagte, in eigenwirtschaftliche Verkehre einzusteigen.



FOTO: ARNDT

Die Fahrgäste staunten, als am 9. November 2012 in Hamburg statt der Rheingold-Wagen ein Zug von Transregio als HKX 1802 nach Köln einfuhr.

In der Stellenanzeige der Deutschen Bahn AG in der Dezember-Ausgabe des MEB hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen:
Der Beginn der Ausbildung zum Bereitstellungslokomotivführer ist voraussichtlich am 1. Februar 2013.

GEDANKEN ZUM JAHRESWECHSEL

Die Zeit verrinnt im Sauseschritt und wir, wir sausen mit. Frei nach Wilhelm Busch war's also schon in der angeblich noch so guten alten Zeit ein Problem mit des Geschickes beschleunigten Mächten.



Dr. Karlheinz Haucke

Gelegentlich können wir heutzutage sogar glatt die Zeit überholen, so schnell sind wir inzwischen. Ob das nun gerade immer auch sinnvoll ist, darüber gehen die Meinungen auseinander, meine ebenfalls. Womit ich sagen will, dass ich hin- und hergerissen bin, was dieses Phänomen angeht.

Möglichst schnell von einem Ort zum anderen, von einem Termin zum nächsten zu kommen, mag nicht nur sinnvoll, sondern auch wichtig sein. Dem Rausch der Geschwindigkeit zu erliegen, mag auch eine Form des Genusses sein. Doch Hatz schließt wirkliches Genießen auf Dauer aus. Nach meiner Überzeugung zumindest und die darf ich mit der Erfahrung des einstigen aktiven Motorsportlers durchaus vertreten.

Mir scheint, das faustische Problem, den Verweilfaktor eines schönen Augenblicks nicht bestimmen zu können, macht uns mehr und mehr zu schaffen. Wenn beschleunigte Fortbewegung nach Ansicht von Zukunftsforschern eine wesentliche Grundlage unseres modernen mobilen Lebens wird, dann sollte man beizeiten auch mal auf die Bremse treten. Wie schön Winter ganz ohne Raserei sein können, zeigen unsere Beiträge in dieser Ausgabe.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des gesamten MEB-Teams, in diesem Sinne ein erholsames Weihnachtsfest und einen nicht allzu temporeichen Rutsch in ein vielleicht doch persönlich ein wenig entschleunigtes Neues Jahr!



FOTO: BEHRLA

■ Die Teutoburger Wald-Eisenbahn ist eine 100 Kilometer lange Verbindung zwischen Ibbenbüren, Lengerich, Gütersloh und Paderborn. Der Erhaltungszustand der zu 100 Prozent im Eigentum der Captrain Deutschland GmbH befindlichen Strecke lässt zur Zeit einen regelmäßigen Betrieb nur zwischen Tecklenburg und Bad Iburg zu. Am 10. November 2012 fanden sich gut 30 Fotofreunde für eine Fotoveranstaltung in Lengerich ein. Die V36412 bespannte einen aus fünf Wagen gebildeten Fotozug von Lengerich nach Bad Iburg und zurück.

FRANKREICH

Der Billig-TGV kommt

□ Wie der französischsprachige Sender RTL bekannt gab, wird der Niedrigpreis-TGV (TGV à bas prix, TGV Eco) der SNCF zum 1. April 2013 unter dem Namen „Ouigo“ gestartet werden. Die Vorstandsvorsitzende von SNCF Voyages, Barbara Dalibard, hatte schon im Juni auf das Angebot hingewiesen, um eine bessere Segmentierung der Fahrten zu erhalten. Hinzu kommen jedes Jahr eine Million Plätze für weniger als 25 Euro auf der Achse Paris – Lyon – Marseille/Montpellier. Die hellblau lackierten TGV-Einheiten werden 20 Prozent mehr Reisende mit weniger Platz für Gepäck transportieren. Ein Doppelstock-Zug fährt acht- oder neunmal pro Tag zwischen Marne-la-Vallée, Lyon und Montpellier oder Marseille. Die Kapazität liegt bei 1200 Fahrgästen pro Zug mit nur einer Klasse gegenüber 1000 beim normalen TGV mit erster und zweiter Klasse. Die Züge bedienen periphere Stationen wie Marne-la-Vallée oder Lyon-Saint-Exupéry, was eine Einsparung von 30 Prozent an Kosten und Zeit bringt, da die Züge weniger Bahnhofs- und Trassengebühren verursachen und sofort auf die TGV-Strecke fahren können.

ZWISCHENHALT

■ Seit Mitte November bietet die Saarbahn GmbH in Kooperation mit dem saarländischen Briefdienstleister „saarriva“ allen Nutzern der Saarbahn einen neuen Service. Alle Stadtbahnen werden mit blauen Briefkästen von „saarriva“ ausgerüstet.

■ Die Hamburger S-Bahn konnte 2011 die Fahrgastzahlen um drei Prozent steigern und damit einen Rekord aufstellen. Über 250 Millionen Fahrgäste nutzten die S-Bahn der Hansestadt.

■ Die Rückbauarbeiten der Strecke Menden – Hemer haben am 7. November 2012 begonnen. Damit sind die Reaktivierungsbemühungen entgültig gescheitert.

■ Gmeinder Lokomotiven aus Mosbach hat von der Firma „LogServ“ den Auftrag zur Lieferung von zwei Rangierloks bekommen. Dies ist der erste größere Auftrag der neugegründeten Firma nach der Insolvenz.

■ Nach der Reaktivierung der Strecke Neustadt (Dosse) – Neuruppin im April diesen Jahres durch die RegioInfra Gesellschaft mbH (RIG) sind Ende Oktober erstmals Güterzüge der Strabag Rail GmbH gefahren, die mit Baustoffen zur Modernisierung der momentan voll gesperrten Bahnstrecke Rostock – Berlin beladen waren.

■ Die Quartalsbilanz der Dänischen Staatsbahn (DSB) vom Herbst 2012 lässt erkennen, dass die DSB im Rahmen ihres Erholungsplans „Sundt DSB“ auf dem richtigen Weg ist. Die Passagierzahlen sind in den ersten neun Monaten um vier Prozent gestiegen.

■ Nach Air Berlin bereitet nun auch die DB AG eine Klage gegen die Betreiber des Hauptstadtflughafens „BER“ vor. Kosten entstehen der DBAG dadurch, dass die Züge schon vor der Eröffnung zum unterirdischen Flughafenbahnhof fahren müssen, damit sich die Luft dort bewegt.

■ Die 229 147 der DB-Bahnbaugruppe erhielt im Netinera-Werk in Neustrelitz eine Hauptuntersuchung und kommt nun von Duisburg-Wedau zum Einsatz.

■ Die Haus-Knipp-Brücke über den Rhein bei Duisburg wird ab Ende Dezember wieder zweigleisig in Betrieb gehen. Die Bauarbeiten dazu sind bereits größtenteils abgeschlossen.

■ Die Rückbauarbeiten des vier Kilometer langen Reststückes der Tälesbahn Geislingen – Wiesensteig im Stadtgebiet von Geislingen haben im November 2012 begonnen. Damit sind die Bemühungen der IG Tälesbahn gescheitert, die Strecke für Sonderfahrten zu erhalten.

■ Zum Fahrplanwechsel endet die Direktverbindung Linz – Simbach – München mit ÖBB-Zugmaterial aufgrund der geringen Auslastung im grenzüberschreitenden Verkehr.

■ Zum 125-jährigen Bestehen der Strecke Münster – Warendorf – Rheda-Wiedenbrück verkehrten am 21. Oktober 2012 historische Zuggarnituren. Dies ermöglichten die Nordwestbahn GmbH (NWB), der Verkehrsverbund OWL (VVOWL), der Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM), die Arbeitsgemeinschaft Westfalendampf und das Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen sowie die Museumseisenbahn Hamm. Normalerweise fahren auf dieser Strecke nur Talent-Triebzüge im Taktverkehr. Die Nostalgiezüge wurden bis Rheda-Wiedenbrück verlängert.



SCHWEIZ

Unterbrechung am Gotthard

□ Die Schweizer Gotthard-Bahnlinie war ab 14. November 2012 als Folge einer Gleisverschüttung bei Gurtellen für den Zugverkehr unterbrochen. Der Felsabbruch ereignete sich nahe jener Stelle, wo bereits im Juni ein Felssturz niederging. Der Abgang von rund 150 Kubikmetern verschüttete einen Teil der Gleise der Gotthard-Bahnlinie. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich weder Züge im betroffenen Abschnitt, noch wurden nach aktuellem Kenntnisstand Personen verletzt. Die neu im Hang installierten Sensoren haben ordnungsgemäß Alarm ausgelöst, so dass der Zugverkehr umgehend gestoppt werden konnte. Der Umfang der Beschädigungen an den Bahnanlagen ist derzeit noch nicht bekannt. Die Schweizer Bundesbahnen rechnen mit mehrwöchigen Wiederherstellungsarbeiten. Während dieser Zeit ist die Gotthardtrasse gesperrt.



FOTO: EMERSCLEBEN

■ Im Fernverkehr der DB AG gab es mit Ausnahme des Metropolitans bisher keine einheitliche Lackierung von Wagen und Zuglok. Mit den neuen IC-Verbindungen mit Doppelstockwagen, die ab dem Fahrplanwechsel 2013/2014 in Betrieb gehen sollen, wird sich das ändern. Derzeit ist die erste in ICE-Farben lackierte Lok der Baureihe 146 im Großraum Minden zu Tests unterwegs. Leider verzögert sich der Bau der dazugehörigen Doppelstockwagen vom selben Hersteller noch.

Jetzt im Fachhandel...

Neu!

Rivarossi

HR2394 Formneuheit

Dieseltriebwagen Baureihe 627.0 der DB

in Modellausführung der Epoche IV, mit Puffern und Standard-Kupplungen, Betriebsnummer 627 002-9 des Bw Kempten, ausgestattet mit Innenbeleuchtung, einem 5-poligem Hochleistungsmotor mit Schwungmasse und 21-poliger Digitalschnittstelle, LÜP: 276 mm

HR2398 Formneuheit

Dieseltriebwagen Baureihe 627.0 der DB

Betriebsnummer 627 007-8 des Werk Tübingen, Modellausführung der Epoche V, sonst wie HR2394

Weitere Informationen, Kataloge und Neuheitenprospekte im Fachhandel oder direkt bei uns:



UVP beide Ausführungen nur 219,90 €



FRAGEZEICHEN

*Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner?
Wer das Fragezeichen dieses
Monats beantwortet, kann
eine von 20 DVDs gewinnen.*

□ Im Oktober 2012 feierte die Bahnstrecke von Linz bis einst nach Flammersfeld und weiter bis Altenkirchen im Westerwald ein rundes Jubiläum. Dies nahm der Verein Kasbachtalbahn zum Anlass, das Fest an drei Tagen gebührend zu begehen. Seit 1999 wird die Strecke regelmäßig mit einem Schienenbus befahren. Ein neu eingerichteter Haltepunkt neben der ehemaligen Brauerei Seifert



FOTO: MANN

oberhalb von Kasbach sorgt für zusätzliche Fahrgäste, die dort einkehren oder das Brauereiensemble besichtigen können. So pendelten am 3., 6. und 7. Oktober stündlich Sonderzüge zwischen Linz und Kalenborn, die von 215 086 an der Spitze und 951027 am Zugschluss bespannt wurden. Die eingesetzten drei Umbau-Vierachser kamen jedoch schnell an ihre Kapazitätsgrenze, denn der Feiertag lockte zahlreiche Wanderer an die Strecke und in die Züge. Auf nur neun Kilometern Streckenlänge müssen 300 Meter Höhenunterschied überwunden werden und so freuten sich nicht nur die Fotografen an der Strecke über die kraftvollen Auspuffschläge der bergfahrenden 95. Seit 1966 ist Kalenborn das Streckenende. Hier gab es für Kinder und Jugendliche Führerstandsmitfahrten auf der 260 109. E101239 mit einem historischen Rheingoldwagen verbreitete das Flair längst vergangener Reiseepochen. Wir wollen von ihnen wissen, welches Jubiläum die Kasbachtalbahn feierte?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Januar 2013 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Rio-Grande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Novemberheft lautete: „Railjet“. Gewonnen haben: Hart, Thomas, 83734 Hausham; Sommer, Olaf, 39164 Wanzleben-Börde; Waldau, Maik, 09350 Lichtenstein; Poth, Jürgen, 24211 Rastorf; Stelzner, Christian, 06132 Halle; Braatz, Dirk, 37574 Einbeck; Wiebach, Michael, 10315 Berlin; Schnotz, Jochen, 71126 Gaufelden; Weigert, Helmut, 83324 Ruppolding; Weigert, Siegfried, 93133 Burglengenfeld; Eitel, Wolfgang, 60529 Frankfurt / M.; John, Thorsten, 17098 Friedland; Steuckart, Klaus, 41747 Viersen; Werther, Dirk, 39240 Schwarz; Teewes, Waldemar, 29308 Winsen / Aller; Hahn, David, 06110 Halle / Saale; Frei, Michael, CH-5436 Würenlos; Völkel, Hans-Jürgen, 06295 Eisleben; Kalwitzki, Michael, 40882 Ratingen; Böttger, Oliver, 61130 Nidderau.



FOTO: HASLEGNER

■ Seit 23. Oktober 2012 gibt es mit 1116264 bei den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) wieder eine neue Werbelok. Die 20-jährige Zusammenarbeit zwischen ÖBB und dem ORF-Radiosender „ö3“ wurde nun mit einem „ö3“-Taurus gewürdigt. Die ÖBB-Verkehrszentrale teilt ab sofort geänderte Verkehrssituationen am ÖBB-Streckennetz dem Radiosender „ö3“ mit. Eine gute Serviceleistung der ÖBB für ihre Bahnreisenden!

DB AUTOZUG

Angebot wird eingeschränkt

□ Das DB-Unternehmen DB-Autozug GmbH reduziert sein Angebot ab Berlin zum Fahrplanwechsel im Dezember drastisch. Sieben von acht Verbindungen entfallen. Betroffen sind die Autozüge nach Bozen, Verona, Triest und Alessandria in Norditalien, nach Schwarzach-St Veit und Innsbruck in Österreich sowie nach Narbonne in Südfrankreich. Nur der Autozugverkehr Berlin – München bleibt erhalten. Dieser Zuglauf wird in Kooperation mit der „CityNightLine“, dem Nachtzug der DB AG, betrieben. Begründet wird die massive Angebotseinschränkung mit mangelhafter Auslastung. Zusätzlich gibt es zum Fahrplanwechsel weitere Einschränkungen bei den Verkehrstagen. Der massive Abwärtstrend bei den Nacht- und Autoreisezügen hält damit weiter an. Mit den Kürzungen ist das Schicksal des Autozug-Terminals Berlin-Wannsee ebenfalls besiegelt, auch wenn noch kein Termin für die endgültige Schließung bekannt ist.



FOTO: SCHULZ

■ Der ehemalige DB AG-Doppelstockschienenbus der Baureihe 670, der später bei der Prignitzer Eisenbahn im Einsatz stand, wartet am 9. November 2012 bei den Netinera-Werken in Neustrelitz auf seine Verschrottung. Rechts daneben steht die ehemalige OSE-421, eine der aus Griechenland geholten Ex-DB-221.

FAHRZEUGINDUSTRIE

Aus für Bombardier-Werk

□ Die Firma Bombardier Transportation GmbH hat angekündigt, ihr Werk in Aachen zu schließen. Damit fallen dort 600 Arbeitsplätze weg. Die schwierige Auftragslage ist der genannte Grund für das Ende der 1838 gegründeten Fahrzeugschmiede Talbot. Die Fir-

ma möchte ihren Mitarbeitern aber Stellen an den anderen Werkstandorten Bautzen, Görlitz, Hennigsdorf, Kassel und Mannheim sowie Siegen-Netphen anbieten. Ein genauer Schließungstermin wurde bisher noch nicht bekanntgegeben. Zur Zeit ist das Werk

mit zwei S-Bahn-Großaufträgen voll ausgelastet. Erst Mitte Oktober stellte man die Arbeit aufgrund der vielen Aufträge auf einen Drei-Schichten-Betrieb um, der mindestens bis Mai 2013 beibehalten wird. Nach Firmenangaben ist die Auftragsflut aber

nur auf Verlagerungen aus anderen Werken zurückzuführen. Aus dem Werk Aachen stammen unter anderen die DB-Diesellokomotiven der Bau-reihen 643 und 644. Außerdem wird seit 1968 die Niederländische Staatsbahn von Aachen aus beliefert.



■ Nach einem spätsommerlichen Wochenende kam es zu einem Temperatursturz von gut 15 Grad Celsius. Über Nacht war Sachsen komplett mit einer Schneedecke überzogen. Da in Sachsen noch Schulferien waren, galt bei der SOEG der Fahrplan der Hauptsaison. Am 28. Oktober 2012 erreicht der SOEG-Dampfbzug 204 mit 99 787 in Kürze seinen Zielbahnhof Oybin.

FOTO: DIETRICH

NEUE ZUGPFERDE FÜR DEN RANGIERDIENST – GRAVITA 10 BB UND 15 BB IN H0

FORM
NEUHEITEN 2013



Abb. zeigt Gravita 10 BB (N-Modell)

Neben der Diesellok Gravita 15 BB Werkslok Voith Turbo kündigt BRAWA nun als weitere Formneuheit die Gravita 10 BB in verschiedenen Varianten für Spur H0 an. Die Diesellokomotiven werden ab September 2013 im Fachhandel erhältlich sein. Die Gravita 10 BB und 15 BB in Spur H0 gibt es für den analogen sowie digitalen Fahrbetrieb.

In den Digitalversionen werden die Loks mit dem hochwertigen BRAWA Gravita-Sound, einer filigranen elektronischen Kupplung sowie motorisierten Lüftern ausgestattet. Auch werden in der digitalen Version verschiedene Lichtsignalbilder möglich sein.

Gravita 10 BB: Best.-Nr. 42750 ff und 15 BB Best.-Nr. 42700 ff

Mehr Infos jederzeit unter brawa.de

BRAWA
LIEBE ZUM DETAIL

Liefertermin: 3. Quartal 2013

BRANDENBURG

Weiterhin Züge nach Putlitz

□ Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Prignitz mbH haben am 8. November 2012 den Weiterbetrieb der Eisenbahnstrecke Putlitz – Pritzwalk beschlossen. Die Stadt Putlitz erklärte sich bereits im Vorfeld bereit, 10000 Euro zur Streckenabsicherung beizusteuern. Zur Realisierung eines optimalen Taktes zwischen dem Zugverkehr und der Buslinie 913 (Putlitz – Pritzwalk) wurde beschlossen, den Zug mit der Abfahrt in Putlitz um 8.22 Uhr und den Zug mit der Abfahrt in Pritzwalk um 8.50 Uhr zu streichen. Zu dieser Zeit fährt der Bus der Linie 913 zwischen Putlitz und Pritzwalk und deckt damit den Bedarf der Fahrgäste ab. Auch künftig werden die bedauerlicherweise schwach frequentierten Schienenbus-Fahrten in den Schulferien angeboten.



FOTO: SCHULZ

Zwischen Putlitz und Pritzwalk verkehren die letzten Bundesbahn-Schienenbusse im regulären Personenverkehr, hier bei Kuhbier am 13. Oktober 2012.

STROHGÄUBAHN

Regio-Shuttle ersetzen
NE 81-Triebwagen

□ Wie der Zweckverband Strohgebäbahn bereits am 10. Juli 2012 beschlossen hat, kommen ab dem Fahrplanwechsel neue Fahrzeuge vom Typ Regio-Shuttle auf der Strohgebäbahn zwischen Kornthal und Hemmingen bei Stuttgart zum Einsatz. Auf diesem Abschnitt wird auch das neue Betriebskonzept mit einem erweiterten Fahrplanangebot umgesetzt. Dann verkehrt die Strohgebäbahn auch erstmals

seit langer Zeit wieder an den Wochenenden mit einem durchgehenden Angebot. Gleichzeitig werden zusätzliche Fahrten morgens und abends angeboten. Die Bedienung Hemmingen – Heimerdingen kann aufgrund des schlechten Streckenzustands erst nach Abschluss der dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten erneut aufgenommen werden. Die Züge nach S-Feuerbach entfallen.

ÖSTERREICH

Neue Westbahnstrecke

□ Zum Fahrplanwechsel wird die ÖBB-Neubaustrecke Wien – St. Pölten in Betrieb genommen. Die Anzahl der täglichen Züge wird um ein Drittel auf 447 Züge pro Tag steigen. Zusätzlich werden bis 2014 noch 1,1 Milliarden Euro in barrierefreie, moderne Bahnhöfe entlang der Weststrecke investiert. Mit der Inbetriebnahme der Neubaustrecke Wien – St. Pölten will die Bahn das Auto in die Schranken weisen. Mit bis zu 230 km/h sind die Züge künftig deutlich schneller als der Autoverkehr auf der Weststrecke. Die Fahrzeit von Wien nach St. Pölten verkürzt sich um 15 Minuten, nach Salzburg sogar um 23 Minuten. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, ist die Neubaustrecke für Geschwindigkeiten im Personenverkehr bis 250 km/h ausgelegt. Mit der Neubaustrecke Wien – St. Pölten und der Unterinntaltrasse gehen auf einmal 100 Kilometer Hochleistungsstrecke in Betrieb – ein Meilenstein in der jüngeren Eisenbahngeschichte Österreichs. Der Ausbau ist ein wesentlicher Bestandteil des Projekts zur viergleisigen Weststrecke. Sie sichert die Kapazitäten für den Güter- und Personenverkehr und ermöglicht kürzere Fahrzeiten. Außerdem ist sie ein Teil des transeuropäischen Netzes (TEN-Netz). Mehr als die Hälfte der Strecke Wien – Meidling – St. Pölten verläuft in acht Tunneln, einschließlich des bekannten Lainzer Tunnels. Das Investitionsvolumen für die Neubaustrecke beträgt rund 2,8 Milliarden Euro. Insgesamt werden 55 Nahverkehrszüge zusätzlich auf der Bestands- und Neubaustrecke ab beziehungsweise bis Wien-Westbahnhof geführt, zehn davon zur Hauptverkehrszeit als bis zu 200 km/h schnelle REX-Nahverkehrszüge (Wien – Amstetten) auf der Neubaustrecke. Die schnellste Fahrt mit dem ÖBB-Starzug Railjet vom Westbahnhof nach St. Pölten wird nur 25 Minuten betragen.



FOTO: SCHULZ

■ Bei den Netinera-Werken entstand für die SGL-Schienen-Güter-Logistik GmbH aus dem Innenleben inklusive Motor der 232 446 und dem Rahmen der 232 387 des ehemaligen Abenteuerzuges Kratzburg eine neue Lok. Rechts neben ihr steht die Netinera-Werklok 221 145, eine der ehemaligen Griechenland-Loks.

POLEN

Schmalspur-Fotozug

Die polnischen Eisenbahnfreunde vom Verein Towarzystwo Przyjaciół Kolejki Sredzkiej „Bana“ (Freunde der Schrodaer Kreisbahn) hatten am 20. Oktober 2012 zu einem Fotosonderzug zwischen Sroda Miasto (Schroda Stadt) und Zaniemysl (Santomischel) eingeladen. Dieser rund 14 Kilometer lange Streckenabschnitt ist das letzte verbliebene Reststück des einstmals bis zu 113 Kilometer langen Netzes der Schrodaer Kreisbahn, welche die landwirtschaftlich geprägte Region südöstlich von

Posen (Poznan) erschloss. Während die ersten Streckenabschnitte im Jahr 1902 und die Strecke nach Zaniemysl bereits im Jahr 1910 in 1000-mm-Spurweite eröffnet wurden, erfolgte nach dem Krieg um 1952 der komplette Umbau auf 750-mm-Spurweite. Zuglok Px48 1756 bildete mit ihrem Zug ein stimmiges polnisches Eisenbahnmotiv aus den 60er-/70er-Jahren und das herrliche, herbstliche Sonnenwetter trug ein Übriges zu der gut organisierten Veranstaltung bei.



Bei goldenem Herbstwetter posieren links die Px48 1756 mit dem Sonderzug und rechts die kalte Px48 1920 am Bahnsteig in Sroda Miasto (Schroda Stadt).

TOP UND FLOP

TOP: Im falschen Zug

Neulich in Ludwigslust: Eine Mutter steigt, zwei Kinder an der Hand, in einen Triebwagen der Ostdeutschen Eisenbahngesellschaft (OEG) ein. Beim Anfahren bemerkt sie, dass sie sich im falschen Zug befindet. Prompt reagiert die Zugbegleiterin und der Lokführer hält nochmals an, was dank des langen Bahnsteigs noch problemlos möglich war. So kann die Frau aussteigen und noch den gewünschten Zug erreichen.

FLOP: Bus nach Mirow

In der DB-eigenen Kundenzeitung „TAKT Mecklenburg-Vorpommern“ wird für einen Ausflug in das Städtchen Mirow geworben. Die DB AG bewirbt die Anreise mit der Buslinie 670, obwohl dort (noch) Züge verkehren. Vielleicht liegt es an der gelben Farbe der Triebwagen, dass die DB AG diese Anreisemöglichkeit ausgeblendet hat. Dabei bräuchten genau diese Züge dringend Fahrgäste, um einer Abbestellung durch das Land zu entkommen.

**TOTAL-
RÄUMUNGSVERKAUF**
wegen Generationswechsel

-30%

-20%

-15%

ab
1. Dez. 2012



**komplettes Sortiment
radikal reduziert!**

märklin

Roco
Modellbahnen GmbH

TRIX

BRAWA
1000 mm H0

FLEISCHMANN

viessmann

MEHANO

LILIPUT

PIKO
H0

Preiser

FALLER

Schuco

KATO

**Train
Safe**

HORNBY

NOCH
... wie im Original



Lagerliste auf

www.elektro-haas.de

zum download als PDF-File!

Schenken Sie sich selbst
zu Weihnachten
Ihre Wunsch-Modelle
zu Schnäppchenpreisen!



ELEKTRO HAAS

Schmiedgasse 8 • 79215 ELZACH
tel. 07682 / 500 • fax 07682 / 7843

ALLES MUSS RAUS!



FOTO: KARKOWSKI

■ Zwischen Hannover-Linden und Hameln wurden in der 43. Kalenderwoche lauftechnische Fahrversuche mit zwei Vossloh-G6 unternommen. Dabei war eine der beiden Maschinen (die silber-grüne G6) mit speziellen Messradsätzen versehen. Gezogen wurde der Messzug von 139 558 der Firma Railadventure. Zwischen den beiden G6 war der Railadventure-Messwagen, ein ehemaliger Postwagen, eingereiht. Auch zwei angemietete blaue Am-Schnellzugwagen der IGE-Bahntouristik liefen als Bremswagen mit. Die Railadventure-139 hatte zuvor die beiden G6 aus Kiel abgeholt und via Hamburg und Celle nach Hannover überführt.



FOTO: HENSCHEL

■ Am 27. Oktober 2012 war 41 360 auf einer Ruhrgebiets-Rundfahrt vor allem über Güterzug-Strecken unterwegs. Im Foto ist der Sonderzug von Duisburg-Wedau kommend bei Duisburg-Hochfeld in Sichtweite der „Schauinsland-Reisen-Arena“ auf dem Weg nach Moers.

ZEITREISE

Betrieb auch ohne Schiffsbrücke



FOTO: BELINGRODT, SIG. FLEISCHER

1934

Am 17. Juni 1934 ist 98 7502 auf dem Weg von Speyer nach Schwetzingen.

■ Täglich verkehren auch heute noch Züge auf den Gleisen, die früher zur bekannten Schiffsbrücke über den Rhein führten. (siehe MEB 7/2012) Allerdings

handelt es dabei nur noch um Güterzüge. Als Carl Belingrodt anno 1934 Speyer besuchte, waren die kleinen bayerischen Dampfmaschinen der Baureihe 98.75 noch



FOTO: WAGNER

2012

Fast die gleiche Stelle im Juli 2012; der Fotograf steht allerdings auf der anderen Gleisseite.

täglich im Einsatz. Speziell für die Schiffsbrücke waren die Fahrzeuge der bayerischen Gattung D VI aufgrund ihres geringen Gewichts von Vorteil. Die Schiffsbrücke

selbst wurde 1938 durch ein festes Brückenbauwerk ersetzt, das 1945 von den Truppen der deutschen Wehrmacht auf dem Rückzug gesprengt wurde.

KOLL'S PREIS- KATALOG



MÄRKLIN 00/H0

2013

KOLL'S SPEZIAL KATALOG



WERBEMODELLE
SONDERMODELLE
MÄRKLIN 00/H0

AUSGABE
2013

Koll's Preiskataloge gibt es seit 1978. Die Leinen-Ausgabe kam erstmals 1983. Jetzt zeigt der aktuelle Jahrgang 2013 auf 1568 Seiten 3950 Fotos. Der 1024-seitige Koll's Spezialkatalog 2013 enthält sogar 4183 Fotos.

Aktualisieren Sie Ihr Märklin-Wissen! NEU: 35. Auflage, Koll 2013

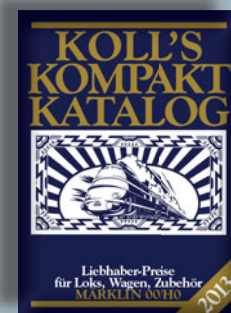
In der Spurweite H0 ist Märklin weiterhin das Maß aller Dinge. Kein anderer Hersteller hat die technischen Möglichkeiten derart ausgeweitet.

Dabei sind die Göppinger ihrer Produkt-Philosophie, Triebfahrzeuge überwiegend aus Metall zu fertigen, weitgehend treu geblieben. Die Anzahl der bisher erschienenen Lokomotiven und Wagen ist geradezu legendär.

Koll's Preiskatalog hilft Ihnen mit der aktuellen Ausgabe 2013 diese Fülle faszinierender Modelle zu überblicken.

Er begleitet nun bereits im 35. Jahr die Fortentwicklung der Märklin 00/H0 und bietet Ihnen umfassende Information zur Produktion seit Beginn 1935. Er führt die Varianten auf, nennt die Bauzeit und den aktuellen Liebhaberpreis, der heute von Märklinfreunden gezahlt wird. Besonders die exzellenten Farbfotos vermitteln den Reiz alter klassischer Modelle.

Sie finden in der neuen Ausgabe 2013 die Rekordzahl von 3950 Fotos. Wählen Sie zwischen der noblen leinengebundenen Gesamtausgabe und der preiswerten zweibändigen Standardausgabe!



Koll's Preiskatalog Märklin 00/H0 Gesamtausgabe 2013

Triebfahrzeuge, Wagen, Zubehör. 1568 Seiten, 3950 Fotos, Leinen, geb., 2 Lesebänder, 98,50 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Standardausgabe 2013, Band 1

Triebfahrzeuge. 720 Seiten, 1635 Fotos, kart., Fadenheftung, 36,70 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Standardausgabe 2013, Band 2

Wagen, Zubehör. 848 Seiten, 2315 Fotos, kart., Fadenheftung, 36,70 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Koll's Kompaktkatalog 2013

Er basiert auf Koll's Preiskatalog, verzichtet jedoch zugunsten eines niedrigen Preises auf Bilder. Taschenformat 10,5 x 14,8 cm, 656 Seiten, kart., 19,90 € [D], zuzügl. Versandkosten 3,60 €.

Koll's Spezialkatalog 2013

Werbemodelle und Sondermodelle 1024 Seit., 4183 Fotos, kart., Fadenheftung, 44,60 € [D], zuzügl. Versandkosten 6,80 €.

Versandkosten für das Ausland auf Anfrage.

Alle aktuellen Ausgaben gibt es im Handel oder direkt vom Verlag Joachim Koll, Brandenburger Str. 36, D-61348 Bad Homburg (zuzügl. Versandkosten). Fordern Sie das kostenlose Verlagsprogramm 2013 an! Tel. 06172 302456
Internet: www.koll-verlag.de

KOLL'S PREISKATALOG

**First Class Ticket
für Eisenbahnsammler**

KOLL'S PREIS- KATALOG



Eisenbahnsammeln leicht gemacht

Band 1
Liebhaber-Preise
für Triebfahrzeuge
MÄRKLIN 00/H0

35. AUSGABE
2013

KOLL'S PREIS- KATALOG



Eisenbahnsammeln leicht gemacht

Band 2
Liebhaber-Preise
für Wagen, Zubehör etc.
MÄRKLIN 00/H0

35. AUSGABE
2013

WINTERMÄRCHEN MIT DER DAMPFEISENBAHN



Das Paradies ruft, 1976 ein Eldorado mit preußischen G 12, mit 86 auf idyllischen Nebenbahnen und noch mit uralten Schmalspurzügen, gezogen von Meyer-Loks der sächsischen Gattung IV K. Ganz nah, aber doch so weit – zumindest für die Dampflokf Freunde aus der „BRD“. Denn die müssen auf dem Weg dorthin nicht nur die „Zonengrenze“ überwinden.

Jahreswechsel 1975/76: die spärlichen Informationen, die aus der abgeschotteten Deutschen Demokratischen Republik in den Westen gelangten, verhiessen nichts Gutes: Überall waren die Dampfloks auf dem Rückzug. Das Aus drohte der im Westen schon Jahrzehnte verschwundenen G 12, der Schnellzugdienst Dresden – Berlin mit den Altbau-01 stand zur Disposition und

Bahnparadies Erzgebirge im Februar 1976: 58 1758 dampft im Gegenlicht gen Johanngeorgenstadt. Der letzte G 12-Winter auf deutschen Gleisen neigt sich dem Ende zu, die alten Preußen haben bald ausgedient.



Auszug aus der DR-Kursbuchkarte 1975/76: Viele, insbesondere schmalspurige Strecken sind bereits verschwunden. Dennoch gibt es noch sehr viel zu erleben.



auch die Stilllegungsgerüchte um die letzten mit IV K betriebenen Schmalspurstrecken im Erzgebirge wollten nicht verstummen. Noch war das Erzgebirge aber ein wahres Dampfparadies, das es nun umgehend zu erobern hieß.

„Wegtreten, bis Sie den wahren Grund Ihrer Reise zu den Kommunisten nennen. Wahrscheinlich steckt eine Frau dahinter“. So die erregte Aussage des Kompaniechefs, bei dem der wehrdienstleistende Eisenbahnfreund um Erlaubnis für eine DDR-Tour nachsuchen wollte. Die Begrün-

dung, Dampflok erleben und fotografieren zu wollen, klang wohl zu abstrus.

So war es in den Siebzigern: Wer in die DDR wollte und beim „Bund“ war, musste die Reise genehmigen lassen. Den Schein gab es letztlich doch, die „Frau“ spielte auch eine Rolle, immerhin lud deren Oma ein. Denn ohne Einladung bekam der Westbürger keine Erlaubnis zur Einreise in die DDR. Wer keine Oma oder eine Freundin mit Oma in der DDR hatte, konnte seinen Wohnsitz, gegebenenfalls nur auf dem Papier, nach West-Berlin verlegen und somit



Bf Lauter/Erzgebirge am 21. Februar 1976 um 9.29 Uhr: 58 1207 ist mit einem schweren Güterzug in Richtung Schwarzenberg unterwegs, die Reisenden warten auf P 9626, der um 9.26 Uhr in Richtung Aue hätte abfahren sollen. Heute ist Lauter eine Haltestelle mit einem Gleis!

WINTERMÄRCHEN MIT DER DAMPFEISENBAHN



Romantisches Schwarzwassertal am Haltepunkt Erlabrunn im Winter 1975/76: 58 1758-0 dampft mit einem leichten Nahgüterzug dem Endpunkt Johanngeorgenstadt entgegen.

zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Als West-Berliner musste man nicht zur Bundeswehr und bekam auf Antrag obendrein den grünen Schein für einen Tagesausflug in die DDR. Das nutzte der damals in der Szene schon bekannte Eisenbahnfotograf Burkhard Wollny intensiv – zusammen mit Berliner Freunden.

So fand sich im Winter 1975/76 regelmäßig eine eingefleischte Schar von Dampflokreunden im Erzgebirge ein, um ein wirkliches Wintermärchen mit der Dampfeisenbahn zu erleben. Wichtigstes Ziel: Aue und die von dort ausgehenden Strecken. Das Bahnbetriebswerk Aue setzte als letztes Bw in der DDR noch vier G 12 (BR 58.10) planmäßig ein, eine fünfte Lok stand als Einsatzreserve täglich unter Dampf. Die dreizylindrigen Preußenjumbos bespannten vor allem Güterzüge auf der äußerst reizvollen Strecke Zwickau – Johanngeorgenstadt. Starleistung war aber der D 560 Aue – Berlin, ein aus zehn Doppelstockwagen bestehender Schnellzug. Den konnte man in den Wintermonaten aber nur erleben, denn erfuhr um 5.36 Uhr in Aue ab. Zu früh für Foto- oder Filmaufnahmen. Nachtaufnahmen mit Stativ



Das Ende naht! Bald werden die rund 50 Jahre alten G 12 und auch der zweiachsige Rekowagen ausgedient haben. Ein halbes Jahr nach dieser Aufnahme endet im September 1976 der Auer Dampfbetrieb und damit auch das Kapitel der preußischen G 12 bei der DR.

FOTOS: STEFAN FRANZ

kontakt freudige Menschen reisen mit der Eisenbahn !

„Kontakt“-Anzeige im Reichsbahn-Kursbuch in den 70er-Jahren. Allerdings dürften damals die wenigsten mit der Bahn gefahren sein, um Kontakte zu Mitreisenden zu knüpfen.

wären zu gewagt gewesen, denn es gab im Bahnhof Aue einige Transportpolizisten (Trapos), denen westliche Eisenbahnfans meist ein Dorn im Auge waren.

Ansonsten traf der fotografierende BRD-Besucher durchweg auf freundliche Menschen, die Atmosphäre war ausgesprochen gut und auch die Eisenbahner hegten oft große Sympathie für die jungen Hobbyfreunde von „drüben“, wobei das Bw Aue selbst wegen der nahen Trapo und diverser Parteisekretäre leider tabu war.

Das war zu verschmerzen, denn neben den G12-Einsätzen gab es noch einen siebentägigen Umlaufplan mit Loks der Baureihe 86, der unter anderem alle Züge auf der Nebenbahn Schlettau – Crottendorf enthielt. Eine Insel der Glückseligen für jeden Dampflokkfreund: Eine kurze, aber steigungsreiche und schöne Strecke, Güterzüge mit Personenbeförderung und ein Endbahnhof Crottendorf, in dem immer Hochbetrieb herrschte und der für tolle Fotomotive gut war.



**Der Lokomotivführer
bringt Sie sicher und pünktlich an Ihr Reiseziel.**

Weitere Auskünfte über Möglichkeiten der beruflichen Aus- und Weiterbildung erteilen die Dienststellen der Deutschen Reichsbahn und die Berufsberatungskabinette.

Eisenbahner war zu DDR-Zeiten ein hochgeschätzter Beruf. Dennoch musste die Deutsche Reichsbahn beispielsweise im Kursbuch 1975/76 für die Lokführerlaufbahn werben.



DR-Idylle 1976: Dienstbeflissen wird auf den Dampfzug aus Crottendorf gewartet. Heute beherbergt der einstige Abzweigbahnhof Walthersdorf ein kleines Eisenbahnmuseum.



Güterumschlag im Bahnhof Crottendorf vor 37 Jahren. Die Nebenbahn von Schlettau wurde damals noch von Dampfloks der Reihe 86 bedient, die beim Bw Aue zu Hause waren. Heute liegen hier keine Gleise mehr, Fuhrwerke für den Warentransport haben ebenfalls längst ausgedient.

WINTERMÄRCHEN

MIT DER DAMPFEISENBAHN



Der Wintersport in der DDR ist 1975 noch nicht so kommerzialisiert wie in der BRD. Daher trifft man am Bahnübergang durchaus Schlitten- und Skifahrer an. Und die bieten dann das ideale Fotomotiv mit einem Dampfzüglerzug, wie hier in Dittersdorf (Strecke KMS – Aue).



Nur wenn alle Mitreisenden Musik hören wollen, ist sie erlaubt.

Hinweis im DDR-Kursbuch Mitte der 1970er Jahre: Mit der Realität hatte das wenig zu tun, zumal mobile Musikgeräte in der DDR damals eher zu den seltenen Erscheinungen gehörten.

Ende September 1976 war die ganze Auer Dampflokherrlichkeit dann vorbei, Dieselloks der Reihe V 180 (118) ersetzen die G 12 und die kleineren V 100 (110) im Hauptstreckendienst. Letztere verdrängten dann die 86 auf den Nebenbahnen, so auch nach Crottendorf. Allerdings reüssierte dort die gute alte Dampfloks sechs Jahre später dank der Öl- und Energiekrise in der DDR. Doch das ahnten 1976 weder die Auer Eisenbahner noch die Dampfloksfans aus Ost und West.

Daher konzentrierte man sich auf die anscheinend aussterbende Spezies, in diesem Fall auf die G 12 und die 86. Die Baureihe 50, ob als Reko- oder Altbauversion, die in dieser Region damals weit verbreitet war, interessierte allenfalls am Rande.

Das galt natürlich nicht für die beiden Schmalspurbahnen Wolkenstein – Jöhstadt und Schönheide Süd – Rothenkirchen, die letzten Erzgebirgsstrecken, auf denen die Meyer-Loks der Reihe 99.5-6 (sächsische IVK) den Gesamtbetrieb bewältigten. Beide 750-mm-Bähnchen standen längst auf der Stilllegungsliste der Reichsbahn. Wichtige Industriebetriebe, die per Bahn bedient wurden, hatten bis dato die Einstellung verhindert. An der Preßnitztalbahn nach Jöhstadt war das



Unterwegs mit der Preßnitztalbahn Wolkenstein – Jöhstadt: Arbeiter für das Kühlschrankwerk, Teenager auf dem Weg in die Disco und natürlich Urlauber für die Ferienheime! DDR-Alltag bis 1984.

Kühlschrankwerk DKK Niederschmiedeberg ein großer Güterkunde mit eigener Anschlussbahn. Dort wurden vor allem Privileg-Kühlschränke für den Westen gefertigt. Der Rohstahl kam per Bahn, die Kühlschränke begannen ihre Reise ins Quelle-Auslieferungslager hinter einer altherwürdigen IV K. Das Aufkommen war so groß, dass das Bahnel 24 Stunden in Betrieb stand. Dabei beförderten die abendlichen Güterzüge am Wochenende im Gepäckwagen oftmals Jöhstädter Teenies zur Disco nach Steinbach – und vor Mitternacht dann wieder zurück. Allgemein waren die Personenzüge zwischen Wolkenstein und Jöhstadt gut besetzt. An der Strecke luden Ferienquartiere und FDGB-Heime zum Erzgebirgsurlaub ein, angereist wurde meist mit der Bahn. Für die Schichtarbeiter des DKK fuhr bereits um 2.51 Uhr ein Personenzug talwärts, die Rückfahrt ab Wolkenstein (ab 4.46 Uhr) war ein voller Berufspendlerzug. Die besten Fotomotive bot besonders im Winter der P 14287, Wolkenstein ab 9.36 Uhr, Jöhstadt an 11.00 Uhr. Die DR wollte die Preßnitztalbahn 1975 einstellen. Unzureichende Straßenverhältnisse brachten dieser einmalig schönen Strecke dann noch eine Gnadenfrist von etwa zehn Jahren.

*Opa reist
mit Oma
Dienstag,
Mittwoch,
Donnerstag*



*- da sparen
Oma und Opa
33 1/3
Prozent*

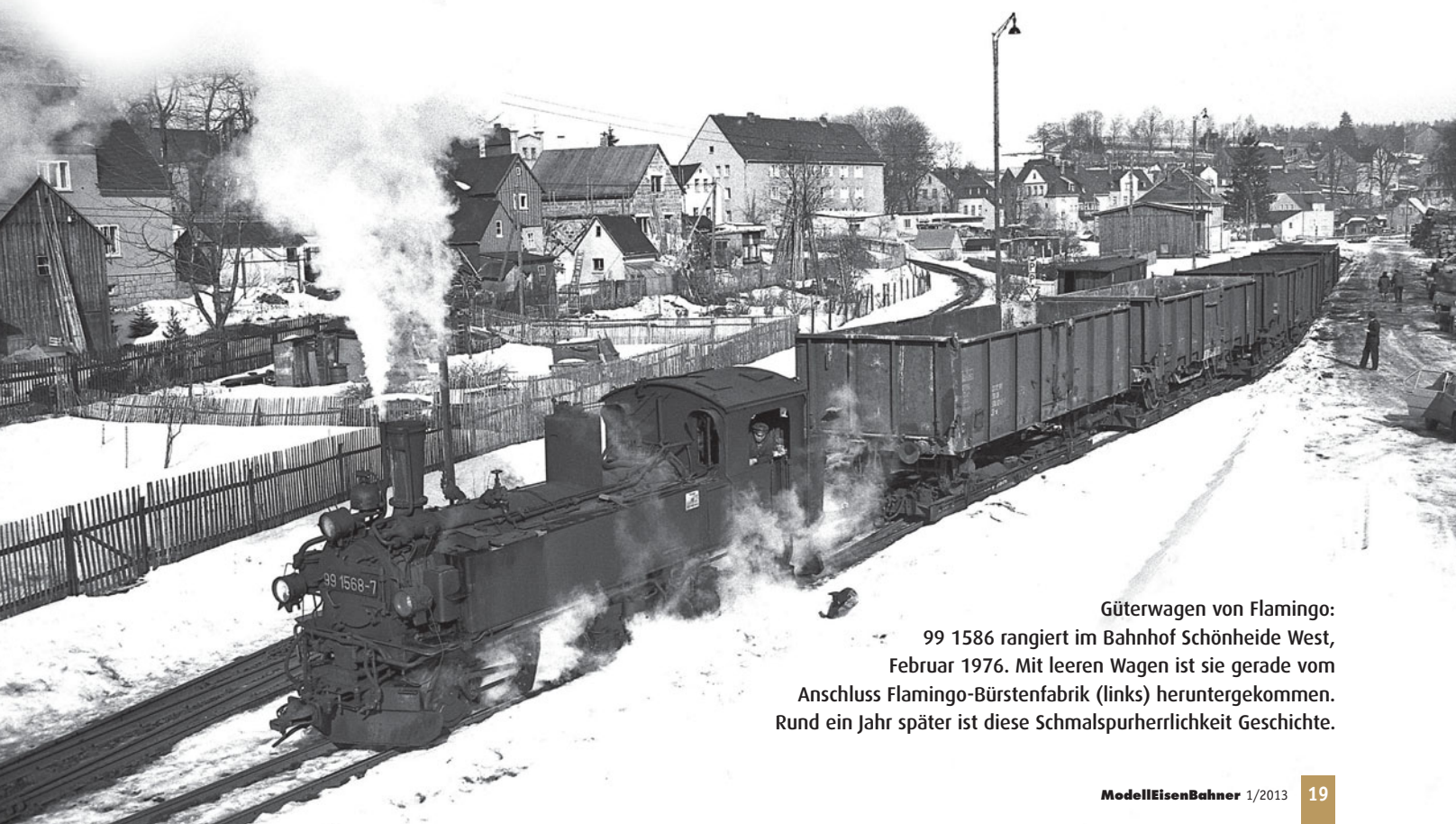
Liebenswert exotisch wie die herrlichen Dampfeisenbahnen waren die Anzeigen im DDR-Kursbuch des Fahrplanabschnitts Winter 1975/76.

Rund um Schönheide kamen die Straßenbaubrigaden besser voran und so läutete das Totenglöcklein bereits laut über der zweiten IV K-Linie nach Rothenkirchen. Bereits im September 1975 war dort der letzte Personenzug gefahren, im Winter 1975/76 wurden nur noch die beiden großen Bürstenfabriken in Schönheide West und Stützengrün bedient. Meist gab es zwei Güterzugpaare am Vormittag, die zweite Fuhre dampfte bei bestem Licht von Schönheide Süd über das große Viadukt nach Stützengrün hinauf – ein unvergessliches Spektakel! Und auch bei dieser Schmalspurbahn galt: Alle Reichsbahner empfingen die Dampflokkfreunde mit größtem Wohlwollen, Trapo und Vopo (Volkspolizei) waren weit weg, die Staatssicherheit offenbar ebenso. Im lokalen Gasthof Frieß, privat geführt und mit Vorkriegsaschenbechern einer Hofer Brauerei ausgestattet, wurden dann bei einem Gläs-

chen Bier Anekdoten aus dem Bahnbetrieb zum besten gegeben. Die ganze Schmalspurbahn schien eine große Familie zu sein. Die zerfiel ein Jahr später, nachdem der letzte Güterzug Nachschub für die Bürstenproduktion gebracht hatte.

Die Frießsche Kneipe ist ebenfalls längst Geschichte, die frühere Schmalspurbahn aber zumindest in Teilen auferstanden: Von Schönheide Mitte liegen heute die Gleise wieder bis Stützengrün-Neulehn, auf der Preßnitztalbahn zwischen Steinbach und Jöhstadt. Beide Museumsbahnen gehören zum Schönsten, was das Erzgebirge zu bieten hat. Dort dampfen wieder IV K-Loks vor alten Personenwagen, die Menschen sind so herzlich wie eh und je! Beste Voraussetzungen für ein Wintermärchen mit der Dampfeisenbahn zum Jahreswechsel 2012/13 (siehe auch nachfolgende Doppelseite). □

Wolfgang Schumacher



Güterwagen von Flamingo:
99 1586 rangiert im Bahnhof Schönheide West,
Februar 1976. Mit leeren Wagen ist sie gerade vom
Anschluss Flamingo-Bürstenfabrik (links) heruntergekommen.
Rund ein Jahr später ist diese Schmalspurbahn Geschichte.

MIT VOLLDAMPF DURCH DAS WINTERHALBJAHR

Gerade bei Dampfloks ist der Einsatz in der kalten Jahreszeit besonders reizvoll, aber auch aufwendig. Daher ruht bei vielen Museumsbahnen der Dampfbetrieb bis zum Saisonbeginn Ende April oder Anfang Mai. Diese Zeit wird

auch intensiv für Reparaturen an den Maschinen benötigt. Trotzdem verkehren auch im Winter Dampfzüge. Nachfolgend haben wir Ihnen eine Auswahl von attraktiven Veranstaltungen zusammengestellt: für Ihr persönliches Wintermärchen mit der Dampfisenbahn!



FOTO: OLIVER HAUG

Mit dem Dampfzug ist auch die Stadt Welzheim erreichbar. Die Züge beginnen in Schorndorf, dem Endbahnhof der Stuttgarter S-Bahn.

Schmalspurbahnen

Regelmäßig nach einem festen Fahrplan verkehren auch diesen Winter planmäßige Dampfzüge auf dem Netz der Harzer Schmalspurbahnen sowie im Zittauer Netz. Auch beim Molli, dem Rasenden Roland, beim Löbnitzdackel und der Weißeritztalbahn sowie der Fichtelbergbahn verkehren täglich mehrmals dampfbespannte Personenzüge.

Do 27.12.2012 bis Di 01.01.2013

Jeden Winter steht auch die Preßnitztalbahn zwischen den Jahren unter Dampf. Die Dampfzüge verkehren im Stunden-Takt zwischen Jöhstadt und Steinbach. Die erste Abfahrt ist in Jöhstadt um 09.05, die letzte um 17.05 Uhr. Ab Steinbach geht es um 10 Uhr los. Der letzte Dampfzug verlässt dem Bahnhof um 18 Uhr. Kontakt: Tel. (037343) 8080, www.pressnitztalbahn.de.

Sa 05.01. und So 06.01.2013

Traditionell treffen sich mehrere Dampfzüge beim Dreikönigsdampf der Eisenbahnfreunde Zollernbahn. Am Samstag liegt der Schwerpunkt in Hohenzollern, während der Sonntag unter dem Motto: „Dampfspektakel auf der Schwarzwaldbahn“ steht. Mit 52 7596, 38 3199 und 64 419. Kontakt: Tel. (0741) 1747-08, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de.

So 23.12.2012

Dampfzug-Pendelfahrten mit 78 468 auf der Westfälischen Landeseisenbahn von Neubeckum und Beckum nach Münster zu den Weihnachtsmärkten. Kontakt: Tel. (05482) 929182, www.teuto-express.eu.

Do 27.12. bis So 30.12.2012

Tunnelfahrten auf der Schwarzwaldbahn mit 52 7596 ab Triberg über St.Georgen (Richtungswechsel) nach Hausach. Kontakt: Tel. (0741) 1747-08, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de.

Sa 29.12.2012

Zum Jahresende steht der Hessencourrier für eine Glühweinfahrt auf der Kassel-Naumburger Eisenbahn unter Dampf. Kontakt: Tel. (0561) 21981, www.hessencourrier.de

Sa 29.12.2012

Die ölgefeuerte 01 1066 der Ulmer Eisenbahnfreunde kommt mit 52 7596 vor dem Winterzauber-Express ab Stuttgart zum Einsatz. Das Ziel ist Triberg. Kontakt: Tel. (0711) 1209705, www.schnellzuglok.de.

Mo 31.12.2012

Silvestersonderzug von Löbau nach Dresden mit 52 8080-5 und Wagen aus den 70er-Jahren. Im Fahrpreis der 2. Klasse ist ein Viergänge-Menü enthalten. Kontakt: Tel. (03585) 219600, www.osef.de.

Sa 26.01.2013

„Quedlinburger Brocken-Express“ mit 99²³⁻²⁴ und regulären Personenwagen. Kontakt: Tel. (03943) 558-0, www.hsb-wr.de.

Sa/So vom 26.01 bis 10.02.2013

Rodelblitz mit 41 1144-9 von Eisenach über Oberhof nach Arnstadt und zurück. Kontakt: Tel. (0361) 34981-0, www.bahnnostalgie-thueringen.de.

Sa 02.02. 2013

Dampfsonderzug Ski-Express ab Nördlingen ins Wintersportparadies nach Garmisch-Partenkirchen und Mittenwald. Kontakt: Tel. (09081) 2728261, www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de

Fr 08.02. bis So 10.02.2013

Von Wernigerode aus historische Güter- und Personenzüge mit verschiedenen



FOTO: STEFAN GROSS

An Samstagen und Sonntagen zwischen dem 26. Januar und dem 10. Februar 2013 verkehrt der Rodelblitz ab Eisenach.

Dampflok. Kontakt: Tel. (03943) 22361, www.ig-hsb.de.

Sa 16.02.2013

Dampfsonderzug nach Böhmen mit 23 1019 und 52 8079 von Cottbus über Senftenberg und Dresden nach Reichenberg. Kontakt: Tel. (035601) 88735, www.lausitzerdampflokclub.de.

So 17.02. und So 24.02.2013

Winterdampf im Erzgebirge auf der Museumsbahn Schönheide zwischen Schönheide-Mitte und Stützengrün-Neulehn. Kontakt: Tel. (037755) 4303, www.museumsbahn-schoenheide.de.

Sa 23.02. und So 24.02.2013

95 027 zieht Sonderzüge auf der Rübelandbahn zwischen Blankenburg und Rübeland. Kontakt: Tel. (0175) 5966134, www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de. □ *Korbinian Fleischer*



FOTO: MARKUS DUFFNER

Die 52 7596 der Eisenbahnfreunde Zollernbahn steht bei den Tunnelfahrten auf der Schwarzwaldbahn unter Dampf.

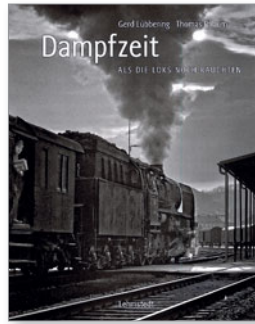


FOTO: OLAF HAENSCH

Tiefer Winter herrscht bei der Preßnitzalbahn im Bahnhof Schmalzgrube. Auch dieses Jahr kann man dort wieder die einmalige Atmosphäre mit Dampf erleben.

Qualitäts-Offensive

Gerd Lübbering, Thomas Pflaum: Dampfzeit. Als die Loks noch rauchten. Lehmanns-Verlag, Leipzig, 2012. ISBN 978-3-942473-42-2, 144 Seiten mit 75 Duotone-Abb.; Preis: 29,90 Euro.



► Beinahe aus dem Nichts erschien dieses Werk. Und diese Überraschung ist gelungen. Die beiden Fotografen haben einen wundervollen Bildband über den ausklingenden Dampfbetrieb zwischen 1970 und 1977 zusammengestellt. Die meisten Aufnahmen

entstanden auf dem Territorium der DB. Einige Fotos von DR- und ÖBB-Dampflok bereichern das prächtige Buch. Bei ihrer perfekten Bildauswahl legten die Fotografen großen Wert auf einen abwechslungsreichen Rhythmus in der Bildfolge und auf Fotografien, die Leben verströmen. Die gelungene Bildauswahl, gepaart mit einem harmonischen Layout, einer

sachkundigen Bildbearbeitung und vor allem einer wunderbaren Papier- und Duotone-Druckqualität, befördern dieses Buch automatisch in die allerhöchste Kategorie. *al*

Fazit: Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Dampffreunde

Faszinierende Alpenwelt

Klaus Eckert (Hrsgb.): Bahnen und Berge 2013. Europmedia-Verlag, Irsee 2012. Best.-Nr. 102126, 14 Blatt, 13 großformatige Farbaufnahmen; Preis: 15,90 Euro.



► Es ist schon bemerkenswert, wie Klaus Eckert, von dem sämtliche Aufnahmen in diesem schmucken Jahresbegleiter stammen, immer wieder mit viel Gespür für Atmosphäre Eisenbahn und Gebirgslandschaft zu einem bildnerischen Gesamtkunstwerk vereinigt. Keine Frage,

die Alpen, diesmal von den östlichsten Ausläufern Niederösterreichs bis in Frankreichs Süden, sind Eckerts Medium. Und diesmal hat der bekannte Eisenbahnfotograf eine ganz besonders beeindruckende Auswahl getroffen. *hc*

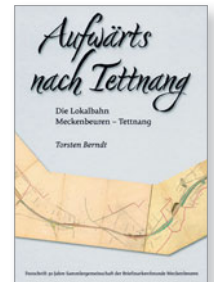
Fazit: Monatliche Appetitanreger für Bahn- und Bergfans

Bähnlesfest mit Zähnung

Torsten Berndt: Aufwärts nach Tettwang. Druckwerk-Verlag, Göppingen 2012. ISBN 978-3-942749-07-7, 112 Seiten, 46 Schwarzweiß-, 83 Farbabbildungen; Preis: 27,95 Euro.

► Das anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Sammlergemeinschaft der Briefmarkenfreunde Meckenbeuren als Festschrift erschienene Buch portraitiert Deutschlands erste elektrische Vollbahn. Die Meckenbeuren und Tettwang verbindende, 4,2 Kilometer lange Lokalbahn wurde am 4. Dezember 1895 eröffnet und verpasste ihr 100-jähriges Bestehen nur knapp: Am 27. Mai 1995 erfolgte die Gesamtbetriebseinstellung, nachdem der Personenverkehr bereits am 30. Mai 1976 geendet hatte. Autor Berndt gelingt eine bemerkenswerte Verbindung nicht nur lokaler Bahn- und Postgeschichte, garniert mit illustren Illustrationen. *hc*

Fazit: Anregende Lektüre für Bahnfans und Philatelisten



Große Namen, lange Züge

Jean-Marc Dupuy: Les Grands Trains, Le Train spécial 71. Le Train, F-Betschdorf. ISSN 1267-5008, 98 Seiten, 160 Schwarzweiß- und Farbabbildungen, Preis: 20,00 Euro.

► Berühmte Züge, das ist das Thema einer neuen Zeitschriftenreihe von Le Train. Wer hat nicht schon vom „Mistral“ gehört, vielleicht auch vom „Süd-Express“. In zwei Hauptkapiteln wird die Geschichte der Zugverbindungen mit den großen Namen von Paris nach Marseille beziehungsweise Lissabon beschrieben. Dazu zählen auch „Lyonnais“ und „Rhodanien“ sowie der „Puerta del Sol“. Unzählige Bilder aus allen Epochen lassen fast keine Fragen offen, sogar wenn Französischkenntnisse des Lesers nur rudimentär vorhanden sind. Für alle Frankreichfans, aber nicht nur für diese, ist das Sonderheft eine lohnende Lektüre. *abp*

Fazit: Macht schon Vorfreude auf die nächste Folge



AUSSERDEM ERSCIENEN

Das Buch zum Eisenbahnlied

Eckart Schörle: Auf der schwäbschen Eisebahne. Sutton-Verlag. ISBN 978-3-86680-988-8, 128 Seiten, 17 Schwarzweiß-, 90 Farbabbildungen; Preis: Euro 10,00.

► Anhand der unterschiedlichen Humorpostkartenserien erläutert der aus Schwaben stammende Historiker Dr. Eckart Schörle in seinem Büchlein humorvoll die Geschichte der populären und bekannten Schwabenhymne.

Fazit: Liebevoll erstelltes Geschenkbüchle

Staats- und Privatbahn-Stiere

Klaus Eckert (Hrsgb.): Stars der Schiene 2013. Der Taurus. Europmedia-Verlag, Irsee 2012. Best.-Nr. 102127, 14 Blatt, 13 Farbaufnahmen; Preis: Euro 15,90.

► Bekannte Eisenbahnfotografen haben die Tauri in ihren Revieren aufgespürt und in beeindruckenden Farbbildern für den neuen Jahreskalender festgehalten.

Fazit: Stierische Impressionen als Jahresbegleiter

Perfekte Filme für Ihr Hobby!

NEU! Soeben erschienen:

ModellBahnTV 26 – die Themen:



Loktest:

BR 94 von Märklin
Class 77 von ESU

Traumanlagen:

Viel Bewegung auf der Märklin-Eisenbahn Herbst bei der Rhätischen Bahn (H0m)

Top-Neuheiten:

Märklin, Brawa, Fleischmann, Roco, Auhagen

- Werkstatt: Alterung Eaos-Güterwagen
- Reisetipp: Bergün am Albula-Pass
- Perfekter Modellbau: Hafenanlage des MEC Coburg

Best.-Nr. 7526 • nur 14,80 €

Modell Bahn TV



- Profi-Tipps
- Tolle Anlagen
- Neuheiten
- Blicke hinter die Kulissen
- Technik
- Digital
- Modellbahn-Werkstatt u.v.m.

Laufzeit ca. 50-70 Minuten

Weitere Filme von ModellBahnTV:



ModellBahnTV 23 – die Themen:

Funktionswunder: E-Lok BR 151 von ESU • Nachkriegsszenen in TT: Viel Betrieb zum Steinbruch • Aktuelle Neuheiten: Märklin, Roco, Trix, Brawa, Fleischmann, Rivarossi, Auhagen • Werkstatt: Hackschnitzel-Container • Perfekte Illusion: Ostfriesische Kleinbahndiylle

50 Minuten • Best.-Nr. 7523 • nur 14,80 €



ModellBahnTV 24 – die Themen:

Jubiläumslök 125 Jahre • Fleischmann (Baureihe 145) • DR-Idylle in Alt Warnow • Eindrucksvolle Großanlage im Verkehrsmuseum Dresden • Epoche III in Perfektion auf DB-Nebenbahn • Werkstatt: Kleiner, aber feiner Bahnübergang • Neu im Schaufenster: Märklin, Brawa etc.

50 Minuten • Best.-Nr. 7524 • nur 14,80 €



ModellBahnTV 25 – die Themen:

Traumanlagen: Selcuk-Epheos mit deutschen Dampfrössern, Perfekte Gartenbahn, Schweizer Bergbahn • Top-Neuheiten: Märklin, Brawa, Fleischmann, Preiser, Auhagen • Werkstatt: Fein detaillierte Kabelkanäle, Scharfenberg-Kupplung • Modell & Vorbild: RhB-Allegra von BEMO

52 Minuten • Best.-Nr. 7525 • nur 14,80 €

Mehr MobaTV (inkl. Infos zu allen lieferbaren Ausgaben) unter www.modellbahn-tv.de

ModellBahnTV auf Ihrem Smartphone!

Scannen Sie einfach diesen QR-Code ein, um den ModellBahnTV26-Trailer anzuschauen. QR-Reader gibt es als kostenlose App für fast alle Smartphones (und das iPad). Auf dem PC können Sie den Trailer aufrufen unter: http://www.modellbahn-tv.de/video/videotrailer_ausgabe_26.htm



Bestellen Sie noch heute bei: RioGrande-Bestellservice

• Am Fohlenhof 9a • D-82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 08141/534810

• Fax 08141/53481100 • E-Mail bestellung@vgbahn.de

www.modellbahn-tv.de • www.riogrande.de • www.vgbahn.de

- Versandkostenpauschale Inland € 3,-, EU-Ausland und Schweiz € 5,-, übriges Ausland € 9,-, versandkostenfreie Lieferung im Inland ab € 40,- Bestellwert.
- Umtausch von Videos, DVDs und CD-ROMs nur originalverschweißt.
- Bei Bankeinzug gibt's 3% Skonto.
- Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.



FOTO: YANNICK STENLE

Der Bahnübergang in Kubbier an der Strecke Pritzwalk – Putlitz gehört zu den letzten Bahnübergangsanlagen vom VEB Werk für Signal- und Sicherungstechnik Berlin (WSSB). Anstelle des Bahnübergangs soll eine Straßenbrücke entstehen, so dass die Strecke nicht unterbrochen wird.

WENIGER ZÜGE

Der Pritzwalker Streckenstern verblasst. Ab Fahrplanwechsel verkehren deutlich weniger Züge, die Prignitzer Eisenbahn verabschiedet sich komplett.

Die Eisenbahn muss bleiben! So wird der Brandenburger Landesverkehrsminister Jörg Vogelsänger bei der Ankunft im Bahnhof Pritzwalk namentlich auf Plakaten begrüßt. Die Bevölkerung verdächtigt den Minister, die Prignitz vom Bahnverkehr in der Nord-Süd-Richtung abhängen zu wollen. Vogelsänger hatte im Frühjahr angekündigt, alle Strecken, auf denen täglich weniger als 500 Reisende unterwegs sind, intensiv zu



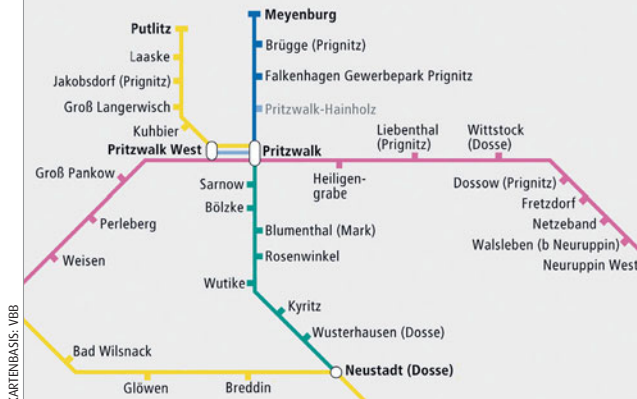
Die Regio-Shuttle der Prignitzer Eisenbahn werden zum Fahrplanwechsel durch Triebwagen der Eisenbahngesellschaft Potsdam ersetzt. Es verkehren dann aber auch deutlich weniger Züge.

prüfen und gegebenenfalls den Verkehr komplett einzustellen. Die Strecken in der extrem dünn besiedelten Region im Nordwesten Brandenburgs fallen unter dieses Kriterium. Die Nahverkehrsleistungen zwi-

schen Neustadt (Dosse) und Meyenburg über Pritzwalk wurden als Direktvergabe an die Eisenbahngesellschaft Potsdam (EGP) vergeben, allerdings mit deutlich weniger Leistungen. So wird der Verkehr zwi-



Künftig auch wieder doppelstöckig: Die Baureihe 670 kommt bei der EGP wieder zu Einsätzen.



Der heutige Zustand des Streckennetzes in der Prignitz. Massiv ausgedünnt werden die Verkehre zwischen Kyritz und Pritzwalk.

schen Kyritz und Pritzwalk sehr ausgedünnt. Die Prignitzer Eisenbahn (PEG) selbst wird sich mit dem Fahrplanwechsel komplett verabschieden und bedient dann nur noch den Schienenpersonen-nahverkehr auf der Linie Berlin-Lichtenberg – Löwenberg – Templin. Die direkt an die EGP vergebenen Nahverkehrsleistungen wurden nur bis Dezember 2014 bestellt. Danach steht das Netz Nordwestbrandenburg zur langfristigen Vergabe an. Der Meyenburger Ast und die Keimzelle der PEG, die Strecke Putlitz – Pritzwalk, sind bei dieser Ausschreibung allerdings außen vor, was neue Befürchtungen in der Bevölkerung weckt. □ *Korbinian Fleischer*



Vor ein paar Jahren waren die LVT/S schon einmal in der Prignitz im Einsatz, damals allerdings für die Prignitzer Eisenbahngesellschaft, so hier am 7. Juli 2009 in Pritzwalk.

NEUKONSTRUKTION!

Roco
Die Innovation der Modellbahn

H0

Deutsche Diesellegende



Diesellokomotive BR 218 der DB AG, Epoche V

Das Modell der über lange Zeit wichtigsten Streckendiesellokomotive der Deutschen Bundesbahn kommt in verkehrsroter Farbgebung zu Ihnen. Am neuesten Stand der Technik, mit feinsten Steckteilen aus geätztem Metall und Beleuchtung mittels LEDs. Auch mit digital schaltbaren Licht- und Soundfunktionen erhältlich.

72750 = UVP € 159,00 72751 = UVP € 229,00 78751 ~ UVP € 229,00

Weitere Informationen auch bei Ihrem Fachhändler.

www.roco.cc

AN MODELLEISENBAHNER
„LESERBRIEFE“,
AM FOHLENHOF 9A
D-82256 FÜRSTENFELDBRUCK

E-MAIL: REDAKTION@MODELLEISENBAHNER.DE

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung schreiben, Ihre Wünsche ebenso wie Ihre Kritik. Bei der Vielzahl der Einsendungen können wir leider nicht immer alle Briefe persönlich beantworten oder veröffentlichen. Aus Platzgründen kann es auch zu Kürzungen kommen, dafür bitten wir um Verständnis.

✉ Gesucht, gefunden

Betrifft: „Im Rückspiegel entdeckt“, Heft 11/2012

Anbei sende ich Ihnen Fotos, die anlässlich des Dresdner Dampfloktreffens 2011 im Depot des Dresdner Verkehrsmuseums, welches zu diesem Fest immer mit geöffnet hat, ge-



Der Magdeburg 13 685, hier im Depot des Verkehrsmuseums Dresden, steht jetzt als Leihgabe in München und zeigt sich dort mit intaktem Bremserhaus.

schoßen wurden. Der Zustand des Wagens war nicht sehr gut, vor allem das Bremserhaus wirkte sehr mitgenommen.

Bodo Grabowski,
E-Mail

✉ Wiedergefunden

Betrifft: „Im Rückspiegel entdeckt“, Heft 11/2012

Der Wagen des Verkehrsmuseums Dresden steht als Leihgabe im Deutschen Museum München.

Nils Moh,
E-Mail

✉ Erneut gezaubert

Betrifft: „Die Super-Pazifik“ u. „Kurs Nord“, Heft 12/12

Schon das Titelbild (Heft 9/12) mit der 65.10 und Doppelstock-Einheit ließ mich etwas stutzig werden. Und nun zauberte Ihr Mitarbeiter erneut eine gelungene Fotomontage auf das Titelblatt 12/12. Immerhin bedarf es einer gewissen Übung, Perspektive und Größe des Lokmodells so zu positionieren, damit es auch im Originalbild auf die Schienen passt! Der Artikel zur 01.5 ist auch nach 50 Jahren interessant, zumal die Bemerkungen zum „Grenzübertritt“ man ja als DDR-Bürger so nie erfuhr. Die 01.5 sah ich, da in jener Zeit in Dresden wohnend, mehrmals, aber nur die Kohleausführung (Dresden Alt hatte kein Ö). Sonst waren es nur die Altbau-01 Richtung Berlin. Ebenso interessant, gleichsam bei dieser Bahn(-politik) aber eher schädlich, der auch schon mehrfach von den beteiligten Städten/Ländern geäußerte Wunsch der Elektrifizierung („Noch nicht zu spät“, 12/12, Seite 28)! Ansonsten staune ich immer wieder, was nach so langer Zeit aus den DB- und DR-Archiven immer wieder an Bildmaterial ausgekratzt wird. Und die Erinnerungen der Eisenbahner und Modelleisenbahner! Das macht die Zeit-

schrift interessant (die „neue Bahn“ ist langweilig!).

Wolf Richter,
09122 Chemnitz

✉ Wippen Bauart ÖBB

Betrifft: „Die rasende S-Bahn“, Heft 12/2012

Die beiden Umlauftrage 180/187 und 182/189 waren störungsfrei und mit ausreichendem Sitzplatzangebot (Freitag, Montag, Messen und andere) nur durch Verfügbarkeit der drei Züge zu bedienen, indem für ein Zugpaar der dritte Großraumwagen für den fünfteiligen Zug eingestellt wurde und der dritte Speisewagen bei einem Schaden ad hoc als Reserve auszutauschen war. Bei schadhafter Traktionsanlage am Großraumwagen (Fahrmotor, Glättungs-drossel etc.) lief dieser Wagen antriebslos bei neuer Bremsberechnung mit, bis Ersatz zur Verfügung stand. Damit die Züge künftig auch in der Schweiz eingesetzt werden konnten, erhielt der (Leserbrief-)Autor den Auftrag, zunächst den BBC-Zug (403003/004, eine Zufallsentscheidung wegen Fristarbeit) mit einem dritten Stromabnehmer SBS 70 auszurüsten. Noch während der ergebnislosen Suche nach der vorgesehenen Wippe wurde der Auftrag auf einen zweiten Zug erweitert. Da weder Fa. Dozler noch Siemens in der Lage waren, die Wippen in akzeptabler Zeit zu liefern, wendete sich der Autor vertrauensvoll an seinen Freund Zeemann bei der Zf. Wien-West, ihm die nicht mehr gebrauchten Wippen des Transalpin (Rh. 4010) zu überlassen. Die Schleifleisten lieferte das Depot Rohrschach der SBB, überführt durch Lokführer im Führerstand. Die beiden ET 403 BBC und AEG besaßen deshalb SBB-Wippen der Bauart ÖBB mit anders gearteten Auflauf-

stücken. Ein dritter Zug wurde nicht ausgerüstet, anders lautende Berichte wären zu beweisen.

Werner Streil,
81671 München

✉ Länderverschiebung

Betrifft: „Kurs Nord“, Heft 12/2012

Danke für Ihren sehr aufschlussreichen und reich bebilderten Bericht über die 01.5. Allerdings liegt der Bahnknoten Büchen nicht in Niedersachsen, sondern nördlich der Elbe im schönen schleswig-holsteinischen Kreis Herzogtum Lauenburg.

Heinz-Werner Rose,
21493 Schwarzenbek

Anmerkung der Redaktion:

Puh, in Erdkunde durchgefallen. Wir bitten, diesen Fehler nachsichtig zu entschuldigen.

✉ Zeit noch nicht reif?

Betrifft: „Jähe Wendungen der Lage“, Heft 12/2012

Ich bin sicher, dass es viele Ihrer Leser interessieren würde, zu erfahren, wie der MODELLEISENBAHNER die Turbulenzen der Wiedervereinigung überstanden hat – auch wenn manche meinen, dass die Zeit dafür noch nicht reif sei?! Ich bin Abonnent der Zeitschrift seit zirka 30 Jahren. Knut Frenzel,
E-Mail

✉ Modellsteige-Zug

Betrifft: „Auf d' Alb nauf“, Heft 12/2012

Zum gut gemachten Artikel möchte ich noch hinzufügen: Natürlich war es möglich, dass man auch die frühen Z-Fahrzeuge von Märklin supern konnte. So habe ich dem Museum „Geislinger Steige“ vor vielen Jahren einen gesuper-ten Zug mit zwei Loks der BR 18 und zehn D-Zug-Wagen kostenlos angeboten.

Rainer Spohr,
E-Mail

www.mec-oberallgaeu-kempten.de.vu

Modellbahn im Allgäu

Der MEC Oberallgäu-Kempten präsentiert seine Anlagen mit zahlreichen Fotos.

■ Als der MEC Kempten 1964 durch acht Eisenbahner gegründet wurde, dachte noch niemand daran, welche Entwicklung der damals junge Verein in den nächsten Jahren nehmen würde. Was damals unmöglich erschien, wurde später Realität: Die Zusammenarbeit mit einer Modellbahnvereinigung in der damaligen DDR, dem heutigen MEC Chemnitz/Sachsen e.V.. Dies und mehr findet man auf der informativen Webseite des Allgäuer Modellbahnvereins. Mit zahlreichen Bildern werden die stationäre H0-Anlage, die H0-Modulanlage, die H0e-Anlage sowie die Kindereisenbahn vorgestellt. Leider sind außer den Fotos keine weiterführenden Informationen wie zum Beispiel ein Gleisplan oder eine Anlagenbeschreibung zu entdecken. Schön wäre es außerdem, wenn bei den Kontaktdaten auch eine Telefonnummer zu finden wäre. Vorhanden sind dafür aber eine Linkliste und ein Gästebuch.

www.suncalc.net

Mit der Sonne im Rücken

War früher viel Ortskenntnis gefragt, so lässt sich der Sonnenstand heute leicht am PC ermitteln.

■ Eisenbahnfotografen haben am liebsten die Sonne im Rücken. Doch was ist, wenn man nicht so ortskundig ist? Wie steht denn die Sonne, wenn der erwartete Zug kommt? Diese Frage ist mit der auf Google-Maps basierenden Software schnell beantwortet: In die Eingabemasken werden der gewünschte Ort und das Datum eingegeben. Darunter wird anschließend auf dem Zeitstrahl per Maus die Uhrzeit minutengenau festgelegt. Sofort werden auf der Karte oder wahlweise dem Satellitenbild der Sonnenstand und außerdem die genauen Zeiten für Sonnenauf- und Sonnenuntergang angezeigt. Die englischsprachige Seite ist eine äußerst nützliche Anwendung für Eisenbahnfotografen.

www.eg-potsdam.de

Kompetenz aus Potsdam

Güter- und Personenverkehr aus einer Hand

■ Die Eisenbahngesellschaft Potsdam (EGP) ist eine private Eisenbahngesellschaft, die täglich im deutschen Schienennetz im Güter- und Personenverkehr unterwegs ist. Auch die Schienenfahrzeugbau Wittenberge GmbH gehört zur Gesellschaft. Die EGP übernimmt ab dem Fahrplanwechsel im Dezember den Personenverkehr zwischen Neustadt (Dosse), Pritzwalk und Meyenburg von der Prignitzer Eisenbahn. Über ihre Aktivitäten informiert die Bahngesellschaft ausführlich auf Ihrer Website. So ist dort unter anderem zu lesen, dass 2011 als erstes regionales Projekt der Schülerverkehr auf der Strecke Putlitz – Pritzwalk im Auftrag des Putlitz-Pritzwalker-Eisenbahnfördervereins aufgenommen wurde. 2006 hat die EGP das Unternehmen PE Cargo der PE Arriva AG übernommen. Die EGP selbst gehört der ENON GmbH, hinter der die Gründer der Prignitzer Eisenbahn stehen.

Abbildungen zeigen Konstruktionszeichnungen

30 JAHRE

**HO Reko Speisewagen
DR Epoche IV**

1258-80063 (rot) / 1258-80064 (orange)

• Paketpreis beim Kauf
beider Wagen: 64,99€

SPIELE MAX®

BABY + SPIELZEUG-PARADIES

Die aktuellen Öffnungszeiten aller SPIELE MAX - Filialen erfährt ihr unter www.spielemax.de oder telefonisch unter 030 - 76 79 04-100.

Voraussichtlich verfügbar ab Januar 2013 in unseren Filialen!*

je 34.99

MAXI AUSWAHL – MINI PREISE!

*Menge nur in haushaltsüblichen Mengen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Die Artikel sind nicht in allen Filialen verfügbar.

Vor 90 Jahren lieferte Siemens eine recht eigenwillige zweiachsige Lokomotive. Grund genug, auf die Geschichte der LAG 4, besser bekannt als E 69 04, zurückzublicken.



FOTO: MARTIN WELZEL

Selbst im steilsten Abschnitt der Oberammergauer Bahn kurz vor Jägerhaus hat 169 004 am 27. September 1976, einem strahlenden Herbsttag, keine große Mühe mit der modellbahngerechten Übergabe 67643. Ein halbes Jahr später wurde die einst „Johanna“ getaufte Lok abgestellt.

Nichts Halbes und nichts Ganzes

Sie war die Älteste, dann wieder die Jüngste, war mal die Stärkste und dann die Schwächste, aus Vorne wurde Hinten, sie brauchte Windflügel und Besenstiele zum Einsatz, erst war sie Eine und dann Zwei, galt als Unzuverlässigste und dann doch die Fleißigste. Irgendwie nichts Halbes und nichts Ganzes. Eine Lok auf der Suche nach ihrer Identität.

Ohne den schweren Unfall vom 2. Juni 1921 auf der Localbahn Murnau – Oberammergau, bei dem die Loks 1 und 2 schwer beschädigt wurden, hätte es sie

wohl gar nicht gegeben. Schnell und preiswert musste es nun gehen, der verbliebenen LAG 3 (Localbahn-Aktiengesellschaft) eine weitere Maschine zur Seite zu stellen. Fündig wurde man bei Siemens in Berlin. Dort wartete ein bereits 20 Jahre alter Sonderling auf eine zweite Chance.

Seit der Jahrhundertwende liefen bei Siemens Versuche mit elektrischen Triebfahrzeugen, es galt, geeignete Systeme für diese Traktionsart zu entwickeln. Ab 1901 betrieb die „Studiengesellschaft elektrische Schnellbahnen“ eine Drehstrom-Versuchs-

strecke zwischen Marienfelde und Zossen. Dort wurde der bekannte Geschwindigkeits-Weltrekord von 210,2 km/h mit einem Triebwagen aufgestellt. Zur weiteren Erprobung baute Siemens 1901 eine über 15 Meter lange Elektrolokomotive, deren Einsatzergebnisse einerseits die Leistungsfähigkeit des elektrischen Zugbetriebs zeigten, andererseits die Nachteile des Drehstrombetriebs mit aufwendiger Fahrleitung und mangelnder Motorflexibilität.

In den Jahren 1917/18 entschloss man sich, die Lok nach langer Abstellzeit genau



An einem ihrer letzten Einsatztage im Frühjahr 1930 entstand noch eines der wenigen Fotodokumente der alten LAG 4 in der asymmetrischen Form. In Oberammergau steht die Lok vor einem kurzem Güterzug abfahrbereit, offensichtlich sollte damals eher das Personal verewigt werden als die Lok.

in der Mitte zu teilen: Ein Teil gelangte mit Gleichstromausrüstung auf der betriebseigenen Siemens-Güterbahn in Berlin zum Einsatz und überdauerte bis Anfang der 80er-Jahre ohne große optische Veränderungen. Heute steht die Lok im Museum für Verkehr und Technik in Berlin.

Als die LAG beim Stammlieferanten vorsprach, bot man die zweite Hälfte der Versuchslok mit Wechselstrom-Ausrüstung an. Bei der Umrüstung blieb der Fahrzeugteil fast unverändert. Wie schon die erste Lohälfte erhielt die Lok ein langes, fast über den gesamten Vorbau reichendes Dach, vorne von zwei Stützen getragen. Darauf war ein Scherenstromabnehmer modernerer Bauart montiert.

Die elektrische Ausrüstung wurde zum Teil aus der Serienfertigung anderer Fahrzeuge zusammengestellt. Die Lok war also kein maßgeschneidertes Ganzes wie die LAG 1 bis 3. Zum Einbau kamen zwei Reihenschlussmotoren, ein selbstbelüfteter Ölrafo mit 204 kVA Nennleistung sowie eine Schützensteuerung mit nur sechs Fahrstufen.

Ob die Lok bei ihrer Ankunft in Murnau zum Jahreswechsel 1921/22 große Begeisterung auslöste, ist nicht bekannt. Dem fachkundigen Personal in der Werkstätte ist dies nicht unbedingt zu unterstellen. Im Betrieb zeigte sich bald, dass dieses Lok-Mosaik bei weitem nicht die Zuverlässigkeit der

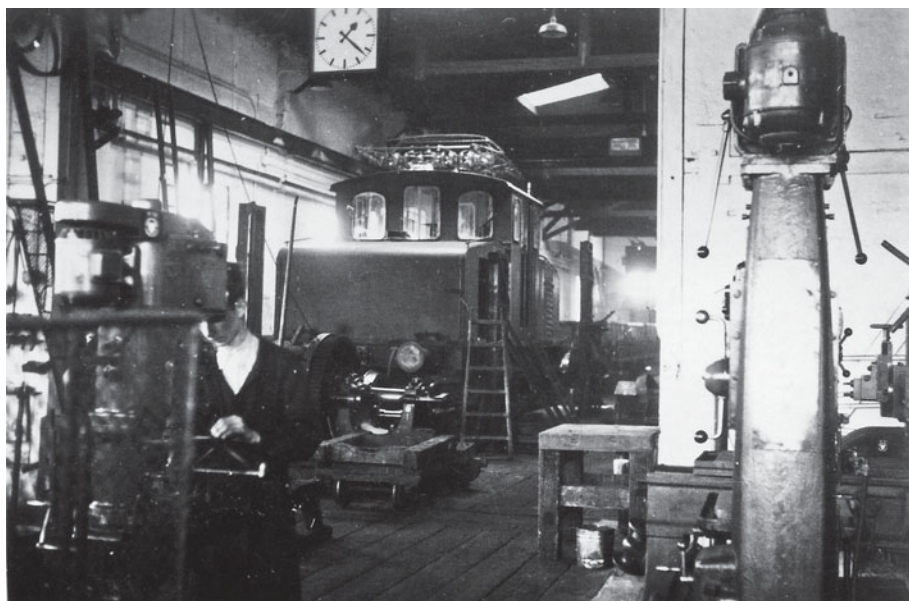
LAG 2 und 3 aufwies. Bereits 1929 kam es zum Starkstromüberschlag und Trafobrand. Die Lok wurde notdürftig instandgesetzt, sollte aber nicht mehr lange im Dienst bleiben. Zumindest bis zur Abnahme einer weiteren Lok für die Oberammergauer Bahn sollte sie noch als Reservelok zur Verfügung stehen, doch im Laufe des Sommers 1930 wurde das ungeliebte „Bügeleisen“ abgestellt und in die LAG-Hauptwerkstätte in München-Thalkirchen überführt.

Der wachsende Bedarf im Ammertal und die Jubiläumsfestspiele 1934 sollten das Blatt jedoch wieder wenden. Dank staatlicher Zuschüsse entschloss sich die

Im Frühsommer 1934 gelangt die umgebaute LAG 4 erstmals auf die Strecke. In Unterammergau erhält sie bei der Ausfahrt nach Oberammergau noch Unterstützung von LAG 28.



LAG, nach der LAG 5 von 1930 wieder eine fünfte Maschine für die Oberammergauer Bahn anzuschaffen. Hierfür baute Krauss einen neuen Fahrzeugteil, der sich nun wieder an die Merkmale der anderen Loks anlehnte. Die Initiative, keinen reinen Neubau, sondern aus Kostengründen eine teilweise Verwendung der alten LAG 4 zu bevorzugen, wird LAG-Ingenieur Hans Huber zugeschrieben. Er konstruierte eine völlig neue Bremsanlage und stellte aus dem neuen Kasten, einer neuen elektrischen Ausrüstung und Teilen der alten Lok die neue LAG 4/II auf die Räder. Es scheint erwiesen, dass zumindest das schwere



Im Jahr 1949 erhielt E 69 04 im kleinen Bw Murnau eine E 4-Ausbesserung.

FOTOS(?): SAMMILUNG BERNO MÜHLSTRASSER



Mit dem voll besetzten Schülerzug 6615 fährt 169 004 am 27. September 1976 in den Haltepunkt Seeleiten-Bergeist ein. Die Fahrgäste lassen sich offensichtlich nicht von der Herbststimmung, sondern von einem unbekannten Flugobjekt am Himmel in den Bann ziehen.

FOTO: MARTIN WELZEL

Schaltwerk der alten Lok Verwendung fand. Mit den neuen Motoren war die Lok bei ihrer Indienststellung im Juni 1934 die Stärkste neben der großen LAG 5.

Kaum rollte jedoch die neue Lok durchs Ammertal, stellte die LAG ein Modernisierungsprogramm für die älteren Loks auf. Nach dessen Abschluss befand sich die LAG 4 durch die Leistungssteigerung ihrer Schwestern wieder deutlich im Nachteil, nur die alte LAG 1 war nun noch leistungsschwächer. So sanken in den 40er-Jahren die Einsatzleistungen. Die Schwestern erreichten 1946 fast 50000 Laufkilometer, während sich E 69 04 mit 14024 km begnügen musste. Weil aber eine ebenbürtige Lokomotive benötigt wurde, unterzog

das Bw Murnau E 69 04 einer gründlichen Überarbeitung. Die Lok hatte mittlerweile einen schlechten Ruf beim Personal. In der alten Schützensteuerung blieben häufig Schütze hängen oder fielen ab. Diese mussten mit mechanischem Druck provisorisch angelegt werden: Hierzu führte man auf der Lok einen Besenstiel mit. 1949 sollte dem Spuk ein Ende gemacht werden, im Rahmen einer E 4 erhielt die Lok unter anderem neue Motoren der Einheitsbauart EDM 4/494. Die Zuverlässigkeit der Lok nahm deutlich zu, aber ein anderes Problem trat auf. Der Trafo wurde nun bis an die Grenzlast beansprucht, im Sommer führte das zu Überhitzungen. Wieder war die Findigkeit der Murnauer Werkstätte

gefordert: Sie baute der Lok unter dem Aufstieg zwischen den Achsen Windflügel an, die den Fahrtwind an den Trafo leiteten. Endlich, nach 20 Einsatzjahren, war die Lok zu einer fast ebenbürtigen Unterstützung für E 69 02 und 03 geworden.

Die Umstellung der Oberammergauer Strecke von 5,5 auf 15 kV und damit das Ende des Inselbetriebes erfolgte Ende Juni 1954. E 69 01 bis 04 rollten damit aufs Murnauer Abstellgleis. Ausgedient?

Es sollte mehrere Monate dauern, bis doch die Entscheidung zur Umrüstung von E 69 02 bis 04 erfolgte. Die „Vierer“ kam als letzte an die Reihe und wurde erst im Mai 1955 zur bundesbahntauglichen Lok. Diese Gelegenheit nutzte das AW Freimann zum Einbau eines Tauschtrafos aus ET 56 002, damit war auch das Thema Windflügel erledigt. Schön, dass die Lok nun überall einsetzbar war, nur wirklicher

Mit Hilfe von Besenstiel und Windflügeln

Bedarf war nicht zu sehen. Den Dienst nach Oberammergau teilten sich E 69 05 und ET 85/90. So tauchte E 69 04 in Freilassing auf, einen Monat später stand „Bw Rosenheim“ auf der Lok. Doch auch dort wusste man nichts Rechtes mit ihr anzufangen. Schließlich durfte sie ab Juli 55 wieder nach Murnau zurückkehren, um gemeinsam mit ihrer Schwester 05 einen Teil der Reisezüge und den Güterverkehr auf der Stammstrecke zu übernehmen. E 69 04 hatte jedoch eher Ersatzlok-Charakter. Rationalisierungen auf der Oberammergauer Bahn ließen 1961 die Leistung auf nur 4000 Kilometer im Jahr einbrechen, erneut schien das Ende für die Lok absehbar. Doch quasi über Nacht wurde der Hebel umgelegt, die DB zog die neuen E 41 von der Strecke ab und überließ den Gesamtverkehr den zwei verbliebenen E 69. Schon 1962 explodierten die Laufleistungen beider Maschinen auf über 50000 Kilometer, 1964 erreichte E 69 04 mit 73230 km ihren höchsten Jahreswert überhaupt. So entschloss sich die DB im Sommer 1964, die seit neun Jahren nach Heidelberg verbannten E 69 02 und 03 in die Heimat zurückzuholen. Endlich war die kleine Lokfamilie wieder vereint.

Durch die 70er-Jahre fuhr 169 004, inzwischen honorige 50-Jährige, zuverlässiger denn je. So manche Lok-Fans verzwei-



FOTO: ULRICH BUDE

Im ehemaligen Bw Murnau fanden die E 69 stets liebevolle Pflege. 169 004 erhält im September 1976 im Rahmen der kleinen Nachschau frisches Achslager-Öl und einen fachmännischen Blick auf ihre diffizile Bremsanlage. 169 002 hatte damals ihren freien Tag.



Inmitten des Naturschutzgebietes „Pulvermoos“ hat 169 004 am 27. September 1976 mit der übersichtlichen Üg 67643 den Endbahnhof fast erreicht. Die Lok ist schon lange aus dem Voralpen-Panorama verschwunden, leider wurden im Sommer 2012 auch die historischen Masten durch solche aus Beton ersetzt.

FOTO: ULRICH BUDDE

felten fast an ihr: „Die fährt ja immer!“ Vielleicht lag dieser Eindruck daran, dass die Lok mit ihrem eher zweckmäßigen Äußeren nicht die größte Anhängerschaft hatte.

Wegen einer fehlerhaft ausgeführten U2 in Freimann erlitt 169 003 im Januar 77 einen Motorschaden und wurde z-gestellt. Darüber war das Bw Garmisch tief betrübt und sah sich gezwungen, das Leben der „Dreier“ durch ein Opfer zu retten. Am 19. Februar 1977 bot man dem AW Freimann an, der frisch untersuchten Lok einen Motor der 169 004 einzubauen. Der Umbau sei „auf Grund des geringeren Unterhaltungsaufwandes und der geringeren Störanfälligkeit der 169 003 ein wesentlicher Vorteil“. Dabei wurde nochmals auf die „Schützensteuerung!“ der 004 hingewie-

sen. Während der Brief noch auf Antwort wartete, radelte die Vierer zuverlässig wie selten ihre Kilometer herunter. Doch am 22. April 1977 schlug das letzte Stündchen. Die Lok fuhr mit eigener Kraft ins AW Freimann. Noch am selben Tag erfolgte die Z-Stellung und recht schnell die Organspende an die ältere Schwester.

Angesichts der besonderen Bedeutung der 169 004 mit Wurzeln bis ins Jahr 1901 wollte man die Lok nicht dem Schneidbrenner anheim fallen lassen. Sie wurde vor dem BZA München als Denkmal aufgestellt. In den 90er-Jahren bedrohten jedoch Bauprojekte zusehends den Standort. Murnauer Eisenbahnfreunde holten die Lok mit einem Tieflader ab und stellten sie auf ein Gleisstück zwischen dem Murn-



FOTO: BERND MÜHLSTRASSER

Spartanisch erscheint der Führerstand der heutigen Museumslok.

auer Staats- und dem alten Localbahnhof. Heute zeugt E 69 04 als letzte „Murnauerin“ von der Verbindung einer Lokbaureihe zur Region. Hier darf sie doch einmal im Mittelpunkt stehen, eine Lok, die immer ein wenig den Schwarzen Peter gezogen hatte. □

Bernd Mühlstrasser/abp

NEU!
Ab sofort im Fachhandel –
Elektrotriebwagen BR 440
DB AG Ep. VI

EXPERT

www.piko.de



PIKO
MODELLBAHNNEN & GEBÄUDEMODELLE **H0**

59990 4-teiliger Elektrotriebwagen
BR 440 DB AG Ep. VI 209,99 €*
59890 inkl. lastgeregeltem
Digitaldecoder 229,99 €*
* unverbindlich empfohlener Verkaufspreis



Wie bereits erwähnt („Sauerländer Rampendampf“, MODELLEISENBAHNER 9/2012), war der Steigungsabschnitt zwischen Altenhundem und Welschen-Ennest im Winter besonders interessant, wenn große Dampfwolken die Züge begleiteten.

Nach Neujahr 1964 war es kalt geworden, und ich konnte am 15. Januar in Marburg bei Schnee und Sonne einige schöne Dampfklopbilder aufnehmen. So stand mein Entschluss fest, am nächsten Tag das Labor allein zu lassen, um an der Sauerland-Rampe zu fotografieren. Bei Minus-Temperaturen war die Anreise mit der Kreidler Florett recht unangenehm. Daher habe ich mit warmer Unterwäsche und Trainingsanzug unter dicker Oberbekleidung um 7.43 Uhr in Marburg die Anreise im Eilzug begonnen, wobei mein Kleinkrafttraktor im Packwagen mitgereist ist.

Beachtenswert war schon damals der Zuglauf des E 781 von Frankfurt (M) über Marburg, Laasphe, Siegen und Betzdorf nach Köln. Nach der Ankunft in Kreuztal kurz vor 10 Uhr ging es – leider gänzlich ohne Schnee – für mich gleich nordwärts nach Littfeld, wo mich der D 81 auf seinem Weg von Frankfurt (M) nach Düsseldorf mit kräftig arbeitender 03 1050 überholt hat.

Nach Überwindung der Rahrbacher Höhe zeigte sich die Sauerland-Rampe bei eisiger Kälte in herrlichem Sonnenschein. Auch die dritte Voraussetzung für schöne Dampfbilder war erfüllt: Es war praktisch

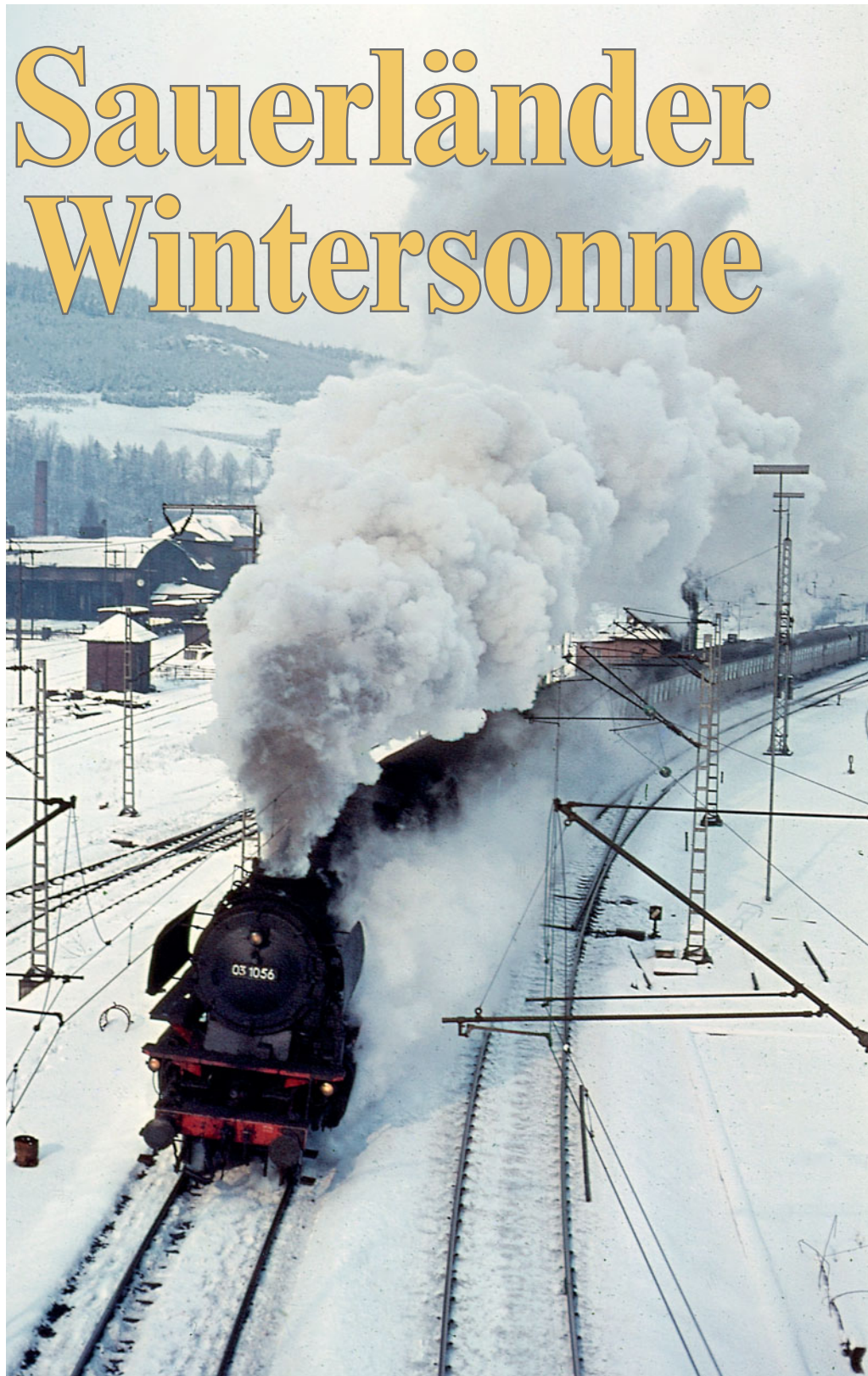
Zweite Dampfwolke markiert den Zugschluss

windstill. Nördlich von Benolpe kam mir alsbald 44 445 mit einem langen Güterzug entgegen, dessen Zugschluss die schiebende 44 1653 mit einer zweiten Dampfwolke deutlich markierte.

An der Abtragung des Hofolper Tunnels ist auch im damaligen Winter fleißig weitergearbeitet worden. In diesem Bereich gab es zu jener Zeit nur noch ein Streckengleis, das in der Mitte des Tunnelgewölbes verlegt und mit einem stabilen Gerüst aus

Minus-Temperaturen, Windstille und klarer Himmel: Es muss nicht unbedingt Schnee liegen, um beeindruckende Dampfaufnahmen zu bekommen. Vor fast 50 Jahren bot die Ruhr-Sieg-Strecke dazu alles, was das Herz begehrt.

Sauerländer Wintersonne



Endlich mal Schnee im Sauerland: Am 16. Februar 1965 verlässt 03 1056 mit dem Eilzug E 1798 den bereits mit der Fahrleitung ausgestatteten Bahnhof Altenhundem.



Am Haltepunkt Littfeld vorbei dampft im Licht der tiefstehenden Vormittagssonne 03 1050 mit ihrem D-Zug D 81, auf dem Weg von Frankfurt nach Düsseldorf.

Nördlich Benolpes kommt dem Fotografen 44 445 mit einem langen Güterzug entgegen. Den Zugschluss markiert Schublok 44 1653 mit ihrer Dampfvolke.

Holzbalken gegen herabfallende Felsbrocken geschützt war. So konnte der Bahnbetrieb während der gesamten Bauzeit wenigstens eingeschränkt aufrechterhalten werden. Nach kurzer Wartezeit am nördlichen Tunnelportal tauchte denn auch 44 596 aus ihrer eigenen Dampfvolke vor meinem schussbereiten Fotoapparat auf.

Nördlich von Hofolpe war am Ende des zweigleisigen Abschnitts ein Schutzsignal aufgestellt, das gerade dem von 03 1022 gezogenen D 84 mit beiden Flügeln Hp2

Blauer Packwagen aus Rheingold-Express-Zeiten

zeigte. Von besonderem Interesse war im Zug der blaue Packwagen, unverkennbar aus Rheingold-Express-Zeiten.

Mehr als nur einen Blick von der unter Eisenbahnfotografen berühmten Straßenbrücke in Altenhundem habe ich selbstverständlich auch geworfen. An solchen Wintertagen wie jenem am 16. Januar 1964 entfaltete beispielsweise die noch weit entfernte nachschiebende 44 überdeutlich ihre Wirkung am von 44 1666



geführten Güterzug in der Altenhundemer Südausfahrt.

Diesen Zug konnte ich bequem mit meinem Zweirad überholen und mehrfach fotografieren. Bis er schließlich an der südlichen Ausfahrt der Blockstelle Heidschott anhalten musste, obwohl die Strecke doch frei war.

Während ich noch am Bahnübergang wartete, kam der zuständige Bundesbahner aus seinem Stellwerk und überreichte dem Lokführer einen schriftlichen Fahrbe-

Während der Abtragung des Hofolper Tunnels sorgt nur ein Streckengleis für eingeschränkten Bahnbetrieb. Aus ihrer eigenen Dampfvolke taucht 44 596 am sonnigen Südportal auf.



Nördlich von Hofolpe ist 03 1022 mit dem D-Zug D 84 und hinter der Lok eingereihtem Ex-Rheingold-Express-Packwagen unterwegs.

fehl. Des Rätsels Lösung: Der Seilzug zum Ausfahrtsignal war eingefroren! Nach Verständigung des Lokführers mit seinem Kollegen auf der Schublok durch Pfeifsignale konnte die seltene Aufnahme der am geschlossenen Signal anfahrenden 44 1666 entstehen. Überhaupt hatten früher die Blockstellen ihre besonderen Vorteile

auch für Eisenbahnfreunde. Einerseits waren die recht einsam arbeitenden Stellwerker oft ganz froh über einen Besucher und andererseits konnte man im Gespräch

Die Blockstelle, auch ein Ort für Informationen

manch interessantes Detail über die Strecke und die zu erwartenden Züge erfahren. Überdies war ich an diesem Tag nach meh-

reren Stunden in der freien Natur bei Minus-Graden ganz schön durchgefroren und überaus froh, mich im Stellwerk aufwärmen zu können.

Als nach 14 Uhr der Eilzug E 1798 angekündigt wurde, konnte ich mich aufwärmen und rechtzeitig neben den Gleisen aufstellen. Weil das Signal am Durchfahr-gleis nicht eingefroren war, konnte ich die „aus allen Knopflöchern“ dampfende 03 1055 auf flotter Bergfahrt ablichten. So



Auf flotter Bergfahrt und aus sämtlichen „Knopflöchern“ kräftig dampfend passiert 03 1055 mit dem Eilzug E 1798 die Blockstelle Heidschott.

entstand eine meiner wenigen Aufnahmen einer Lok der Baureihe 03.10 mit geschlossener Kohlenabdeckung des Tenders.

Ältere Semester unter den Sauerland-kundigen werden sich gewiss an den noch bis Anfang der 1960er-Jahre über Hofolpe

Überholgleise Opfer der Elektrifizierung

liegenden Duft der Zellstoffproduktion in der ortsansässigen Papierfabrik erinnern. Zur Anlieferung des als Rohstoff benötigten Holzes gab es einen eigenen Bahnanschluss, wie das damals noch allenthalben üblich war. Holzlager, Gleise und Weichen gibt es längst nicht mehr.

Auch der südwestlich von Hofolpe gelegene viergleisige Abschnitt der Ruhr-Sieg-Strecke mit Überholgleisen und der Blockstelle Heidschott ist mit der Elektrifizierung – am 14. Mai 1965 wurde der elektrische Betrieb offiziell eröffnet – verschwunden.

Auf dem Weg nach Süden folgt Benolpe, früher mit einer weiteren Blockstelle ausgestattet. Oberhalb Benolpes liegen Bundesstraße und Bahngleise in einem Wiesenstück dicht nebeneinander, so

dass sich dort auch heute noch Gelegenheit für Fotos ergibt.

An jenem 16. Januar 1964 hat sich, wie ich mich erinnere, 44 331 mit Schubhilfe vor einem schweren Ganzzug aus mit Kohle beladenen vierachsigen Oot-Wagen – seit Januar 1964 als Fad-Wagen bezeichnet – bergauf gequält. Der damals obligatorische Packwagen für den Zugführer war fast gänzlich in der Dampfwolke aus den geöffneten Zylinderhähnen verschwunden. Und dem Lokführer auf der 44 war jegliche Sicht auf die Strecke genommen.

Einige klassische Winteraufnahmen, endlich mit Schnee, sind mir ein Jahr später, am 16. Februar 1965, auf der Durchreise bei einer Dienstreise gelungen. Als an jenem Tag der Eilzug E 1798 mit 03 1056 Altenhundem verließ, war der Bahnhof bereits mit Fahrleitung versehen. Auch eine 50 mit Kabinentender vor ihrem langen Güterzug habe ich an diesem Tag bei der Einfahrt in den Bahnhof Altenhundem noch ablichten können.

Seither habe ich die Sauerland-Rampe noch öfter besucht, denn auch nach der Elektrifizierung hat die Landschaft ihren besonderen Reiz nicht verloren. Vor allem der Tag in der Kälte des Januars vor fast 50 Jahren ist mir aber in lebhafter Erinnerung



Bk Heidschott, anfahrende 44 1666 bei Hp0: Eingefrorener Seilzug zum Ausfahrtsignal und schriftlicher Fahrbefehl machen es möglich.

geblieben. Sie wird durch die zahlreichen damals entstandenen Aufnahmen wachgehalten. So mag die hier gezeigte Bildauswahl auch jüngere Eisenbahnbegeisterte mit einem Blick in die Vergangenheit erfreuen! □

Dr. Rolf Brüning



FOTOS: DR. ROLF BRÜNING

Die Elektrifizierung schreitet zügig voran, als am 16. Februar 1965 dieser lange Güterzug von Siegen kommend in Altenhundem einfährt.



Eine SD90MAC-H der Union Pacific (UP) mit 6000-hp-Motor bei Bradford. Aber auch bei der UP konnte sich die leistungsstärkste Lok des Hauses EMD nicht durchsetzen.

HIGHTECH aus Erlangen

In den 1990er-Jahren zog Elektrotechnik des Siemens-Konzerns in Lokomotiven aus dem Hause Electro-Motive (EMD) ein. Der Einstieg auf dem wichtigsten Lokomotivmarkt der Welt war geschafft.

Seit Mitte der 1980er-Jahre arbeitete der US-Lokomotiv-Hersteller Electro-Motive (EMD), damals noch Teil des General-Motors-Konzerns, mit Siemens zusammen, um den modernen Drehstromantrieb auf dem nordamerikanischen Markt für Lokomotiven des schweren Güterverkehrs einzuführen.

Diese Innovation stellte den bedeutendsten Fortschritt in der US-Lokomotiv-Technologie seit Einführung des dieselelektrischen Betriebs in den 1930er-Jahren dar. Drehstrom bot die Option, Lokomotiven mit

höherer Leistung zu bauen bei gleichbleibender Größe und gleichbleibendem Gewicht sowie gleichzeitig geringeren Unterhaltungskosten und einer verlängerten Lebensdauer der Fahrmotoren.

Diesem Fortschritt gingen mehrere Jahre intensiver Entwicklungsarbeit voraus, um die bewährte deutsche Drehstromtechnik den speziellen Anforderungen des besonders schweren amerikanischen Güterverkehrs anzupassen. In Deutschland hatte man schon Erfahrungen mit der neuen Technologie in den Bundesbahnbaurei-

hen 120.0, 120.1, ICExperimental und ICE1 gesammelt und dafür viel Beachtung weltweit geerntet. Dennoch war es keine leichte Aufgabe, die deutsche Drehstromtechnologie mit der existierenden EMD-Technik zu vereinen bei dem geforderten hohen Maß an Zuverlässigkeit. In den 1940er- und 1950er-Jahren setzte EMD Maßstäbe bei Verlässlichkeit und Haltbarkeit. Die E-, F-, GP- und SD-Modelle aus La Grange bei Chicago waren berühmt für ihre Robustheit und ihre Fähigkeit, unter schwierigsten Bedingungen mit minimalem Unterhaltungsaufwand auszukommen.

Obwohl die betrieblichen Vorteile des Drehstromantriebs in den USA bekannt waren, bevorzugten amerikanische Bahngesellschaften das Bewährte: Gleichstromtechnik. Gründe dafür waren Gewohnheit, hohe Verlässlichkeit, einfache Steuerungstechnik und vergleichsweise geringe Kosten dank hoher Stückzahlen. Um erfolgreich sein zu können, mussten die neuen Drehstrom-Diesel mindestens diese Standards erreichen, besser gar übertreffen. Falls die amerikanischen Bahngesellschaften das neue System als zu empfindlich oder zu unterhaltungsintensiv im alltäglichen Betrieb beurteilen würden, gäben sie keinen Dollar dafür aus und die Geschichte hätte hier bereits ihr Ende gefunden.

Die ersten amerikanischen Loks mit der neuen Technologie waren zwei vierachsige F69PHAC-Experimental-Personenzug-Lokomotiven für den amerikanischen Personenverkehrsanbieter Amtrak, die 1989 geliefert wurden und als Erprobungsträger dienten. Es folgten vier SD60MAC-Prototypen für die Bahngesellschaft Burlington Northern (BN), bei denen die Siemens-Technik in bewährte, 3800 hp (2834 kW)-starke SD60M-Güterzugloks von Electro-Motive eingebaut wurde. Die vier Maschinen wurden ausgiebig im Kohlezugverkehr der BN getestet.

Die hervorragenden Erfahrungen, welche die BN mit den SD60MAC machte, veranlassten die große Bahngesellschaft, eine Bestellung über 350 Lokomotiven des neuen Typs SD70MAC abzugeben,



Die SD80MAC 4124 von Conrail trägt am 23. November 1996 bei Palmer, Massachusetts, das Drehstromsymbol unter dem Führerstand.



Conrail-SD80MACs überqueren die Castleton Bridge am 30. Oktober 1998.

das erste US-Großserienmodell mit Wechselstromtechnik. Dieses Vertrauen von BN war für Electro-Motive Basis, die noch nötigen Detail-Verbesserungen zu entwickeln und die Drehstrom-Technologie kommerziell einzuführen.

Bedarf an neuen Loks war vorhanden: In den frühen 1990er-Jahren herrschte große Nachfrage nach Kohle aus dem so genannten Powder River Basin in Wyoming. BN wollte die Transporte nicht verlieren und musste die Transportkosten senken. Dies sollte durch den Ersatz der 3000 hp-(2240 kW)-Typen aus den 1970er-Jahren (überwiegend SD40 von EMD und C30-7 von General Electric) durch leistungsfähigere, moderne Maschinen erreicht werden. Der entscheidende Schlüssel für den Erfolg der Drehstromtechnologie war die

Reduktion der erforderlichen Lokomotiven. Drei moderne Drehstrommaschinen waren in der Lage, dieselbe Arbeit zu leisten wie fünf SD40-2 oder C30-7.

Die ersten SD70MAC erhielt die BN im Dezember 1993. Einer öffentlichen Präsentation am 10. Januar 1994 in Fort Worth, Texas, wohnten hochrangige Vertreter von Electro-Motive, Siemens und der Burlington Northern bei. Der Erfolg mit den SD70MAC führte zu Folgebestellungen durch BN und ihrem Nachfolgeunterneh-

men BNSF, das nach der Fusion mit der Atchison, Topeka & Santa Fe Railroad (ATSF) entstand. Andere Bahngesellschaften wie Conrail und CSX sowie die Alaska Railroad und die Kansas City Southern folgten in den späteren 1990er-Jahren.

1995 bestellte Conrail eine kleine Flotte von 5000 hp-(3730 kW)-starken SD80MAC. Der Hauptunterschied zur SD70MAC war der Dieselmotor. Anstelle des 16-zylindrigen 16-710G3, der zu diesem Zeitpunkt in den meisten modernen Electro-Motive-Maschinen zum Einsatz kam, trieb die SD80MAC das 20-zylindrige Pendant 20-710G3 an. Dieser leistet 20 Prozent mehr und machte die SD80MAC zur stärksten einmotorigen Diesellok Nordamerikas. EMD baute 28 SD80MAC für Conrail und ein Paar Vorführloks, die später von Conrail übernommen wurden. Dank eines verbesserten, computergesteuerten Schleuderschutzes, war ein Paar Conrail-SD80MAC in der Lage, ein Quartett von



Eine SD70MAC von Electro-Motive und eine AC4400 von General Electric der Bahngesellschaft CSX ziehen im September 1997 gemeinsam einen Zug bei Cumberland.



Am 29. Mai 1995 haben drei SD70MACs der Burlington Northern einen schweren Kohlezug bei Belmont am Haken.

3000 hp-(2240kW)-Loks mit Gleichstromtechnik aus den 1980er-Jahren in schwierigem Terrain zu ersetzen. Gewaltige Kühler waren am hinteren Ende der Lokomotive erforderlich, um die enormen Maschinenanlagen zu kühlen. Einziger Besteller der SD80MAC blieb Conrail. Die Loks wurden nach der Auflösung der Bahngesellschaft im Jahr 1999 auf deren Nachfolger CSX und Norfolk Southern verteilt. Folgeaufträge für die SD80MAC blieben aus, weil bereits die nächste Generati-



Noch in Conrail-Farben ist diese SD-80MAC am 11. Januar 1998 unterwegs. Heute fährt sie für die Norfolk and Southern als Nummer 7203. Das Modell finden Sie auf Seite 69.

on, die SD90MAC-H, in den Startlöchern stand. Sie nutzte den gleichen Rahmen wie die SD80MAC, sollte aber den neuen 16-Zylinder GM16V265H („H-Motor“) mit einer Leistung von 6000 hp (4475 kW) erhalten. Mit diesem Motor verabschiedete sich Electro-Motive auch vom zuvor schier unantastbaren Zweitakter. Erstmals wurde ein Vier-Takt-Diesel eingesetzt.

In der Entwicklungsphase der SD90MAC-H bestellte die Union Pacific (UP) eine große Anzahl an Maschinen des neuen Typs. UP war begeistert von den Perspektiven einer Einzellok mit sehr hoher Leistung, war aber nach der Übernahme der Bahngesellschaften Southern Pacific und Chicago & North Western gezwungen, auf die plötzliche Zunahme des Verkehrs zu reagieren. Der neue Motor war zu diesem Zeitpunkt noch nicht standfest genug. UP konnte aber nicht warten und bestellte vorläufig eine aufrüstbare SD90MAC (ohne „-H“), die den bewährten 16-710G3-Diesel mit 3210 kW nutzte, womit die SD90MAC wieder der SD70MAC ähnelte, aber in der Lage war, zu einem späteren Zeitpunkt den H-Motor aufzunehmen. UP und die Canadian Pacific orderten sowohl die SD90MAC als auch die SD90MAC-H. Die SD90MAC-H erwies sich am Ende als kurzlebige Type. Seit den

frühen 1990er-Jahren wurden nahezu alle Loks im Bereich zwischen 3000 und 3350 kW geliefert. Dieses Leistungsspektrum entwickelte sich bei den US-Bahnen, die ihre Loks vor Zügen gewöhnlich in Blöcken von zwei und mehr Maschinen gruppieren, zum Standard. 4500 kW-Lokomotiven passten nicht in dieses Schema und erwiesen sich deshalb als weniger flexibel im Einsatz. Es zeigte sich, dass die Bahnen die Verlässlichkeit, Redundanz und Ähnlichkeit dreier 3000 kW-Loks dem Potential von zwei 4500 kW-Dieseln vorzogen. Selbst die anfangs so euphorische UP trat einen Schritt zurück und bestellte fortan weitere 4000 bis 4400hp-Modelle anstelle weiterer 6000hp-Loks. Die meisten SD90MAC wurden verschrottet, einige an kleinere Bahnen vermietet.

Die Drehstromtechnik insgesamt hat sich jedoch auf dem nordamerikanischen Markt durchgesetzt.

Nicht bekannt ist, ob sich die Siemensverantwortlichen vor dem Engagement bei ihrem heutigen Tochterunternehmen Krauss-Maffei, das in den 1960er-Jahren versuchte, deutsche Diesel-Technologie in den USA zu etablieren, informierten, welche Fehler unbedingt zu vermeiden wären. Diese Geschichte können Sie im aktuellen MEB-Spezial lesen. □ B. Solomon/al



FOTOS: BRIAN SOLOMON

Die UP SD70ACe 8632 und die SD90MAC 8047 gemeinsam bei Elsie am 14. August 2009: Die SD70ACe ist eine Weiterentwicklung der SD70MAC.

AUSSTELLUNG · FAHRBETRIEB · VERKAUF



17.

Echtdampf-Hallentreffen

Dampfbetriebene Modelle von Eisenbahnen,
Straßenfahrzeugen, Schiffen und stationäre Anlagen

11.-13. Januar 2013
Messe Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Freitag 10–18 Uhr / Samstag 9–18 Uhr / Sonntag 9–17 Uhr

www.echtdampf-hallentreffen-messe.de

● **Verkaufen**

● **Suchen**

● **Tauschen**

GÜTERBAHNHOF



VERKÄUFE

Dies + Das

www.modellbahn-hobbyshop.de

Schuco-Schalt Auto Artikel 4000
Mercedes 250SE Cabrio Maßstab
1:20, Feder-Motor € 80,- + Versand.
Ottenstreuer, Tel.: 04882/603429.

www.qmb-modellbau.de

Digitalumbau, Sound-Einbau ESU,
Uhlenbrock, mit Einbau ab € 30,-.
H.-B. Leppkes, Elsternweg 47,
47804 Krefeld. Tel.: 02151/362797
(Mo.-Fr. von 15-18.30 Uhr).

Verbeck-Lokschilder weiterhin
erhältlich: www.mk-schilderversand.de

Ärztechnik
Messing- u. Neusilberbleche ab 0,1 mm,
zum Selbstätzen, beidse. m. Fotolack u.
Schutzfolie ab € 4,50, Ätzenanlagen ab
€ 74,20, Belichtungsgeräte, Ätztische
f. Z, N, TT, H0, 0, Lahnätzen
z. B. Ms 0,2x200x300 ab
€ 22,50, Chemikalien,
Sandstrahl-Set, CAD-
Programm, Film-
belichtungen,
Ms-Profil
und mehr...
Ausführender
u. Informativer
„Katalog MEB“ gegen
€ 5,00 (Schein/Scheck,
wird bei Kauf angerechnet)
SAEMANN Modell- u. Ätztechnik
Zweibrücker Str. 58 • D-66953 Pirmasens
Tel. 06331/12440 • Fax 06331/608508
www.saemann-aetztechnik.de

KKW-modellbahn-reparaturservice.de

Modellbahnen in allen Spurweiten
www.modellbahn-weber.de

www.Feines-in-TT.de

Modellbau Peter Modelleisenbahnen
aller Spurweiten, Zubehör, Gebäude.
Tel.: 0351/4759994, www.modellbau-peter.com.

Verkaufe meine Fleischmann Groß-
sammlung, Bereich 1952 bis 2009.
Alles neu bis neuwertig, alles in OVP.
www.fleischmann-sell.nl

www.ewd-digital.de

Eisenbahn-Sammler-Börse EUST,
3.11.2012, 10-17 Uhr, im Bürgerhaus,
04509 Delitzsch, mit Ausstellung
Eisenbahn auf Ansichtskarten, 19
Uhr Sammlerstammtisch. Info-Tel.:
034202/61361, E-Mail: schoettge@t-online.de, www.eisenbahneruniform.de.

KUSWA Modellbau In der Gartenstr. 12
34513 Waldeck, 05623-973737
Listen 1,- € oder www.kuswa.de
Neu in N: Radbremsscheiben für ICE 3
Radscheibenelemente für Taurus
Bühnen, Tritte, Laufstege und Leitern für
2-achsige Zementsilowagen (PIKO 4407): 7,- €

Wir bringen Ihre Modellbahn in
Schwung: www.TLS-Modellbahn-Plausch.de. Sprechen Sie uns an.
Wir nehmen uns Zeit für Sie! Tel.:
06150/83910, Fax: 06150/81739.
NEU: Große Schauanlage www.modellbahnschau-odenwald.de.

www.schau-fele-modellbau.de

Große Eisenbahnsammlung Spur N
Anlage, Auflösung mit vielen Extras!
Gesamtwert ca. € 20.000,-. Teile auch
einzeln veräußerbar. Preis VB. Tel.:
05353/1305.

www.modellbahnservice.de

Verkaufe Ersatzteile Piko H0, N so-
wie TT. Bitte Liste anfordern: Petra
Wawrzyniak, Straße der Einheit 4,
04420 Markranstadt-Kulkwitz. Tel.:
034205/423077.

www.modellbau-chocholaty.de

Verkaufe Original Alu-plakett DB von
der Dampflok, Kursbücher 70/80/90er,
FdE-Kalender, Lok- + Tenderoberteil
in Blau Lok 03¹⁰, elektr. Schlussla-
terne der SNCF, Fahrstraßenhebel
vom mech. Stellwerk, viele Hefte
Eisenbahn-Journal sowie Eisenbahn-
magazin, Formsignalfügel, Preis VB.
Tel.: 0451/894774.

www.lok-doc-wevering.de

Privatsammlungsauflösung der
Spur Z bis M2 ab 1952 der Marken
Mä., Ro., Fl., Bra., Li., u.a. Loks und
Wagen, viele Sondermodelle, alle
in OVP. Anfragen mit Artikelnr. der
Hersteller an Jokoehnen@aol.com.

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Uhrmacherdrehbank, Original-Emco
Basic SL, kompl. mit 12 ESX Zangen
1mm bis 18mm, Präzisionsbacken-
futter abgestuft, umfangreiches Zu-
behör, Drehzahlregelung und Hand-
buch, Preis VB € 2.200,-. Fotos über
E-Mail: Modellbau.Baier@t-online.de.
Tel: 0171/3042607.

www.nordbahn.net
Qualität, Auswahl, preiswert

MePaBlu Feinöl: – voll synthetisch –
reinigt, löst verharzte Öle – schmiert
säurefrei – gegen Korrosionsbefall, 30
ml Dosierfl. € 9,80 + € 2,- Versand.
MePaBlu Med. Technik GmbH, Tel.:
04322/5577, info@mepablu.de.

www.modellbahnzentrum-ueringen.de

H0 Loks, Wagen, Videos, Bücher,
Zeitschr., Häuser, Bausätze usw.
sowie Anlage, Trafos usw. Tel.:
035727/69634.

www.modelleisenbahn.com • order@modelleisenbahn.com

Eisenbahn-Treffpunkt
SCHWEICKHARDT

Versand/Mailorder:
Biegelwiesenstr. 31 • 71334 Waiblingen • Mail: order@modelleisenbahn.com
Fax +49(0)7151-34076 • Tel. +49(0)7151-937930

MAN VT 5, VT 7 und VT 8 und Esslinger Triebwagen VT 3 als HZL (Hohenzollerische Landesbahn) exklusiv vom Eisenbahn-Treffpunkt SCHWEICKHARDT

11-64022-1 Dieseltriebwagen/Schienenbus MAN VT 7 HZL Ep. 5/6
creme/rot, ohne Stirntür, Wechselstrom AC digital, ETS-Exclusiv € 179,99
11-64022-2 wie oben, jedoch Gleichstrom DC NEM-Schnittstelle ETS-Excl. € 139,99
11-64022-3 wie oben, jedoch ohne Antrieb und Licht, ETS-Exclusiv € 59,99
für AC und DC geeignet
11-64022-4 wie oben, jedoch Gleichstrom DC digital, ETS-Exclusiv € 189,99
11-64022-5 wie oben, jedoch Wechselstrom AC digital Sound, ETS-Exclusiv € 259,99
11-64022-6 wie oben, jedoch Wechselstrom AC digital Sound, ETS-Exclusiv € 259,99
Die MAN Triebwagen sind auch als VT 5 mit Stirntür, Bestell-Nr. 11-64024-1 bis-6
und als VT 8 ohne Stirntür, Bestell-Nr. 11-64023-1 bis -6 für die Epoche 3/4 liefer-
bar. Mehr Informationen unter www.modelleisenbahn.com

11-96410-1 Esslinger Triebwagen VT 3 HZL (Hohenzollerische Landesbahn)
Gleichstrom DC NEM-Schnittstelle, ETS-Exclusiv € 159,99
11-96410-2 wie oben, jedoch Wechselstrom AC digital, ETS-Exclusiv € 209,99
11-96410-4 wie oben, jedoch Gleichstrom DC digital, ETS-Exclusiv € 199,99
11-96410-5 wie oben, jedoch Gleichstrom DC digital Sound, ETS-Exclusiv € 279,99
11-96410-6 wie oben, jedoch Wechselstrom AC digital Sound, ETS-Exclusiv € 279,99



Es gelten unsere AGB. Porto und Versand innerhalb D € 5,90, Ausland nach Aufwand. Angebote freibleibend, keine Haftung bei Druckfehlern. Preisänderungen vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

„Bei uns schlägt das Herz für die Eisenbahn, denn – Eisenbahn sind WIR!“

Züge & Zubehör

Inh. W. Dauner
Dorfplatz 8 • 85599 Parsdorf
H0= • TT • N
Nach Umbau jetzt auch Workshop's
www.ewd-digital.de

Tel.: 089 / 90 96 92 72

Mail: modelbahn.dauner@googlemail.com

MBW
Schattenbahnhofsteuerung
mit rückwärtiger Abhaltung
und zwei Bremsmodulen
SBH GR - 5
NUR 129,00 EURO
SBH GR - 3
NUR 99,00 EURO
Sie sind kompatibel für alle
Analog und Digitalsysteme geeignet
www.Modellbahnwerkstatt.info
Modellbahnwerkstatt@arcor.de

Stellwerk Kalthof Inh. J. Kaiser e.K.
Neue Anschrift: 58675 Hemer
Geitbecke 7
Tel. 02372/55920-35 Fax 02372/55920-38
MÄRKLIN - TRIX - FALLER - BRAVA
FLEISCHMANN - VOLLMER - ROCCO
PIKO - NOCH - BUSCH - BREKINA
VIKING - HERPA - RM - VISSMANN
NEU! PIKO VT 11.5
3-teilig #37320 Spur G
nur € 538,90
Internet: www.stellwerk-kalthof.de E-Mail: stellwerk-kalthof@t-online.de



**Modell
Eisen
Bahner**

MIBA
DIE EISENBAHN IM MODELL

**Eisenbahn
JOURNAL**

Kleinanzeigen mit Riesenreichweite! Jetzt erreichen Sie noch mehr Interessenten – der Anzeigenpool von MODELLEISENBAHNER, MIBA und Eisenbahn-Journal verschafft privaten und gewerblichen Kleinanzeigen den maximalen Wirkungsgrad! Ab sofort erscheint jede MEB-Kleinanzeige parallel nicht nur im GÜTERBAHNHOF des MODELLEISENBAHNER, sondern auch im MINI-MARKT des Eisenbahn-Journals und der MIBA. Somit sind Sie in den wichtigsten Zeitschriften für Modellbahner und Eisenbahnfans in Europa vertreten.

Und das Schönste ist der kleine Preis für Ihre Kleinanzeige: Für nur € 5,- pro 5 Zeilen sichern Sie sich die Aufmerksamkeit von mehr als 160.000 Lesern*. Eine Kleinanzeige, vierfache Wirkung – nutzen Sie unser Auftragsformular auf Seite 43.

Für Internet-Nutzer gibt's den Kleinanzeigencoupon auch als PDF-Dokument zum Ausdrucken unter www.vgbahn.de

Anzeigenschluss für Heft 3/2013 ist der 08.01.2013

Alle später eingehenden Anzeigen werden automatisch in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Antwort auf Chiffre-Anzeigen schicken Sie an: VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH, Anzeigenabtlg., Chiffre-Nr., Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck.

*Leseranalyse Februar 2011

Faszination Funktionsmodell!
www.maschinenbau-leibelt.de

Schleswig-Holstein in Schleinitz, große Modellbahnanlage mit Wohnhaus und gepflegtem Garten zu verk. Modellbahnanlage System MÄRKLIN H0, Digital Uhlenbrock ca. 90 qm, ca. 900 m Gleis, 150 Weichen, zweigleisige Hauptstrecke mit zehngleisigem Personenbahnhof für Zuglängen bis 7,50 m, riesiges Empfangsgebäude Pola H0 827 Schönbrunn aus mehreren Bausätzen zusammengebaut und jeweils zwei großen Schattenbahnhöfen mit jeweils 20 Gleisen für Zuglängen bis 7,50 m sowie jeweils ein Umfahrgleis. Riesiges Bw mit zwei Drehscheiben und jeweils 30-ständigem und 28-ständigem Pola-Ringlokschuppen # 670 Freilassing mit Behandlungsanlagen, eine erweiterte BRAWA-Schiebebühne mit 50-ständigem Vollmer-Rechtecklokschuppen # 5760 für E-Loks und Dieselloks, Abstellgruppe für ca. 25 Dieselloks mit Anschrift lautet einem 3-ständigem Pola-Rechtecklokschuppen. Anlagenthema = Gebirgslandschaft mit ca. 40 cm Gleishöhenunterschied, bei max. 1,5 % Steigung, so dass Züge von 7,50 m Länge von fast allen mittleren und größeren Loks mühelos bewältigt werden können. Die fast fertige Anlage befindet sich in einem Bodenraum von 14 m Länge. Das Wohnhaus, Baujahr ca. 1900, mehr-

fach renoviert, zuletzt 2005/06, 135 qm Wohnfläche dazu 120 qm Nutzfläche, Einliegerwohnung möglich, 2-geschoßig, Gaszentralheizung, großer Wintergarten, dreistöndiger Garage mit großer überdachter Terrasse auf 1700 qm Gartengrundstück und alles in sehr gepflegtem Zustand. Ausführliche Expertise und Bildmaterial anfordern über E-Mail: eisenbahn.peter@foni.net

VERKÄUFE Fahrzeuge 0, I, II

Piko-G-Taurus für LGB Art.-Nr. 37422 „neu“, Listenpr. € 290,-, Verkaufspreis € 159,-. Tel.: 04288/524.

www.spur-0.de

Mä. I 5456, 55802, 55137, 5579, 5509, 56136, 55302, 54561, 55530, 5757, 5516, 5597, 5501, 3024 (37227), 2015 (4313), 2021, 2027-28, 58211, 58361, 5813/14, 56136, 5611, 5613. Tel.: 04741/8535.

www.Spielewelt-am-See.de
Kleinserien und Co. in H0-TT-N

Modellbahnservice
Dirk Röhrich
Girbsdorferstr. 36
02829 Markersdorf
Tel.: / Fax: 0 35 81 / 70 47 24

SX/SX2/DCC Decoder von D&H aus der DH-Serie

Steuerungen SX, RMX, DCC, Multiprotokoll Decoder, Sound-, Rauch-, Licht-Einbauten SX/DCC-Servo-Steuer-Module / Servos Rad- und Gleisreinigung von LUX und nach „System Jörger“

www.modellbahnservice-dr.de

www.cdt-werbedruck.de

Fotorealistische Kartonmodelle H0 + H0m
Tel.: 03 71 / 536 25 37



**Modellbahn
Pietsch**

Trix H0 Auslaufmodelle

22026 DR BR 38 Schlepptender-Dampflo	€ 279,99
22552 DB AG E-Lok BR 101	€ 199,38
22556 DB E-Lok BR 120 „Kunstlok“	€ 199,99
22725 DB Cargo-Triebw.-Zug „Fliege“	€ 269,99 € 199,99

Auslaufmodellliste gegen 1,45 € in Briefmarken! Bitte Spur angeben! z.T. Einzelstücke! Zwischenverkauf vorbehalten! Versand nur per Vorauskasse (+ 6,00 € Versand)

Prühßstr. 34,
12105 Berlin-Mariendorf,
Tel.: 0 30 / 7 06 77 77
www.modellbahn-pietsch.com

Sp. 0 Krokodil CCS 12920 Tin Plate Hehr Replik, wie Märklin, 2 Motore im OK, absolut neuwertig, zu verk. Tel.: 0172/3411496.

Blätterkatalog
www.weinert-modellbau.de

Verkaufe Spur 0e BR 99 4712 „U“-Henke-Decoder, Sound, bitte Ansicht, Gebot, Abholung Raum 06886 Wittenberg. Tel.: 0171/3351440.

Märklin 5718 MHI E 91/92 Vitrinenmodell, Motorola 2 Sound, Originalverpackung, Zubehör, VHB € 1050,-. Klaus Kögel, 64347 Griesheim, Tel.: 06155/64308.

VERKÄUFE Fahrzeuge H0, H0e, H0m

Moba-RUCKERT
Buchloe, Tel.: 08241/90853

Verkaufe 13 Wagen-Garnituren in H0, z.B. ARRIVA, TEE, Umbau, Silberlinge, Abgabe nur geschlossen. Weiterhin größere Modell-Auto-Sammlung, Maßstab 1:4 bis 1:87. Ferner 4 Panzer (M 1:12, 1:16). Alles neu u. originalverpackt. Tel.: 0911/390821.

www.modellbahn-am-dorfplatz.de

Märklin 37080, 34633, 36804, 37131, 48926, 48002, 48600, 4698, 48601, 48754, 46159, 44523. Tel.: 02721/81401 (nach 18 Uhr).

www.jano-modellbau.de

Umbau Piko Antriebstechnik zu super Fahreigenschaften und dreifache Zugleistung

BR 01, 03, 41	125,00 €	BR 57	83,00 €
BR 38	88,00 €	BR 58	72,00 €
BR 52 (Kondens.)	66,00 €	BR 94	67,00 €
BR 55	99,00 €	BR 106/118/120	67,00 €
BR 56	92,00 €	BR 110/ES 499	63,00 €
BR 64/75	72,00 €	BN 150	54,00 €
BR 86/95	82,00 €	VT 185	69,50 €
		ISVT (MOTOR MITTIG)	52,00 €

Fertigmodelle der Sächs. u. der Harz. Schmalspurb. Ladegüter aus eigener Produktion in TT, H0, H0e.

Hobby-Eck
09577 Niederwiesa - Eubaer Str. 44
Tel. (037 26) 6489 - www.hobby-eck.net

zu Top-Preisen!

Deutschlands großes Dampfloktreffen



05.04. bis 07.04.2013 – 3 Tage Dresden mit Hotel, Frühstück & umfangreichem Programm ab 159,00 EUR p.P. im DZ, präsentiert durch Tourismuskauflhaus Dresden
www.tourismuskauflhaus-dresden.de

Verk. Märkl. Centr. Stat. 60214, 1BR50, 1BRE 50 b. mfx Trafos 60061-6002, ca. 11 mtr. Gl. 2 Bw el. 2 entk. Gl. el. 4 Stellp. m. Rückm. 1 Anschl. Box 2 UBW paare 1+2 Kl. 1 p. 2 Kl. 4 PW, versch. Ep. II, 6 Güterw., 1 Noch Grasm. € 450,-. Mobil 01520/3595440 (ab 14 Uhr).

Blätterkatalog
www.weinert-modellbau.de

Verk. Flm. 4881 Preuß.; Trix Köf II 22111; Roco BR 50.58, 43216; BR 80, 43208; BR 58, 43203; BR 93, 43250 DRG E 71, 43514, 150 J. Eisenbahn-Österreich BR 2045.01; BR 1670.25, 43027. Brawa BR 232.01-Schaukele, 0308; T3, 0600. Trix BR E 36, 22719. Roco 43244 Württ., teilw. unbenutzt oder nur 1x gelaufen. 0178/2971210 oder m.emmert@email.de.

www.baehnlewerkstatt.de

Ro. El. Bogenweich. R NS € 11; Fl. V221 € 65; Hamo V 60 € 60, V100 € 70, V216 € 75; Gütz. BR 75 € 45; Piko BR 89 € 25, BR 52 Kondens € 65, E 44 2Motor € 55. Tel.: 07121/87158.

Micro-Metak. Vitrinenm. H0: 97401 (39.v.60) DRG 07402H € 1799,-; 97501 (25.v.50) DB 04204H € 1649,-; 97504 (35.v.60) DB 04205H € 1649,- Zahnstangensyst. 0170/9142369.

MODELLBAHNSHOP
Inh. Ralf Korn
Fachgeschäft & Versandhandel
Modelleisenbahnen, Modellautos, Gartenbahnen, Fachbücher uvm.
Theodor-Körner-Str. 1 04758 Oschatz
03435 988240
info@modellbahnshop.com
www.modellbahnshop.com

MODELLBAHNLAND Magdeburg
Modellbahnland Magdeburg GmbH
Große Diesdorfer Str. 14 • 39108 Magdeburg
Tel. 03 915 41 52 39 • Fax 03 915 41 52 41
www.modellbahnland-magdeburg.de
E-Mail: mail@modellbahnland-magdeburg.de

Ihr Fachgeschäft in Magdeburg für Modelleisenbahnen • Modellautos • Zubehör

Ihr freundliches Fachgeschäft mit der großen Auswahl!

Erste Neuheiten 2013 ESU Spur H0

31050 Diesellok BR 247-048 (Class 77) der ERST mit Sound + Rauch	369,00 €
31051 Diesellok MRCE 653-05 (Class 77) der Rurtalbahn/Transport AG mit Sound + Rauch	369,00 €
31052 Diesellok DE 671 (Class 66) der HGK mit Sound + Rauch	369,00 €
31054 Diesellok Serie 6601 (Class 66) der Fret Benelux mit Sound + Rauch	369,00 €
31055 Diesellok DE 6311 (Class 77) der Crossrail mit Sound + Rauch	369,00 €
31056 Diesellok HPI 29002 (Class 77) mit Sound + Rauch	369,00 €
31057 Diesellok Captrain 6602 (Class 66) mit Sound + Rauch	369,00 €
31058 Diesellok Ascendos DE 67 (Class 66) mit Sound + Rauch	369,00 €
31060 DB Diesellok BR V 60 815 mit Sound + Rauch	342,50 €
31061 DB Diesellok BR 360 160 mit Sound + Rauch	342,50 €
31062 DB AG Cargo Diesellok BR 365 683 mit Sound + Rauch	342,50 €
31062 DB AG Cargo Diesellok BR 365 683 mit Sound und Rauch	342,50 €
31063 SNCB Diesellok Reeks 8040 m. Sound + Rauch	342,50 €
31033 DB E-Lok BR 151 018 mit Sound + Panto (neue Betriebsnr., ideal für Doppeltraktion mit ESU 31030)	399,00 €
31033 DB E-Lok BR 151 018 mit Sound + Panto (neue Betriebsnr., ideal für Doppeltraktion mit ESU 31030)	399,00 €
31034 DB AG Cargo E-Lok BR 151 078 mit Sound + Panto (neue Betriebsnr., ideal für Doppeltraktion mit ESU 31030)	399,00 €

Angebote freibleibend, Lieferbarkeit, Irrtümer, Preisänderungen ohne Gewähr.
Diese Angebote erhalten Sie auch bei: Modellbahnland Arts, Gladbacher Str. 25, 41747 Viersen. Tel.: 02162/268770, Fax: 02162/268772

www.jbmodellbahnservice.de

SCHMALSPUR EGGER-BAHN, BEMO, usw. www.egger-bahn.nl, Ruud Wittekoek, Kade 2, NL-4715 AD Rucphen. Tel.: 0031.165-342823, R.Wittekoek@gmail.com, Liste frei.

www.modellbahn-duemmersee.jimdo.com

Verkaufe H0 Loks und Waggonen Flm., Roco, Piko, Lima, Brawa. Modellbahnanlage 4 Stromkreise, 0-Leitung, Preise VB. Liste anfordern. Tel.: 030/7455476.

www.augsburger-lokschuppen.de

www.TTM-Shop.de

Ro. H0, OVP, unbesp.: 62962 DB 211 € 140; 62496 DB BR 110 € 160; 63716 DB BR 181 € 145; 632495 BB Krok. € 250; 43637 DB E 41 € 130; Flm. 4400 Schienenbus € 150. 08246/319.

www.suchundfind-stuttgart.de

Piko 110/V100, 118/V180 ab €30, BR120, 130 €40, E44/46 ab €40. Hruska BR84/91 €120/70, BR558675 €35, E211 €40, BR42 €75, BR81, 24, 64 alt ab €50 + Piko Zugsets ab €40. 06055/8820043.

www.modelltom.com

www.kieskemper-shop.de

Biete günstig russische H0 Panzerzüge, Eisenbahnen, Autos und Gebäude. Meist Eigenbau, auch nach deutschen Vorbildern, Liste frei. Kontrativ, Postfach 780, RUS-199155 Petersburg. petrocon@yandex.ru.

GAZ 51, 52, 63
in 1:87
zivil und militär
ab 11 Euro
www.ana-modell.de

www.Langmesser-Modellwelt.de

Roco: 43216 BR18 württ. C € 60; 43717 E17 DCC € 99; 43256 Bay. Glaska. DCC + 4er Wg. Set € 149. Trix: 22705 BR10 € 230; 22584 Krokod. DCC € 235. Til.: VT70 DCC + Fig € 99. Piko 50040 BR82 DCC Ep. 3 DB € 99. ESU 52406 Loksounddec. neu € 85. Trix: 22700 Adler m. Fig. + 3 versch. Wag. € 345; Dampftriebwg. DCC € 90; alle OVP + unbespielt + Verskst. € 5. Tel.: 05132/5990554.

www.ddr-in-1zu87.com

Verkaufe meine Epoche-V-Samm-lung von Fleischmann u. Mehano. E- u. Diesel-Loks, Dieseltriebzug, alle mit Sound. IC/EC- u. EC/IC-Fernreisewagen, Doppelstockwg., Regional- u. InterRegio-Wagen alle mit Innenbel. u. sitzenden Preiserfiguren. Lufthansa-Airport-Express. Container- u. Wechselbehälter-Tragwagen. Rollende Landstraße Doppelstockwagen für Auto-Transport, Kühlwagen, Schiebewandwagen, Teleskop-Haubenwagen, Kesselwagen, Muldenkipperwagen. Alle Modelle originalverpackt. Bitte Bestandsliste mit den günstigen Preisen anfordern. Alle Preise verstehen sich für Freihaus-Lieferung. K. Büchner, Fax: 0421/4860580 oder E-Mail: klaus.buechner@rbb.de.

www.modellbahn-apitz.de
info@modellbahn-apitz.de

Verkaufe Roco Gleisbildstellpult mit massenhaft Zubehör, MSC120 und Lauer Schattenbahnhof Steuerung, Block- u. Pendelzugst. Fahrregler. harald4241@live.de, 02641/916414.

www.MDVR.de
Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Ihr Partner für rautehaus digital

Modellbahn - Anlagenbau

- Planung und Bau von Modelleisenbahnanlagen, Modulen und Dioramen
- Individuelle Gleisplanerstellung / Fertigung von Grundplatten jeder Größe und Form
- Maßgefertigte Gleiswendeln (auch mit Oberleitung)

Zum alten Dampfross
Inh.: Mike Lorbeer
Rudower Straße 70, D-12524 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 67 0 68 107
www.zum-alten-dampfross.de

fohrmann-WERKZEUGE für Feinmechanik und Modellbau GmbH

In unserem 100-seitigen Katalog finden Sie viele interessante Werkzeuge und Zubehör. Bitte 3 Briefmarken zu je 1,45 € zuschicken, Ausland 5 €.

Am Klinikum 7
D-02828 GÖRLITZ
Tel.: 03581 42 96-28
Fax: 03581 42 96-29
Infos und Bestellungen unter:
www.fohrmann.com

ELG

Produktübersicht

- Eisenbahnsteuerungen
- Car System Steuerungen
- Beleuchtungsmodule
- Lichtmodule
- Waggonbeleuchtungen
- Car Beleuchtungen
- Zubehör

ELG Marquardt Steuer- u. Regeltechnik
Hinterstaufen 7 • 87534 Oberstaufen
Tel.: 083 86 / 4177 • Fax: 083 86 / 2849
info@elgema.de

www.elgema.de

Alle Tipps zu Kleinanzeigen

So bezahlen Sie:

1. Den Betrag dem Auftrag in bar beilegen oder ...
2. Verrechnungsscheck beilegen oder ...
3. **der einfachste Weg: Abbuchung wählen.**
Vollständige Bankverbindung (Bankname, Konto-Nr., Bankleitzahl) angeben. Abbuchungs-Genehmigung gilt nur für diesen einen Auftrag!
Briefmarken können nicht angenommen werden.

Bitte beachten:

- Für private Wortanzeigen gibt es keine Rechnung.
- Wortanzeigen können nicht farbig hinterlegt oder individuell gestaltet werden.
- Wortanzeigen werden in der Reihenfolge des Eingangs veröffentlicht. Anzeigen, die nach Anzeigenschluss eintreffen, werden automatisch im nächsterreichbaren Heft abgedruckt.

Für Internet-Benutzer:

Sie können Ihre Kleinanzeigen, Ihre Nachrichten, Briefe o. Ä. auch per E-Mail übers Internet an den MODELLEISENBAHNER schicken. Die Redaktion erreichen Sie unter: **redaktion@modelleisenbahner.de**
Kleinanzeigen mailen Sie bitte an **e.freimann@vgbahn.de** oder Sie laden den Coupon unter **www.modelleisenbahner.de** herunter (PDF-Datei).

ab **5,- €**

E-Mail: e.freimann@vqgbahn.de

**Modell
Eisen
Bahnen**

H0-2L-ROCO-FLM-TRIX-PIKO-Rö-
wa. Dampf-, Diesel- und Eloks sowie
Personen- und Güterwagen, meist
o.v., alles ungebr./neu, teilw. Vitri-
nensätze, günst. zu verk. Liste Bfm.
€ 0,90. aj.blank@t-online.de. J. Blank,
Goethestr. 2, 73635 Rudersberg.

Sammlungsauflösung H0, H0e, H0m.
Großserie alle namhaften Marken,
Kleinserie Micro-Metakit, Fuchs,
Fulgurex, Metrop, Sedlacek, etc.,
Liste. Tel.: 0043/69981180709.

Suche und verkaufe:
us-brass

H0 Messingmodelle
Europa + Nordamerika
info@us-brass.com

Verk. Super H0= Anlage aus 6 Fremo
Modulen 1/87 mit Riesen Bw B&K,
digit. Bw Kräne Messinghandarbeit
z.B. Bw Schalke Einzelst. Bilder
harald4241@live.de, 02641/916414.



H0, SR-2 Moped, Art.-Nr.: F9
Bausatz € 5,-
Fertigmodell € 12,50
Farbvarianten: gelb, maroni,
hellblau, beige
www.hauser-figuren.de
Tel.: 035841/36752 • E-Mail: info@hauser-figuren.de



Digital-Profi
werden Sie mit unseren preiswerten
Fertigmodulen und Bausätzen für
die Digitalsysteme
Märklin-Motorola
und DCC!
Weichendecoder (4fach) ab € 21,90.
Rückmeldemod. (16fach) ab € 26,50.
Katalog gegen € 5,00 in Briefmarken.
www.ldt-infocenter.com
Littfinski DatenTechnik (LDT)
Kleiner Ring 9 / 25492 Heist
Tel.: 04122 / 977 381
Fax: 04122 / 977 382

Märklin-, Trix-Raritäten, neu, OVP. ICE
Vision 26020, 76510 Großbekohl.,
22599 Big Boy, 28455 10 J. MHI Zug,
26610 Hwz Schienenbus 39983,
39981, 39980 Herpazüge, 26517 Sil-
berpfeil, 26523 Fulda, 37422 Olympia
Koploper, 39352 Porschelok, 39390
BR 39. Tel.: 02273/911102.

www.modellbahnritzer.de

Verk. H0= Samml. US Loks Industrie
u. Messing teilw. Sound, ebenfalls
Riesensammlung europ. Modelle
Loks, Wagen, Zubehör-Listen, Bilder
harald4241@live.de, 02641/916414.

www.Modellbau-Gloeckner.de

Technomodell/PMT-H0e-Zugführer
wg., Blech, Ep. IV (3413) € 40,-;
Traglastenwg., Blech, Ep. IV (2444)
€ 35,-; Drehschemelwg., 4-achsiger
(4406) € 25,-; alle Vitrinensätze,
nicht gelaufen, zzgl. VK. J. Drescher,
Tel.: 03722/409823.

günstig: www.DAU-MODELL.de

Profi-Filme von RioGrande-Video.
Besuchen Sie den VGB-Shop,
Am Fohlenhof 9,
82256 Fürstfeldbruck

www.tt-spezialist.de
Hartmut Weiß-Kollbach

Roco, Gützold: E 142, E 155, E 112,
E 143, V150, V 346, V 219, V 229, V
232, V 241 + Halberstädter Wagen
1:87. Tel.: 08232/4388, möglichst Fax:
08232/9685405 (rufe zurück).

www.breyer-modellbahnen.de

Zeuke/Herr Schmalspurdampflok
sächs. VI K, Spur H0m, für € 85,- z.
vk. Metzner, Fürstenstr. 156, 09130
Chemnitz.

www.modellbahn-pietsch.com

Brawa BR53 (WüFc), S2/6 (#0654),
Lazarett-Sets; Flm. 4824, weit. SoSe;
Heris CNL-Sets; Kato ET25 DRG; Lem-
ke BR18201; Mä. 42102, 43620, 4679,
45800, 4571, 47785, 4866, 4849, 4210,
-11, -12, -13, -14, 28702, 37131, 4779.1;
Roco 43007, 43216, 43259; Röwa-TEE
sowie weit. D-Zugwg.; Trix-Int. 21263,
23375, 23376; Noch Gleiswendelteile
unverbaut. rainer.pieper@gmx.de.

www.werner-und-dutine.de

Märklin-Kataloge ab 1955–2011
(57 Stück) zzgl. Sonderkataloge,
geschlossen an Selbstabholer für €
380,- FP zu verkaufen. Ferner M.-
Gleise etc. Tel.: 02841/87459.

H0-Modellautos 64 Stck. Lkw's u.a.
Sondermodelle/Raritäten VB € 70,-.
Kampmann, Frankfurt. E-Mail: rolfm.
Kempmann@t-online.de.

www.Auhagen.de

www.lokraritaetenstuebchen.de

Trix: Bay. P3/5H € 115,-; BR 38 DR
schwarz € 95,-; BR 92 DR grün (T13)
€ 100,-; E 75 DR grau € 100,-. Liliput:
bad. IV H € 140,-; bad. VI C (BR 75)
€ 115,-. Roco: E-Lok Ae 6/6 SBB € 75,-;
Ee 3/3 braun SBB € 75,-. Rivarossi:
Dampf P3/6 (BR 77) € 120,-; E 19 gr.
DB € 80,-; E 19 rot DB € 80,-. Lima: ET
430 € 85,-; BR V 90 Herst. Kreisbahn
€ 80,-. Alle Mod. in OVP, unbespielt.
Tel.: 07578/9336372.

www.modellbahnshop-remscheid.de

Röwa analog Loks Nr. 1421 BR 151
015-5 grün, Nr. 1422 BR 151 076-7
türkis/beige, wenig gelaufen, 1:87,
Preis pro Lok inkl. Versand € 105,-.
www.Sabine-Herz@t-online.de.

www.spiel-hobby-hank.de

Auflösung einer Sammlung. Viele
Normal- und Schmalspur-Modelle,
seltene Kleinserienmodelle von Back-
woods, Ferro Suisse, Weinert, usw.
Liste über storm&sterne@xs4all.nl.

www.Modellbahnen-Berlin.de

H0-Sammlung (Vitrine) wegen Um-
rüstung auf Großspur nur gesamt zu
verkaufen. Verschiedene Marken, nur
für Abholer Raum 7. Anfrage unter rolf.
zims@gmx.de oder 0175/4148021.
Liste abrufbar oder bei frankiertem
Rückumschlag, CD mit Fotos und
Filmen. Mindestpreis = Hälfte des
Neupreises, darüber gegen Gebot.
Auch H0m und H0e.



Der Lokschuppen Dortmund GmbH
Der Lokschuppen Dortmund GmbH,
Märkische Str. 227, 44141 Dortmund
Tel.: 0231 / 412920, Fax 0231 / 421916,
Internet: www.lokschuppen.com
e-mail: lokschuppen@t-online.de

Wir lieben Modelleisenbahnen und Modellautos!! Auf über 700 qm präsentiert
Ihnen der Lokschuppen in 72 Vitrinen über 5000 Lokomotiven aller Spurgrößen. Rie-
senauswahl an Fahrzeugen, Zubehör, Modellautos, Lego, Playmobil usw. So etwas
haben Sie wahrscheinlich noch nicht gesehen. Der weiteste Weg sollte Sie nicht daran
hindern uns zu besuchen. Versand über Online-Shop, Schauanlage im Geschäft.



Lokschuppen Hagen-Haspe
Exklusive Modelleisenbahnen
www.Lokschuppenhagenhaspe.de

Internetshop!! www.lokschuppenhagenhaspe.de oder www.lohag.de
Ihr Spezialgeschäft für europäische Handarbeits-/Kleinserienmodelle
und für Modellbahnträume...seit über 30 Jahren.

1. Exklusive Handarbeitsmodelle (bis 30% Rabatt)
Alle Spuren, ca. 40 Hersteller, Liebhaberstücke, qualifizierte
Kapitalanlage Micro-Metakit, Fulgurex, Lemaco, Lematec, Lemke,
Trix fine-art, Bockholt, Aster, Pein, Schönlaue, Dingler usw. usw.

**In allen Spurweiten (Z-G) viele neue Modelle,
alle mit Bilder. Unsere Sonderpreise weiter gesenkt,
teilweise erheblich.**

2. Marken-Rabatte bis über 50% auf tausende Artikel !!!
Ca. 80 Hersteller, Märklin, Trix, Roco, Fleischmann,
Brawa, Bemo, LGB, Hübner, Arnold usw. usw.
Täglich aktualisierte Angebote. Alle Marken-Hersteller, alle Spuren,
Automodelle, Zubehör und als Spezialität Ferrari-Modelle.
Reinschauen lohnt sich immer: **www.lohag.de** Nie teuer, immer günstig!
Kein Internet? Listen KOSTENLOS anfordern: 0 23 31/40 44 53

Lokschuppen Hagen-Haspe Inh. Werner Rüping
Ihr Spezialist für Kleinserienmodelle + Service
D-58135 Hagen • Vogelsanger Str. 36-40 • Tel. ++49(0)2331/404453
Fax ++49(0)2331/404451 • D1-Netz ++49(0)171/4715600



Modellbahnbox
Karlshorst
Modelleisenbahn-Fachgeschäft

EUROTRAIN®
Inh. Winfried Brandt • 10318 Berlin
Treskowallee 104 • Tel. 0 30/5 08 30 41
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 12.30 Uhr
E-Mail: modellbahnbox@t-online.de • Internet: www.modellbahnbox.de mit Mini-Onlineshop



MODELLBAHN DIGITAL PETER STÄRZ
Digitaltechnik preiswert und zuverlässig

Drehscheibenmodul für Analog- und Digitalbetrieb

- Automatische Umpolung bei 180°-Drehung
- Manuelle Handsteuerung mit und ohne SX-Bus-Anbindung möglich
- Optionale Positionsanzeige
- Vollautomatisch per PC steuerbar
- Kein Umbau der Drehscheibe nötig
- Grundstellungssuche über Sensor mit automatischer Korrektur
- Bausatz zu über 50% SMD-vorbestückt
- Für Arnold, Fleischmann und Märklin

DSM-PIC-Z (Fertigmodul): 90,00€
DSM-PIC (Bausatz): 60,00€

Zubehör:
Gehäuse: 8,00€
Positionsanzeige: 19,00€
Hallsensor und Magnet: 4,00€
Maschinenhausbeleuchtung: 5,00€

Wir wünschen allen Freunden der Modelleisenbahn Frohe Weihnachten
Info@firma-staerz.de **www.FIRMA-STAERZ.de** Tel./Fax: 03571/404027

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Verk. Pi. BR 41, 03, 01 je € 50,-; BR 95 € 70,-; BR 66 € 50,-; BR 55 gr. € 40,-; V106 € 65,-; BR 38 € 70,-; BR 50 o.T. € 25,-; VT 135 + Hg. € 40,-; VT 70 € 30,-; E Es499 € 30,-; E 44 (2 Motore) € 35,-. Gü. BR 52 € 45,-; BR 86 € 40,-/€ 70,-; V 100 2 Ltr. 40; V 110 € 25,-; V 200 DB € 35,-. Ro. BR 80 € 40,-; BR 58 € 70,-; BN150 € 25,-. Mä. Gl. BR 78 € 130,-; BR 85 € 130,-; WS P8 € 80,-; BR 81 € 70,-; BR 89 € 25,-; Schienenbus + Hg. € 60,-. Alles + Porto. Garbisch, Tel.: 0345/8055946.

www.menzels-lokschuppen.de

Pi. 53101: 59,-. Ro. 45463: 49,-; 45833: 65,-; 44889: 56,-; 44972: 45,-; 45386: 45,-; 45833: 65,-. Flm. 518981: 75,-; 5185: 45,-; 5184: 39,-; 5183: 39,-; neu + OVP. martini2005@gmx.net.

www.modellbahnkellershop.de

Märklin H0 im OK, unbespielt: 3005 BR 23 Delta € 100,-; 3091 P8 Bad.-St.-Eisenb. € 80,-; 33840 BR 50 Kab.-Tender € 170,-; 28573 württ. Zug „Esslingen“ € 200,-; 33190 BR 17.0 € 190,-; 33071 T18 K.W.St.E. € 110,-; 46247 Wg.-Set Großbaustelle € 50,-. Tel.: 030/8151706.

www.Feines-in-H0.de

TrainSafe Basic und Vision, (3L u. 2L), versch. Längen, insgesamt 20 Stück. 3Leiter H0, Loks, Wagen, Zubehör. Raritäten dabei von Märklin, Roco und Anderen Herstellern. Liste anfordern unter E-Mail: e103103@t-online.de.

www.modellbahnatelier-siegbach.de

Verk. H0/DB: Dampf. 62002 (Lil. 106201), E-Loks: Roco E 1607 (63622), E 32101 (63850), E 117012 (63625), E 1827 blau, Fleischm. E 1912 blau (4319), Piko E 6308 AEG rot (51070), Lilip. E 44504 (132542), OK, nicht zugestrichelt, neuwertig. Angeb. an 0381/26396.

PROJEKTDISEIGN HOLZHAMMER
ABSAM / TIBOL

www.projektdesign.de

- Modellanlagenbau
- Module/Segmente
- Dioramen
- Vitinen
- Produktlinie

Georg Holzhammer
Stainerstraße 15a • 6067 Absam
Tel. (+43) 0676/4229996
Fax (+43) 05223/20958
Mail: projektdesign@crn.ch

HOGOS FINEST
Gesteuerte Modellvielfalt

Privater H0 Nachlass-Verkauf!
Loks, Waggons, Gleise, Gebäude, Zubehör u.s.w. - fast alles NEU!
Bilder, Infos & Kontakt: www.modellbahn-verkauf.de

HOER-LOKSCHUPPEN www.lokomobile.com

ACME NEU 2012	LILIPUT NEU 2012	BR 01 005 DR T32 Ep. III	VO 359.99
60310 BR E 251 005 DR Rübeland	L131563 BR 56 765 DR „Lokbrüder“	BR 03 161 Stromlinienender DRG	VO 389.99
BRUNA Auslaufmodelle	RICO	BR 17 1114 DR S10 Kohlenstaub	VO 499.99
41008 BR 298 RAILION	62192 BR 10 002 DB Ö1	dto. mit SOUND	Sonderpreis 54.99
45100/101 Persiv. Bid wi12 DR	62193 BR 10 002 DB Ö1 Sound + Rauch	BR 43 DR Witte- oder Versuchswindleitbleche	VO 299.99
45200/201 B40p21 DR		BR 52.90 DR Kohlenstaub. Ep. III/IV ab 459.00	VO 299.99
FLIESSMANN Auslaufmodelle	MÄRKLIN	BR 52 DR Ep. III „Jugendbrücke“	VO 399.99
40920 BR 941 DR Ep. IV	Rc 69346 BR 01 200 DB digital statt 339,-	BR 78 425 DR Giesl. VESM Bremslok	VO 399.99
74117 BR 17 DRG SOUND statt 519,-	37822 BR 41069 DB gealtert Sound		
HOBBYTRAIN NEU	TRIX		
8303700 VT 137 2/V5145 DR creme/rot	T22807 BR 41 Ötztaler Sound		
HA4010 Orientexpress COWL 3-tlg. Ep. I	T22189 BR 05 002 Weltrekordlok Sound		
HA4011 Orientexpress COWL 2-tlg.	DR Spezial exklusiv Modelle jetzt bestellen:		
	HA 01 226 DRG HW Zuglok		

Mo.-Fr.: 10-12.00 + 14-18.00 / Sa.: 9-13.00 Uhr • Bahnhofstr. 25 • 95028 Hof/Saale
Tel.: 09281/16620 Fax: -/16621 • E-Mail: info@lokomobile.com

Verk. MBA Spur H0, L-Form, 2,1 m x 3,1 m x 1 m, m. roll. Mat., digitale Steuerung f. mehrere Mitspieler geeignet, bayr. Lokalbahn m. Oberlgt., Preis VB. Tel.: 0171/7926077.

Loks, Wagen, H0= div. Fabrikate, nur neuwert., ungebraucht, OVP, vorwieg. Ep. III, sowie Autos u. sonst. Zubeh. auch Schilder, Laternen. Tel.: 0911/7664879, reh.norbert@web.de.

Bemo-Artikel, OVP, alle unbespielt: 7258120 Glacier-Express € 195,-; 55121 Krokodil 411 br. € 150,-; 1259101 RhB E-Lok 641 rot € 135,-; 1262402 SBB E-Lok HGe 4/4 € 135,-. **Güterwagen** je 1x € 20,-/Stück: 2274330 MOB-Coca-Cola, 2275527 MOB-Cardinal; 2282133 RhB-Milka; 2283125 RhB-Albula; 2283127 RhB-Cargo Domicilio; 2283137 RhB-Bemo-Werb. **Güterwagen** je 1x € 19,-/Stück: 2259134 RhB Zementtransport-Wagen; 2260213 FO Zementsilo. Mohrenkopf 2264175 RhB Holztransportwagen. **Personenwagen** je 1x € 19,-/Stück: 3292314 MOB 1. Kl. baubeige A 401; 3266210 FO 2. Kl. rot B 4265; 3255133 RhB 2. Kl. rot B 2453; 3266210 FO 2. Kl. rot B 4270. **Personenwagen** je 1x € 22,-/Stück: 3271422 SBB 2. Kl. rot B 722; 3271424 SBB 2. Kl. rot B 744 Jubi; 3276421 SBB 1. Kl. rot A 201; 3277429 SBB 1./2. Kl. rot AB409. **Personenwagen** je 1x € 28,-/Stück: 3271456 SBB 2. Kl. „Brünig-Jass“; 3278421 SBB 2. Kl. „Brünig-Bar“. **Märklin Insider** Krokodil Ce 6/8III Nr. 30159 Replikat 1996 € 350,-. **Liliput H0e** L370400 Buffet-Wagen, Gemeinde Zell/Ziller € 15,-. **Roco H0m** 34001 Mariazell. € 15,-. **MIBA** 1979-87, 9 Boxen € 100,-. **EK** 1985-99, 16 Bände € 100,-. Tel.: 0234/851029 (nach 19 Uhr).

Ankauf - Verkauf - Neuware
WWW.MICHAS-BAHNHOF.DE
N-Spur Sonderangebote u. v. m.

neu - neuwertig - gebraucht
Modelleisenbahnen und Zubehör für jedermann Geldbörse in Oberfranken kleinstem Fachgeschäft mit weltweitem Versand

Sommeraktion:
Digital Umbau in unserer Fachwerkstatt ab 55 Euro inkl. Decoder ESU 54610
Info: 09569-188580

Karl Rößner Modelleisenbahnen
Dr. Josef-Otto-Kolb-Str.6
96145 Seßlach
Tel. 09569/188580
Fax 09569/188581
www.krs-modellbahnen.de

www.modelltechnik-ziegler.de

Eisenbahnsammlung H0, Loks, Wagen (Vitrinenmodelle, wenig gelaufen) sowie Drehscheibe an Liebhaber zu beiderseits fairen Preisen abzugeben (Selbstabholung). 0173/9340418.

www.lokpavillon.de

Ro. Set 44050 U-Hansa + 2 Erg.-Wg. € 140; Flm. Regio-Zug rot 1:93 3x2.+1x1.2. Kl. + St.-Wg. € 125; SBB-IC-Zug 1:93, ICN-Lack. 1x1.+4x2.Kl. € 140; 4xFlm. Inter. Expr. rot/grau zus. € 60; Bra. BR219 M.Latz € 90; Piko-Starts. BR185 Hoyer+3 GW+Gleisov.+Trafo € 90; 3x Bramos Zementw. 4-achs. € 58; alles neuw.+Porto. B. Göhler, Fax: 03514613818 od. 0160/97476553.

www.1000Loks.de

Fleischmann, E-Loks: BR E 44, BR 132, BR 141, BR 151 je € 60,-; Triebwg. BR 614 3-tlg. € 110,-. Lima: BR V 36123 € 60,-; Straßenbahn Arbeits-TW, motorisiert, orange € 70,-. G. Krebs, Bahnhofstr. 32, 38372 Büdendstedt. Tel.: 05352/6471.

Mehr als 600 Titel direkt verfügbar!
Besuchen Sie den VGB-Shop,
Am Fohlenhof 9,
82256 Fürstenfeldbruck

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.LokschuppenHagenHaspe.de

Modellbahn Schröder
H0=, TT, N und Zubehör
Weichselstr. 34 a • 10247 Berlin
Tel./Fax 030-55154949
Mo.-Mi. 10-18 • Do. + Fr. 10-19 • Sa. 9-12.30 Uhr

www.puerner.de

Fleischm. Drehscheibe 6154C + Dec. € 150,-; Trix ICE Sound + mob. Station € 80,-; Trix Nr. 22097 Herk. EVB + Dec. € 50,-; Trix BR 119 + DEC Nr. 22606 € 80,-. Tel.: 05541/9082877.

H0 25-jährige DB Roco-Sammlung wegen Umzug zu verkaufen! Beste Hend aus E-Diesel und Dampflok. Bitte Liste anfordern unter E-Mail aon.912365635@aon.at.

www.d-i-e-t-z.de

Märklin Blech-Schnellzugwagen 175 mm, 8x341, 3x344, 2x343, 2x342, verschiedene Drehgestelle, je Wagen € 38,-. Tel.: 02454/6350.

www.moba-tech.de

Verkaufe Umbauten für Trix Express, Roco, Trix, Fleischmann, Piko, Lima, Liliput, Gützold, Märklin, zu günstigen Preisen. Alles fabrikneu oder neuwertig, viele Raritäten. Liste anfordern gegen Freiumschlag € 0,58 an Olaf Radeck, Heubachhof 19, 87437 Kempten.

Gratis Werkzeug Katalog
360 Seiten in Farbe
Jetzt anfordern!

www.westfalia.de
✓ Riesen-Auswahl ✓ Super Preise
✓ Massive Qualität ✓ Bester Service
Westfalia® mein praktischer Partner!
www.westfalia.de

Jetzt noch schnell Weihnachtswünsche erfüllen! Sammlerstücke von 1977-2009 zu Superpreisen!
Alles originalverpackte, ungebrauchte Ware aus eigenem Händlerlager!! - LGB aus Nürnberg / ROCO aus Salzburg! Wo gibt es denn so etwas noch? Wohl nur bei DAU-BAHN-MODELL? Riesige Auswahl Modellbahnen / Modellautos! Große Auswahl an LGB-Startpackungen, Loks und Wagen supergünstig!
Anfragen an DAU-Modell@gmx.de oder Telefon 0234/53669. **Modellbahnversand seit 35 Jahren**
Schauen Sie auch in unsere Angebote in den letzten MEB- und EK-Ausgaben.

Modellbahn-Versand: www.DAU-MODELL.de
Tel.: 0234/53669 • Fax: 0234/523757

MDVR
Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Ihr Partner für rautenhaus digital
Tel.: +49 (0) 2154 - 9513 18
eMail: info@mdvr.de

RMX - Die DCC-Alternative
Die Zentraleinheit RMX950USB ist der Mittelpunkt des RMX-Systems. Sie unterstützt neben **DCC-Lokdecodern** mit kurzen und langen Adressen und allen Fahrstufen auch die Formate **Selectrix** und **Selectrix2** in allen Varianten. Bis zu **9.999 Lokadressen** lassen sich simultan verwalten, unabhängig vom Format der Decoder. Die Besonderheit des RMX-Systems im Vergleich zu anderen Multiprotokoll-Systemen ist die **völlige Wahlfreiheit** beim Einsatz der Decoder - es können 9.999 DCC- oder 9.999 Selectrix2- oder 112 Selectrix-Adressen oder beliebige Kombinationen daraus **gleichzeitig** adressiert werden, während andere Systeme beispielsweise nur 16 fremde Adressen zulassen. Hier bietet Ihnen das RMX-System also die mit Abstand größte **Flexibilität**.

MDVR - Walter Radtke - Unterbruch 66c - 47877 Willich-Schiefbahn

VERKÄUFE

Fahrzeuge TT, N, Z

Teilauflösung TT-Samml., Tillig, BTB, Zeuke usw. Alles weiter unter NP. Bodo Reichmann, Hauptstr. 9, 54426 Berglicht. Tel.: 0176/78257876, Mail: BodoReichmann@web.de.

www.Feines-in-Spur-N.de

Löse Samml. Spur Z auf. Loks, Wagen, Schienen, Zubehör. Schicke Ihnen gerne Liste zu. E-Mail: mp.weber@t-online.de. Tel.: 0172/6238349.

Blätterkatalog

www.weinert-modellbau.de

Jatt SVT 137 in OVP unbespielt € 200,-. E-Mail: mildner-m@t-online.de.

Privatverkauf: Große Spur-N-Anl. U-Form; Platzb. ca. 350x250 cm, 7-gleis. Hbf., 2-gleis. Hauptb., 1-gl. Nebenb., Zahnradb., 12-gl. Schattenbhf. + 2-gl. Schattenbhf., Bw m. Drehsch., Rundloksch., schöne Landsch. m. div. Geb., Gleisbildstellp., Anl. auf 3 Teile zerlegb., 110 Triebf., ca. 290 Wg., 1x ICE 8-teilig, 1x TGV 9-teilig, Preis VB. Tel.: 09771/6359650.

SYSTEM-Vitrinen
Ideen mit Profil

www.system-vitrinen-paape.de

TT Motorumbausatz mit Schwungmasse für BR 92 € 29,-; kompletter Umbau € 49,-. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben. Tel.: 03473/814610.

VERKÄUFE

Zubehör alle Baugrößen

www.Feines-in-Spur-Z.de

Für TT gebrauchtes Zubehör aus demontierter Anlage preiswert abzugeben. Bitte Liste anfordern unter Tel.: 03641/532543.

www.modellbahnzubehoer.at

Verk.: SES 2xSBS, 2xAZW, 12xAB-BB, 2xWZM, HSTS. überprüft, günstig abzugeben. Preis n. Verh., auch einzeln. K. Pichler, 87568 Hirschegg. Tel.: 0043/5517/3863 (auch tagsüber).

Drehscheibe, H0, Fleischmann 6651C, ungenutzt, im OK, zu verkaufen, Preis € 200,-. Selbstabholung möglich. Andreas Roßner, Burkersdorfer Str. 176a, 09217 Burgstädt. Tel.: 03724/857527 (ab 18 Uhr).

www.modellbahnservice-dr.de

FKS Modellbau
Filigranes Modellbauzubehör in Alttechnik

Gerd Gehrmann
Alex-Devries-Straße 4 • 47589 Uedem
Tel. 028 25 - 100 420 • mail@fks-modellbau.de

- Umrüstsätze • Absperungen • Kanaldeckel
- Strukturbleche • Accessoires

Über 500 Modellautos 1:87, wie Pkw, Coupe, Kombi, Sportwagen, Feuerwehr-Fahrzeuge, Lastzug mit Anhänger, Zugmaschine, Kühl-Lastzug, Großraum-Sattelzug, Öl-Tanklastzug, Doppeldecker-Bus, Pkw Art Collection rancing, Pkw der DTM und viele mehr. Von: Albedo, AMW, Brekina, Busch, B&S, Herpa, Rietze, Wiking, historische Märklin. Alle in Originalverpackung. Bei Abnahme von 20 Stück ./ 20%, ab 50 und mehr ./ 50% auf die aus den 90er Jahren stammenden Verkaufspreise. Bitte Bestandsliste mit den günstigen Preisen anfordern. Alle Preise = frei-Haus-Lieferung. K. Büchner, Fax: 0421/4860580 oder E-Mail: klaus.buechner@rbb.de.

Ein H0-Bahner hat mir geschrieben: Die zuletzt gelieferten Vitrinen mit 10 Reihen gefallen mir sehr gut. Die Präsentation von ganzen Zügen in Doppelreihe ist einfach phantastisch und beeindruckend zugleich. Von dieser Art Vitrinen brauche ich mehr. Soweit aus dem Brief. Na also, wer sagt es denn, kann ich ein besseres Lob bekommen? Auch Sie könnten es so haben, aber dazu müssen Sie was tun. Sie sollten erst von **Franz Erhardt, Europaring 9, 51109 Köln** ein Prospekt über die Vitrinen für alle Spuren aus massivem Holz mit Glasschiebefenster anfordern. Postkarte mit deutlichem Absender genügt. Wenn Sie mir Ihre Spur angeben, werde ich das in dem umfangreichen Prospekt besonders kennzeichnen. Schreiben Sie mir jetzt?!

Lok-Doc
Michael Wevering
Friedr.-Ebert-Str. 38
99830 Treffurt

Reparatur von
Modelleisenbahnen aller Art
Digitalumbauten

Tel.: 036923/50202 Mobil: 0173/2411646
E-Mail: simiwe@t-online.de

Weinert Bausätze H0 Formsignale zu verkaufen. Fast alle Bausätze mehrmals vorhanden. Tel.: 0202/471359.

www.jordan-modellbau.de

Fl. E-Drehscheibe H0 m. Schalter, 3st. Ringlokschuppen neuwertig, Twin-Center Trafo Train-Navigation u.v.m. sowie weiteres Zubehör. Gebot Mail Schy-schmi@t-online.de.

Spur N: Ausschlackgrube, 2-gleisig nach DRG-Vorbild. Roh-Fertigmodell mit Wasserkanal, Leiter usw. W. Franke, Bilder und Preise per E-Mail: U_Gru be@web.de, Betreff: Bild.

VERKÄUFE

Literatur, Video, DVD

Einmalig bei den deutschen Eisenbahnen – eine Frau als Präsident der Reichsbahndirektion Schwerin, Autobiographie, Bestellung für € 10,- über Tel./Fax: 039932/49949. Renate Fölsch, Unter den Pappeln 1, 17214 Alt Schwerin.

MIBA 2003–2006 Jg. € 6,-. Einzelhefte aus 1995, 1999–2001 je € 0,50. EK 1988–1994 Jg. € 6,-. EM 1974–1983 in EM-Sammelmappe Jg. € 8,-. Ältere Kataloge. Tel.: 06150/3656.

Modelleisenbahner Jhg. 1984–2002 komplett gegen Gebot abzugeben. Abholung oder Versand möglich. Gebote unter: ursula@muehlberg.de.

Modellbahneck Ethner
Freyburger Str. 4 • 06618 Naumburg
Tel. 0 34 45/20 22 21
modellbahneck-ethner@t-online.de

Tilligartikel zum Sonderpreis (TT/H0)
ab € 150,- zusätzlich 5% und Portoerlass
Fordern Sie unsere kostenlose Preisliste an.

Neuheit verpasst?
WIR liefern sofort!

s.e.s

Onlineshop Ab € 50,- liefern wir portofrei!
www.modeltec.de/catalog

Vitrinen von Peetz
Peetz-Vitrinen-Design
Liebengrün 156
07368 Liebengrün
Tel. 036640/22433
Fax 036640/22508
info@vitrinen-peatz.de

Wandvitrinen mit Schiebescheiben, Stufengestelle, Sockel und Hauben aus Acrylglas - in allen Größen, für alle Spurweiten und Maßstäbe
www.vitrinen-peatz.de

pmt technomodell
www.pmt-moelle.de

14959 Trebbin OT Thyrow
Thyrower Bahnhofstr. 6
Tel.: 03 37 31/8 06 63
Fax: 03 37 31/7 05 40

H0 Art.-Nr. 30113
BR 98.70 (sä. VII T)
der DR mit Druckluftbremse (Epoche III)

ACCUCRAFT TRAINS Baureihe 45 010

Ausstattung:
3-Zylinder Triebwerk,
Achs- u. Handseispumpe,
Manometer, Wasserstand,
Zylinderentwässerung ...

Vorbestellpreis:
5990,- Euro

Neuheit für 2013

Live-Steam Modell im Maßstab 1:32, 45 mm Spurweite, Gas gefeuert.

Limitierte Auflage von 50 Stück weltweit.

MBV SCHUG Accucraft Distributor Europe Neustrasse 18 D-54340 Detzem
Tel: 06507-802326 www.accucraft.de info@accucraft.de

EM, EK ab 1988; DB-Zeitungen; DB/DR-Kursbücher ab 1990; CD-Kursbuch 95/96; div. Eisenbahnlit.; DRG/DB-DV's; DR-Wintermantel; vergoldete Märklin-Dampflokräder I, H0, Z; u.v.m. Liste gg. Freiumschlag. C. Wunder, Frankenwaldstr. 7, 96364 Marktrodach. Tel.: 09262/231.

www.bahnbuch.de

Eisenbahnbücher, Eisenbahnfachliteratur sowie Eisenbahnbildbände, Liste geg. Briefporto. H. Flader, Alfred-Randt-Str. 46, 12559 Berlin.

800 Eisenbahnfachbücher 1928–2004 abzugeben, Bildbände, Bahntechnik, Lokbeschreibungen und Baureihenbücher. Bahngesch., Strecken, Bahnhöfe, Bw, AW, Siegfried. Knapp@t-online.de, Siegfried Knapp, Postfach 1407, 88308 Isny.

www.bahnundbuch.de

Kursbücher DB: Sommer 1975 u. Winter 1984/85 je € 50,-, DR: Winter 1990/91 € 15,-. Tel.: 02454/6350.

Modelleisenbahner Jhg. einzeln abzugeben: 2004, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, (2008, Nr. 6 fehlt), (2005, Nr. 9 fehlt). Je € 8,- und 2x € 7,-. Tel.: 09203/686407.

Eisenbahnmagazin 1970–1999, Bln. Verkehrsblätter 1985–2010. Kammer, Tel.: 03364/248027.

Betr. Literatur: Biete div. MEB-Sonderausgaben, Bahn-Kurier, Bahn-Spezial, Bahn-Extra, Bahn-Journal, v. 1990 b. 1998. L. Reinhold, M.-Gorki-Str. 14, 08060 Zwickau. 0375/526546.

Modelleisenbahner 1994–2011 kpl., 1982–1993 ca. 40 Einzelhefte € 100,-. Abholung Raum Chemnitz. Tel.: 015206571776.

Verkaufe EJ ab 1998 bis 2008 einschl. Messeheft in Schuber oder Klammermappe pro Jahrg. € 16,-. Nur geschlossene Abgabe, Selbstabholung. Wild, 57635 Kirchb. E-Mail wild_heinz@t-online.de. Tel.: 02683/7717. Weitere Sach- und Fachbücher der Luftfahrt zu verkaufen. Liste per Mail anfordern.

Das Liliput-Buch von Ernst-R. Claus ist da! Band 1 = Triebfahrzeuge, Band 2 = Reise- u. Güterzugwagen, Doppelband im Schuber, fest gebunden, über 1200 Seiten mit 300 s/w Fotos. Ein Buch für alle Modellbahner. Sammlerwünsche, Kinderträume, Anekdoten, Betrachtungen, Satire, Karikaturen, Erlebnisse rund um die kleine Bahn. Auflistung aller Liliput-Modelle der Spurweite H0 mit Wertangabe. Preis: € 43,- + Versand. Bestellung: www.liliputbuch.de oder Tel.: 05608/4338.

 **Modellüberleitungen**
www.SOMMERFELDT.de

Letztes Angebot: MIBA 1969–81, 1990–2012, MIBA-Spezial 1–68, Lok-Magazin 1–93 (ohne Nr. 2), Faller-Magazin 1–50. Anfragen: K.-H. Jacobi, Nelkenstr. 1, 76275 Ettlingen.

Märklin-Freunde sind informiert!
KOLL'S PREISKATALOG
MÄRKLIN 00/H0
www.koll-verlag.de
Tel.: 06172/302456

VHS-Filme von Desti, Rio Grande usw., Dampf, Diesel, Elektro, Streckenportraits, Liste auf Anfrage, Preise VB. Fischer, Tel.: 05191/979450.

Achtung N-Bahner! Alles um, zur und über die Spur N erhalten Sie regelmäßig von der IGN. Umfangreiche Leseprobe gegen € 0,92 Rückporto abrufen bei: Osburg, Kirtaweg 10, 81829 München.

Baureihen-Bücher Transpress und Geramond, je € 5,- plus Versandk. Liste gegen Rückumschlag bei F. Nindl, Militscher Weg 31, 12555 Berlin.

Modellbahnschule Nr. 1 bis 23 komplett abzugeben gegen Gebot. Abholung oder Versand möglich. ursula@muehlberg-udu.de.

 **Acryl-Lack**
wasserverdünnbar
nach RAL-Farbtönen
www.oesling-modellbau.de
Stückenstr. 60, 33604 Bielefeld

VERKÄUFE

Fanartikel

Andreaskreuz, Haltetafel, Geschwindigkeitsschild, Fernsprecherschild, Neigungsanzeiger, Schild „Halt wenn die Schranke geschlossen ist, oder die Glocke der Schranke ertönt“. Hemmschuh, Dekor. Handrad aus Wasserturm, Dienstmütze Ep2, Wintermantel (54), Sommerjacke (25), Schild „DR“, Lokschild 651047, alles Bestzust., VB. Tel.: 036923/18939 (ab 19 Uhr).

GESUCHE

Dies + Das

Für das jährliche Spur 0 tinplate Spieltreffen im Februar 2013 Nähe Berlin sind weitere Mitspieler gern gesehen. Weitere Auskunft 030/6491743.

Suche alles was sich um die Eisenbahn dreht, Sammlungen in Lokschilder, Eisenbahn-Literatur etc. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

SRC-Modellbau

Ihr Anbieter im Bereich Modellbau und Zubehör
Neidenburger Str. 22 - 28207 Bremen
Telefon 0421 2771290
www.src-modellbau.de
Mo. - Sa. 9:00 - 13:00 und Mo. - Fr. 15:00 - 18:00

SP:Elektronik Richter

• Ladengeschäft
• Werkstatt

• Online - Shop
• www.facebook.com/elriwa

Rundschlot zum Austausch liegt bei



Roco 62257
Dampflokom BR 50 2652-1, DR, Ep.IV
H0-Aktionsartikel • ab Lager



Roco 62178
Dampflokom BR 23.10, DR, Ep.III, DC-Sound
Aktionsartikel • ab Lager



Fleischmann 409201
Dampflokom BR 94.5-18, DR, Ep.IV
H0-Aktionsartikel • ab Lager



Trix 22285
Diesellokom BR 285, ITL, Ep.VI, DC-Sound
H0-Aktionsartikel • ab Lager



Roco 62232
Dampflokom BR 57, DR, Ep.IV
H0-Aktionsartikel • ab Lager



Liliput 131540 Dampflokom BR 05,
DRG, Ep.II, Führerstand vorn
H0-Aktionsartikel • ab Lager



Fleischmann 414372
Dampflokom BR 43, DR, Ep.III, DC-Sound
H0-Aktionsartikel • ab Lager

Piko 71042 Diesellokomotive BR 118 008-2, DR, Ep.IV, DR-Sonderfarbgebung

Modell: digitale Schnittstelle nach NEM 652 (8 polig), 4-achsige Ausführung, LÜP: 224mm, Mindestradius: 358mm, Lichtwechsel: rot-weiß

Exklusiv: Limitierung auf 500 Stück, mit Zertifikat, Verkauf nur über uns, Restmengen sind noch verfügbar

PIKO



EINGETROFFEN!

79,90 €

Vorbild: Diese Lok war eine von 5 Maschinen (V 180 005-009) die als Kleinserie im Jahr 1963 die Werkhallen des LOB 'KM' in Babelsberg verließ. Bei Ablieferung hob sich die V 180 008 farblich durch eine zusätzliche silberfarbene Zierlinie von den anderen B'B' Hauptserienmaschinen ab. Am 10.07.1973 erhielt auch die 1970 von V 180 in 118 umgezeichnete '008' diese Versuchsfarben, dabei behielt sie aber das charakteristische 'Lätzchen'. In dieser einzigartigen Farbgebung war sie bis 1978 im Dienst. 1990 wurde diese Lok ausgemustert und schließlich zerlegt gemeldet. Mit diesem Sondermodell wird die '008' in würdiger Erinnerung bleiben. Dieses Modell zeigt den Zustand zwischen 1973 und 1978.

Radeberger Str. 32 • 01454 Feldschlößchen
Telefon: 03528 - 441257 • info@elriwa.de

www.elriwa.de

Suche einen **Rainer Hartmann**, der in den 80ern die Kleinbahn in Monheim am Rhein gefilmt hat. Gerd Rudolph, Tel.: 02173/204102.

Wir suchen ständig große Modell-eisenbahn-Anlagen, Sammlg., Geschäftsaufösungen. Auch kleinere Anl., Reste, Zubehör, Barzahlung + Selbstabholung bundesweit. Angebote bitte an Uwe Quiring, Tel.: 05544/912031 oder 0170/2229810.

Suche laufend Modelleisenb. von Märklin, Fleischmann, Roco, Arnold, LGB usw. Gerne große Sammlung oder Anlage – baue auch ab. Jedes Alter, jede Spurweite. Zahle Bestpreise, da ich selbst auch intensiv sammle. Komme persönlich vorbei – freundliche, seriöse Abwicklung. Siegfried Nann, Tel.: 07524/7914, Fax: 07524/915711, mobil: 0176/63212615. E-Mail: nanni.n@arcor.de.

An- und Verkauf für Modellbahn in Magdeburg
www.lokomotivo.de
Modell-Eisenbahnen aller Größen, Zubehör, Modell-Autos
Keplerstr. 7a • 39104 Magdeburg • Tel.: 0391/5432456
Mo.-Fr. 10-18 Uhr • Sa. 10-13 Uhr

N-Bahnkeller
Binsfeldstr. 5
31688 Nienstedt
0177-3784252
05721-89080-30 FAX 29 www.n-bahnkeller.de
An und Verkauf von
Modelleisenbahn in N/HO Zubehör
Digitalumbauten, Anlagenbau
und Beratung
Vermietung einer 10x11m
Schauanlage

MESSENEUHEITEN 2012 ZU SUPER-PREISEN
Internet-SHOP
mit Schnäppchenmarkt
www.mueller-versand.de
e-mail: mueller-versand@t-online.de
Fordern Sie unsere kostenlose Neuheiteninformation 2012 mit farbigen Original-Prospekten verschiedener Hersteller an!
Mueller-Versand • Postfach 210914 • 76159 Karlsruhe • Tel.: 0721 / 1 61 07 10 • Fax: 0721 / 1 61 07 11

Seit über 30 Jahren N. Kailun im Eigelstein... Jetzt geht es neu weiter!
DONNERBÜCHSE KÖLN
Der etwas andere Modellbahnladen
An- und Verkauf von Modelleisenbahnen und -Autos
Vogteistr. 18 • 50670 Köln / Haltestelle Hansaring
Tel.: 0221/12 16 54
www.donnerbuechse.com
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr u. 15-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr

Ich suche Ihre Modellbahnsammlung in den Spurweiten N, H0, H0e, 0 und LGB. Gerne auch umfangreich. Lok- und Wagenbausätze, Kleinserien, Handarbeitsmodelle usw. Angebote bitte an: Tel.: 07245/8603400, oder 0179/5155612, Fax: 07245/8603402. Vielen Dank.

Lokschilder, Fabrikschilder, Beheimatungs- und Eigentumsschilder von Lokomotiven gesucht. Bitte alles anbieten. Hannemann, Tel.: 030/95994609 oder 0179/5911948.

GESUCHE Fahrzeuge 0, I, II

Eisenbahnliebhaber sucht zur Finanzierung seines Hobbys Modell-eisenbahn der großen Spur von Lemaco, Fulgurex, Bockholt, Pein, Schönla, Kiss KM1, Aster, Wilgro, Handarbeitsmodelle, Märklin. Zahle Liebhaberpreise, bin seriös und besuche Sie gerne vor Ort. Bitte rufen Sie mich an unter 0157/77592733 oder 0211/97712895, berndzielke@yahoo.de. Bernd Zielke, Westfalenstraße 99, 40472 Düsseldorf. Bedanke mich und freue mich auf ihren Anruf.

Lokpavillon Dresden GmbH
Friedrich-List-Platz 2 • 01069 Dresden
CityCenter am Hbf. • Tel.: 0351/4965831
Mo.-Fr. 9-19 Uhr u. samstags 9-18 Uhr
Fach- und Versandhandel für Modelleisenbahn
Bei uns kommen Sie zum Zug ...
Webshop: **www.lokpavillon.de**

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggonen besonders auch an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen Auktionsergebnissen und Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zu Hause und natürlich unverbindlich. Gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Koch, Tel.: 06223/49413 oder E-Mail: Dr.Thomas.Koch@t-online.de.

Suche Spur 0, 1, LGB 06047-977440, hfrankrichter@t-online.de.

Suche Spur-I-Anlagen, gerne mit viel Zubehör sowie hochwertige Sammlungen z.B. Märklin, Hübner, Kiss, KM I etc. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

ROLLENPRÜFSTAND HO ab 139,- €
Spur I, HO, TT, H0m, N
www.hd-schreyer.de/Tel. 09382/8877

ICAR
Versand dieses Kataloges
gegen 4 Briefmarken à 45 cent
Katalog Nr. 3
www.modellbahn-schildhauer.de
17489 Greifswald, Brüggestr.38
Tel. 03834 894916 mail modellbahn-schildhauer@online.de

Spur-1-Sammlung gesucht: KM1, Hübner, Märklin, Kiss, Aster, Fulgurex, Lemaco, Dampf + Strom, im Tausch gegen gut vermietete Eigentumswohnung. Tel.: 06324/1633, 0173/3075036, foehren@web.de.

Suche LGB-Anlagen und Sammlungen, gerne große hochwertige Sammlungen, auch Magnus-Modelle. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Suche Modelleisenbahnen Spur H0, G + Spur 1, Anlagen und Sammlungen, auch Geschäftsaufösungen in jeder finanziellen Größenordnung. Barzahlung bei Abholung zu fairen Preisen auch im Raum NL, DK, B, A + SUL. Tel.: 04171/692928 o. 0160/96691647, E-Mail: fischer.rue.diger@t-online.de.

Suche umfangreiche Spur-1- und LGB-Sammlung und Anlagen. Bitte alles anbieten. Bin Barzahler und Selbstabholer. Tel.: 02235/691881 oder 0171/3110489.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnbuedchen.de.

Billar-Bahn (uhrwerk- oder batteriebetrieben) gesucht. Auch sonstiges Spielzeug der Fa. Biller wie Bagger, Kräne, Autos, Flugzeuge usw. Bevorzugt suche ich die Modelle im Neuzustand! Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm. Tel./Fax: 0731/84769 oder E-Mail: info@klauseisele.de.

Kleinserien - Bausätze
Neu in N: Drehgestell
Görliß II-leicht
N und TT: C41/B41-35a Ep. 2-3 in DB, DR, ÖBB
Sonderbauart Heidenau-Altenberg
Neu in N: DR 2-3-achsige Reko-Wagen Ep. IIIa
Fahrgestell u. Wagenkasten neue Konstruktion
N-TT-HO: DR 4-achs. Schwerlastwagen Ep. 3-4
Alle Kunststoff-Bausätze sind lackiert u. bedruckt
Lok- u. Wagenpuffer, Einzelteile - Info gg. € 1,10 Briefmarken
Modellbahn-Kleinserien I. Neumann • Haltestr. 53 • 01159 Dresden
E-Mail: neumann.mobakleinserie@arcor.de - alternativ: ig.m@arcor.de

X Pirnaer Lokschuppen X
Schmiedestraße 33/34 - 01796 Pirna
geschenkt !!
Gutscheincode: Lokschuppen-Sick
Gültig bis 24.12.2012
Rabatt ab 50,- € Einkaufswert
www.PIRNAERLOKSCHUPPEN.de
oder rufen Sie uns an:
Tel.: 03501/585180
Bsp. Piko BR344 statt 99,95 € mit Gutschein: nur 94,95 €

„...wie in echt“
Langmesser-Modellwelt
Ihr Landschaftsbau-Material vom Profi. Jetzt im online-shop bestellen.
Wir bauen selbst mit den Produkten und liefern Ihnen umgehend fast alles direkt ab Lager.
z.B. ... Langmessers Silikonformen der Extraklasse, Baumrohlinge u.v.m.
z.B. ... miniNatur/Silhouette, Model Scene, minitec, Vallejo und viele andere Marken.
Wolfgang Langmesser Am Schronhof 11 47877 Willich www.langmesser-modellwelt.de Tel.: 02156/109389
info@langmesser-modellwelt.de Fax: 02156/109391
SILKONFORMEN FÜR DEN STRASSENBAU MIT GIPS
Bürgersteige der 50er und 60er Jahre

GESUCHE

Fahrzeuge H0, H0e, H0m

BR 52.80 DR Ep. 4, BR 194 DB Ep. 4, BR 41 Ep. 2, Fleischmann Artikel 4132, alles DC. t.demont@bluewin.ch.

Suche Gecomodel Bausätze H0m, auch angefangene u. verpuschte. Martin Kleber, Adalbert-Stifter-Str. 21. Tel.: 0991/8167.

Suche im Tausch für Piko BR 50 Tender. Biete Tender Piko BR 55 oder Gü. BR 24 in 2 Ausführungen. Garbisch, Tel.: 0345/8055946.

Zittauer Triebwagen VT 137 322, DRG-Ausführung (bordeauxrot) von tm/pmt (auch defekt) z. kf. ges. Metzner, Fürstenstr. 156, 09130 Chemnitz.

Modelleisenbahn gesucht. Märklin, Fleischmann, Roco, Trix, Rivarossi, LGB. Komplette Sammlungen, aber auch aufgebaute Anlagen. Barzahler. Tel.: 0211/4939315.

Suche ADE-Wagen und Kleinserienmodelle von Micro Metakit, Lemaco, Weinert, Fulgurex, Trix, Lemke usw. US-Messing-Modelle. Angebote an: cessna182@live.de, 02641/28466.

Suche Modellautosammlungen von Herpa, Busch, Wiking, Albedo, Brekina. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Suche: Trix-International Autotransportwagen Typ Laes 542 ex Offs-55, Katalog-Nr. 3663 bzw. 52-3663-00 bzw. 23663. Bitte nur neuwertige Modelle in OVP anbieten. Werner Kaufmann, Kölner Str. 12, 28327 Bremen. Tel.: 0421/470218 (ab 18 Uhr).

Egger-Bahn gesucht. Bevorzugt suche ich die Modelle im Neuzustand! Eisele, Meisenweg 14, 89231 Neu-Ulm. Tel./Fax: 0731/84769 oder E-Mail: info@klauseisele.de.

Suche H0 Roco Fleischmann 06047-977440, hfrankrichter@t-online.de.

Ankauf von Modellbahnen Spur Z-H0, auch Neuware + größere Sammlungen gesucht. Barzahlung selbstverständlich. Tel./Fax: 02841/80352.

Modelleisenbahn gesucht: Märklin, Roco, Fleischmann, Trix, alle Spurweiten. Kompl. Anlage oder Sammlung. Alter und Zustand egal. Bitte alles anbieten. Tel.: 08781/200821.

Ankauf v. Modellbahnen aller Spurweiten, faire Bezahlung, Diskretion, sofort. Barzahlung, große Sammlungen und kleine Angebote willkommen, bin Selbstabholer und freue mich über Ihren Anruf oder eine Mail, Tel.: 03379/446336 (AB), Mail: zschoche.nic@freenet.de – Danke.

Harry-Potter-Ergänzungszug, Wagenset Hogwarts Express, Märklin 41551. Tel.: 0421/4986083.

Märklin-Eisenbahn Spur H0 + 0 gesucht. Tel.: 07156/34787.

Suche Modellbahnen von Märklin, Roco, Flm., Trix, Brawa usw. Bevorzuge gern große Sammlungen, bin Barzahler u. Selbstabholer, garantiere seriöse Abwicklung. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel.: 05608/95023, modellbahnsammler@gmx.de.

Ankauf von Modelleisenbahnen alle Spurweiten, Sammlungen, ganze Anlagen. Zahle Höchstpreise, komme pers. vorbei, seriöse Abwicklung. Tel.: 09701/1313, Fax: 09701/9079714.

Ankauf von Märklin alt u. neu in jeder Größenordnung. Gerne große Sammlungen und Geschäftsaufösungen. Seriöse Abwicklung zu fairen Preisen. A. Hotz, Tel.: 06061/921692, Fax: 06061/921693 oder mobil 0171/1274757.

Suche umfangreiche Gleichstrom-Sammlungen und Anlagen. Bin Barzahler + Selbstabholer. Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnbuedchen.de.

Ich suche Modellbahnsammlungen der Spurweiten H0 und H0e. Auch Lok- und Wagenbausätze, Kleinserien, Handarbeitsmodelle usw. Gerne auch umfangreich. Angebote bitte an: Tel.: 07245/8603400, oder 0179/5155612, Fax: 07245/8603402. Vielen Dank.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

Stromabnehmer
www.SOMMERFELD.de

Ha0 -HartmannOriginal
Modellbeschriftungen
Papier-, Kartonschilder,
Naßschiebebilder (Decals)
- weiß - gold - silber - farbig -
TT - H0 - 0 - I - II - LGB
www.Hartmann-Original.de
Tel./Fax: 03 52 05/7 54 09

Paternoster
Alle Spurweiten
-die bessere Lösung für
den Schattenbahnhof
Individuelle Fertigung
Funktionsmodellbau
RALF KESSELBAUER
Robert-Bosch-Str.4 71711 Murr
Tel: 07144 / 97494 Fax 07144 / 957 957
www.kesselbauer-funktionsmodellbau.de

Internet www.modellbahn-ehrhhardt.de
Modellbahn Ehrhardt
Wir wünschen unseren Kunden schöne
Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr
Für den Transport des Silvestersektes auf Ihrer Modellbahnanlage haben wir noch
Sonderwagen Rotkäppchen-Sekt in H0 für nur € 19,95 vorrätig.
Beuditzstr. 2a - Eingang Rudolf-Götze-Str. - 06667 Weißenfels - Tel. 03443/302509 Fax 341847

Ein herzliches Dankeschön an unsere Anzeigenkunden für die
gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches 2013. Ihr Anz eigenteam

Modelltechnik – Modellbahnen Inhaber:
Lars Hempelt
Neuer Standort:
Schandauer Str. 96 • 01277 Dresden
Tel.: 0351/3100290 • Fax: 0351/3100291
www.hempelt-modellbahn.de
Fachgeschäft für Gartenbahn, H0 und TT
ohne Versandkosten ab € 50,- in Deutschland

MODELLBAHNBOERSE
BERLIN
MODELLBAHN & SPIELZEUG AUSSTELLUNG
SAMSTAG 29.12.2012
VON 13-18 UHR
SONNTAG 30.12.2012
VON 10-16 UHR
MODELLBAHN BÖRSE NUR AM
SONNTAG 30.12.2012
VON 10-14 UHR

Freizeitforum Marzahn **Marzahner Promenade 55 12679 Berlin**
Tisch-Bestellung:
Henning Herzog
033397 / 28 303
Postfach 520555
12595 Berlin
AUTOS, Ü-EIER, OPAS BLECHBAHN*
www.modellbahnboerse-berlin.de *ohne Gewähr
Alles im grünen Bereich. Alles. **Wernesgrüner**

Folgende Firmen wünschen ihren Kunden auf diesem Wege ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2013

01067 Dresden, meiSachsen, www.meisachsen.de
 01069 Dresden, Lokpavillon Dresden GmbH, www.lokpavillon.de
 01159 Dresden, Modellbahn-Kleinserien, www.modellbahn-kleinserien.l. Neumann.de
 01277 Dresden, Modelltechnik - Modellbahnen, www.hempelt-modellbahn.de
 01454 Wachau, SP: Elektronik Richter, www.elriwa.de
 01458 Ottendorf-Okrilla, HaO-Hartmann, www.Hartmann-Original.de
 01728 Gaustritz/Dresden, Beckert-Modellbau, www.Beckert-Modellbau.de
 01796 Prina, Pirnaer Lokschnuppen Sack, www.pirnaerlokschnuppen.de
 02799 Großschönau-Waltersdorf, Figuren & Mehr, www.hauser-figuren.de
 02828 Görlitz, Fohrmann-Werkzeuge GmbH, www.fohrmann.com
 02829 Markersdorf, Modellbahnservice Röhricht, www.modellbahnservice-dr.de
 02977 Hoyerswerda, Stäz-Modellbahn-Digital, www.staez@t-online.de
 04758 Oschatz, Modellbahnshop Korn, www.modellbahnshop.de
 06616 Naumburg, Modellbahnneck, Modellbahnen Ethner
 06667 Weißenfels, Modellbahn Ehrhardt, www.modellbahn-ehrdardt.de
 07368 Liebenbrunn, Peetz-Vitrinen-Design, www.vitrinen-peeetz.de
 08525 Plauen, Plauener Modellbahnboerse, www.janker-maerkte.de
 08525 Plauen, Maximilian Janker Veranstaltungsbüro, www.janker-maerkte.de
 09117 Chemnitz, CDT-Werbung Grünes, www.cdt-werbedruck.de
 09344 Gersdorf, A-Z Dienstleister, www.modellbahnshop24.de
 09465 Sehmatal Neudorf, Katrin Löser, www.ana-modell.de
 09496 Marienberg, Auhagen GmbH, www.Auhagen.de
 09577 Niederviesau, Hobby-Eck, www.hobby-eck.net
 10247 Berlin, Modellbahn Schröder, www.modellbahn-schroeder.de
 10318 Berlin, Modellbahnbox Karlshorst, www.modellbahnbox.de
 10789 Berlin, Michas Bahnhof, www.michas-bahnhof.de
 10829 Berlin-Schöneberg, Rolf Hebeling
 12105 Berlin, Modellbahn Pietsch GmbH, www.modellbahn-pietsch.com
 12524 Berlin, Zum alten Dampfross, www.zum-alten-dampfross.de
 13509 Berlin, PROTOY GmbH, www.modelltec.de
 14974 Thyrow, profi modell thyrow, www.pmt-modelle.de
 16348 Wandlitz, Modellbahnboerse Berlin, www.modellbahnboerse-berlin.de
 17489 Greifswald, Schildhauer-Modellbau, www.schildhauer.de
 25492 Heist, Littfinski-Daten-Technik, www.ltd-infocenter.com
 28207 Bremen, Sven Richter Consulting UG, www.src-modellbau.de
 29642 Wietzenburg, Michael Beutner, www.schmalspur-modelle.com
 31688 Nienstadt, N-Bahnkeller Schaumburg, www.n-bahnkeller.de
 33604 Bielefeld, Oesling Modellbau, www.oesling-modellbau.de
 34513 Waldeck, Kuswa Modellbau, www.kuswa.de
 37284 Waldkappel, Sylvia Berndt
 38855 Wernigerode, Gästehaus Mann, www.gaestehaus-mann.de
 39104 Magdeburg, An- und Verkauf Topcash, www.lokomotive.de
 39108 Magdeburg, Modellbahnland Magdeburg GmbH, www.modellbahnland-magdeburg.de
 40721 Hilden, ADLER Märkte GmbH, www.adler-maerkte.de
 42929 Wermelskirchen, TT-Spezialist, www.tt-spezialist.de
 44141 Dortmund, Der Lokschnuppen Dortmund GmbH, www.lokschnuppen.com
 44287 Dortmund, Jomo's Veranstaltungsteam
 44809 Bochum, Dau-Bo-Bahn + Modell, www.DAU-BO.de
 45472 Mülheim, Modellbahnwerkstatt Frank Elze, www.Modellbahnwerkstatt.info
 47589 Uedem, FKS Modellbau, www.fks-modellbau.de
 47877 Willich, Langmesser-Modellwelt, www.langmesser-modellwelt.de
 47877 Willich-Schiefbahn, Modellbahn-Digital-Versand, www.mdvrr.de
 48607 Ochtrup, OVG Ochtruper, www.bv-messen.de
 50670 Köln, Donnerbüchse Köln, www.donnerbuechse.com
 54340 Detzem, Schug Modellbahn-Versand, www.accucraft.de
 56477 Rennerod, Simplex-Team Rennerod, simplex-team-rennerod@gmx.de
 58135 Hagen, Lokschnuppen Hagen-Haspe, www.lokschnuppenhagenhaspe.de
 58256 Ennepetal, Media, www.westfalia.de
 58675 Hemer, Stellwerk Kalthof, www.stellwerk-kalthof.de
 59759 Arnsberg, Gertrud Weber, www.modellbahn-verkauf.de
 63179 Obertshausen, Alix Veranstaltungs GmbH, www.gtm-spielzeugmaerkte.de
 65824 Schwalbach, Harald Evers, www.evers-modellbahnboerse.de
 66953 Pirmasens, Saemann Modelltechnik, www.saemann-aetstechnik.de
 70372 Stuttgart, Eisenbahn-, Puppen- und Spielzeugmarkt, www.theurers-spielzeugmaerkte.de
 71334 Waiblingen, Eisenbahn-Treffpunkt Schweichardt, www.modelleisenbahn.com
 71711 Murr, Kesselbauer-Funktionsmodellbau, www.kesselbauer-funktionsmodellbau.de
 73110 Hattenhofen, Sommerfeldt GmbH, www.sommerfeldt.de
 76189 Karlsruhe, Mueller-Versand, www.mueller-versand.de
 78554 Aldingen, Paape-Systemvittrinen, www.system-vitrinen-paape.de
 85599 Parsdorf, Züge & Zubehör, www.ewd-digital.de
 87534 Oberstaufen, ELG Marquardt Steuer- u. Regeltechnik, www.elgema.de
 88079 Kressbronn, Spielewelt am See, www.spielwelt-am-see.de
 90402 Nürnberg, Eisenbahn Dörfler, www.eisenbahn-doerfler.de
 92421 Schwandorf, M.S.S. W. Aumiller, www.naskapi.de
 95028 Hof/Saale, Hofer Lokschnuppen, www.lokomobile.com
 96145 Seßlach, KRS-Modellbahnen, www.krs-modellbahnen.de
 97447 Geroldshofen, Hans Dieter Schreyer, www.hd-schreyer.de
 97688 Bad Kissingen, Der Schienenreiniger, www.schienenreiniger.de
 99817 Eisenach, Jano Modellbau, www.jano-modellbau.de
 99830 Treffurt, Lok - Doc Wevering, www.lok-doc-wevering.de
 A-6067 Abasam, Projektdesign Holzhammer, www.projektdesign.at
 CH-7477 Filisur GR, Hotel Grischuna, www.grischuna-filisur.ch



Suche H0 2-Leiter-Anlagen sowie hochwertige Roco, Fleischmann, Liliput, Trix Sammlung gerne auch ÖBB, SBB, SJ, DSB Modelle. Tel./ Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Suche Märklin-H0-Sammlungen, Einzelstücke, Anlagen (auch Anlagenabbau). Jede Größenordnung, faire Preise. F. Richter, Tel.: 06047/977440, Fax: 06047/3571199, E-Mail: hfrankrichter@t-online.de.

Kaufe Märklin H0 + I, Roco, Fleischmann, Trix usw. in jeder Größenordnung zu fairen Preisen. Auch Geschäftsaufösungen. A. Droß, Tel.: 0171/7922061, 06106/9700, Fax: 06106/16104.

Magazine, Bücher, Kalender, Video-DVDs. Besuchen Sie den VGB-Shop, Am Fohlenhof 9, 82256 Fürstenfeldbruck

Suche Märklin H0-Sammlungen und Anlagen, gerne große Digitalanlagen mit viel Rollmaterial, bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Suche laufend Modelleisenb. von Märklin, Fleischmann, Roco, Arnold, LGB usw. Gerne große Sammlung oder Anlage – baue auch ab. Jedes Alter, jede Spurweite. Zahle Bestpreise, da ich selbst auch intensiv sammle. Komme persönlich vorbei – freundliche, seriöse Abwicklung. Siegfried Nann, Tel.: 07524/7914, Fax: 07524/915711, mobil: 0176/63212615. E-Mail: nanni.ni.s@arcor.de.

Der Schienenreiniger
Für kontaktfreudige Schienen

www.schienenreiniger.de
Baptist-Hoffmann-Str. 19
97688 Bad Kissingen
Tel.: 0971/66345 • Fax: 0971/7853196
info@schienenreiniger.de

M. S. S. W. AUMILLER
MODELLBAU • SPIEL • SPASS
Marktplatz 20 • 92421 Schwandorf
Tel.: 09431/5600035
www.naskapi.de • info@naskapi.de

Wir führen folgende Produkte:
Auhagen • Bachmann • Brekina
Busch Dietz • ESU • Faller Fleischmann
Herpa • Humbrol • Kibri • Lenz • LGB
Liliput Märklin • Massoth • Noch • Piko
Pola • Preiser • Rietze • Roco • Seuthe
Tillig • Trix • Uhlenbrock
Viessmann • Vollmer u.a.m.

+ Reparaturservice, Updateservice
+ Decodereinsatz für die Spuren N, TT, H0 + G
+ Anlagenplanung etc.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-12 + 14-18 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

Eisenbahn Dörfler
Anstatt Weißwürste und Brezn ... andere tolle bayerische Schmankerln:

Fleischmann 481101 bayr. D VI „Nürnberg“ statt 199,- nur 149,99 €
Eisenbahn DÖRFLER - seit 1920 - Inh. Rudolf A. Böhlein - Färberstr. 34/36 - 90402 Nürnberg
Tel. 09 11/227839 - Fax: 09 11/2146105 - www.eisenbahn-doerfler.de; Versandkosten in Dtl. 6,80 €
Auch in 96317 Kronach, Andreas-Limmer-Str. 11

Suche Kleinserienmodelle in 2-Leiter, z.B. Micro-Metakit, Lemaco, Fulgurex, Bavaria, Fuchs, Schnabel, Trix, Fine-Art etc. Tel./Fax: 02235/468525 /27, mobil 0151/11661343.

Suche Modelleisenbahnen Spur H0, G + Spur 1, Anlagen und Sammlungen, auch Geschäftsaufösungen in jeder finanziellen Größenordnung. Barzahlung bei Abholung zu fairen Preisen auch im Raum NL, DK, B, A + SUI. Tel.: 04171/692928 o. 0160/96691647, E-Mail: fischer.ruediger@t-online.de.

Märkl.-Modelleisenb., jede Spurweite, jede finanz. Größenordnung, aber auch kleine Angebote freuen mich. Tel.: 07021/959601, Fax: 07021/959603, E-Mail: albu@t-online.de.

GESUCHE

Fahrzeuge TT, N, Z

TT 2 Doppelstockmittelwagen DR grün, graues Dach, auch rep. bedürftig, zahle sehr gut. Angebote unter 030/8558940.

Suche TT-Club Standardhilfszug DR Feuerlöschzug (Jatt) Tilling Doppelstocksteuerwagen DB rot/mintgrün. Tel.: 0172/4636946.

Suche Spur N Sammlungen. Jede Größenordnung, schnelle und persönliche Abwicklung. F. Richter, Tel.: 06047/977440, Fax: 3571199, Mail: hfrankrichter@t-online.de.

Suche E445 von Kroner, zahle LHP. Uwe Schönherr, Haberlandstr. 41, 81241 München. Tel.: 089/82088242.

www.modellbahnshop24.de
Modernisierung DDR-Loks, Wagenlicht, Digitaltechnik, beleuchtete Figuren H0, TT, N, Z und vieles mehr

www.feldbahn-schmalspur.de
Info/Prospekt:
051 96/1339
www.schmalspur-modelle.com

www.Beckert-Modellbau.de
Gebergrundblick 16, 01728 Gaustritz b. Dresden
Tel.: (0 35 1) 2 00 60 60 Fax: 2 02 86 46
eMail: beckert-modellbau@t-online.de

Ätzschilder
Nach Wunsch in allen Spurweiten!
Farblich bereits fertig!

BR 56.5-6
sä. IXHV
50 Stück

Gesamtprospekt gegen 5,- € (bei Kauf Rückvergütung)



Suche umfangreiche Spur Z-Anlagen sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Railx, Schmidt, Krüger etc., bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343, www.modellbahn-paradies-erftstadt.de.

Suche TT-Material – Loks, Waggon, Zubehör. Gern Sammlung – aber auch einzelne Artikel oder Reste – alles anbieten! Raum 06886 WB + 100 km Umkr.! Tel.: 03491/875110.

Märklin, LGB, Trix, Fleischmann, Carette, Bing... Zahle Höchstpreise für gepflegte Modelleisenbahnen! Alle Spurweiten/alle Herst.! Gerne große Sammlungen, Anlagen oder Nachlässe. Komme auch bei Ihnen vorbei, Abbau möglich! Über Ihren Anruf oder Ihr Mail freue ich mich. Tel.: 06732/932236. E-Mail: baader@dansibar.com.

Suche Spur N-Anlagen sowie hochwertige Modellbahnsammlungen, Kleinserien Lemaco, Fulgurex, Fine-Art etc., bitte alles anbieten. Tel./Fax: 02235/468525/27, mobil 0151/11661343.

Suche umfangreiche Spur-Z-Sammlung. Bin Barzahler und Selbstabholer! Bitte alles anbieten! Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Suche umfangreiche Spur N Sammlung. Bitte alles anbieten. Bin Barzahler und Selbstabholer! Tel.: 02235/691881, Fax: 02235/799844, mobil: 0171/3110489.

Kaufe N in jeder Größenordnung zu fairen Preisen. A. Droß, Tel.: 0171/7922061, 06106/9700, Fax: 06106/16104.

Spur N: Gepflegte Samml. oder Großanlage zu kaufen gesucht. Liste an: Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg. Tel.: 09288/925755 oder E-Mail: wkuli@t-online.de.

Suche Spur N Loks, Wagen, Gleise, Zubehör, Sammlung oder Geschäftsauflösung. Tel. + Fax: 0681/700226.

Bundesweiter Ankauf v. Modellbahn. Hochwertige Sammlungen oder Geschäftsaufösungen. Kompetente und seriöse Abwicklung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. 05251/5311831, info@modellbahnuedchen.de.

GESUCHE Zubehör alle Baugrößen

Die Firma Roco ist nicht bereit, mir ein komplettes Dach für meinen beschädigten SBB-Restaurant-Wagen Art.-Nr. 44885 zu liefern. Wer hilft mir? Appold, Tel.: 02104/24122.

Suche: Trix-International Tauschkuppungen Typ C, Katalog-Nr. 56-6662-00 bzw. 66662. Werner Kaufmann, Kölner Str. 12, 28327 Bremen. Tel.: 0421/470218 (ab 18 Uhr).

GESUCHE Literatur, Video, DVD

Suche: Buch von Joachim Deppmeyer „Die Einheits-Personen- und Gepäckwagen der Deutschen Reichsbahn“, Band 3, Bauarten 1938–1950. Werner Kaufmann, Kölner Str. 12, 28327 Bremen. Tel.: 0421/470218 (ab 18 Uhr).

GESUCHE Fotos + Bilder

Original-Dias u. Negative, DB vor 1970, DR u. Ausland vor 1980. Angebote an H.-D. Jahr, Jahnstr. 9, 66333 Völklingen. Tel.: 06898/984333, Fax: 06898/984335.

SONSTIGES

www.menzels-lokschuppen.de

Gay und Bahn?! Schwule Eisenbahnfans treffen sich in Stuttgart, München und Nürnberg beim FES e.V. Infos: Postfach 131106, 70069 Stuttgart oder www.fes-online.de.

ADLER MODELLSPIELZEUGMÄRKTE
über 30 Jahre www.adler-maerkte.de

- 16.12. Köln, Theater am Tanzbrunnen Rheinparkweg 1
- 23.12. Köln, Techn. Park, J.-Lamerring-Allee 17-19
- 26.12. Hilden, Stadthalle, Fritz Gressard-Platz 1
- 30.12. Mönchengladbach, K.-Fr. Halle, Hohenzollernstr. 15
- 01.01. Köln-Mülheim, Stadth. Jan-Wellem-Str./Wiener Platz.*
- 06.01. NEU: Essen, Zeche Carl, Wilhelm-Nieswand-Allee 100
- 13.01. Düsseldorf, Boston Club e.V. Vennhauser Allee 135

ADLER - Märkte GmbH - 40721 Hilden - Tellerstr. 14
Tel.: 02103-51133 - Fax: 02103-52929 - info@adler-maerkte.de

www.modellbahnen-berlin.de

Planung und Bau Ihrer Modellbahnanlage konkret nach Ihren Wünschen, hochwertige Qualität, gerne kostenlose Beratung. W. G. Lambeck, Luchstr. 24, 16727 Oberkrämer. Tel.: 03304/206660.

Herbst- und Winterzeit ist Bau- und Bastelzeit! Sie haben keine Zeit oder kein ruhiges Händchen zum Modellbau – Modellbauer Udo baut für Sie. Auch Sonderwünsche werden erfüllt: Dioramen, Bausätze aller Art, z.B. Flug-, Schiffs-, Lkw/Pkw-Modelle. Modellbahnen in allen Spurgrößen von Z–G. Anlagen von Planung bis zur Fertigstellung, mit Brücken oder Viadukte und das preiswert und fachgerecht. Weitere Auskünfte gebe ich gerne am Telefon. Info: Modellbau Udo Piroth, Ringstr. 43–45, 56191 Weitersburg. Tel.: 02622/887177.

www.kieskemper-shop.de

www.wagenwerk.de
Feine Details und Eisenbahnmodelle

Dienstkleidung DR und DB AG abzugeben. Bedarf an einem eisenbahnkundigen Fremdenführer für den Harz? Holger Buch, Tel.: 039453/631131.

www.modell-hobby-spiel.de
– News / Modellbahnsofa –

Fenstereinsätze für Piko 90–95 u. viele andere Modelle aus DDR-Zeit. theilskleinteile@t-online.de.

> Für iPhone und iPad < 

Bahn-Kiosk
Erst stöbern – dann lesen!
GRATIS

Die Dampflok-Schule

www.modelleisenbahninventar.ch

Modelleisenbahn- und Modellbauausstellung, am 06.04.–07.04.2013 im Freihandschützenzelt (Fensterbau) am Schützenring 3 in 37154 Northeim. Info: 05551/65986 o. 1311, mobil: 0171/8289135. www.modelleisenbahnfreunde-norheimrhumetal.de

www.modellbahnatelier-siegbach.de

Öffentlich zugängliche Spielbahn für zahlende Besucher aus Altersgründen zu verkaufen! Infos anfordern unter Tel.: 08851/817.

URLAUB Reisen, Touristik

Borkum – schöne ****-FeWo mit Balkon, 54 qm, 2–4 Pers., € 45–68/Tag, Bäcker am Haus, 15 Min. Fußweg zum Insel-Bf. und Strand, Bettwäsche, Handtücher und Endreinigung inklusive. Tel.: 02556/997625 oder Amadeus08@aol.com.

Wernigerode - Harz - zum Brocken
4 x Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Frühstück
4 x Halbpension – 3 Gänge Menü oder Buffet
1 x Hin- und Rückfahrt mit der HSB zum Brocken
1 x Kaffee und Kuchen bei uns im Haus
kostenfreie Nutzung der Buslinien im gesamten LK Harz
Preis pro Person im DZ € 192,- im EZ € 235,-
Gästehaus Familie Mann
Mühlental 76 • 38855 Wernigerode
Tel.: 03943/501127 • Fax: 03943/501348
www.gaestehaus-mann.de • gaestehaus.mann@t-online.de

Modellbahnbörsen
09.12. Frankfurt-Höchst
Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt/M
30.12. Schwalbach/Ts.
Bürozentrum, Am Kronberger Hang 3, 65824 Schwalbach
20.01. Karben
Rathausplatz 1, 61184 Karben

 Eintritt € 3,-
Öffnungszeiten: 10–15.30 Uhr
Lebenspartner und/oder Kinder in Begleitung: Eintritt frei
www.evers-modellbahnbourse.de
Kontakt: H. Evers • Am Kronberger Hang 3 • 65824 Schwalbach
Tel.: 0173/6741940 • eversh@web.de

116. Berliner Spielzeugbörse
Loewe Saal
In den Ludwig Loewe-Höfen
Wiebestr. 42 • 10553 Berlin-Moabit
So. 20.01.13, 10–15 Uhr
Eintritt 4,- Euro Kinder 2,- Euro
ab 13 Uhr halber Eintritt
Spielzeug von 1900 bis heute
Info: R. Hebeling 030/7842346
Mobil: (0173) 3882000

Eisenbahn-, Puppen- und Spielzeugmarkt
Sonntag, 6. Januar, Filderhalle Leinfelden/Echterdingen
Samstag, 2. Februar, Kongresshalle Böblingen
von 11.00–15.30 Uhr
Modelleisenbahnen und Blechspielzeug
Info: Dr. R. Theurer 07 11/5 59 00 44, info@theurers.de

Wochenpauschale mit Halbpension
ab CHF 665,- / € 490,- pro Person
u. beliebige Freifahrten nach Davos-Laret mit der Gästekarte
Aktuelles: PAUSCHALWOCHE „WINTERMÄRCHEN“

- 7 Tage Aufenthalt im gemütlichen Doppel- oder Einzelzimmer mit Dusche/WC, Haarföhn, Radio/Sat-TV, w-lan Zugang
- Schlemmer-Halbpension (4 Gänge mit Salatbuffet), nach Wunsch einmal Fondueplausch
- inklusive Graubündenpass Rhätische Bahn, Postauto und Matterhorn/Gothenardbahn, 3 Tage freie Fahrt. Tageskarte für Schlittenbahn Preda/Darlug/Bergün oder wahlweise ein Eintritt ins „Wellnessbad Alvanen“ und neu eröffnete Bahnmuseum

ab CHF 835,- / € 694,-
Familie R. + A. Uffer • CH-7477 Filisur/GR
Tel.: (0041) – (0)81 / 4 04 11 80 • Fax: 4 04 24 80
E-Mail: hotel.grischuna.filisur@bluewin.ch
<http://www.grischuna-filisur.ch>

HOTEL RESTAURANT
Grischuna
albula FILISUR
Der ideale Standort für Bahn- und Wintersportfreunde, ruhig und sonnig, direkt am RhB-Bahnhofsgelände an Unesco Welterbe Strecke gelegen (Haltestelle Bernina und Glacier Express), nahe beim Landwasserviadukt.



3 FH Berlin-Köpenick, ruhige Lage, wald- und wasserreich, von 1–9 Personen, Aufbettungen und Babybett möglich, ab € 16,- pro Person/Nacht, inkl. Begrüßungsgetränk, Handtücher + Bettwäsche. Kinder ab € 8,-, Endreinigung € 10,-, Haustiere auf Anfrage. Tel.: 030/67892620, Fax: 030/67894896, www.ferienhaus-emma.de.

Norden-Norddeich FeWo 57 m², 4 Zi., 2 Pers., neu hergerichtet, ebenerdig, keine Stufen, Terrasse, Strandkorb. 1.6.–31.8. € 40,-, sonst € 30,-. Hausprospekt anfordern. Haag, 04931/13399.

Domizil für Eisenbahn-Fans! Im Weltkulturerbe oberes Mittelrheintal, direkter Blick auf die Bahnstrecke Köln–Frankfurt–Wiesbaden–Koblenz, FeWo für 2–4 Pers., Rhein, diebach/Bacharach 55413. Tel.: 06743/2448, Fax: 06743/937318, www.schlossfuerstenberg.de.

Freudenstadt/Schwarzwald ehemaliger Bahnhof, Ferienhaus, herrliche Lage, schöne Aussicht. Tel.: 07443/8877, www.Ferienhaus-Freudenstadt.de.

Urlaub bei Eisenbahnfreunden: Unser Landhaus mit herrl. Aussicht, umgeben von 4000 qm Garten, liegt am Nationalpark Bayerischer Wald. Erleben Sie eine Miniatur-Bahn in H0 bei uns im Haus und auf Wunsch den Kurs „aus Naturprodukten Modellbäume selbst gestalten“. FeWo/App. *** / **** ab € 30,- / Übernachtung. Tel.: 09928/442, www.fewo-wildfeuer.de.

Int. Rhein-Main-Märkte
ALTES SPIELZEUG
 Puppen und Modellbahnen
 GERMAN TOY MARKET/GTM
17. Februar
 Sonntag 10–15 Uhr
Achtung: neuer Standort!
 63179 Obertshausen
 Bürgerhaus (OT Hausen)
 Tempelhofer Str. 10
 Einer der größten und ältesten
 Märkte dieser Art in Europa.
38 Jahre WAGNER-
Spielzeugmärkte!
 ALIX-Veranstaltungs GmbH
 Info: Tel. 0 61 04/4 20 28, Fax 94 48 14
Nächster Termin:
 27. Oktober 2013

Dresden – Erzgebirge: Land- u. Forst-
 hof mit FeWo/Ferienhaus, Kleintieren
 u. Wildgehege a.d. Kleinbahn Hains-
 berg–Kipsdorf. Tel.: 03504/613921,
www.landurlaub-osterzgebirge.de.

Wernigerode/Harz, Hotel für Eisen-
 bahnfreunde, Blick auf das Dampflok-
 Betriebswerk, 5 Min. bis Stadtmitte,
www.hotel-altora.de. Tel.: 03943/
 40995100.

Domizil für Eisenbahn-Fans! Vermiete
 in Elend/Harz Ferienwohnung, 2–3
 Personen, 4–5 Personen, 4–6 Perso-
 nen, Zimmer WC, Dusche, Frühstück.
 Pension Garni, Haus Füllgrabe,
 38875 Elend/Harz. Tel.: 039455/244,
 Fax: 039455/81480. [www.pension-
 fuellgrabe.de](http://www.pension-

 fuellgrabe.de).

BÖRSEN Auktionen, Märkte

www.modellbahnboerse-berlin.de
 16.12.: 01069 Dresden, Mommsenstr.
 13. 29./30.12.: 12679 Berlin, Freizeit-
 forum Marzahn, Ausstellung. 06.01.:
 08529 Plauen, Festhalle. Jeweils von
 10–14 Uhr. Anmeldung: H. Herzog,
 Fax: 033397/28304, Postfach 520555,
 12595 Berlin.

www.adler-maerkte.de

23.12.: München, Olympiastadion
Pressebereich West, Modelleisen-
 bahn- u. Modellautomarkt, Spiridon-
 Louis-Ring 21, von 10–16 Uhr. Tel.:
 0163/6801940, [www.star-maerkte-
 team.de](http://www.star-maerkte-

 team.de).

Termine

Modellbahnveranstaltungen

16.12. Anröchte, Bürgerhalle
 23.12. Osnabrück, Halle Gartlage
 26.12. Rheine, Stadthalle
 29./30. Haltern, Seestadthalle + Anlagen
 01.01. Castrop-Rauxel, Europahalle
 05.01. Bremen, Messehallen Foy. 4
 06.01. Neumünster, Holstenhallen, H. 4
 12./13.01. Messe Emslandmodellbau Lingen
 20.01. Dinslaken, Halle Trabrennbahn

**26./27.01. Messen German-Rail
 und modellautoWelt**
 Messe Bremen, Hallen 4, F5 u. 6

OVGmbH, Postfach 1105, 48607 Ochtrup
 Tel.: 02553-98773 Fax: 02553-98775
 Internet: www.bv-messen.de

**27.12.: Füssen, Haus der Gebirgs-
 jäger,** Modelleisenbahn-, Modellauto-
 markt, Kemptener Str. 68, Donnerstag
 von 11–17 Uhr. Tel.: 0163/6801940,
www.star-maerkte-team.de.

Regensburg – Barbing. 30.12.: Mo-
 delleisenbahnmarkt in der Rathaus-
 gaststätte in Barbing v. 10–14.30 Uhr.
 Tel.: 09951/2276, [www.haasveran-
 staltungen.de](http://www.haasveran-

 staltungen.de).

**05.01.: Friedrichshafen, Turn- u.
 Festhalle, Scheffelstr. 16, 88045 FN:**
 Eisenbahn-, Puppen-, Modellauto-
 und Blechspielzeugmarkt Bodensee,
 11–16 Uhr. Infos: Chr. Hofsäss, Tel.:
 089/842100.

www.star-maerkte-team.de

05.01.: Modellbahnboerse im Pfarr-
 heim St. Martin, Spitaltor 4 (beim
 Kunsthaus, Kaufbeuren. Veranstalter:
 Eisenbahnfreunde Kaufbau-
 ren e.V. Info: Peter Hopfinger, Tel.:
 08346/1331.

06.01.: Darmstädter Modelleisen-
 bahn- und Spielzeugboerse, Autos und
 Blech, in der Orangerie, von 10–16
 Uhr mit Modellbahnanlage. Info: S.
 Meyer, Tel.: 0177/7849759.

CAM Modellauto-, Eisenbahn- und
 Spielzeugbörsen. 06.01.: 20259
 Hamburg, Hamburg-Haus, Elmsbü-
 tel, Doormannsweg 12, 15–18 Uhr.
 12.01.: 23554 Lübeck, Autohaus
 Evers GmbH & Co. KG, Bei der Loh-
 mühle 6, 11–15 Uhr. 19.01.: 28219
 Bremen-Walle, Walle-Center, Waller
 Heerstr. 103, 11–16 Uhr. 20.01.:
 25548 Kellinghusen, Wiesengrund-
 halle, 10–15 Uhr. 27.01.: 21423
 Winsen/L., Autohaus Wolperding,
 Schloßring, 11–15 Uhr. Info-Tel.:
 040/6482273.

Modellspielzeug-Börse

Sehr große Angebotspalette
 Eisenbahnen • Modellautos • Zubehör
 technisches Spielzeug

56477 Rennerod

Westerwaldhalle

So. 6. Januar

11.00–17.00 Uhr

Info: Tel. 0151/14955000

www.simplex-team-rennerod.de

12.01.: 10. Modellbahn-, Modellauto-
 und Spielzeugboerse, 11–16 Uhr, TV
 1864/04-Halle, Weisenheimer Str. 56,
 67245 Lamsheim. Info: Schönbeck,
 Tel.: 06233-600858, [www.modell-
 bahnboerse-frankenthal.de](http://www.modell-

 bahnboerse-frankenthal.de).

**Große Modellbahn-, Modellau-
 to- und Spielzeugboerse, Sa. 12.01.**
**2013, 10–16 Uhr, in 78315 Radolf-
 zell – TKM „Milchwerk“. Mit großer
 Schauanlage. Infos: B. Allgaier, Tel.**
07551/831146.

13.01.: Modellbahn- und Spielzeug-
 boerse der Modellbahnfreunde Bex-
 bach, geöffnet von 10–16 Uhr in
 den Höcherberg-Hallen in Bexbach.
 Kontaktadresse: Volker Kassel, Luft-
 bahnhof 25, 66450 Bexbach, E-Mail:
kasselvolker-bexbach@t-online.de.

13.01.: 24. Neuwürschnitzer Modell-
 bahn-, Auto- und Biertrucksboerse in
 09376 Neuwürschnitz, Schulstr. 16,
 von 10–16 Uhr.

**13.01. – Sonntag: Lindau, Insel-
 halle, Zwanzigerstr. 12, 88131 LI:**
 Eisenbahn-, Puppen-, Modellauto-
 und Blechspielzeugmarkt mit Lok-,
 Pupp doktor, 11–16 Uhr. Infos: Chr.
 Hofsäss, Tel.: 089/842100.

19.01.: 42. Modell-Eisenbahn-Börse
 der Modell-Eisenbahn-Freunde Ger-
 lingen e.V., im Foyer der Stadthalle
 Gerlingen von 11–16 Uhr. Eintritt
 für Erwachsene € 2,50, Kinder bis
 14 Jahre haben freien Eintritt. www.mefgerlingen.de.

20.01.: Modellbahnboerse Butzbach,
 Autos + Spielzeug, 10–16 Uhr, 35510
 Butzbach, Bürgerhaus. Info: A. Baum
 Tel. 06033/74833-90.

20.01.: Modellbahnausstellung mit
 Clubboerse von 11–16 Uhr im
 Clubheim der Eisenbahnfreunde
 Goch-Kleve e.V. in der Benzstr. 24
 des Gocher Industriegebietes West.
 Weitere Informationen unter www.efgk.cabanova.de.

27.01.: Ingolstädter Modelleisen-
 bahn- + Spielzeugmarkt von 10–15
 Uhr, in der Nibelungen Halle, 85098
 Großmehring, Dammweg 1. Norbert
 Westphal, Tel.: 08405/846, Fax:
 -/443.

Plauener Modellbahnboerse

27.01. Oelsnitz / V.-Vogtlandsporthalle

jeweils von 9:30 – 15:30 Uhr
 Info und Reservierung
0171 / 93 27 552 oder www.janker-maerkte.de

www.

MODELLBAHNBOERSE

- BERLIN.de

& Modellautoboerse von 10–14 Uhr

01069 Dresden, Mommsenstr. 13,
 am So. 16.12.

12679 Berlin, Freizeitforum Marzahn,
 am Sa./So. 29./30.12. Ausstellung
 08529 Plauen, Festhalle,
 am So. 06.01.

Anmeldung: H. Herzog,
 0173/6360000 • Fax 033397/28304

Jomo's

MODELLEISENBAHN-
 & SPIELZEUGMÄRKTE

9. Dez. 33 Kaunitz/Verl, Ostwestfalenhalle, 10–16 Uhr

16. Dez. 58 Hagen-Haspe, Ford-Autohaus Könniker, Berliner Str. 19–21

23. Dez. NEU 50 Brühl, BTV Sportzentrum, Bonn-Str. 200

26. Dez. 45 Hattingen – tradit. 2. Weihnachtstag, Henrichshütte

30. Dez. 30 Hannover, Großmarkt, Am Tönniesberg

30. Dez. 47 Duisburg-Homberg, Glückaufhalle, Dr.-Kolb-Str.

31. Dez. 46 Oberhausen, (Silvester), Revierpark Vonderort, 10–15 Uhr

Wenn nicht
 anders ange-
 geben, alle
 Märkte von
 11–16 Uhr

Jomo's Team 0231/4960981, Fax: 4960980
 0172/9544662

Immer ausreichend Energie

Bei den Tillig-Schnellzugwagen ist es sehr leicht, die Stromversorgung zu verbessern.

Immer wieder macht die Beleuchtung der Tillig-Schnellzugwagen Probleme, weil die Stromaufnahme nicht so sicher ist, wie sie eigentlich sein sollte. Dabei sind die geteilten Achsen der Waggon geradezu prädestiniert zum Anlöten von Kabeln. Dazu wird das Drehgestell längs durchbohrt, ein passender Messingdraht aus dem Werkstattfundus durchgesteckt und anschließend angelötet. Damit ist das Flackern der Innenbeleuchtung abgestellt.

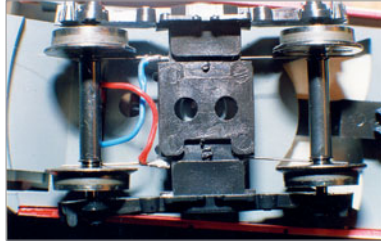


FOTO WILFRIED BIERMANN

Hier wurde nur eine Achse zur Stromabnahme verwendet.

Wilfried Biermann

GUTES GELD FÜR IHREN TIPP

Kennen Sie einen praxiserprobten Tipp oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns als E-Mail oder per Post – jeder veröffentlichte Tipp wird mit 13 Euro honoriert. Wenn Sie ein druckbares Foto (ideal sind ein gutes Digitalbild oder Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich; unbrauchbar sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 25 Euro. Wir bitten um Verständnis dafür, dass Eingangsbestätigungen nicht verschickt werden können. Bitte geben Sie unbedingt Ihre Anschrift und für Rückfragen Ihre Telefonnummer oder E-Mail-Adresse an. Rücksendungen erfolgen nur auf Wunsch und mit beigelegtem, frankierten Rückumschlag.

Die Adresse:
MODELEISENBAHNER
Stichwort: Basteltipps,
Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
E-Mail: redaktion@modelleisenbahner.de

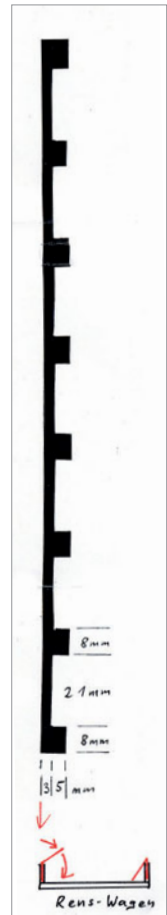


Sicherer Transport

Lose Absetzmulden bei Niederbordwagen müssen nicht sein!

Bei den Niederbordwaggonsets (Art.-Nr. 47029) von Märklin und von Trix (Art.-Nr. 24111) stehen die sieben Absetzmulden lose auf den Waggonen. Deshalb verrutschen diese bei der Fahrt ständig. Dies ist weder vorbildgerecht noch schön. Wenn man die Beladung festklebt, passen die Güterwagen nicht mehr in die Originalverpackung. Ein gleichmäßiger Abstand, ohne die Wechselbehälter festzukleben und damit jederzeit die Originalverpackung weiter zu verwenden, ist das Ziel. Mit einem farbigen braunen Papierstreifen (die Papierbögen sind im Schreibwarenhandel erhältlich) lässt sich das Problem mit einem geringen Aufwand lösen. Zuerst schneidet man den Papierstreifen nach dem abgebildeten Muster zurecht. Dann steckt man diesen zwischen die beiden seitlichen Bordwände mit der drei Millimeter breiten, durchgehenden Seite voran. Anschließend werden die acht Millimeter breiten Stege nach innen gebogen. Durch die dünnen Streifen leidet die Vorbildtreue kaum. Nun aber bleiben die Absetzmulden stets an der richtigen Stelle, können aber jederzeit abgenommen werden. Auch die Originalverpackung kann weiter verwendet werden. Nachfolgend noch die Maße der Ladungssicherung: Länge 210 Millimeter, durchgehend drei Millimeter breit, die Absetzstreifen acht Millimeter lang mit einer Breite von fünf Millimetern.

Mit diesem Papierstreifen lässt sich die Ladung sichern.



ZEICHNUNG: RUDOLF MÜHLBAUER

Wer braucht das?!

Folgende Zeilen schrieb uns Modellbahner Werner Thory:

Am Samstag war ich bei [redacted] zum Tag der offenen Tür, wo auch die neu entwickelte Digital-Zentrale mit Führerstand beworben wurde. Mein erster Gedanke: **Wer braucht das?** Ich habe meine Geräte von Lenz (LH90 und LH100) und bin damit vollstens zufrieden. Alle meine Züge kann ich hervorragend damit steuern. Heute nun bekam ich die MIBA und sah Ihre Anzeige*, die meine Erfahrungen bestätigt. „Warum gibt es unsere Handregler LH 100 und LH 90 schon so lange? Weil sie immer noch genau so gut sind wie bei ihrem Erscheinen“.

Genau das habe ich am Samstag auch gedacht.

*MIBA 11/2012, S. 27

Digital
plus
by Lenz

Ausführliche Info über unsere Handregler: www.digital-plus.de/handregler

Lenz-Elektronik GmbH • Hüttenbergstr. 29 • 35398 Gießen • Telefon: 06403 - 900 10 • info@digital-plus.de

Im ersten Teil unseres Beitrags (MEB 11/2012) haben wir die Materialien für die Anlagen-Begrasung unter die Lupe genommen. Wie die gelungene Begrasung selbst vonstatten geht, zeigen wir jetzt.



Die besten Vorlagen für eine Grünflächen-Gestaltung liefert die Natur. Im Sommer ist die Artenvielfalt auf Wildgrasflächen beachtlich.



Hohe Gräser oder Stauden sind mit Fertigprodukten oder verschiedenen Fasern darstellbar.

Bevor die Grashalme ins Spiel kommen, gilt die Aufmerksamkeit zunächst dem Untergrund. Egal, ob die Geländehaut mit Gips modelliert oder aus Hartschaum geformt wurde, in den allermeisten Fällen ist die Fläche zu hell. Damit später nichts durch die Grasnarbe hindurchscheint, wird die Fläche nun grundiert. Hierfür genügt ein Anstrich mit handelsüblicher Abtönfarbe aus dem Baumarkt. Gut geeignet ist die Farbe Umbra, ein recht neutraler, grünbrauner Farbton, der einfach mit dem Pinsel aufgetragen wird. Für die Darstellung von Wildgrasflächen, wie sie beispielsweise an Bahnstrecken, Straßen, Wald- und Wiesenrändern zu finden sind, sollte die Fläche nicht zu glatt sein. Um dem Untergrund etwas Struktur zu geben, kann man diesen zusätzlich nach der Grundierung mit geeigneten



Helle Untergründe sollten vor der Begrasung grundiert werden. Gut geeignet ist Abtönfarbe aus dem Baumarkt. Hier kommt zum Beispiel die Farbe Umbra zur Verwendung.



Damit die Grasfläche später natürlich wirkt, darf die Geländeohaut nicht zu glatt sein. Das Aufkleben einer Netzstruktur (Reste einer Belaubungsmatte etc.) schafft Abhilfe.



Als Nächstes kommen der Gras-Kleber von Noch oder Weißbleim zum Einsatz. Um eine dünne Erdschicht nachzubilden, wird der Kleber flächig aufgestrichen.



Aus getrockneter und ausgesiebter Blumenerde entsteht die dünne Bodenschicht. Man kann dem Material auch verschiedene Sandsorten beimengen.



Von Busch sind fertige Mischungen für die Bodengestaltung erhältlich. Neben einem Sandgemisch gibt es auch Packungen mit unterschiedlichen Fasern und Flocken.



Für das Aufkleben der Busch-Bodenmischungen sind ebenfalls Gras-Kleber oder Weißbleim geeignet. Der Klebstoff wird zuvor etwas verdünnt und mit Abtönfarbe eingefärbt.



Mit einem Löffel oder einer Streudose kann man das Bodenmaterial aufstreuen. Zu dick darf die Schicht nicht werden, sonst können sich beim Trocknen Risse bilden.



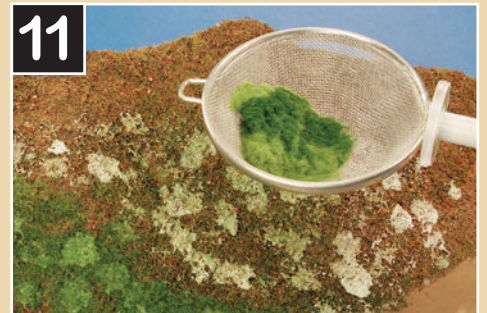
Das Aufbringen der Grasfasern gelingt mit einem elektrostatischen Begrassungsgerät am besten. Es gibt Hobby-Ausführungen (links) und teure Profi-Apparate (rechts).



Als Gegenpol muss das Massekabel des Geräts auf der zu bearbeitenden Fläche befestigt werden. Ein Nagel oder ein spitzer Draht leisten dafür gute Dienste.



Für einen lichten Bewuchs oder den Einsatz mehrerer Fasersorten wird der Kleber nur aufgetupft. Zu große Flächen sollte man nicht auf einmal bearbeiten.



Grundsätzlich sollte man die Begrasung mit den kürzeren Fasern beginnen. Die aufgetragene Menge lässt sich am besten bei seitlicher Betrachtung beurteilen.



Fasern unterschiedlicher Länge und Farbe lassen sich auch im Gerätebehälter mischen. Eine Kunststoffscheibe verhindert, dass sich die Grasfasern im Arbeitsraum verteilen.

Materialien bekleben. Im gezeigten Beispiel kamen dafür die Reste einer netzartigen Belaubungsmatte zum Einsatz. Eine preisgünstige Alternative stellen Kartoffel- oder Zwiebelnetze dar, die vor der Verarbeitung mit dunkelbrauner Farbe aus der Sprühdose lackiert werden. Für die Verklebung der Netze greift man am besten zum Sprühkleber, mit dem auch größere Flä-

chen schnell zu behandeln sind. Da der Grasbewuchs selten blickdicht ist, sollte die Nachbildung einer dünnen Erd- oder Sandschicht nicht fehlen. Ein breites Angebot an geeigneten Sandmaterialien findet sich zum Beispiel bei Asoa oder Minitec. Zur Nachahmung eines Waldbodens kann man auch getrocknete und ausgesiebte Blumenerde verwenden. Der Zubehörhersteller Busch bietet mit den Sorten „Nadelwald“, „Laubwald“, „Feld- und Parkweg“ auch fertig gemischte Sande, Steinchen und Flocken zur passenden Bodengestaltung. Zur Fixierung des Materials wird der Untergrund mit mäßig verdünntem Weißleim bestrichen. Beim Aufstreuen gilt es zu beachten, dass besonders bei der Blumenerde die Schicht nicht zu dick sein darf. Ansonsten bilden sich während der Trocknung Risse im Belag. Nach dem Aufstreuen besprüht man den Untergrund mit etwas Wasser. Anschließend beträufelt man ihn mit stark verdünntem Weißleim. Danach sollte die Schicht etwa 24 Stunden durchtrocknen.

räten auch die Elektronik und Batterien beherbergt, dient der Aufnahme der Grasfasern. In vielen Fällen lässt sich der Behälter auch mit verschiedenen Aufsätzen ausrüsten, beispielsweise zur Verarbeitung besonders langer Fasern oder zur punktuellen Begrünung. Zur Erzeugung des Hochspannungsfeldes, das letztlich für die aufrecht stehenden Fasern sorgt, muss auf der zu begrünenden Fläche die Masseklemme des Geräts untergebracht werden. Dabei sollte der Gegenpol das Leimbett berühren. Damit die Masseklemme durch den Kleber nicht unbrauchbar wird, befestigt man diese am besten an einem zuvor in den Untergrund gesteckten Nagel oder spitzen Draht. Wie unsere Versuche im ersten Teil gezeigt haben, empfehlen sich der Grasleim von Noch und der Weißleim von Ponal als Klebstoffe für die Anlagenbegrünung. Letzterer darf vorher auch noch mit etwas Wasser verdünnt werden.



Nach einem punktuellen Kleberauftrag werden nun längere Grasfasern aufgebracht. Mit der richtigen Farbwahl lässt sich eine bestimmte Jahreszeit darstellen.



Zu jeder Wildgrasfläche gehören Stauden, die für bunte Farbtupfer sorgen. Zur Nachbildung werden die längsten Grasfasern vorsichtig mit Kleber bestrichen.



Um nun die Stauden darzustellen, wird das Streumaterial in der gewünschten Farbe vorbereitet und sparsam auf die noch feuchte, frisch aufgetragene Kleberschicht gestreut.



Nach der Trocknung des Klebers entfernt man überschüssiges Material vorsichtig mit dem Staubsauger. Den zierlichen Pflanzen sollte man dabei nicht zu nahe kommen.



Einzeln gesetzte Pflanzen sorgen für weitere Farbtupfer auf der Grasfläche. Zubehörhersteller bieten solche Gewächse in Form von Blumenmatten an.

NACH DEM VORBILD DER NATUR

Welche Grasfasern jetzt in den Behälter des Begrasungsgeräts kommen, hängt im Wesentlichen von der Geländeform und der darzustellenden Jahreszeit ab. Das Angebot an Fasern ist groß, so dass für jeden Wunsch das Passende erhältlich sein sollte. Für gepflegte Grasflächen eignen sich Fasern mit einer Länge von 1,5 bis 2,5 Millimetern. Wildgräser erreichen in der Natur mitunter Längen von über einem Meter, dementsprechend dürfen in der Baugröße H0 vier bis zwölf Millimeter lange Fasern ihren Platz auf der Anlage finden. Man kann es gar nicht oft genug sagen, die be-

Kein eintöniges Grün, sondern unterschiedliche Farbtöne und Pflanzenformen: So werden die begrünter Anlagenflächen zu Hinguckern.

sten Vorlagen für die Auswahl und Gestaltung findet man natürlich beim Vorbild. Ein Sonntagsspaziergang bietet Gelegenheit zur Betrachtung und zum Fotografieren. Die Bilder dienen als Gedächtnisstütze.

Der Begrasungsvorgang selbst ist wenig spektakulär. Die Fläche wird mit Leim bestrichen: Für dichten Bewuchs flächig, für Wildgrasflächen punktuell. Da die Klebstoffe nur eine bestimmte offene Zeit besitzen, sollte die Fläche nicht deutlich größer als ein DIN-A4-Blatt sein. Grundsätzlich kommen zuerst die kürzeren Fasern in den Behälter. Unter leichtem Schütteln werden die Fasern dann auf die Fläche gestreut. Bei den Hobbygeräten sollte man aufgrund der geringeren Leistung auf einen möglichst kurzen Abstand zum Untergrund achten. Der Arbeitsfortschritt lässt sich am besten beurteilen, wenn man die Fläche von der



FOTOS: MICHAEL SIEMENS

Seite betrachtet. Danach wird weiterer Kleber aufgetupft, und die nächsten Faserlängen und -farben kommen zum Einsatz. Das Ergebnis der Begrasung beeinflusst natürlich ganz wesentlich das Aussehen der gesamten Modellbahn-Anlage. Wer sich zum ersten Mal damit beschäftigt

oder einmal etwas Neues probieren möchte, sollte deshalb Vorversuche auf Holz- oder Kartonstückchen machen. Hat man den Bogen schließlich raus, gelingt die Begrünung der Anlage auf Anhieb so, wie sie sein sollte – ohne unangenehme Überraschungen. □ Michael Siemens

H0

L132006
L132016



Streckendiesellokomotiven Baureihen 217 und 225



LILIPUT

Die Welt der Modelleisenbahn

- Unterschiedliche Dachaufbauten und Drehgestelle bei den Baureihen 217 und 225
- Die Modelle sind für den Einbau eines Sound-Decoders mit einem entsprechenden Lautsprecher vorbereitet

**Komplette Neukonstruktionen,
die Fahrzeuge sind jetzt im Fachhandel**

- L132006 • Diesellokomotive Baureihe 217, Lok-Nr. 217 014-0, DB, Epoche V
- L132016 • Diesellokomotive Baureihe 217 für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit Digital-Decoder
- L132003 • Diesellokomotive Baureihe 225, Lok-Nr. 225 032-2, RAILION, DB Logistics, Epoche V
- L132013 • Diesellokomotive Baureihe 225 für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit Digital-Decoder



L132003 / L132013

H0



Das Gebäude, dessen Vorbild an der Riesbahn bei Nördlingen steht, lässt sich an Neben- und Hauptbahnen einsetzen.

Mit dem kleinen Stationsgebäude vom Haltepunkt Aufhausen erfreut Busch die Großbahner der Spur 0 mit einem Lasercut-Bausatz.

Klein trifft groß

Das kleine Stationsgebäude Aufhausen von Busch eignet sich aufgrund der geringen Abmessungen hervorragend für Modulanlagen im Maßstab 1:45.

Das Gebäude im württembergischen Baustil war in ähnlicher Form mehrmals in

Württemberg anzutreffen, unter anderem in Sersheim zwischen Stuttgart und Pforzheim. Dieses Gebäude musste allerdings in den 50er-Jahren einem schlichten Neubau weichen. (siehe MEB 11/2011)

Im Unterschied zu anderen Bahnhofsbauten gibt es beim Haltepunkt Aufhausen

keine typische Straßenseite, da das Gebäude an einem bewaldeten Hang steht. Der Zugang erfolgte schon immer nur über den Hausbahnsteig.

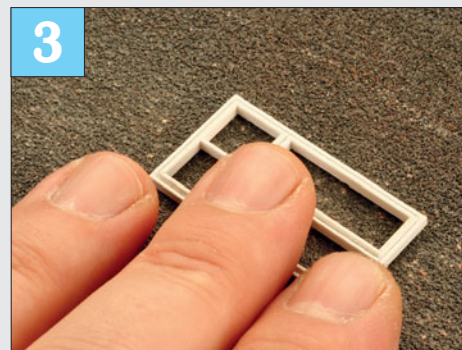
Natürlich könnte man beim Modell die Rückseite so abwandeln, dass statt des kleinen Anbauschuppens Tür- und Fen-



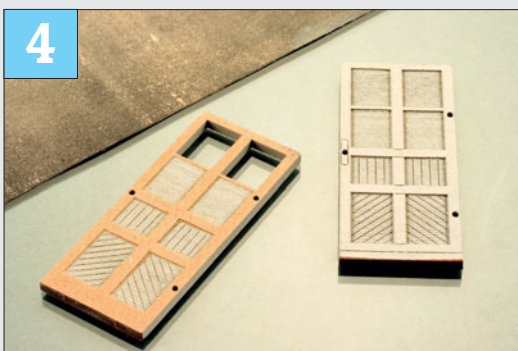
Das Verkleben der Fachwerkroste erfolgt entweder mit Ponal oder Tesa-Alleskleber. Die Fachwerkgefache werden später mit Ziegel-Mauerwerk versehen.



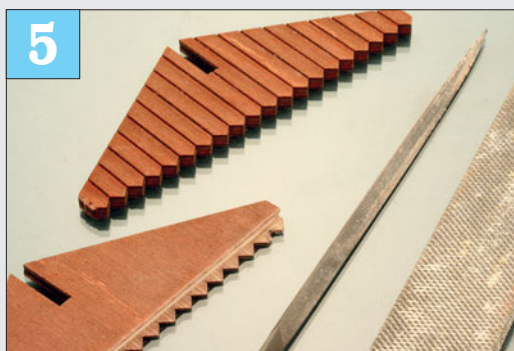
Für die nachträgliche Farbgebung des Bausatzes werden überwiegend wasserlösliche Acrylfarben verwendet, die das Gebäude gleich realistischer aussehen lassen.



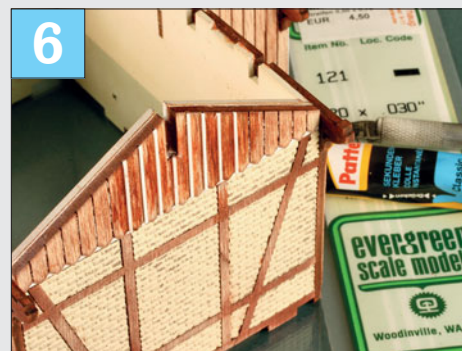
Die Materialstärke des dünnen Fensterrahmens wird durch rückseitiges Abziehen um etwas mehr als die Hälfte reduziert, was den optischen Eindruck bessert.



An der Oberfläche der Eingangstüren aus Holz zeichnet sich ein auffälliges Wellenmuster ab, was sich durch Abziehen mit einem Schmirgelbogen deutlich mildern lässt.



Der untere Abschluss mit den Bretterspitzen an den Giebelseiten wird rückseitig so befeilt, dass die Materialstärke nach der Bearbeitung nur noch rund 0,5 Millimeter beträgt.



Die dünnen Deckleisten der Bretterverkleidung kann man einfach durch Polystyrolprofil 0,5 x 0,5 mm von Evergreen ersetzen.

steröffnungen Platz finden würden. In unserem Fall soll der Basisbausatz allerdings nicht völlig abgewandelt, sondern nur etwas verfeinert werden. Anstelle des mehrfarbigen Papierdekors im Gebäude hatte ich die nach innen zeigende Seite der MDF-Wandteile bereits vor dem Verkleben zweifarbig lackiert.

Das Verkleben der Wandteile mit dem Bodenteil kann dann zum Beispiel mit Ponal oder wie hier mit Tesa-Alleskleber erfolgen. Da das Gebälk des Fachwerks aus einer Holzplatte gelasert wurde, verläuft die Holzmaserung natürlich nur in eine Richtung.

Wer möchte, kann die Trennfugen der Balkenstöße sowie eine dezente Holzmaserung jeweils in Balkenlängsrichtung

nachritzen. Statt der Ziegelfüllungen aus Hartschaum, bei der die Einzelsteine viel zu schwammig wirken, wäre es besser, wenn Busch hier bei künftigen Projekten auf entsprechend starke Kartonteile zurückgreifen würde, wie dies bei anderen Herstellern bereits geschieht.

Die Dispersionsfarbe dient als Füllspachtel

Nach dem Verkleben des Fachwerks samt Füllungen hatte ich die Füllstücke mit dickflüssiger Dispersionsfarbe überpinselt und nach dem Trocknen vorsichtig mit einer Schmirgellatte abgezogen. Dieser Arbeitsgang ist eventuell zwei- bis dreimal zu wiederholen. Da sich die Farbe gleichmä-

ßig setzt, zeichnen sich die Fugen stets leicht ab und können sauber nachgeritzt werden. Die Dispersionsfarbe dient hierbei quasi als Füllspachtel. Bei der Verwendung von Nitrospachteln (zum Beispiel Plasto von Revell) besteht die Gefahr, dass sich das Material auflöst.

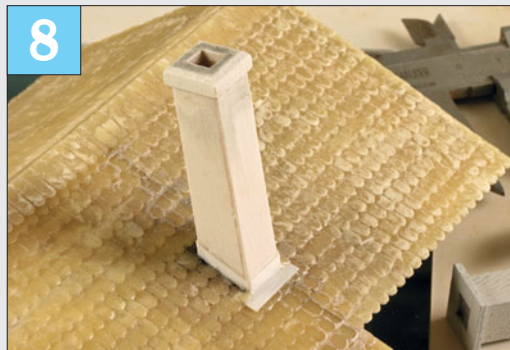
Die Farbschicht hat nach dem Aushärten ähnliche Eigenschaften wie Gips und lässt sich ebenso bearbeiten. Ganz typisch für württembergische Bahnbauten ist die nach unten spitz zulaufende Brettverkleidung. In Aufhausen findet man diese beim Obergeschoss und dem Schuppenanbau. Beim Modell von Busch wurde hierfür 3,1 Millimeter starkes Holz verwendet. Der darunter sitzende Balken, den die Bretter eigentlich überlappen müssten, wurde un-

7



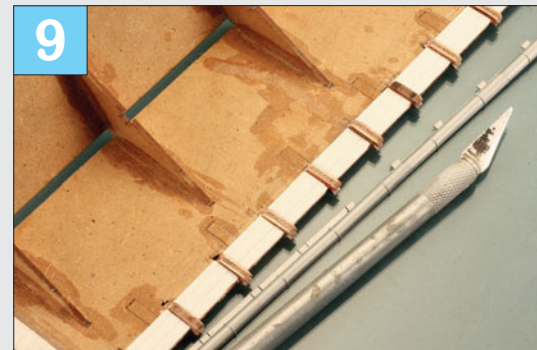
Anstelle der Dachdeckung mit Teerpappe sollte das Dach wie beim Vorbild mit Dachziegeln gedeckt werden. Mit Hilfe von nachbearbeiteten Platten von Addie werden...

8



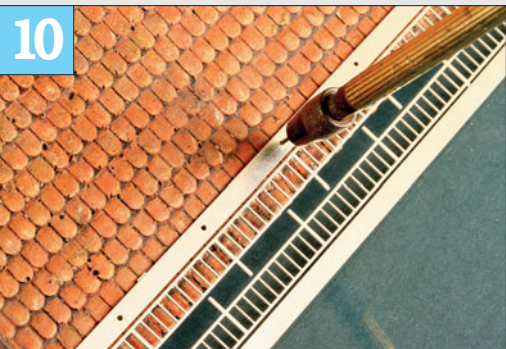
...durch Abguss in Resin neue Dächer produziert. Auch der beiliegende Schornstein ist viel zu niedrig und entsteht deshalb samt Blechverwahrung neu aus Polystyrol.

9



Die angeformten Halter der Dachrinnen wurden entfernt und im richtigen Abstand der Sparrenköpfe aus dünnem Polystyrolprofil neu verklebt.

10



Um die Schneefanggitter von Saemann montieren zu können, müssen Löcher in das Dach gebohrt werden. In die Löcher steckt man später die Haltenasen der Gitter.



Das Gebäude verfügt von hinten über keinen öffentlichen Zugang. Zum Warteraum gelangt man über den Hausbahnsteig.

terschlagen. Stattdessen entstehen dort über drei Millimeter tiefe Lücken. Abhilfe schafft das rückseitige Auffeilen des unteren Abschlusses im Zick-Zack-Bereich, so dass eine Materialstärke von zirka 0,5 Millimetern stehen bleibt. Der Balken wird dann aus einer passenden Holzleiste oder aus Polystyrolprofil ergänzt.

Die Rückwand des Anbaus wurde durch 0,5-mm-Polystyrol ersetzt, da sonst der Eckbereich aufgrund der Materialstärke nicht stimmig gewirkt hätte. Die Bodenplatte ist um die Materialstärke der Bausatzrückwand zu kürzen. Da es sich hier nicht um eine Feldscheune handelt, sollte man die fehlenden Deckleisten aus 0,4 x 0,5-mm-Polystyrolprofil ergänzen.

Fixiert und ausgerichtet werden die Profile mit zwei Klebepunkten. Dann wird der

Sekundenkleber mittels einer Drahtspitze an die Kanten geträufelt.

Aufgrund der beweglichen Nachbildung wirken die Tür- und Fensterladescharniere stark überproportioniert. Sie entstehen deshalb aus dünnen Polystyrolprofilen neu, nun aber unbeweglich. Die

Materialstärke sollte reduziert werden

Eingangstüren lassen sich zur Gebäudeinnenseite öffnen. Deshalb entstand ein neues Türfutter aus Polystyrolleisten, das wie beim Vorbild etwas übersteht. Auf die Nachbildung der Türscharniere kann dann getrost verzichtet werden, da diese an der Innenseite des Türfutters sitzen würden und ohnehin nicht sichtbar wären. Die Ma-

terialstärke lässt sich durch rückseitiges Abziehen um mehr als die Hälfte reduzieren. Die Schlag- und Tropfleisten sollte man vor allem in diesem großen Maßstab nicht unterschlagen und durch passende Polystyrolprofile beisteuern.

Bei der Dachkonstruktion fehlen dem Bausatz ein paar Dachsparren. Zwischen den beiden äußeren Giebelbalken sollten eigentlich neun Dachsparren liegen. Vorhanden sind allerdings nur fünf Stück. Da die Aufteilung nicht mit den eingelasserten Schlitten übereinstimmt, wurden diese mit Resten des Trägermaterials verschlossen und neu aufgeteilt, eingesägt. Zusätzliche Dachsparren entstanden ebenfalls aus den Holzrahmenresten. Anders als von Busch vorgesehen, sollte das Dach, wie das Original auch, mit Ziegeln gedeckt wer-

den. Passende Zubehörplatten gab es von der Firma Addie. Allerdings bekam ich nur noch zwei der recht kleinen Spritzgussteile. Laut Angaben des Verkäufers sollten diese anscheinend nicht mehr lieferbar sein, so dass ich eine davon abformen musste, um genügend Resinabgüsse zu erhalten. Auf diese Weise ließ sich auch das typische Kronengebinde (die oberste Reihe) nachbilden. Für die Firstziegel mit dem trapezförmigen Querschnitt entstand ein kleines Urmodell aus Polystyrol, welches ebenfalls abgeformt und dementsprechend vervielfacht wurde.

Am unteren Dachüberstand kann man die Bretterauskleidung zwischen den Sparrenköpfen aus Polystyrol ergänzen. Nur die Vorderseite des kleinen Gebäudes verfügt über eine Dachrinne, übrigens auch das Vorbild. Die angeformten Haltebügel wurden weggefeilt und aus dünnen Profilstücken im Abstand der Sparrenköpfe verklebt. Etwas zu klein wirkt der beiliegende Schornstein. Dieser wurde deshalb samt Blechverwahrung durch einen höheren Eigenbau ersetzt.

Was die Farbgebung angeht, so habe ich mich an anderen württembergischen Bahnbauten orientiert. Das Fachwerk und die Backsteinflächen blieben in der ursprünglichen Farbe. Beim Vorbild sind die Ziegelflächen heute gelb gestrichen. Brettverschalungen und Eingangstüren sind weißgrau. Das Vorbildgebäude von Aufhausen diente nur zur Anregung und sollte hier nicht bis ins Detail im Modell nachgebaut werden. Was die Ausstattung und das Gebäudeumfeld angeht, erfahren sie mehr in der nächsten Ausgabe der Modellbahn-Schule, die im April 2013 erscheint. □ *Jörg Chocholaty / kf*

Ein Kleinod an der Riesbahn

Der Haltepunkt Aufhausen an der Riesbahn Donauwörth – Aalen ist ein Schmuckstück. Für Ruth Schweizer, die sich um das Gebäude kümmert, ist er ihr „Bahnhöfle“. Am Rand des bekannten Nördlinger Rieses, eine Station nach Bopfingen in Richtung Aalen steht das Vorbild für die Modelle von Busch, die im Maßstab 1:45 (Spur 0), 1:87 (Spur H0) und 1:60 (Spur N) erhältlich sind.

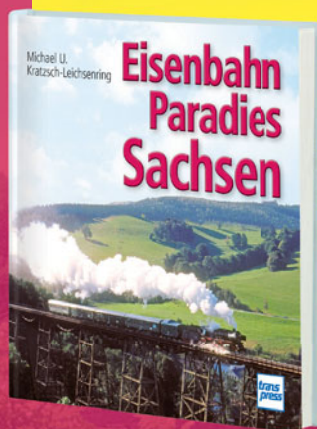
„Das Modell trifft die Realität sehr genau“, sagt Ruth Schweizer, die sich seit 1985 liebevoll um den Haltepunkt kümmert und dabei von Anna Vaas unterstützt wird. Sie empfängt Wandergruppen an ihrer Haltestelle, die als absoluter Geheimtipp unter Eisenbahnfans gilt. Wo finden Bahnreisende heute noch einen perfekt gepflegten Warteraum vor? In Aufhausen werden die Fahrgäste sogar mit Bonbons sowie bahnbezogenem und regionalem Karten- und Informationsmaterial empfangen.

Nachdem bis Dezember 2011 vorübergehend wieder lokbespannte Regionalzüge auf der Riesbahn unterwegs waren, verkehren inzwischen die Triebwagen der Baureihe 440 sehr zuverlässig im Stundentakt durchs Ries. Bekannt wurde Aufhausen durch den Erdbeben am nahen Bildwasentunnel zwischen Lauchheim und Aufhausen, der zu einer Streckenunterbrechung von Dezember 2002 bis Dezember 2003 führte.

Übrigens: Bei Streckensperrung zwischen Augsburg und Stuttgart werden die Züge über Donauwörth, Aalen und das Remstal umgeleitet, was zwar zu längeren Reisezeiten führt, aber meist schneller geht, als zu warten, bis die Strecke wieder freigegeben wird. Der kleine Haltepunkt sieht daher auch gelegentlich ICE und IC-Züge, die allerdings in Aufhausen nur ganz selten zum Stehen kommen.



Romantisch am Ortsrand von Aufhausen liegt der kleine Haltepunkt, den Busch als Vorbild für seine Modelle gewählt hat.



Keine andere Region in Deutschland verfügt über ein so lebendiges Kulturerbe, verbunden mit fünf täglich betriebenen Schmalspurbahnen, drei weiteren, dampfbetriebenen Museumsbahnen und lebendig erhaltenen Sachzeugen der Eisenbahngeschichte. 144 Seiten, Format 210 x 242 mm ISBN 978-3-613-71439-7 € 19,95



ISBN 978-3-613-71423-6 € 24,90

Eisenbahnparadies



www.transpress.de

Service-Hotline: 01805/00 41 55*

*0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max 0,42 €/Min. aus Mobilfunknetzen

Funktionsmodell im Eigenbau: Mit einer Klappbrücke nebst einfach zu realisierender Antriebs- und Steuerungstechnik gewinnt jede Modellbahnanlage an Attraktivität.



Polystyrolplatten, Material aus der gut gefüllten Bastelkiste sowie Fahrbahnelemente der Firma Noch sorgen fürs Erscheinungsbild. Das hier verborgene Innenleben zeichnet für das Funktionsmodell...



...verantwortlich, das mit verhältnismäßig einfachen Mitteln zu realisieren ist. Und eine funktionstüchtige Eigenbau-Klappbrücke für den Bahnverkehr ist doch allemal ein Glanzlicht einer Modellanlage.

Rauf und runter

Wir, das ist ein kleiner Kreis von Modellbahnfans ohne Vereinsbindung, treffen uns mehr oder weniger regelmäßig zum Gedankenaustausch. Beim letzten Mal kam aus heiterem Himmel das Thema Brücken, speziell Klappbrücken, auf. Das hing wohl damit zusammen, dass die Firma Faller die Produktion ihrer H0-Klappbrücke nach dem System Scherzer eingestellt hat. Leider, denn ein weiterer Produzent ist meines Wissens derzeit nicht auf dem Markt zu finden. Bei Kibris Waagebalenbrücke, sie ist übrigens auch nicht mehr

lieferbar, handelte es sich ja nicht um eine Eisenbahn-, sondern nur um eine kleine Straßenbrücke.

Das ließ bei mir den Gedanken aufkommen, mich einmal ausführlicher mit diesem Modellbauthema zu beschäftigen. In der Miba-Augustausgabe 2004 gab es mal einen Schwerpunkt Brücken, die beweglich sein müssen. Leider war's nur eine Auflistung diverser Vorbilder und allgemeiner Merkmale, aber keine konkrete Anleitung zum Nachbau oder? Halt, doch: Professor Dr. Schmitz-Esser veröffentlichte den Nachbau einer Klappbrücke nach Ham-

burger Vorbild. Wie von ihm gewohnt in exzellenter Ausführung, aber für den Durchschnitts-Modelleisenbahner kaum nachbaubar. Der motorische Antrieb war freilich zu diesem Zeitpunkt auch noch nicht gelöst und, wie mir Professor Dr. Schmitz-Esser zuletzt versicherte, konnte ersich aus Zeitmangel bis heute noch nicht damit befassen.

Da der Selbstbau von Gebäuden nicht zu meiner eigentlichen Profession zählt, stand für mich von vornherein fest, möglichst viele Fertigteile zu verwenden. Meine Aufgabe sah ich vielmehr darin, die

Grundidee, den Antrieb und die Steuerung zumindest in einer Variante auszutüfteln, zu erproben und dann so zu beschreiben, dass auch Anfänger damit zurechtkommen.

Modellbahner und -bahnerinnen können sodann selbst entscheiden, welchen Brückentyp sie ins Modell umsetzen möchten. Waagebalkenbrücken, einflügelige und auch zweiflügelige Klappbrücken sind einfach zu realisieren. Bei einer Klappbrücke nach dem System Scherzer wird es jedoch schwierig, da es auf dem Markt wohl keine gebogenen Zahnstangen für den Antrieb gibt. Sollte es jemand besser wissen, dann sollte er sich auch trauen. Mit Hubbrücken habe ich mich noch nicht befasst, wohl aber mit Drehbrücken. Diese dürften auch recht einfach zu erstellen sein, dazu vielleicht mal mehr in einem gesonderten Beitrag.

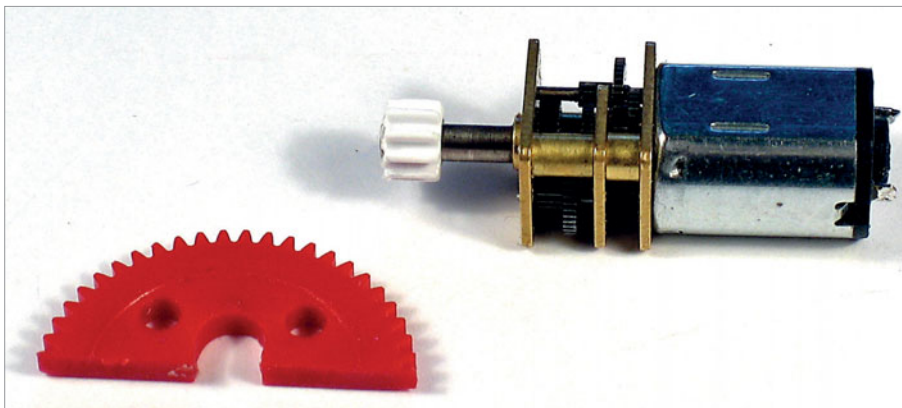
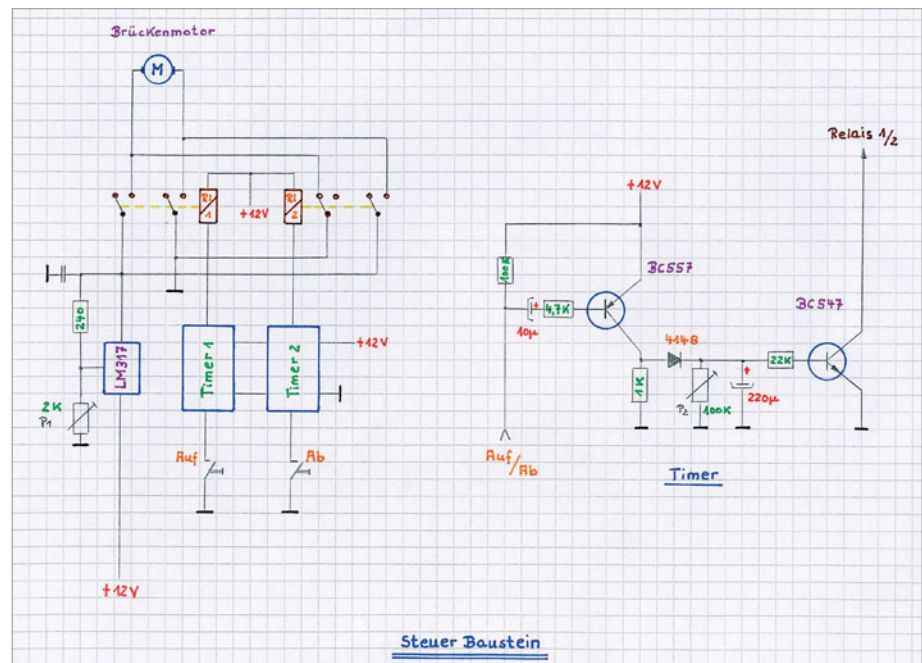
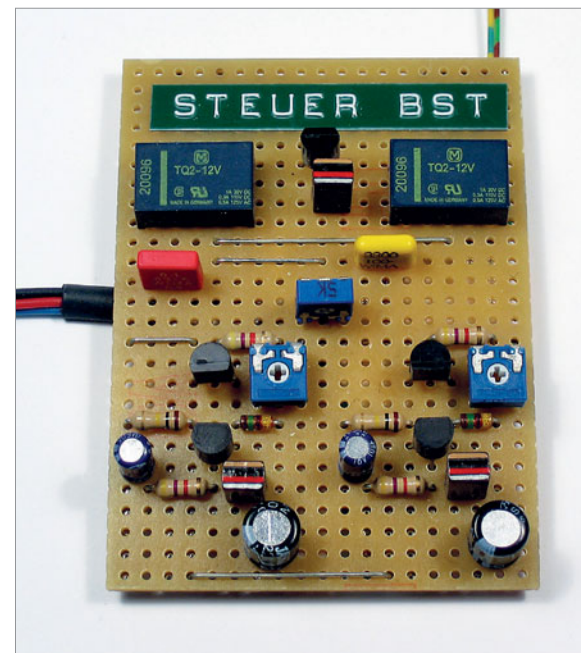
Als praktisches Beispiel fiel meine Wahl auf eine einflügelige Klappbrücke. Sie kann beispielsweise bei einem norddeutschen Anlagenthema sinnvoll sein, etwa bei der Überbrückung des Wasserwegs zwischen Nord- oder Ostsee und einem kleinen Sielhafen. Die Klappbrücke gegebenenfalls auf Waagebalken umzurüsten, dürfte für begabte Modellbauer nicht so schwierig sein. Das Antriebsprinzip bleibt jedenfalls gleich.

Vor Konstruktionsbeginn habe ich mir gründlich überlegt, wie der Brückenantrieb am einfachsten zu bewerkstelligen sei. Meine erste Überlegung war, auf einen Servo nebst zugehöriger Elektronik zurückzugreifen. Es wäre einfach bestechend gewesen, Start- und Stoppfunktionen und dazu auch noch die Geschwindigkeit des Hebens und Senkens der Brücke programmieren zu können. Vom Bau meiner Segmentdrehzscheibe (MODELLEISENBAH-

NER 11/2011) war mir allerdings auch bekannt, dass nicht jeder Servo für diese Zwecke geeignet ist. Versuche mit diversen, auch kostspieligeren Typen brachten bei vertikaler Bewegung nicht den gewünschten Erfolg. Ein sauberes ruckelfreies Heben und Senken gelang nicht.

Also blieb nur der Antrieb mittels Getriebemotors. Dieser sollte zunächst einmal eine möglichst große Untersetzung haben, sollte klein sein, robust und dazu noch preiswert. Fündig wurde ich im Internet (siehe Kasten Materialliste und Bezugsquellen auf S. 66). Angeboten wurde ein passender Kleinstmotor mit 30 Umdrehungen pro Minute bei einer Betriebs-

Der Steuer-Baustein: In überschaubarer Zeit ist er von einem halbwegs geübten Modellbauer auf einer solchen Lötstreifenrasterplatine mit dem Rastermaß 2,54 nachzubauen.



Schaltplan der Brückensteuerung mit Automatikbetrieb nach Tastendruck: Den Timern ist jeweils ein Transistor als Stufe vorgeschaltet, um den durchaus recht unterschiedlich langen Tastendruck auf einen zeitlich konstanten kurzen zu reduzieren.

Antriebskomponenten: Auf der Motorwelle sitzt das zehnzählige Ritzel (Modul 0,5), das in das halbierte, ursprünglich 50-zählige Zahnrad (Modul 0,5) für die Achse der Klappbrücke eingreifen wird.

spannung von 6 Volt und einer Stromaufnahme von 24 Milliampere (mA). Ein Ritzel auf der Motorachse (zehn Zähne, Modul 0,5) und ein halbes Zahnrad (50 Zähne, Modul 0,5) an der Brücke machten den Antrieb perfekt. Bei einer Betriebsspannung von gerade einmal zirka 1,5 Volt bewegt sich die H0-Modellbrücke tatsächlich so gemächlich wie deren potentielle Vorbilder.

Jetzt galt es noch, eine möglichst einfache Lösung für die Steuerung zu finden. Es waren ja nicht nur die Start- und Stoppfunktionen, sondern auch das Umpolen

erster grober Wert für die Dimensionierung des Timers lag bei sieben Sekunden. Da die Ablaufzeit eines Timers nicht sofort beim Start, sondern erst beim Loslassen der Starttaste zu zählen beginnt, musste hier noch eine Konstante vorgesehen werden. Für das Heben und Senken der Brücke ist nun je ein Taster nebst zugehörigem Timer erforderlich. Egal, wie lange der Taster gedrückt wird, die Ablaufzeit bleibt konstant und somit auch die Brückenbewegung.

Zusätzliche Versuche mit einer Handsteuerung ergaben, dass bei der Langsam-

sowohl im Internet als auch beim ortsansässigen Elektronikhandel zu bekommen.

Die Brückensteuerung

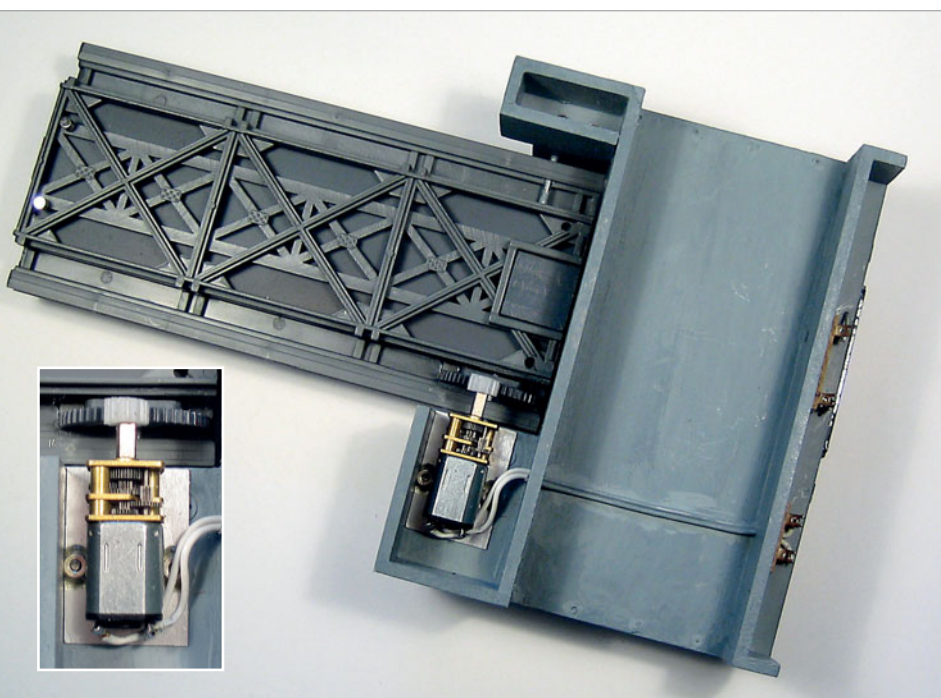
Die Handsteuerung ist recht einfach: Man drückt die entsprechende Taste so lange, bis die Brücke ihre gewünschte Endlage erreicht hat. Bei der eingestellten Geschwindigkeit ist das wie erwähnt kein Problem. Die Taster „AUF“ und „AB“ steuern die jeweiligen Relais R1 beziehungsweise R2 an, die ihrerseits die richtige Polarität der Versorgungsspannung für den Motor sicherstellen. Diese wird mit einem fein regelbaren Spannungsregler (LM 317) aus der allgemeinen Betriebsspannung von 12 Volt über das Potentiometer P1 auf etwa 1,4 Volt eingestellt. Beim Automatikbetrieb wird jedoch zwischen Taster und Relais an den Punkten „a“ und „b“ je ein Timer geschaltet. Nachdem diese auf die erforderliche Schaltzeit eingestellt wurden, öffnet oder schließt sich jetzt nach einem kurzen Tastendruck die Brücke von selbst.

Wie schon erwähnt ist dem Timer (Transistor T2) noch eine Stufe (Transistor T1) vorgeschaltet. Diese hat die Aufgabe, einen unterschiedlich langen Tastendruck auf einen zeitlich konstanten kurzen zu reduzieren, damit die eingestellte Zeit immer dieselbe bleibt.

Die Ermittlung der Bewegungszeit für die Klappbrücke und der sich daraus ergebenden Schaltzeit für den Timer ist manchmal recht mühselig, da unter Umständen etliche Wiederholungsmessungen vonnöten sind. Aus diesem Grund habe ich ein kleines Gerät konstruiert, das diese Zeitmessungen automatisch und vor allem sehr genau vornimmt. Es kann aber auch für viele weitere Zeitmessungen rund um die Modellbahn eingesetzt werden. Eine Beschreibung mit Nachbauanleitung folgt direkt in der nächsten Ausgabe des MODELEISENBÄHNER. Vorher dürften Sie Ihre Eigenbaubrücke vermutlich ohnehin noch nicht fertiggestellt haben.

Der Brückenbau

Eingedenk meiner Fähigkeiten habe ich mich bei der Modellumsetzung des Bauwerks auf eine möglichst einfache Variante beschränkt. Dazu habe ich mich beispielsweise der H0-Brückenfahrbahn aus dem Sortiment der Firma Noch bedient. Die örtliche Conrad-Filiale lieferte die drei Millimeter dicken Polystyrolplatten und die Bastelkiste die Materialien für das kleine Brückenhaus.



Die Ansicht von unten verrät das Antriebsprinzip. Die Ausschnittsvergrößerung macht die Wirkungsweise des kleinen Motors deutlich, zeigt den Eingriff des Ritzels ins Brückenrad.

der Motorspannung sowie deren Höhe zu regeln. Eine rein mechanische Lösung hätte die eines motorischen Weichenantriebs sein können. Die notwendige Positionierung der Kontakte etc. wäre, wenn überhaupt, zumindest für einen Laien kaum zu verwirklichen gewesen. Zudem hätte der vorhandene Platz im vorliegenden Falle nicht ausgereicht. Also hieß es, nach anderen Möglichkeiten zu suchen. Sie fanden sich in Form von Zeitschaltern, auf Neudeutsch auch Timer genannt.

Zunächst habe ich mittels einer Stoppuhr nachgemessen, wie viele Sekunden die Brücke zum Heben beziehungsweise zum Senken bei der gewünschten vorbildgerechten Geschwindigkeit benötigt. Ein

keit der Brückenbewegung auch diese möglich ist. Man muss eben nur genau hinsehen und beim Erreichen der Endpunkte durch die Brücke rechtzeitig den Finger vom Taster nehmen. Aber selbst bei

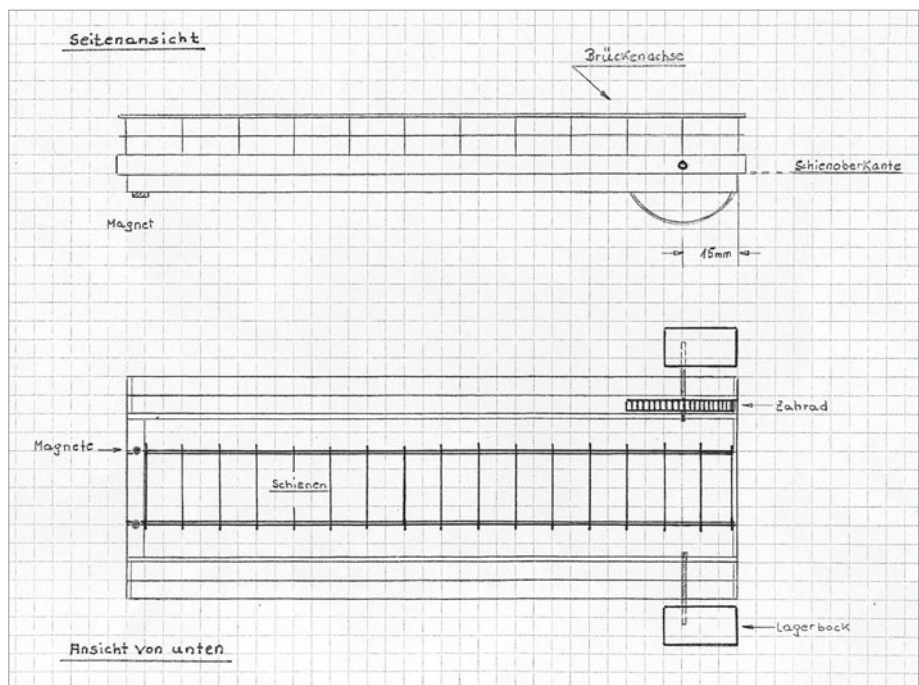
Schneller Nachbau auf Lötstreifenrasterplatine

Blockade des Motors an den Endpunkten steigt die Stromaufnahme kaum über 50 mA und schließt so seine Gefährdung aus. Beide Versionen lassen sich von einem halbwegs geübten Modellbauer in kurzer Zeit nachbauen, am besten auf einer Lötstreifenrasterplatine mit dem Rastermaß 2,54. Alle Bauteile sind handelsüblich und

Wie aus dem Foto (Seite 63) und nebenstehender Zeichnung ersichtlich, habe ich ein 25-mm-Zahnrad, Modul 0,5 mit 50 Zähnen, halbiert, dann seitlich über die

Montageplatte sorgt für exakten Ritzeleingriff

Brückenachse gestülpt und mit Uhu-Endfest 300 verklebt. Den Motor habe ich noch mit einer Montageplatte versehen, die mittels ihrer Materialstärke dafür sorgt, dass er exakt waagrecht mit seinem Ritzel, Modul 0,5 mit zehn Zähnen, in das Brückenzahnrad eingreift. Die Brückenachse ist zweiteilig und in die beiden Lagerböcke eingeklebt. Letztere wurden nicht geklebt, sondern verschraubt, damit eine Demontage der Brücke möglich bleibt. Ganz besonders wichtig ist, dass die Brückenachse, wenn auch nur geringfügig, über der Schienenoberkante liegt. Ansonsten verhakt sich nämlich die feste Fahrbahn mit der beweglichen beim Hoch- und Runterfah-



Auf einen Blick: Aufriss und Aufsicht verdeutlichen Position und mechanische Funktionsweise des halbierten Zahnrad samt zweigeteilter in die Lagerböcke eingeklebter Brückenachse.



Warendorfer Str. 21 • 48145 Münster • Tel.: 0251/135767 • Fax: -/135769 • wiemo@t-online.de

www.wiemo.com

Brawa, Fleischmann & Co. HO-Auslaufmodelle 2012 Super-Sonderpreis-Aktion
alle weiteren Angebote auf unserer Internetseite

Brawa			
br01041 Dampflokom Mallard Live-Steam (Hornby)	499,90 €	1825365 Güterzug/BRh G10 „50er-Jahre“	17,90 €
br02445 Schnellzugwg. 1-Kl. A40Pr20a DB-3	49,90 €	1826350 Start-Set „50-Jahre-Jubiläum“	199,90 €
br05831 Straßenleuchte 3-er-Pack SS	19,90 €	1835611 Pop-Wagen 1-Kl. DB-4 orange	29,90 €
Elektroten		1835613 Pop-Wagen 2-Kl. DB-4 blau	29,90 €
el00241 Oberleitungsmast Stahl/grau	2,90 €	1854320 Elok BR145 DB-Railion rot	129,90 €
el00242 Oberleitungsmast Gitter/grau	2,90 €	1874420 Diesellokomotivzug Lint41 „Eurobahn“	249,90 €
el00244 Oberleitungsmast Gitter/grün	2,90 €	Jouef	
el02070 Diesellokom BR.M21404 DSB	49,90 €	j02065 Elok BR.2D2 SNCF „Jemine-en.“	159,90 €
el02550 Elok EuroSprinter ES64P DBAG	59,90 €	j06022 Silowg.-Paar SNCF-5 Guyomarch	39,90 €
el03211 Talgo-Wagen 1-Kl. RENFE-5	19,90 €	Lilliput	
el03212 Talgo-Wagen 2-Kl. RENFE-5	19,90 €	li05222 Dampflokom BR52 8/Reko DR-5	199,90 €
el05131 Flachzug/-a. „Käfer“ +Wiking-Mod.	29,90 €	li112700 Akku-Triebwagen Typ Wittfeld KPEV	169,90 €
el05373 Güterzug/-a. Ealos/Kohle DB-5	17,90 €	li136500 Panzerspäh-Zug-I DRG mit Antrieb	79,90 €
el08006 Silowagen/4-a. Uas NACCO	24,90 €	li136508 Panzerspäh-Zug-IV DRG oh. Antrieb	49,90 €
Fleischmann		li221401 Güterzug/-2-a. ged. G10 DB-3	15,90 €
f01829 Dampflokom BR38(P8) KPEV	199,90 €	li221490 Bierwagen/2-a. ÖBB-3 Zipler	15,90 €
f04152 Dampflokom BR55 DR-Ost	149,90 €	li221730 Güterzug/-2-a. off. E033 DB-4	15,90 €
f04329 Elok BR141 S-BAHN DB-5	129,90 €	li225831 Kesselzug/-a. BRB DBAG „DEA“	24,90 €
f05051 Personenwg./2-a. 3-Kl. DRG	19,90 €	li240111 Flachzug.-Paar DB-4 THW LW+Cont.	29,90 €
f05058 Personenwg./2-a. 2./3-Kl. DRG	24,90 €	li350114 Personenwg.-Set Gotthard-I 4-tlg.	129,90 €
f05127 Umbauwagen/4-a. 2-Kl./Gepäck DB-4	24,90 €	li383302 Schürzen-Schleppwagen Mitropa DR-3	29,90 €
f05128 Umbauwagen/4-a. 1./2-Kl. DB-4	24,90 €	li383911 Begleitwagen f. Goliath-Kran DB-5	19,90 €
f05240 Container-Tragwg. „Reichenhaller“	19,90 €	li385121 Schürzen-Speisewagen DB-3 rot	34,90 €
f05244 Container-Tragwg. „Persil“ DB-4	19,90 €	li388896 Steuerwagen EW-III NINA BLS-5	59,90 €
f05321 Kühlwagen „KöPi“ DB-4	17,90 €	li388996 Endwagen EW-III NINA BLS-5	29,90 €
f05339 Schiebewandwg./2-a. SKF DB-4	24,90 €	Piko	
f05372 Schiebewandwg./2-a. DB-CARGO	24,90 €	pi51001 Elok BR104 DR-3 grün/FW-rot	99,90 €
f05524 Selbstentladewagen Falma B-Cargo	29,90 €	pi53110 DoSto-Wg. DBuz747.3 DBAG-5 rot	39,90 €
f05573 Personenwg./3-a. AB3tr DR-3	24,90 €	pi54144 Güterzug. off. Osgui/V25 DR-3	9,90 €
f05771 Personenwg. 2./3-Kl. DR-3	19,90 €	pi54232 Silowagen Ue Zement ÖBB-4	19,90 €
f06050 Drehscheibe Handbetrieb	24,90 €	pi54312 Selbstentladewg. „Uacos“ Kali DBAG	29,90 €
f06499 Bahnübergang unbeschränkt	29,90 €	pi54887 Kesselwagen/4-a/BRB Sinalco DB-3	17,90 €
f06552 DB-Logos Ep.5a	2,90 €	pi55011 Digital Basis-Set + Trafal 28VA	129,90 €
f06553 DB-Logos neu für Reisezugwagen	2,90 €	pi57350 Dampflokom BR55 DB-3 WS	99,90 €
f06554 DB-Logos neu ICE	2,90 €	pi58319 Hochbordwg.-Set DR-4 4-3-tlg. geall.	59,90 €
f040801 Dampflokom BR086 DB-4	169,90 €	pi59350 Elok BR185.2 Kombiverkehr WS	89,90 €
f041197 Dampflokom BR18.5 DRG SOUND	299,90 €	pi59441 Elok BR101 China-Airlines DBAG	59,90 €
f042001 Diesellokomotivzug Lint41 BRB/Veolia	249,90 €	pi59541 Elok BR185.2 HGK	69,90 €
f050901 Gepäckwagen/2-a. Bayern grün	29,90 €	pi59550 Elok BR185.2 Kombiverkehr	69,90 €
f050911 Personenwg. 2./3-Kl. BCI Bayern	29,90 €	pi61139 Soda-Fabrik Komplettgebäude	59,90 €
f050921 Personenwg. 3-Kl. CI Bayern grün	29,90 €	pi95501 Flachzug/-a. Rgs FS-5 braun o.Vp	19,90 €
f050931 Personenwg. 2./3-Kl. BCI Bayern	29,90 €	Rivarossi	
f051328 DoSto-Steuerwagen Bt ZVV/SBB	79,90 €	rv02039 TEE-Triebzug BR.Rae SBB-3 3t.	249,90 €
f0523607 Flachwagen S14 DRG mit Trägern	29,90 €	rv02076 Diesellokom BR.D445.1075 FS-4	99,90 €
f052401 Rungezug/-a. Roos DB-Cargo rot	24,90 €	rv06027 Flachzug/-a. Res DBAG-5 braun	19,90 €
f0525404 Rungezug/-a. OnRail 20+40H CT	29,90 €	rv06083 Autowagen-Paar Laes DB-4 leer	29,90 €
f0526501 Kohlekübelwg./DB grau 21H/BERNIA	17,90 €	rv06105 Silowg. Ucs DB-4 „Dyckerhoff“	17,90 €
f055053 Talbot-Schotterwg.-Set/2a. DB4 3t	69,90 €	rv09260 Startset Thomas&Friends ANALOG	79,90 €
f0561901 IC-Wg.-Set DB-4 „30-J.“ IC 4-tlg.	119,90 €	Tillig/Sachsenmodelle	
f0569101 Schnellzugwg./6-a. AB60 DB-3 grün	29,90 €	tt74483 RZ-Wagen Bcm-024 BTE-6	24,90 €
f0636881 Startset BR218 „Güterzug“ DBAG DIG	279,90 €	tt74484 Liegewagen Bcm-024 BTE-6	24,90 €
f0639881 Startset BR64 + 2 Züge PB/DIG	249,90 €	tt74641 Maßwagen Dmz KEG-5 (ex Post)	24,90 €
		tt74693 IC-Speisewg. Bautzen DB-5 rot	24,90 €

Angebote gültig solange Vorrat reicht! Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten. Versand per Vorkasse oder mit Bankeinzug; Versandkosten im Inland € 4,90 je Bestellung; Auslandsversand und Kosten auf Anfrage.

Modellbahn Messe German-Rail 2013



Welt der Modellbahnen & -autos
Ausstellung - Handel - Neuheiten

26./27. Januar '13
Messe Bremen
Hallen F5 und 6

Informationen: 02553-98773 www.bv-messen.de
Ochtruperveranstaltungen GmbH, Postfach 1105, 48600 Ochtrup

ren. Es ist in jedem Falle ratsam, vorher einen Versuch mit lose aufgelegtem Gleis zu machen.

Einiges Kopfzerbrechen hat mir die möglichst nicht sichtbare Spannungsversorgung des Gleises auf der Brückenklappe bereitet. Am unteren Ende, bei den Lagerböcken, mittels zweier Kabel ausgeführt, wäre sie im hochgeklappten Zustand der Brücke sofort sichtbar und damit ausgesprochen störend gewesen. Zudem hätte hier die Gefahr des Verhakens bestanden.

Die rettende Idee war die spontane Erinnerung an ganz spezielle Magnete: Zwei kleine Neodym-Magnete wurden am oberen Ende unter der Brücke positioniert. Da diese Magnete vernickelt sind, sind sie auch lötlbar. Ich habe an jeden einen kurzen Anschlussdraht gelötet, diesen durch

Sicherer Kontakt dank Magnetismus

eine kleine Bohrung direkt zum Schienenprofil geführt und dort dann ebenfalls angelötet.

In die Auflage der Brückenklappe habe ich sodann zwei kleine eiserne Nägel mit einem Halbrundkopf eingelassen und mit der Fahrspannung verbunden. Wenn die Klappbrücke sich nun senkt, treffen die

MATERIALLISTE UND BEZUGSQUELLEN		
Bauteil	Bezeichnung	Bezug
Getriebemotor	MiniGear 30	Hobby-Lobby-Modellbau Conrad (Art.-Nr. 235307)
	G 298	1zu87modellbau
Miniaturrelais		Conrad (Art.-Nr. 504394)
Zahnräder, Ritzel	Modul 0,5	Conrad
Magnete, vernickelt		Supermagnete (S-02-08-HN)
Brückenfahrbahnen		Noch (Art.-Nr. H0 21350)
Polystyrolplatten	3 mm dick	Fachhandel

www.Hobby-Lobby-Modellbau.de || www.conrad.de || www.1zu87modellbau.de
www.supermagnete.de || www.noch.de und www.noch.com

Magnete genau auf die Nägel und stellen somit die Stromversorgung des Brückengleises her. Sowohl das Gewicht des Klappbrückenteils als auch der Magnetismus sorgen so ganz einfach für einen sicheren Kontakt.

Die Bauart, Ausgestaltung und Farbgebung seiner respektive ihrer Klappbrücke bleiben natürlich dem jeweiligen Modelleisenbahner und der jeweiligen Modelleisenbahnerin selbst überlassen. Geschmack, regionale und epochale Zuordnung passend zum Anlagenthema spielen ebenso eine Rolle wie die topographischen Gegebenheiten, ob nun in Planung oder bereits bei der Anlagenausgestaltung festgelegt.

Nicht zuletzt hängt davon ja auch ab, welche Größe die Brücke und insbesondere welche Länge der klappbare Brückenteil erhalten soll beziehungsweise muss. Nicht ausgeschlossen ist überdies auch eine zweigleisige Ausführung. Letztlich bleibt dies alles der Kreativität und dem Geschick der Modellbauer und -bauerinnen überlassen.

Sollten Sie nun doch noch die eine oder andere Frage haben, halte ich es wie bisher: Schicken Sie mir einfach eine E-Mail mit Angabe Ihrer Festnetz-Telefonnummer an hw.ombeck@gelsen.net. Ich rufe dann zurück und helfe gerne weiter. □

Heinz Werner Ombeck/hc



Belastungs- und Spannungsprobe: Dank der sinnreichen elektrischen Leitung mit Rundkopfeisennägeln und vernickelten Magneten hat die Köf beim Passieren der Brücke keine Stromversorgungsprobleme.

FOTOS, ZEICHNUNGEN: OMBECK



FOTOS: RAINER ALBRECHT

Im TEE-Lack kommen die klassischen Proportionen der Schweizer Lok besonders schön zur Geltung.

Welcher Modellbahner kennt sie nicht, die langjährige Standardlok der SBB. Roco hat sein H0-Modell der Re 4/4 II nach nur zehn Jahren neu konstruiert.

Loki klassisch

Man muss schon die beiden Modellgenerationen der Roco-Loks nebeneinander stellen, um die Fortschritte der Modellqualität vollständig erfassen zu

können. Es sind teilweise nur feinste Details wie die einen Hauch feinere und detailliertere vordere Griffstange.

Auffälliger sind, von der größeren Loklänge entsprechend

der Baujahre ab 1968 einmal abgesehen, andere Verbesserungen: Zunächst fällt der Blick bei einer E-Lok auf das Dach. Hier besticht die wesentlich verfeinerte Dachausrüstung mit akkuraten Ätzbauteilen für die Lüfterabdeckungen und die Laufstege. Die Elektroleitungen sind nun vollständig wiedergegeben. Die Beleuchtung wird durch warmweiße LED gewährleistet, die Führerstände sind etwas geräumiger eingerichtet. Die Blenden für die Inneneinrichtung sind aufwendiger gestaltet, unter den Puffern



Markenzeichen der SBB-Lokgeneration sind die Speichenräder, die auch dem Modell prächtig zu Gesicht stehen. Auch die Drehgestellblenden sind wohlgeformt.



Die Dachausrüstung glänzt im wahrsten Sinne des Wortes mit geätzten Gittern und Laufstegen.

wurden Haltebügel ergänzt. Bewährtes wurde beibehalten: Das schwere Chassis trägt weiterhin einen kräftigen Motor und zwei üppige Schwungmassen. Auch die feinen Drehgestelle blieben unverändert. Natürlich gewährleistet eine neue Hauptplatine mit PluX-22-Schnittstelle alle Digitalfunktionen. Für realistischen Sound ist ebenfalls gesorgt. ☐ abp

AUF EINEN BLICK

PRO: Maßstäblichkeit; perfekte Detaillierung; sauberes Finish; ausgezeichnete Fahreigenschaften; guter Sound

KONTRA: Alles hat seinen Preis

PREIS: 304 Euro

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒ ☒

Liliput bringt als zweite Baureihe seiner aktuellen Dieselflotte die 217 in H0.

Fotomodell



Vier Abgashutzen prägten zuletzt das Aussehen der 217.

Sie war eine der meistfotografierten Loks in Deutschland. Als letzte Vertreterin der ozeanblau-beigen Farbgebung ihrer Baureihe wurde 217 014 bis 2009 vom Bw Mühlendorf aus im Güterverkehr eingesetzt, meist in Doppeltraktion mit einer zweiten 217. Nach der 225 (siehe MEB 11/2012) wird nun die zweite Baureihe aus der V160-Familie von Liliput ausgeliefert. Alle Bauartunterschiede zur 225 wurden berücksichtigt. Auffällig ist die geänderte Dachpartie mit den zusätzlichen schmaleren Hutzen für den Heizediesel. Auch

die Drehgestelle mit Megifeederelementen wurden vorbildentsprechend umgesetzt. Die Beschriftung mit zwölfstelliger UIC-Nummer entspricht dem letzten Einsatzzeitraum. ☐ abp

AUF EINEN BLICK

PRO: Feine Detaillierung; vollständige Beschriftung; sehr gute Fahreigenschaften; einfache Digitalisierung und Nachrüstung zur Sound-Lok

KONTRA: Ozeanblauer Farbballen etwas unscharf

PREIS: 156,90 Euro (UVP)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒ ☒

Piko erweitert sein umfangreiches Classic-Personenzugwagenprogramm in H0 um zwei neue Schnellzugwagen der Königlich-Sächsischen Staatseisenbahnen.

Lange Guddschn



FOTOS: RAINER ALBRECHT

Die Wagen 1. und 2./3. Klasse unterscheiden sich vor allem in der Länge der Wagenkästen.

Freunde der Länderbahnzeit können ihren Fahrzeugbestand um zwei sächsische D-Zug-Wagen erweitern. Der 3.-Klasse-Wagen

ist mit zwei verschiedenen Nummern erhältlich. Die Untersuchungsanschriften datieren auf die Jahre vor dem Ersten Weltkrieg. Die Modelle

sind sauber verarbeitet und weisen zahlreiche angesetzte Kleinteile wie Dachlüfter, Leitern oder Schlussscheibenhalter auf. Pufferträgerdetails lie-

gen bei. Lackierung und Bedruckung lassen keine Wünsche offen, die Anschriften sind sehr gut lesbar. Ebenso gefällig sind die Rahmenwangen der Drehgestelle und die dahinter in Radebene befindlichen Bremsklötze. Fazit: Die Modelle sind für den Fahrbetrieb wie für Sammler attraktiv. ☐ oh

AUF EINEN BLICK

PRO: Gelungene Konstruktion; schön detailliert und präzise bedruckt; zahlreiche Ansetzteile

KONTRA: Inneneinrichtung der 3. Klasse wirkt vor allem im Seitengang plastisch; Puffer etwas grob

PREIS: 49,99 Euro (UVP)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒

Spezialist für Straßenbahnen nach Dresdner Vorbild ist BeKa-Modellbau.

Großer Beiwagen

AUF EINEN BLICK

PRO: Kunststoffgehäuse detailliert graviert; Farbgebung und Bedruckung sauber ausgeführt

KONTRA: Fenster nicht eingesetzt

PREIS: 42 - 45 Euro (Beiwagen)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒

Aus den 20er-Jahren stammt ein verhältnismäßig langer Stahl-Beiwagen mit Schiebetüren der Dresdner Straßenbahn. Im Modell haben wir ihn mit einem Union-Triebwagen aus der selben Zeit kombiniert. Einige der etwa 40 Wagen wurden später zu so genannten



Schwebeachswagen umgebaut. Das H0-Modell gibt den Zustand ab 1938 mit braunen Zierlinien und großem Wapen wieder. Der Beiwagen ist sauber detailliert und bedruckt,

Der Union-Triebwagen erhält nun einen passenden Beiwagen.

eingesetzte Fenster würden jedoch nicht schaden. Weitere Informationen unter www.be-ka-modelle.de ☐ abp

BLITZ-LICHT

E-Lok 1010 der NS von Roco in H0

Die NS-Baureihe 1000 war die für das Gleichstromnetz der Niederländischen Staatsbahnen ausgelegte Version der Wechselstrom-Baureihe Ae 4/6 der SBB. Die ab 1948 gebauten Loks waren fast ausnahmslos im Güterzugsdienst eingesetzt. Die Maschinen waren sehr störanfällig und wurden ab den 70er-Jahren abgestellt. Die Lok 1010 blieb in Utrecht erhalten. Das überarbeitete Roco-Modell in blauer Lackierung der 70er-Jahre zeichnet sich insbesondere durch die Einholm-Stromabnehmer aus. ☐ K. Fleischer



AUF EINEN BLICK

PRO: Geätzte Lokschilder als Zerstübeile; stimmiger Gesamteindruck; saubere Bedruckung

KONTRA: Einfache und zu helle Inneneinrichtung

PREIS: 184 Euro (UVP)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒



Bringt Farbe aufs Spur-0-Gleis: Der Tragwagen BTs 30 mit drei Efvkr-Behältern der Firma Birkel. Verladen wurde vermutlich Rohei.

Das Spur-0-Spektrum wird durch höchst attraktive Wagen bereichert. Brawa liefert nagelneue Behältertragwagen in vielen Varianten.

Von Haus zu Haus

Sechs Varianten des Behältertragwagens bietet Brawa derzeit als Neuheit an. Jeweils drei davon tragen die Spezialbehälter für Flüssig-

keiten und geschlossene Behälter in Kastenform, beschriftet für die Epochen III oder IV.

Wie schon die letzten Spur-0-Neuheiten aus Remshalden glänzen die Tragwagen durch unzählige sauber ausgeführte Details. Bei der offenen Bauweise der Wagen fällt die vollständige Nachbildung der Bremsanlagen unter dem filigranen Zinkdruckguss-Rahmen besonders ins Auge. Die Achslager mit feinen Federpaketen und fein gravierten Beschriftungen der Lagerdeckel sind eine Augenweide. Vorden

Genuss hat Brawa jedoch die Zurüstung der Wagen und der Behälter gestellt, die durchaus Mühe macht, aber auch mit perfektem Ergebnis belohnt.

Die Behältertragwagen der Bauarten BT(rh)s 30 (später Lbs 577) entstanden nach dem Krieg aus noch brauchbaren Fahrgestellen, unter anderen des Gms 30 (Oppeln). Die Behälter waren Neubauten, die später zunehmend auf moderneren Tragwagen zum Einsatz kamen. Die Vorkriegswagen standen bis in die 70er-Jahre im Einsatz. ☐ A. Bauer-Portner



Drei Varianten werden mit geschlossenen Behältern der Bauart Ekr 211 geliefert.



Die Behälter glänzen durch viele angesetzte Details und die geätzten Neusilber-Trittröste.

AUF EINEN BLICK

PRO: Absolut maßstäbliche, hochdetaillierte Ausführung; makellose Farbgebung und Beschriftung; gute Betriebseigenschaften

KONTRA: Viele Zurüstteile, Montage teilweise nicht ganz einfach

PREIS: 119,50 Euro (UVP)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒

Von Kato kommt das Modell der einstmals stärksten einmotorigen Diesellok Nordamerikas: SD80MAC.

Black Power



Norfolk Southern lackierte die von Conrail kommenden Loks in Schwarz.

FOTOS: RAINER ALBRECHT

Die Geschichte des Einzugs der Drehstrom-technologie in den USA konnten Sie bereits auf den Seiten 36 bis 38 studieren. Kato hat die 5000-PS-Version dieser modernen Güterzug-Dieselloks als beeindruckendes H0-Modell umgesetzt.

Das über 600 g schwere H0-Modell überzeugt durch seinen weichen, vorbildorientierten Fahrverhalten, alle sechs Achsen werden angetrieben. Auf den knapp 29 cm Lok-Länge hat Kato eine Unmenge Details vorgesehen, die jedoch in großem Umfang auch vom

Modellbahner angebracht werden müssen. Der Aufwand lohnt sich jedoch. An der hinteren Lokhälfte imponieren die mit feinen Gittern versehenen gigantischen Lüfter. ☐ abp

AUF EINEN BLICK

PRO: Saubere Detaillierung und Lackierung; LED-Beleuchtung; überzeugende Fahreigenschaften; hohes Gewicht

KONTRA: Hoher Aufwand bei der Zurüstung; Bedruckung nicht immer lesbar

PREIS: Zirka 170 Euro

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒

Von REE kommen moderne Schotterwagen nach französischem Vorbild in H0 und N.

West-Schotter



FOTO: BAUER-PÖRNIGER

Das N-Modell ist quasi ein maßstäblich geschrumpfter kleiner Bruder.

Wären die Kupplungen nicht, könnte man meinen, das kleinere Modell auf dem Bild wäre eine verkleinerte Fotomontage. Schon das H0-Modell des typischen Neubaustrecken-Schotterwagens fasziniert durch wunderbare Detaillierung aller Feinheiten, zum Beispiel des Entlademechanismus oder der Leitern und Bühnengeländer. Die Achslager sind mit der Herstellergravur SKF versehen. Dies alles ist maßstäblich verkleinert auch am N-Modell zu finden, so dass wir eines der bestdetaillierten Güterwagenmodelle überhaupt im Maßstab 1:160 in Händen halten. ☐ abp

AUF EINEN BLICK

PRO: Kompromisslos maßstäblich detailliert; saubere, vollständige und mehrfarbige Beschriftung; gute Fahreigenschaften

KONTRA: N-Kupplungsführungen teilweise etwas hakelig

PREIS: 39,50 Euro (H0)
28,50 Euro (N)

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒ ☒

Ganzzüge üben sowohl beim großen Vorbild als auch im Modell einen besonderen Reiz aus. Gut, wenn man die typischen Wagengattungen im Sortiment der jeweils gewählten Baugröße findet. Hädl schließt eine Lücke für die TT-Bahner. Die Gattung Takkll [5673] wurde ab 1961 für den Kalk- und Gipstransport von der DR beschafft. Der „Gipser“, ein Ganzzug mit Loks der BR 44 von Niedersachswerfen nach Coswig (Anhalt), wird vielen noch ein Begriff sein.

Von Hädl kommt eine typische DR-Wagengattung für ein Spezialtransportgut in TT.

Ost-Gips



Gemäß der Epoche IV ist die interessante Hädl-Neuheit beschriftet.

Das TT-Modell gibt alle Details des Vorbilds trefflich wieder, immerhin vier Wagennummern sind verfügbar. Fehlt nur noch die Alterung. ☐ abp

AUF EINEN BLICK

PRO: Maßstäblich; feine Details der Entladeeinrichtung, der Handläufe und Geländer; Kurzkupplungskinematik

KONTRA: Beschriftung lesbar, aber nicht ganz scharf

PREIS: 45 Euro

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒ ☒

Zwei Klassiker des französischen Automobilbaus: Citroën DS Break und Peugeot 403 von Brekina.

Göttin + Cabrio

AUF EINEN BLICK

PRO: Beide H0-Modelle sauber und fein bedruckt; Citroën DS perfekt detailliert

KONTRA: Fehlende Rückspiegel und vereinfachtes Cabrio-Inneres beim Peugeot 403

PREISE: Citroën DS: Zirka 13 Euro
Peugeot 403: Zirka 10 Euro

URTEILE: ☒ ☒ ☒ ☒ ☒ / ☒ ☒ ☒

La Déesse (frz. Göttin), so spricht man die Abkürzung des Citroën DS aus, und göttlich waren die Fahreigenschaften mit hydropneumatischer Federung. Zur selben Zeit, 1955, kam auch der Peugeot 403 auf den Markt, mit dem der alteingesessenen Firma der Durchbruch als Großserienhersteller gelang.

Brekina vertreibt das Drummer-Modell des 403, das in der Detaillierung etwas hinter

der DS zurückbleibt, es fehlen etwa die Rückspiegel und ein wirklich feines Lenkrad. ☐ abp



Das Peugeot-Cabrio von Drummer ist nicht ganz so detailliert.

Sehr fein detailliert und lackiert wurde der Citroën DS ins Modell umgesetzt.



FOTOS (3): RAINER ALBRECHT

Neue Einstiegspackung von Märklin in H0.

Kinder-Cargo

FOTO: RAINER ALBRECHT



Nach dem ICE gibt es nun die Güterzug-Startpackung von Märklin.

Nach dem Erfolg von Märklins „My-World“-ICE-Startpackung hat man nachgelegt. Jetzt ist eine Güterzug-Startpackung mit einer der V160-Familie nachempfundenen Lok erhältlich, deren Spielwert durch die Be- und Entlademöglichkeit der Wagen deutlich höher liegt, als dies beim ICE der Fall war. Der ICE und der Güterzug können gleichzeitig mit einem Steuergerät betrieben werden. Auch an den passenden Sound hat man gedacht. kf

AUF EINEN BLICK

PRO: Preis und Spielwert stimmen; C-Gleise für künftige Modellbahn

KONTRA: Lok schaltet nicht automatisch ab, so dass die Batterien bald leer sind

PREIS: Durchschnittspreis im Handel rund 40 Euro.

URTEILE: X X X X

UNSERE BEWERTUNG

5 Schluss-Signale:	super
4 Schluss-Signale:	sehr gut
3 Schluss-Signale:	gut
2 Schluss-Signale:	befriedigend
1 Schluss-Signal:	noch brauchbar

►BLITZ-LICHT

Schuco: Flitzer in O

Mit dem Porsche 356 A Speedster und dem 1960er-Formel-Rennwagen 719 F2, ebenfalls von Porsche, bedient Schuco vor allem motorsportbegeisterte Sammler. Sie wird ob der exzellenten Resinmodelle im Maßstab 1:43 auch der doch beachtliche Preis nicht abschrecken. Karlheinz Hauke



FOTO: KNADER

AUF EINEN BLICK

PRO: Verarbeitung; Lackierung; Detaillierung; Bereifung; Felgen

KONTRA: Preis

PREIS: Zirka 65 Euro Speedster, zirka 70 Euro Formel

URTEILE: X X X X

►BLITZ-LICHT

Müllers Bruchbuden: Brauerei in H0

Die Reihe detaillierter und origineller Resin-Bausätze von Martin Müller wurde kürzlich durch eine kleine Brauerei erweitert. Weitere Informationen sind unter <http://muellers-bruchbuden.de/> zu finden. abp

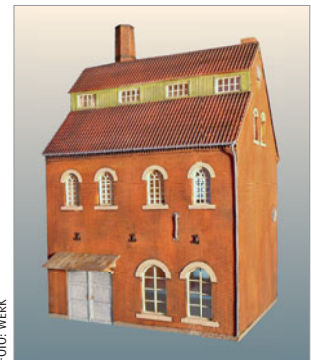


FOTO: WERK

AUF EINEN BLICK

PRO: Schöne Vorbildwahl; gute Detaillierung

KONTRA: Kleine Nacharbeiten und Farbbehandlung erforderlich

PREIS: 39 Euro

URTEILE: X X X X X



MSL

www.modellbahnshop-lippe.com

Versandkostenfrei in Deutschland und Österreich

Filiale Bremen
Thalenhorststr. 15

Filiale Detmold
Bad Meinberger Str.1

Email: kundenservice@mail.modellbahnshop-lippe.com

1. Klasse auswählen und einkaufen

- mehr Auswahl
- mehr Information
- mehr Service



Bestell-Hotline
05231 9807 123



Die Baureihe 627 sollte den Schienenbus ersetzen. Das klappte nicht. Das Arnold-Modell könnte erfolgreich werden.

VT 98-Schreck



Wagenboden und Drehgestelle sind detailreich und plastisch nachgebildet. Der Triebwagen lag auch beim Vorbild etwas luftig über dem Gleis.

STECKBRIEF

- ▶ Hersteller: Arnold
- ▶ Nenngröße: N
- ▶ Bestellnummer: HN 2143
- ▶ $v_{\max}$ Vorbild: 120 km/h
- ▶ $v_{\max}$ bei 12 V: 225 km/h
- ▶ $v_{\max}$ NEM: 192 km/h
- ▶ $v_{\min}$ bei 2,6 V: 8 km/h
- ▶ Stromabnahme: Über alle Achsen
- ▶ Antrieb: Über Schnecke-/Stirradgetriebe auf zwei Achsen eines Drehgestells
- ▶ Beleuchtung: Rot-/Weiß-Lichtwechsel und Innenbeleuchtung mit LED
- ▶ Gehäuse/Fahrwerk: Kunststoff/Metall
- ▶ Gewicht: 64 Gramm
- ▶ Preis: Zirka 150 Euro

Nur acht Stück wurden von der ersten Bauserie des 627 gebaut, trotzdem ist der einteilige Bruder des 628 weithin bekannt.

Hornby ließ dem H0-Triebwagenmodell von Rivarossi nun eine Arnold-N-Variante der beliebten Baureihe folgen.

Neben der Epoche-IV-Ursprungsvariante wird auch die modernisierte Version mit normalen Zug- und Stoßvorrichtungen in Verkehrsrot angeboten, beide Lackierungen in jeweils zwei Beschriftungsvarianten.

Das kleine Modell macht einen gelungenen Eindruck. Die Proportionen stimmen

weitestgehend, auch wenn der Abstand zwischen Gehäuse und Drehgestellen ein wenig zu hoch ausgefallen ist. Beschriftung und Farbgebung sind sauber ausgeführt, das gilt auch für viele Details wie die Frontleuchten, die Einstiegsgriffe oder die Sicken an Seitenwänden und Dach. Der Fahrzeugboden gefällt mit detaillierter Nachbildung des Unterflurmotors und der sonstigen Aggregate. Die Bodenwanne des Modellmotors fällt dadurch kaum auf.

Die eingesetzten Rückspiegel wollen allerdings zur Ursprungsversion nicht so recht passen. Die Innenbeleuchtung wünschte man sich abschaltbar. Die angesetzten Attrappen der Scharfenberg-Kupplung können gegen eine NEM-Kupplungsaufnahme getauscht werden.

Wieder einmal läuft ein N-Fahrzeug zu schnell, die Geräuscentwicklung hält sich dabei in Grenzen. Nach Abspreizen des Gehäuses ist die sechspolige Decoder-Schnittstelle erreichbar, die genügend Platz für eine Digitalisierung bietet. □ A. Bauer-Portner



Der Antrieb auf ein Drehgestell gibt zumindest in einer Triebwagenhälfte die Durchsicht frei.

Die Ursprungsversion des 627 kam ohne Puffer aus, stattdessen war eine Schaku eingebaut.



50 Jahre nach der Auslieferung der E 40 328 folgt das Modell der DB-Maschine im Maßstab 1:32 von Märklin.

Schwere Kost

Die E 40 dürfte als eine der wichtigsten Einheits-Elektroloks der Bundesbahn auch in der 32-fachen Verkleinerung zahlreiche Anhänger finden. Einmal von der sicheren Verschraubung auf dem mitgelieferten Sockel gelöst, ist das Modell mit Vorsicht zu berühren. Schnell brechen oder lösen sich beispielsweise Bahnräumer, Abscheider oder andere Kleinteile. Die Lokomotive ist sowohl analog als auch digital einsetzbar.

Ein Umschalter für die Stromabnahme über die Pantographen ist unter einer Klappe des Daches versteckt. Der Antrieb hat in Verbindung mit einem Modellgewicht von 4,9 Kilogramm eine ausreichende Leistung auch für schwere Züge. Allerdings ist die Geschwindigkeit in der geringsten Fahrstufe etwas ungleichmäßig. In Gleisbögen berühren die Drehgestelle die eingesteckten Schraubenkupplungen von innen. Die Lautstärke der Geräusche ist dank großen Lautsprechers beeindruckend.

Die Formsprache der 50er-Jahre gibt das knapp 5 Kilogramm schwere Modell gut wieder. Fahrwerk und Gehäuse sind aus Metall.



Spur H0 oder Spur I? Die Detaillierung bleibt hinter den Möglichkeiten des großen Maßstabs weit zurück.

Aber warum entspricht der Pfeifton eher einer Länderbahndampflok? Vorbildgetreu wirken dagegen das Spitzen- und Schlusslicht sowie die Führerstandsbeleuchtung. Obwohl der Gesamteindruck nicht zuletzt dank der gelungenen Farbgebung stimmt, hätten einige Teile feiner ausfallen dürfen. Die Schriften der Schilder sind keineswegs graviert, noch sind die Tritte durchbrochen. Viel zu entdecken gibt es am Fahrzeugboden und im Fahrwerk, sollte man das Modell einmal umdrehen. Der Preis wird als vergleichsweise hoch empfunden. □ *Olaf Haensch*

STECKBRIEF

- ▶ Hersteller: Märklin
- ▶ Nenngröße: I
- ▶ Bestellnummer: 55013
- ▶ Geräusche: Antrieb, Lüfter, Kompressor, Druckluft, Bremsen, Sanden, Pfeife
- ▶ Beleuchtung: Spitzen-/Schlussignal und Führerstand mit LED
- ▶ Stromabnahme: Über alle Achsen
- ▶ Antrieb: Über Stirnradgetriebe und Kardanwellen auf alle Achsen
- ▶ Haftreifen: Keine
- ▶ Gehäuse/Fahrwerk: Kunststoff/Metall
- ▶ Gewicht: 4923 Gramm
- ▶ Preis: 1799,95 Euro (UVP)



FOTOS: BAUER-PORTNER

Alle Führerstandstüren lassen sich öffnen. Für das Foto mussten wir etwas tricksen, denn sie fallen von selbst wieder zu.





Die V 160-Familie in H0 wächst rasant, ganz im Gegensatz zum Vorbild. Roco liefert nun eine 218.2 als Regio-Maschine in Verkehrsrot.

Universaler Diesel

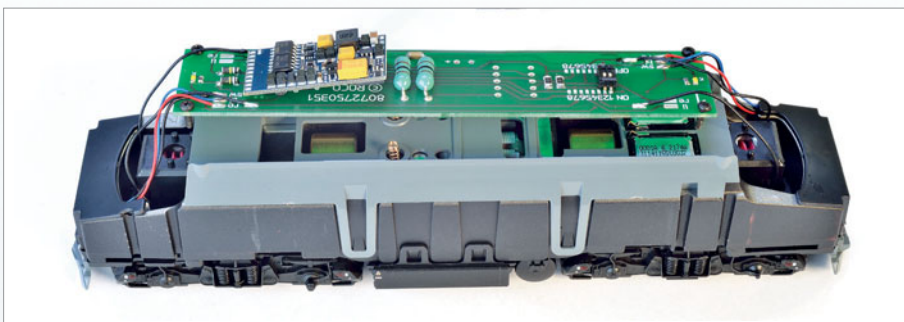
Die V 160-Familie ist immer häufiger auch mit zeitgemäßen Modellen auf der H0-Modellbahn unterwegs. Erhältlich waren die

Die voll zugestellte Lok sieht von vorne sehr gut aus. Der Umlauf unterhalb der Lampen ist sehr fein durchbrochen.

Fahrzeuge der Baureihen 215 bis 218 eigentlich jederzeit, wenn auch nicht unbedingt immer auf eine korrekte Nachbildung geachtet wurde. Nach der Baureihe 217 von Liliput ist nun die 218 245-9 von Roco erhältlich, die sicher zu den besseren Modellen dieser Lokfamilie gehört.

Das Vorbild dieser 218.2 ist in Regensburg beheimatet und hat seine letzte Hauptuntersuchung im Jahr 2000 bekommen. Noch fehlt die zwölfstellige UIC-Fahrzeugnummer, weshalb das Fahrzeug





Übersichtlich aufgebaut ist das Innenleben der Regio-Lok. Der eingesteckte Decoder steht etwas ab und ist dank der 21-poligen PluX-Schnittstelle leicht zu tauschen.

klar der Epoche V zugeordnet werden kann. Das Fahrzeug punktet sowohl im Fahrbetrieb mit seinen zwei Schwungmassen als auch bei der Detaillierung. Der Umlauf an der Lokfront sowie die farblich abgesetzten Lampenringe sind sehr gut gelungen. Auch beim Preis freut man sich: Das digitale Gleichstrommodell mit Sound ist ab 210 Euro im Handel erhältlich. (UVP 229 Euro) Eine analoge Gleichstromvariante ist auch erhältlich. (Art.-Nr. 72750) Wechselstrombahner müssen auf das Modell mit der Art.-Nr. 78251 noch etwas warten, was sich aber lohnt. Gut gefallen die

Drehgestellblenden sowie die Griffstangen aus Draht.

Das Motorengeräusch ist laut und sehr kräftig und kommt nahe an den 218-Originalton heran. Auch die weiteren akustischen Funktionen wie das Geräusch beim Sanden oder das Bremsquietschen wirken sehr realistisch. Etwas lieblos ist die einfache graue Verkleidung hinter den Maschinenraumfenstern ausgefallen. Leider kann die digitale Lok im Analogbetrieb nicht eingesetzt werden. Ansonsten ist das ausgezeichnete Modell auf jeden Fall empfehlenswert. □ K. Fleischer

STECKBRIEF

- ▶ **Hersteller:** Roco
- ▶ **Nenngröße:** H0
- ▶ **Bestellnummer:** 72751
- ▶ **v_{max} Vorbild:** 140 km/h
- ▶ **v_{max} bei FS 28:** 136 km/h
- ▶ **v_{max} NEM:** 182 km/h
- ▶ **v_{min} bei FS 1 :** 2 km/h
- ▶ **Stromabnahme:** Über alle Achsen
- ▶ **Antrieb:** Über Kardanwellen und Schneckenstirnradgetriebe; zwei Schwungmassen vorhanden.
- ▶ **Gehäuse/Fahrwerk:** Kunststoff/Metall
- ▶ **Gewicht:** 484 Gramm
- ▶ **Preis:** 229 Euro (UVP)

Epoche V-Bahner können auf die 218.2 der DB Regio AG eigentlich nicht verzichten. Auch vor den Halberstädter By-Wagen macht sie einen sehr guten Eindruck.



Jahrelang war sie als Wunschmodell aus vielen Umfragen hervorgegangen: Die G 8 mit Laufachse, Baureihe 56.2-8. Liliput bringt das ersehnte H0-Modell.

Herzens-WUNSCH

Warum denn nun wurde die Baureihe 56.2 so lange und sehnlich gewünscht? Zunächst macht sie mit ihrer Achsfolge und dem Schlepptender den Eindruck einer großen Dampflokomotive. Trotzdem ist sie kompakt genug für kurze Gleislängen und passt auf eine 16-m-Drehscheibe. Sie war vor Personenzügen genauso zu finden wie vor Güterzügen, auch kurze Züge wirken nicht unrealistisch hinter der Maschine. Ein Schwerpunkt der Beheimatung lag mit den Direktionen Frankfurt, Kassel und Mainz im Mittelgebirgsraum und damit in der bevorzugten Modell-Landschaft.

Die Baureihe entstand durch den Umbau der Gattung G 8.1 (Baureihe 55.25-56). Die mit 4958 Stück meistgebaute und bestens bewährte preußische Güterzuglokomotive hatte zwei Nachteile: Die Achslast war mit 17,5 Tonnen zu hoch für den Einsatz auf Nebenbahnen, und die Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h zu gering für längere Ausflüge auf Hauptstrecken.

Die RBD Breslau reichte daher einen Verbesserungsvor-

schlag ein: Der Rahmen sollte vorgeschuht werden zur Aufnahme eines Laufradsatzes in einem Bissel-Gestell. Die Umbaukosten wurden mit 4000 RM angesetzt. Der Lokomotiv-ausschuss mit dem Bauartdezernenten Wagner wandte sich vehement gegen den Umbau der vermeintlich veralteten Loks, schließlich waren zu dieser Zeit bereits die Einheitsloks eingeführt. Umgebaut wurde trotzdem, und zwar zirka 650 Maschinen zwischen 1935 und 1941. Der Kessel wurde dabei um 720 mm nach vorne geschoben und um 80 mm angehoben. Die Höchstgeschwindigkeit wuchs auf 70 km/h, freilich nur vorwärts. Die Achslast sank auf maximal 16,2 Tonnen.

In den Bestand der DB kamen noch gut über 320 Loks, die in elf Direktionen von Augsburg bis Hamburg zu finden waren. Bis 1957 blieb dieser Bestand weitgehend erhalten, dann erfolgte ein massiver Einbruch. 1961 waren nur noch 70 Loks in den Direktionen Frankfurt, Kassel und Mainz übrig geblieben. Deutlich früher als für die nicht umgebauten G 8.1



Im Streiflicht kommen die feine Gravur und Detaillierung des Tenderfahrwerks wie auch der Lok- und Tendraufbauten gut zur Geltung.



Die Ansicht der Heizerseite zeigt den mit Ansatzteilen wohlbestückten Kessel, aber auch den geschlossenen Lok-Tender-Übergang.

Idealbesetzung für die gehobene Nebenbahn mit Drehscheibe: Die 56.2 bespannte sowohl Güter- als auch Personenzüge.

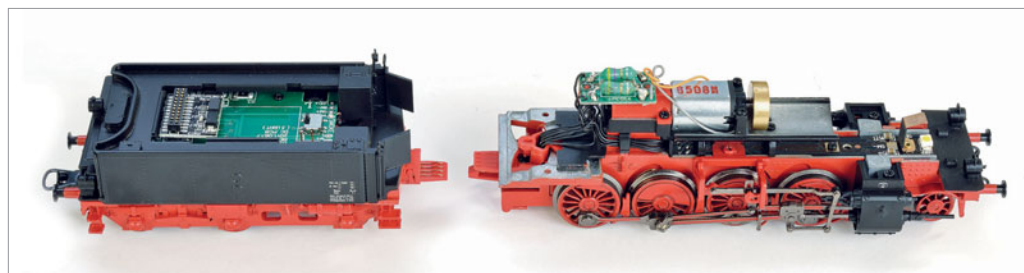


kam das Ende, die letzte 56.2 wurde am 4. Januar 1966 im Bw Friedberg ausgemustert.

Die von Liliput zum Vorbild gewählte 56 444 wurde 1936 im RAW Kaiserslautern aus 55 4541 umgebaut. Aus der Zeit nach dem Krieg sind Beheimatungen in den Bw Eschwege West und ab 1959 in Bebra bekannt. Ausgemustert wurde sie am 10. März 1965.

Werden denn nun die Modellbahner-Wünsche von Liliput erfüllt? Das Modell wird in der bekannten Kunststoff-Bilsterverpackung transportgeschützt geliefert. Lok und Tender sind durch die stromführende Kupplung schnell, formschlüssig und sicher verbunden.

Im Fahrbetrieb zeigt sich die 56.2 als ausgeglichenes Wesen. Die Langsamfahreigenschaften sind gut, lassen sich durch den Einsatz einer analogen Impulsbreitensteuerung oder durch Decodereinbau



Aufgeräumtes Inneres: Die Digitalchnittstelle im Tender ist mit einem Griff zugänglich. Auch das Lokgehäuse ist schnell entfernt. Zum Vorschein kommt ein kleiner Fünfpoler mit Schwungmasse.

aber noch deutlich verbessern. Die Maximalgeschwindigkeit liegt etwas über der NEM-Vorgabe, der Auslauf ist dank Schwungmasse ordentlich. Bei Vorbildhöchstgeschwindigkeit ist das Fahrgeräusch noch angenehm zurückhaltend. Mit vier Haftreifen bestückt, sollten alle adäquaten Zuglasten bewältigt werden. Bei zu hoher

Last drehen die Antriebsradsätze durch. Wartung und Nachrüstung des Modells sind angenehm einfach zu bewerkstelligen: Die Decoderschnittstelle ist mit einem Griff unter dem Kohleaufsatz zugänglich. Auch das Nachrüsten des Lautsprechers im Tender oder eines Rauchentwicklers sollte jedem Modellbahner gelingen.

Neben den inneren sind auch die äußeren Werte zu loben: Das Modell kommt in einwandfreiem Finish daher. Die Lackierung in Mattschwarz und Rot gibt fast keinen Anlass zur Kritik. Einzig an einem Tenderrad wurde beim Testmodell die Farbe nur unvollständig aufgebracht. Die makellose Beschriftung weist die Lok histo-

Die Liliput-56.2 kann optisch und technisch überzeugen



risch richtig als dem Bw Bebra zugehörig aus.

Die Vorbildmaße wurden trefflich ins Modell umgesetzt, zum stimmigen Eindruck tragen die richtige Pufferhöhe und der geschlossene Lok-Tender-Übergang bei. Sogar an ein klappbares Bodenblech am Führerhausende wurde gedacht.

Der Kessel ist mit feinen angesetzten Teilen geradezu übersät. Mit den nachgebildeten Leitungen sind alle Aggregate richtig angeschlossen. Einzig die Dampfleitung zum Vorwärmer auf dem linken Umlauf könnte dicker und weniger eng abknickend ausgeführt sein. Die Handläufe, die Leiter und die kleinen Haltebügel an den Sandkästen sind aus Metall gefertigt. An den Speiseventilen fallen die durchbrochenen Handräder auf. Auf dem Kesselscheitel ist nur eine hauchfeine Formnaht zu erkennen.

An den Radsätzen stören die teilweise etwas unsauberen Isolierbuchsen den guten Gesamteindruck. Die metallische Steuerung könnte in manchen Bauteilen, zum Beispiel dem Kreuzkopf, etwas prägnanter, in Bezug auf die Stangenköpfe auch feiner ausgeführt sein.

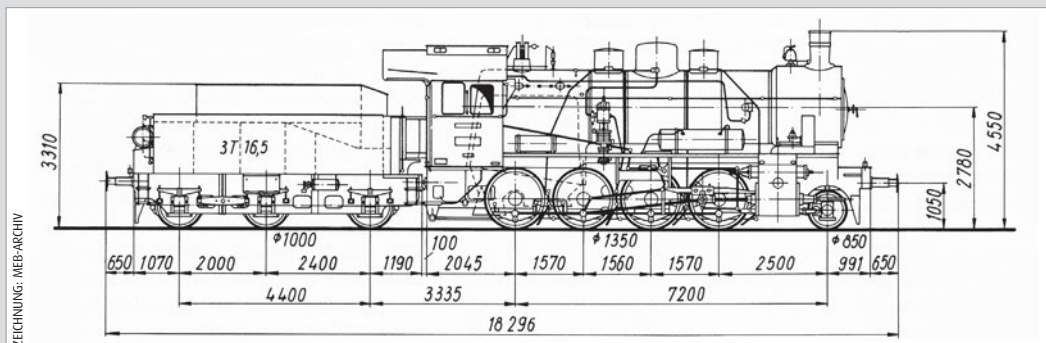
Liliput ist mit der 56.2 trotz der genannten Kritikpunkte ein grundsolides und ansprechendes Modell gelungen. □

Andreas Bauer-Portner

MESS- UND DATENBLATT

Modell
Eisen
Bahner

56.2-8 DB IN HO VON LILIPUT



STECKBRIEF

Hersteller: Liliput
Bezeichnung: 56 444 der DB
Nenngröße/Spur: H0
Konstruktionsjahr: 2012
Epoche: III
Katalognummer: 131561
Andere Ausführungen:
131563: DR Epoche III mit Windleitblechen (Anfang 2013)
131566: Wechselstrom digital (Dez. 2012)
Gehäuse: Metall, Tender Kunststoff
Fahrgestell: Metall
Gewicht: 291 Gramm
Kupplung: Beidseitig Kurzkupplungskinematik und Kupplungsaufnahme nach NEM; Lok-Tender-Kurzkupplung als vierpolige Steckverbindung
Preis: 287 Euro (UVP)

ELEKTRIK

Stromabnahme: Über Radnennschleifer auf sechs Lok- und vier Tenderrädern
Motor: Fünfpoliger Bachmann-Motor
Beleuchtung: Dreilicht-Spitzensignal (warmweiße LED) in Fahrtrichtung wechselnd an Lok und Tender

MECHANIK

Kraftübertragung: Vom Motor im Kessel über Schnecke-/Stirnradgetriebe auf vierten Kuppelradsatz, andere Kuppelradsätze werden über Stangen mitgenommen; zweiter und dritter Kuppelradsatz gefedert
Schwungmasse: Eine, ø 12 mm
Haftreifen: Vier, auf erstem und viertem Kuppelradsatz

SERVICE

Gehäusedemontage: Lokgehäuse nach Lösen von drei Schrauben einfach abziehbar; Tendergehäuse mit zwei Schraubverbindungen einfach lösbar
Inneneile: 21-polige Schnittstelle im Tender nach Abnahme des Kohleaufsatzes gut zugänglich; Rauchgenerator und Lautsprecher einfach nachrüstbar
Bedienungsanleitung: Nachvollziehbare Bedienungsanleitung mit Ersatzteilliste

U_0 = Spannung ohne Belastung
 v_0 = umgerechnete Geschwindigkeit
 S_0 = Auslaufweg ohne Belastung
* Getestet wurde mit Heißeiswulf-Fahrregler SFR 2000

Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	v_0 (km/h)	S_0 (cm)
v_{min} *	1,2	5	-
v_{max} *	12	120	17
$v_{Vorbild}$ *	8,3	70	9

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	18296	210,3	210,0
Radstand Lok	7200	82,8	83,0
Radstand Tender	4400	50,6	50,6
Durchmesser Treibräder	1350	15,5	15,5
Durchmesser Vorläufer	850	9,8	9,8
Höhe über S0	4550	52,3	52,7



FOTOS (5): RAINER ALBRECHT

Der Vergleich mit einer Vorbildlok aus gleicher Perspektive zeigt die weitgehende Übereinstimmung, aber auch kleine Abweichungen.



FOTO: ARCHIV VGBAHN

56 722, auch eine Lok mit hochliegenden Speiseventilen, war zur Bundesbahnzeit im Bw Oberhausen anzutreffen.

Hochgebirge mit Tiefenwirkung

In der neuesten Ausgabe der Eisenbahn-Journal-Reihe „1x1 des Anlagenbaus“ zeigt Helge Scholz, wie eine Gebirgsbahn mit dem kleinen Bahnhof von „Graunau“ entsteht – mit Brücken über tiefe Täler, mit Tunneln durch mächtige Berge und mit Bahngleisen durch grüne Wälder und Wiesen. Clou der Anlage ist ein Gleisplan, der auf geringem Raum eine verblüffende Tiefenwirkung vermittelt. Ein H0-Zug, der „Graunau“ verlässt, verschwindet im Tunnel und taucht nach einiger Zeit „in der Ferne“ am Berghang wieder auf – mit den gleichen Fahrzeugen im N-Maßstab. Folgen Sie Schritt für Schritt dem Entstehen dieser raffinierten Kompaktanlage mit ihren spektakulären Bildmotiven und erfahren Sie von einem Meister seines Fachs, welche Materialien er wo und vor allem wie verbaut hat.

92 Seiten im DIN-A4-Format, ca. 180 Abbildungen,
Klammerbindung

Best.-Nr. 681202 • € 13,70



Foto: Helge Scholz



Eisenbahn im Neckartal

Von der Idee über die Planung bis zur fertigen spielintensiven Anlage

Best.-Nr. 681001 • € 13,70



So war's im Ruhrgebiet

Mit Märklin in den Pott - Noch mehr Baupraxis mit Wolfgang Langmesser

Best.-Nr. 681002 • € 13,70



Modellbahn im Kompaktformat

Gleise, Bahnhöfe, Anlagenpläne für H0, TT, N und Z

Best.-Nr. 681101 • € 13,70



Gleispläne für H0, TT, N

Weitere Anlagenentwürfe für Einsteiger und Fortgeschrittene

Best.-Nr. 681102 • € 13,70



5 Heimanlagen

Kompakte Modellbahnanlagen für Jedermann - Mit Aufbautipps und Stücklisten

Best.-Nr. 680902 • € 13,70

**Eisenbahn
JOURNAL**

Erhältlich im Fach- und Zeitschriftenhandel oder direkt beim:
EJ-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/534810, Fax 08141/53481-100, bestellung@vgbahn.de

VCB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

C WIE COIL-TRANSPORT

Wieder eine geschlossene Gesellschaft wie beim Auto-Transport? Nicht ganz. Es gab auch einige offene Wagen für die Coils.

Das Runde muss ins Eckige

Als Coils (englisch: Spule) werden in der Stahlindustrie Bandstahlrollen oder auch Stahldrahtrollen bezeichnet. Für den Transport werden unterschiedliche Sorten Flachstahl oder Aluminiumblech aufgewickelt. Als Korrosionsschutz dienen zunehmend Verpackungen aus Folie, oder es wird gleich lackiertes und beschichtetes Material (Coil Coating) versandt. Als Transportmittel dient traditionell die Eisenbahn, oft auch das Schiff. Doch auch das LKW-Gewerbe meint immer mehr, die schweren Rollen auf der Straße transportieren zu müssen.

Gleich mit Aufkommen der neuen Versandart von Stahlblech in den 60er-Jahren reagierte die Bahn und stellte entsprechend umgebaute Spezialwagen mit Transportgestellen zur Verfügung. Es waren dies zu-

nächst alte vierachsige Flachwagen der Gattung SSkm 49 (eine Bauart des US-Transportation Corps von 1942), die ein Ladegestell für Coils erhielten und fortan als Rmmps 661 liefen. Ein Modell dieser interessanten ersten Bauart fehlt noch. Auch eine ganze Reihe sechssachsiger Flachwagen wurde für

Umbauten von Flachwagen machen den Anfang

den Coil-Transport hergerichtet, so der Sahmms 710 von 1970 (H0-Modell von Roco), der Sahmms 709 ab 1976 (H0-Modelle von Märklin/Trix) und der Sahlmms 706 ab 1987. Als speziell für diesen Zweck konstruierter offener Sechssachser erschien im Jahr 1974 der Sahmms 711 (Modelle gibt es von Liliput in H0 und N).

Doch die Stahlindustrie stellte bald höhere Anforderungen für die korrosionsempfindliche Ware. Den Durchbruch im Coil-Transport stellten die Teleskophaubenwagen dar. In einer von der UIC standardisierten Bauart wurden kurze vierachsige Wagen mit Mulden für fünf Coils entwickelt. Allein die DB beschaffte über 3000 dieser charakteristischen Wagen mit den drei gesickten Hauben als Shimms 708. Auch viele andere Bahnverwaltungen wie die NS, die FS, die SBB, die SNCF oder die SNCB/NMBS beschafften diese Gattung. Die Modellbahnindustrie nahm diese Vorbildvielfalt gerne auf. Neben Märklin legte vor allem Roco eine Vielzahl von Varianten in H0 auf. Auch für die Spur N war Roco sehr fleißig, dazu kommen neuerdings Modelle des Shimms 708 von Modellbahn Union. Die Bauartspezifi-



FOTO: ANDRÉ SCHULZ

Gleich vier verschiedene Bauarten der Spezialwagen für den Coil-Transport konnten im Januar 2010 in Saarmund beobachtet werden: Von rechts nach links ein Shimms-u 708, der sechssachsige Sahimms-u 900, ein verkehrsroter Shimms 718, ein weiterer Shimms 708 und hinten ein blauer Shimms 722.



FOTO: HANNES ORTLIEB



FOTO: STEFAN CARSTENS

Im Hamburger Hafen konnte dieser Coil-Zug 1985 beobachtet werden. Als erster Wagen ist ein Sahmms 711 eingereiht, dann folgt ein Sahmms 709.



Etwas kürzer ist unser Modellzug in H0 mit Sahmms 711 von Liliput. Im zweiten Wagen wurden die deutlich feineren Roco-Coils verladen.

kationen wurden mit nachgestellten Buchstaben gekennzeichnet: „u“ steht für Muldenauskleidungen mit Gummimatten für empfindliche Alu-Coils, „t“ bezeichnet Wagen mit Festlegeeinrichtungen für Schmalbandcoils. Einige Wagen wurden mit zusätzlichen Ösen für den Fährverkehr adaptiert

Teleskophaubenwagen folgen in großer Stückzahl

und an die Railship-Gesellschaft vermietet. Auch von dieser Variante gibt es Modelle.

Von den Teleskophaubenwagen wurde auch eine sechsachsige Variante entwickelt. Die Gattung Sahmms 900 besaß vier verschiebbare Hauben und ebenfalls fünf Coil-Mulden. Modelle wurden von Fleischmann in H0 und N, für letztere Baugröße auch von Roco aufgelegt. Allerdings bietet das Vorbild in diesem Fall mit zirka 450 gebauten

HighTech offeriert Roco in H0 mit dem digitalen Dreierset aus Shimmms 708: Die Hauben des ersten und letzten Wagens lassen sich geräuschartig öffnen und schließen.

Wagen weniger Varianten zur Nachbildung an.

Als modernere und leichtere Nachfolgebauart werden die Haubenwagen inzwischen durch Schiebelplanenwagen abgelöst. Doch diese sind ja eher rundlich und gehören deshalb nicht in diese Geschichte. Modelle der modernen vier- und sechsachsigen Planen-Bauarten für den Transport von Coils gibt es wiederum in großer Zahl. Eine kleine Übersicht



MODELLFOTOS: BAUER-PORTNER

zum Coil-Transport finden Sie wieder über den QR-Code. ☐ **Andreas Bauer-Portner**

»Auf Ihrem Smartphone«

Scannen Sie diesen QR-Code und sehen Sie sich unsere Übersichtstabelle an. Eine Übersicht finden Sie auch unter www.vgbahn.de/QR



FOTO: EICHHORN SIG. BAAKKE

Der blaue Shimmms der NS verrät sein rundes Ladegut auch im geschlossenen Zustand, dahinter läuft die DB-Variante, München-Karlsfeld 1990.



Den Verräter der NS gibt es auch für die Baugröße N von Roco, ebenso den Sahmms 900. Der gealterte Shimmms 708 stammt von Modellbahn Union.

Überraschungseffekt: Miniaturisierte Schnee- und Eisfreuden der besonderen Art bietet ein Abschnitt der großen H0-Segmentanlage des Modelleisenbahnclubs Bielefeld.

Winter-Wunder

Wie schnell manchmal der nahtlos in goldene Oktobertage übergehende Altweibersommer zum Winter werden kann, stellt unsereins spätestens fest, sobald straßauf, straßab hektisch Winterreifen montiert werden und sich großbahnseitige Beteuerungen, dass man dieses Mal alles im Griff habe, von einem Tag auf den anderen in Luft auflösen.

Nun ja, ein kleiner Schritt für den Schienenverkehr wäre zweifellos schon ein großer für die Bahnreisende Menschheit hierzulande. Nur weniger kleiner Schritte bedarf es jedenfalls, um in Bielefelds Heeper Straße 33 vom lauschigen Sommer in den froststarrenden Winter überzuwechseln. Für das Aha-Erlebnis, das auch Fotograf Jörg Hajt und mich unvorbereitet traf, sehr zur Freude Knut Horstmeiers, des stellvertretenden Vorsitzenden des Modelleisenbahnclubs (MEC) Bielefeld, sorgt eine Besonderheit der großen H0-Clubanlage: Als

Rundumanlage erstreckt sie sich durch alle Räume im Obergeschoss des Vereinsdomizils (siehe Gleisplan „Biele-Feldstudie“, MODELLEISENBAHNER 11/2012). Und da die Zwischenwände erhalten blieben, nur für die Streckenführung durchbrochen wurden, wovon ja nicht wenige Modellbahnbegeisterte auch im trauten Heim träumen, biegen wir, der eine vom Bahnhof Eheim, der andere vom Bahnbetriebswerk her, nichtsahnend um die Ecke.

Und schon sind wir mitten drin, im Schneetreiben gewissermaßen. Uns prä-

Schneetreiben gleich um die Ecke

sentiert sich eine tief verschneite Mittelgebirgslandschaft, die unsereins ob der Magie des Augenblicks beinahe ein wenig frösteln lässt, ungeachtet der tatsächlichen Temperaturen. Sieht man einmal von einem Teil der Bäume ab, die immerhin



Die Post kommt immer, auch wenn es noch so in der Nacht geschneit hat und man eigentlich keinen Hund nach draußen jagen möchte. Aber das ist man ja im H0-Mittelgebirge gewohnt.





Ob die Polizei auf den Pisten nach dem Rechten sieht? Jedenfalls nutzen den willkommenen Parkplatz am Zaun schon einige Rodler, Skifahrer und -fahrerinnen, die per Auto anreisen.

Ein Wintersport-Sonderzug eilt dem Skiparadies entgegen, und Schlittschuhläufer vergnügen sich auf dem zugefrorenen Teich.





AUF EINEN BLICK

- **Name, Vorname:** Arnold, Michael
- **Alter:** Jahrgang 1959
- **Familienstand:** Verheiratet, 1 Kind (Sohn)
- **Geburtsort:** Lünen
- **Wohnort:** Bielefeld
- **Beruf:** Triebfahrzeug-Führer
- **Name, Vorname:** Horstmeier, Knut
- **Alter:** Jahrgang 1944
- **Familienstand:** Verheiratet, 3 Kinder (2 Töchter, 1 Sohn)
- **Geburtsort:** Lienen, Lkrs. Tecklenburg
- **Wohnort:** Bielefeld
- **Beruf:** Postbeamter, im Ruhestand



Im Gespräch am Gleisbildstellpult:
1. Vorsitzender Michael Arnold (lks.)
und 2. Vorsitzender Knut Horstmeier.

Sie sorgt für ein wenig Farbe in der verschneiten Landschaft: Die DB-V100 hat dank ihres Gewichts kein Problem mit der weißen Pracht und bringt den Nahgüterzug sicher ans Ziel.

durch die auf ihren Bürstennadeln ruhende weiße Pracht etwas an Format gewinnen, so präsentiert sich hier unseren Augen eine Miniaturwelt, der Väterchen Frost einen höchst überzeugenden Überzug gegönnt hat. Insbesondere aus der Distanz eines guten Meters ist die Illusion fast perfekt.

„Gips, Dispersionsfarbe und ein wenig Diamant“, sind, so Michael Arnold, Vorsitzender des MEC Bielefeld, die Zutaten zu diesem Erfolgsrezept für miniaturisierte Winterfreuden.

Eine gewichtige Schneelast also ob des Gipsmaterials, „aber kein Problem“, wirft Knut Horstmeier ein, „da auch dieser Anlagenabschnitt wie die meisten Teile unserer Segmentanlage in Plattenbauweise entstanden ist.“

Ein anderes Problem, das jeder Gipser kennt, ist das mit der Feuchtigkeit. Umso mehr, wenn noch nicht unerhebliche Temperaturschwankungen wie hier unterm Dach des MEC-Domizils dazukommen. Unversiegelter Gips zieht Feuchtigkeit an wie das Licht die Motten und neigt bei jedweder Trocknung zur Rissbildung.

Selbstverständlich gibt es erfolgreiche Gegenstrategien. Die fangen schon bei der Materialwahl an. Es ist ein gehöriger Unterschied, ob man beispielsweise den ganz normalen und preisgünstigsten Gips auf der Basis kristallisierten Kalziumsulfats oder Stukkaturgips, Modellgips oder ähnliche Füllspachtelmassen, teils für Außenansätze geeignet, verwendet. Die ver-

Stabile Pracht: Gips Weißbleim und Farbe

schiedenen Beimengungen, zum Teil nach jahrhundertealten Rezepturen, verändern nicht nur die Verarbeitungszeit, sondern auch die Widerstandsfähigkeit.

„In unserem Falle war’s im Prinzip ganz stinknormaler Gips“, verrät Michael Arnold, erinnert sich aber, dass dem sämigen Brei vor der Verarbeitung eine Portion Weißbleim beigemischt wurde. „Was“, befindet Knut Horstmeier, „zweifelloso den inneren Zusammenhalt der Masse positiv beeinflusst hat.“

In der Tat, Risse sichtete ich in der H0-Winterlandschaft nicht und tippe außer-



Die in der nahegelegenen Einsatzstelle gesäuberte Schienenbusgarnitur zwingt die wenigen Automobile zum Warten. Man darf gespannt sein, ob den Pkw-Lenkern das Anfahren gelingt.

dem darauf, dass auch der Oberflächenfarb Auftrag seinen Stabilitätsbeitrag geleistet haben dürfte.

„Richtig“, bestätigt der MEC-Vorsitzende und ergänzt: „Am besten nimmt man witterungsbeständige weiße Fassadenfarbe, aber auch alle anderen für Feuchträume wie zum Beispiel Badezimmer geeigneten Dispersionsfarben sind keine schlechte Wahl.“ Fügt man solchem Weiß ein wenig – „aber wirklich nur ganz wenig“, meldet sich der stellvertretende Vorsitzende zu Wort – Blau hinzu, dann stellt sich zusammen mit dem auch nur sparsam verwendeten Diamant in jener typische Glitzereffekt von Schnee beziehungsweise Eiskristallen ein.

Umso natürlicher wirken die liebevoll ausgestalteten Szenen in der mit Pinsel und Spatel modellierten Winterlandschaft, die selbstredend die mit dieser Jah-

reszeit unmittelbar einhergehende Weihnachtsstimmung aufkommen lässt.

„Zwoa Brett'ln, a g'führiger Schnee, juchhee!“ Täusche ich mich oder habe ich da gerade diesen Juchzer tatsächlich gehört? Nun ja, selbst der südliche Teutoburger Wald würde da wohl eher mit einem ostwestfälischen „Pass uff!“ konfrontiert.

Wie auch immer, „Ski und Rodel gut“ hat jedenfalls der H0-Wetterbericht für die MEC-Teilregion gemeldet. Und folgerichtig nahen auch schon die ersten Wintersport-Sonderzüge, von Dieselloks bespannt, da der Fahrdraht nur langsam vorankommt. Auch die Parkplätze füllen sich allmählich, während die ersten Wintersportbegeisterten die Pisten bevölkern oder sich auf dem zugefrorenen Teich tummeln.

„Wenn's mal in Wirklichkeit auch immer so lustig wäre“, schmunzelt Tfz-Führer Arnold abschließend. □ **Karlheinz Haucke**



„A g'führiger Schnee, juchhee!“ In Schussfahrt geht's für die Skifahrerinnen und -fahrer zu Tal. Bleibt nur zu hoffen, dass der von links kommende Abfahrtskünstler die Vorfahrtregeln kennt.



Bahn-Kiosk

Ihre neue mobile Bibliothek



MAGAZIN

Bestell-Nr. 941 202 **nur € 10,-**
im BAHN-Kiosk für **nur € 5,49**
(mit Gratis-Vorschau)



MAGAZIN

Bestell-Nr. 901301 **nur € 4,50**
im BAHN-Kiosk für **nur € 3,59**
(mit Gratis-Vorschau)

Genießen Sie jetzt grenzenloses Lesevergnügen. Ab sofort auch mit den Katalogen von Auhagen, Noch, Roco und Fleischmann sowie Gratis-Spezial zur Z21. Über 1.400 Monatsausgaben und Sonderhefte verfügbar!



VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

Kompetenz aus Leidenschaft.
Magazine, Bücher, DVDs, Kalender

Alljährlich ist Friedrichshafen am Bodensee Ziel von wahren Modellbauer-Massen, wobei der Anteil der Schweizer mittlerweile Charakteristikum wurde. Die Modellbahner trafen sich in Halle A4.



FOTOS (2): BAUER-PORTNER

Jahreszeitlich noch etwas zu früh für Friedrichshafen, doch sehr stimmungsvoll gestaltet war die sächsische H0-Winteranlage des Eisenbahn-Clubs „Spreewaldbahn“ aus Cottbus.

Treffpunkt BODENSEE

Mit einem neuen Rekord von über 49000 Besuchern endete die „Faszination Modellbau Friedrichshafen“ am 4. November. Vier Tage lang zeigte die Modellbau- und Modellbahnbranche so ziemlich alles, was sie zu bieten hat. Der Besucheransturm aus der Schweiz war dabei so stark, dass die Bodensee-Fährlinie Friedrichshafen – Romanshorn zusätzliche Fahrten durchführte und an drei Tagen sogar ein zusätzliches Schiff einsetzen musste, um alle Schweizer Besucher ans Ziel zu bringen. Der Besucheranteil aus der Schweiz stieg in diesem Jahr auf 18 Prozent. Hinzu kamen sieben Prozent Modellbauer aus Österreich und Italien.

Auch 2012 waren durch Märklin (mit TRIX und LGB), die Modelleisenbahn München GmbH (ROCO und Fleischmann) sowie PIKO, Tillig, ESU und Viessmann die meisten der großen Hersteller vertreten. Das Fehlen einiger anderer großer Namen wurde durch die Vielzahl an kleineren Anbietern kompensiert, die nicht weniger interessante Produkte präsentierten.

Die Anlagenschau deckte von Z bis II alle gängigen Baugrößen ab. Besonders aufgefallen sind die großen Spuren: Die Gartenbahnfreunde Brigachtal präsentierten originelle Schmalspurbahnen nach

US-Vorbild mit vielen Sound-Modellen. Imposant dampfend und fauchend ging es teilweise auf der großen Spur-I-Anlage der EMF Ingolstadt zu. Dort überzeugte vor allem der maßstäbliche Nachbau des alten Ingolstädter Hauptbahnhofes. In der Spur 0 konnte die Modulanlage der Eisenbahnmodellbaugruppe Wangen aus der Schweiz mit typischen Motiven aus deren Heimat begeistern.

Gut gefallen hat Stefan Schmitz-Böhler und seinen beiden Söhnen Daniel und Dominik das große Angebot und die Vielfalt der kleinen Anbieter.

Der zwölfjährige Florian aus Deisendorf war mit seinem Vater Roland Sauter auf der Messe unterwegs. „Ich möchte einen Flughafen nachbauen und finde die Auswahl dazu auf der Messe sehr gut“, berichtet der Junior. Sein Vater als, wie er selbst sagt, „alter Märklin-Eisenbahner“, findet die Messe super, weil man auf ihr jede Menge Material findet, das man sonst vielleicht nur übers Internet bekommt. Außerdem kann man sich beraten lassen und Ideen sammeln. „Fehlen tun mir im Moment nur ein paar Zubehörhersteller“. □ *abp/kf*

Aus Landsberg am Lech war Stefan Schmitz-Böhler mit seinen beiden Söhnen Daniel und Dominik zur Messe angereist.



Die superdetaillierte Vitrinen-Anlage „Spiri“ des Schweizer Piero Sbiroli in Spur Z zog die Blicke der Besucher fast magnetisch an.



FOTO: FLEISCHER

Durchblick im digitalen Dschungel



Neben einem grundlegenden Artikel zu Digitalsteuerungen enthält der jährliche MIBA-Führer durch das digitale Modellbahn-Dickicht in seiner 13. Ausgabe einen Schwerpunkt über Gleisbildstellpulte. Dabei wird Grundsätzliches ebenso behandelt wie die Anbindung eines Gleisbildstellpults mit Tastern und LEDs an eine Digitalsteuerung.

Weitere Themen dieser Ausgabe:

- Modellbahn-Anlagen – die eine gesteuert mit TrackControl und LISSY, die andere per PC und Railware
- Weihnachtsanlage für den Automatikbetrieb fit gemacht
- Märklin-Keybord 6040 für CAN-Bus umgerüstet
- Die neue Digitalzentrale Z21 von Roco
- Marktübersicht Lokdecoder
- Neuheitenvorstellungen, Tests, Aktuelles und vieles mehr

Auch dieser MIBA-Extra-Ausgabe ist eine **Gratis-DVD-ROM** beigelegt, die nicht nur jede Menge Free- und Shareware, Demoversionen und Bildschirmschoner für Modellbahner enthält, sondern auch Filmbeiträge und Zusatzmaterial zum Heftinhalt.

**116 Seiten im DIN-A4-Format,
Klammerheftung, über 250 Abbildungen, mit DVD-ROM**

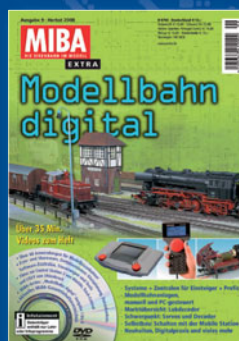
Best.-Nr. 130 12014 | € 12,-



Noch lieferbar:



**Modellbahn digital
Ausgabe 8**
Best.-Nr. 13012007
€ 12,-



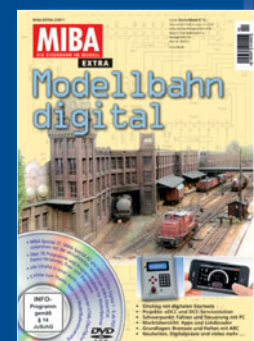
**Modellbahn digital
Ausgabe 9**
Best.-Nr. 13012008
€ 12,-



**Modellbahn digital
Ausgabe 10**
Best.-Nr. 13012009
€ 12,-



**Modellbahn digital
Ausgabe 11**
Best.-Nr. 13012011
€ 12,-



**Modellbahn digital
Ausgabe 12**
Best.-Nr. 13012013
€ 12,-



Probe aufs Exempel

Können die Jungs von heute überhaupt noch Eisenbahn spielen? Wir haben das mit einer Roco-Anfangspackung in H0 getestet.

Nicht ganz zwei Stunden waren Emil (7) und Justin (12) mit voller Konzentration bei der Sache und haben Fotografin und MEB-Redakteur schnell vergessen. So sollte das sein. Die Kinder spielen ja, heute noch mehr als früher, meist alleine.

Während der Familienfeier hatten sich vier Personen mal kurz abgesellt. Wie ist das, wenn zwei Jungs, die ansonsten mit allen Segnungen der modernen Spiel- und Freizeitindustrie groß geworden

sind, plötzlich Eisenbahn spielen dürfen beziehungsweise müssen? Das wollte ich gerne wissen und hatte eine digitale Anfangspackung mit Zentrale, Lokmaus, Gleisoval und Ausweichgleis mitgebracht. Sie sollten das ganz alleine ausprobieren, nur diskret beobachtet. Es sollte recht gut klappen mit der Eisenbahn:

Die Anleitungen bleiben gleich mal links liegen. Zur Zentrale: „Die ist aber leicht“, und: „Kann man das mit dem Internet verbinden?“ Die Schienen aus der Packung zu bekommen, ist gar nicht so leicht. „Wir bauen erst mal ne kleine Runde, gib mir noch mal ne Kurve.“ Das Zusammen-

Gar nicht schlecht, der Inhalt der ziemlich großen Roco-Packung. In der oberen Lage werden erst einmal die Fahrzeuge bestaunt, eine DR-V 100 und jeweils ein kurzer Personen- und Güterzug. „Uiuiui!“ Und dann: „Fühl mal, wie schwer die Lok ist!“



stecken will, trotz Geoline-Gleis mit Klick-Verbindung geübt sein: „Die passen gar nicht!“ - „Doch, die passen aneinander.“ Schnell ist das erste Oval zusammengesteckt.

Doch die Lok aufzugleisen, erweist sich als schwerer als vermutet: „Nein, immer noch nicht ...“ Dann wird doch kurz in die Anleitung geschaut: „Master? Slave?“ „Ach dafür sind die Stecker!“, also nicht für das Internet, sondern für die Lokmaus. Und dann: „Hey, die fährt!“ Wenn auch zunächst nur mit 3 Achsen im Gleis, gleich mal die „Anhänger“ dranhängen, das macht ja tatsächlich Spaß.

Vorwärts und rückwärts zu fahren, ist mit der Lokmaus kein Thema, überhaupt ist die Sache mit dem Anschluss von der Steckdose bis zum Gleis völlig problemfrei. Die Lok fährt nach kurzer Zeit, und das ist sehr wichtig für den Spielerfolg.

Emil (er hatte schon Erfahrungen mit der Playmobil-Eisenbahn) fallen einige Fachausdrücke ein, aber nicht alle: „Das Ankuppeln geht nicht in der Kurve.“ „Nicht nach hinten, ein Zug fährt immer vorwärts.“ „Jetzt müssen wir mal sehen, wie das funktioniert, dass sie auch abbiegt.“ Später dann richtiger: „Mach mal die Weiche“.

Hier entsteht zunächst doch ein Problem, denn einfach wie bei der Brio- oder Lego-Eisenbahn intuitiv einen Gleisplan zu entwerfen, so geht das hier nicht. Der Hinweis von außen, doch mal auf die Anleitung und die Packung zu schauen, hilft nicht gleich. Beim Ausweichgleis entstehen geometrische Schwierigkeiten, das geht nicht ohne fremde Hilfe, weil es kürzere und längere Bogenstücke gibt, auch die Geraden sind unterschiedlich lang. Im Gleisplan auf der Packung ist das nicht genau genug gekennzeichnet. Insgesamt dreimal war deshalb während der Spiel-Session Hilfe notwendig.

Jetzt werden auch die Ziffern der Lokmaus probiert: „Was ist das eigentlich? 1, 2, ABC?“ Der Test bleibt ohne große Wirkung, aber immerhin: „Da kann ich auch das Licht an- und ausmachen“. Und: „Auf Stopp stoppt die!“ Die Nothalt-Funktion wird beim nächsten Unfall auch gleich eingesetzt.

Insgesamt ist der Umgang mit der Lokmaus kein Problem, auch wenn die ganzen Programmierfunktionen natürlich ungenutzt bleiben. Dem Thema wird nicht weiter nachgegangen, weil die Tasten keine Funktion zeigen, bleiben sie eben bald unbeachtet. Gut, dass die Lok auch nach Testen der Zusatztasten unbeirrt weiterfuhr, sonst wäre hier wohl auch Hilfe nötig gewesen.

Zunächst wird fast nur Vollgas gefahren, was aber nicht so schnell ist bei der V 100, erst später auch langsamer. Emil hat insgesamt mehr Ambitionen, gleich richtig Eisenbahn zu spielen, eben mit Langsamfahrt und Rangiermanövern. Justin ist schon mehr durch PC-Spiele geprägt, er würde das geschenkte neue Hubschraubermodell der Eisenbahn vorziehen. Sein Fazit: „Die Lok könnte schneller fahren.“

Emil meint abschließend: „Die kann man gut regeln, die fährt auch langsam.“ Aber leider: „Nur ein Transportier-Wagen!“ Der Eaos wurde gleich zu Beginn mit einem Matchbox-Auto beladen. Das Problem war aber: Die anderen Wagen konnten nicht befüllt werden, trotz der Schiebetüren passte da nichts hinein.

Die getestete Anfangspackung ist wohl auch weniger auf spielende Kinder ausgerichtet. Allein schon durch die Zugzusammenstellung nach dem Vorbild der DR-Epoche III ist sie wohl eher als Einstieg in eine vorbildorientierte Modelleisenbahn geeignet.

Justin hat es nach eineinhalb Stunden dann auch gereicht mit der Eisenbahn. Emil hingegen wollte gerne weiterspielen. Das durfte er auch, und tut es heute noch. □ *Andreas Bauer-Portner*



„Das ist die Fernbedienung.“ „Kann man das mit dem Internet verbinden?“ Das Netzkabel verleitet zu diesem voreiligen Schluss.



Die kritische Phase beim Aufbau des größeren Gleisovals: Das passt irgendwie gar nicht zusammen, hier war Hilfe nötig.



Nun stimmt die Gleisgeometrie, und Emil kann sich ganz dem Spiel Spaß hingeben. Auch wenn Justin die Lok gerade schieben lässt.



Nach einigen Runden muss es etwas mehr sein: Material für Brücken und Tunnel ist im Kinderzimmer schnell gefunden.

FOTOS: SARAH PORTNER

VORBILD

Dauerbetrieb

- www.ringbahn-naumburg.de, tägl.

Sa 08.12.

- Mit 231019 ab Cottbus zum Striezelmarkt nach Dresden, Tel. (035601) 88735, www.lausitzerdampflokclub.de.
- Christkindl-Express mit 411150 ab Nördlingen über München nach Salzburg, Tel. (09083) 340, www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de.
- Nikolaus-Express auf der Rübelandbahn zwischen Blankenburg und Rübeland, Tel. (0175) 5966134, www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de.

Sa 08.12. und So 09.12.

- Zweizugdampfbetrieb auf der Preßnitztalbahn, Tel. (037343) 80807, www.pressnitztalbahn.de.
- Dampfzüge mit 751118 zwischen dem Bahnpark Augsburg und Landsberg am Lech, Tel. (08191) 9159233, www.bahnpark-augsburg.eu.
- Nikolausfahrten auf der Berliner Parkeisenbahn Wuhlheide von 11 - 17 Uhr, Tel. (030) 53892660, www.parkeisenbahn.de.
- Nikolausfahrten auf der Hespertalbahn, Tel. (0201) 4085619, www.hespertalbahn.de.

So 09.12.

- Schorndorf – Welzheim mit Dampftrieb, Tel. (07182) 8008-15, www.schwaebische-waldbahn.de.
- Nikolausfahrten auf der Mansfelder Bergwerksbahn, Tel. (034772) 27640, www.bergwerksbahn.de.
- Glühweinexpress ab Bahnhof Berlin-Wilhelmsruher-Damm, Tel. (033397) 67277, www.berliner-eisenbahnfreunde.de.
- Theater-Express auf der Rübelandbahn zwischen Blankenburg und Rübeland, Tel. (0175) 5966134, www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de.

Sa 15.12.

- Wisentaltalbahnhof Schönberg - Mühltröf - Schleiz-West in Betrieb, Tel. (0170) 1863816, www.wisentaltalbahnhof.de.
- Dampfsonderzug von Cottbus nach Görlitz, Tel. (030) 55125563, www.lausitzerdampflokclub.de.

Sa 15.12. und So 16.12.

- Dampfzugfahrten auf Gleisen der Hafenbahn, Tel. (069) 232705, www.frankfurt-historischeisenbahn.de.

So 16.12.

- Mit VT 98 ab Nördlingen zum Dinkelsbühler Weihnachtsmarkt, Tel. (09083) 340, www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de.
- Schwäbische Waldbahn Schorndorf

– Welzheim mit Dampftrieb, Tel. (07182) 8008-15, www.schwaebische-waldbahn.de.

- Nikolausfahrt von Coesfeld (ab 17 Uhr) nach Lette, Tel. (02541) 800154, www.bahnhof-lette.de.
- Abschiedsfahrt der Ampflwang zwischen Berlin-Wilhelmsruher-Damm und Basdorf, Tel. (033397) 67277, www.berliner-eisenbahnfreunde.de.
- Sonderzug zum Weihnachtsmarkt Montreux ab Langnau i.E., Tel. (0041) 795906848, www.extrazug.ch.
- Nikolausfahrten auf der Hespertalbahn, Tel. (0201) 4085619, www.hespertalbahn.de.

So 23.12.

- Dampfzug-Pendelfahrten auf der WLE zwischen Neubeckum und Münster, Tel. (05482) 929182, www.teuto-express.de.
- Glühweinfahrten auf der Hespertalbahn, Tel. (0201) 4085619, www.hespertalbahn.de.

So 23.12. bis Sa 29.12.

- Weihnachtsfahrten mit Dampftrak-

Tel. (037343) 8080, www.pressnitztalbahn.de.

Mo 31.12.

- Silvestersonderzug ab Löbau nach Dresden, Tel. (03585) 219600, www.osef.de.

Di 01.01.2013

- Sonderfahrt mit Neujahrsbrunch auf dem Brocken ab Wernigerode mit Wagen des Traditionszuges, Tel. (03943) 5580, www.hrs-wr.de.

Sa 05.01.2013

- Sonderfahrt mit Waggons des Traditionszuges ab Wernigerode auf den Brocken, Tel. (03943) 5580, www.hrs-wr.de.

Sa 05.01. und So 06.01.2013

- Dreikönigsdampfzüge in Hohenzollern (Sa) und auf der Schwarzwaldbahn (So), Tel. (0741) 1747-08, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de.

Sa 12.01.2013

- Sonderfahrt ab Wernigerode auf



FOTO: MORITZ SCHERZINGER

52 7596 der Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. kommt bei den traditionellen Triburger Tunnelfahrten auf der Schwarzwaldbahn zum Einsatz.

tion Hoom-Wognum, Abfahrt Hoom 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr, Tel. (0031) 223 533970, www.museumstoomtram.nl.

Mo 24.12.

- Fahrten mit der Diesellok auf der Hespertalbahn von 10.30 Uhr bis 15.07 Uhr, Tel. (0201) 4085619, www.hespertalbahn.de.

Do 27.12. bis So 30.12.

- Tunnelfahrten auf der Schwarzwaldbahn ab Triberg, Tel. (0741) 1747-08, www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de.

Do 27.12. bis Di 01.01.2013

- Winterdampf bei der Preßnitztalbahn Jöhstadt - Steinbach,

den Brocken, Tel. (03943) 5580, www.hrs-wr.de.

- Vortrag Rhätische Bahn in 42281 Wuppertal, Schützenstraße 34, Beginn: 18 Uhr, Tel. (0202) 5142370, E-Mail: s.kenneweg@gmx.de.

MODELLBAHN

Dauerausstellungen

- www.miniatur-wunderland.de, Hamburg, tägl. 9.30 - 18, Di bis 21 Uhr, Sa 8 - 21, So 8.30 - 20 Uhr.
- Miniland Olpe in 57462 Olpe, Virchowstr. 10, Tel. (02761) 5645, geöffnet Mi 15 - 19, Sa 11 - 17 Uhr, www.modellbahnen-kieserling.de.
- www.miniatureltalbahn.de in 01824 Königstein, Schandauer Str. 51c,

tägl. 10 - 17 Uhr, Tel. (035021) 59218.

- Spur-I-Anlage im Hamburg-Museum, Tel. (040) 314435, www.mehev.de.
- www.mobaza.de, Friedrichstadt, Brückenstr. 18, tägl. 11 - 18 Uhr, Tel. (04881) 938858.
- www.loxx-berlin.de, Alexa am Alexanderplatz, tägl. 10 - 20 Uhr.
- www.modellbahnland-erzgebirge.de in 09488 Wiesenbad-Schönfeld, Tel. (03733) 596357, Di - So 10 - 17 Uhr.
- www.modellbundesbahn.de in Bad Driburg, Güter-Bf., sonntags 11 - 18 Uhr geöffnet.
- www.modellbahn-wiehe.de, täglich 10 - 18 Uhr, Tel. (034672) 83630.
- www.eisenbahnwelten-rathen.de, Elbweg 10, tägl. 10 - 18 Uhr, Tel. (035021) 59428.
- www.verkehrsmuseum-dresden.de Di - So 10 - 18 Uhr, Modellbahnvorführung Mittwoch 10.30 Uhr, 16.30 Uhr, Sa/So 10.30 Uhr, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr.
- www.sambahn.com in 53840 Troisdorf, Kölner Str. 2 (FORUM), Sa. 11 - 17 Uhr.
- www.modelleisenbahnland-oderwitz.de in 02791 Niederoderwitz, Kirchstr. 8, Sa./So. 11 - 17 Uhr, Tel. (035842) 26996.
- www.bahnmuseum.at in A-2571 Altenmarkt, nach Voranmeldung.
- www.railzminiworld.com in NL-Rotterdam, Weena 745 (fünf Minuten von R-Centraal), Mi./Do. 12 - 17, Fr. - So. 10 - 17 Uhr, in den Ferien auch Mo. / Di. 12 - 17 Uhr.
- Straßenbahn + Bus im Modell in 01829 Stadt Wehlen, Ortsteil Zeichen, Pirnaer Straße 174b, Fr. 12 - 18 Uhr, Sa + So u. Feiertage: 10 - 18 Uhr, Tel. (0172) 3509035.
- www.schwarzwald-modellbahn.de in 77756 Hausach, gegenüber dem DBAG-Bahnhof, täglich außer Montag von 10 - 18 Uhr.
- www.lokländ.de in 95152 Selbitz, Hofer Straße 14, geöffnet im Dezember am So 09., 16., 23.12. und Mi 26.12. sowie Do 27.12., im Januar Sa 05.01., So 06., 13., 20., 27.01.2013.

Bis So 30.12.

- Ausstellung in 09603 Großschirma - Siebenlehn, An der Autobahn 4, Mo - Do 12 - 20 Uhr, Fr. 12 - 22 Uhr, Sa 10 - 22 Uhr, Tel. (0172) 6574585, www.agmeissen.de.

Bis So 06.01.2013

- Ausstellung in 67227 Frankenthal, Erkenbert-Museum, Rathausplatz, Di 10 - 18 Uhr, Mi - So 14 - 18 Uhr, Mo geschlossen, Tel. (06233) 60 0597, www.mef-frankenthal.de.

Sa 08.12.

- Tauschbörse in 97755 Hammelburg, im Rathaus, 9 - 15 Uhr, Stadt Hammelburg, Tel. (09732) 902340.

Sa 08.12. und So 09.12.

- Ausstellung in 07580 Seelingstädt, Haus der Modellbahn, Sa 13 - 18 Uhr, So 10 - 18 Uhr, www.mbc-seelingstaedt-ev.de.
- Ausstellung in 95032 Hof, Bahnhofstraße 2, jew. 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.
- Ausstellung in 01809 Heidenau, Erleuchturm, 10 - 16 Uhr, Tel. (03529) 520008, www.mec-heidenau.de.

Sa 08.12. bis So 16.12.

- Ausstellung in 02977 Hoyerswerda, Sparkassensaal, Schloßplatz 1, Mo bis Fr 13 - 18 Uhr, Sa/So 10 - 18 Uhr, www.modellbahnclub-hoyerswerda.de.

So 09.12.

- Tag der offenen Tür in 70174 Stuttgart, Zwischengeschoß der S-Bahn-Station Univ., 10 - 18 Uhr, Tel. (0711) 5301858, www.mec-stuttgart.de.
- Ausstellung in 78166 Donaueschingen, Josefstr. 37, 10 - 17 Uhr (auch 16.12.), www.efd-donaueschingen.de.
- Tauschbörse von 11 - 16 Uhr, Eisenbahnmuseum Alter Bahnhof Lette, Tel. (02541) 800154, www.bahnhof-lette.de.
- Ausstellung in 99734 Nordhausen, Erfurter Str. 12, 13.30 - 18 Uhr, Tel. (03631) 636195, www.modellbahnclub-nordhausen.de.
- Börse in 39106 Magdeburg, Rogätzer Str. 08, BTC, 10 - 14 Uhr, www.modellbahnboerse-berlin.de.

Fr 14.12. bis So 16.12.

- Ausstellung in 06108 Halle, Stadthaus, Marktplatz 2, Fr 13 - 18 Uhr, Sa/So 10 - 19 Uhr, Tel. (0345) 6902033, www.die-tt-bahn.de.

Sa 15.12. und So 16.12.

- Ausstellung in 92334 Berching, im Rathaus, 1. Etage, Sa 14 - 21 Uhr, So 13 - 19 Uhr, Tel. (08462) 2236.
- Ausstellung in 09355 Gersdorf, Hauptstraße 193, Kulturzentrum Hessenmühle, 10 - 18 Uhr, Tel. (037203) 65194, www.modellbahnclub-gersdorf.de.
- Ausstellung in 95032 Hof, Bahnhofstraße 2, Clubraum am Q-Bogen, jeweils 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.
- Ausstellung in 09423 Gelenau, Ernst-Großmannstr. 7, jeweils 10 - 18 Uhr, Tel. (03733) 671167.
- Ausstellung in 08626 Adorf, Markt 35b, jeweils 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr, www.modellbahn-adorf.de.
- Ausstellung in 63825 Schöllkrippen KVG-Bushalle am Bahnhof, Sa 14 - 19 Uhr, So 10 - 17 Uhr, Tel. (06022) 5938, www.eisenbahnfreunde-kahlgrund.de.

So 16.12.

- Börse in 01069 Dresden, Mommsenstr. 13, 10 - 14 Uhr, www.modellbahnboerse-berlin.de.

TV-Tipps

Alle TV-Termine beruhen auf Angaben der Sender. Änderungen des Programms sind möglich.

Eisenbahn-Romantik:

- 07. Dezember 2012: 00.45 Uhr: Meeresrauschen und Dampfgeflüster
- 08. Dezember 2012: 16.45 Uhr: Modell Bahn Zauber
- 15. Dezember 2012: 16.45 Uhr: Pässe, Puffer, Palatschinken, Teil 1
- 22. Dezember 2012: 20.15 Uhr: Hallig, Harz und Hoher Arber
- 23. Dezember 2012: 16.00 Uhr: Modellbahnzauber
- 25. Dezember 2012: 10.40 Uhr: Mit Dampf durch Deutschland, Teil 1
- 26. Dezember 2012: 11.05 Uhr: Mit Dampf durch Deutschland, Teil 2
- 29. Dezember 2012: 16.45 Uhr: Winter Wunder Modellbahnträume
- 29. Dezember 2012: 20.15 Uhr: Mit Volldampf durch Österreich
- 30. Dezember 2012: 15.00 Uhr: Gletschervunder Jungfraubahn
- 05. Januar 2013: 16.45 Uhr: Die Arlbergbahn
- 12. Januar 2013: 16.45 Uhr: Pässe, Puffer, Palatschinken, Teil 2

Wiederholungen mit Folgen aus dem Archiv:

NDR: Montags, 13.30 Uhr.

HR: Montags, 14 Uhr, und dienstags, 14 Uhr.

MDR: Freitags, 15.30 Uhr.

ARD-Digital EinsPlus: Verschiedene Termine, siehe www.einsplus.de.

Aktuelle Informationen: www.eisenbahn-romantik.de

- Ausstellung in 99734 Nordhausen, Erfurter Str. 12, 13.30 - 18 Uhr, Tel. (03631) 636195, www.modellbahnclub-nordhausen.de.
- Ausstellung in 71364 Winnenden, Daimlerstraße 12, 10 - 12.30 Uhr, 14 - 16.30 Uhr, Tel. (07195) 178700, www.pmw-winnenden.de.
- Tag der offenen Tür in 70174 Stuttgart, Zwischengeschoß S-Bahn-Station Universität, 10 - 18 Uhr, Tel. (0711) 5301858, www.mec-stuttgart.de.

Sa 22.12. und So 23.12.

- Ausstellung in 95032 Hof, Bahnhofstraße 2, Clubraum am Q-Bogen, jew. 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.

So 23.12.

- Ausstellung in 96515 Sonneberg, Modellbahnland, Bahnhofstr., 13 - 18 Uhr, Tel. (03675) 400525, www.eisenbahnfreunde-sonneberg.de.

So 23.12. und Mi 26.12.

- Ausstellung in 71364 Winnenden, Daimlerstraße 12, 10 - 12.30 Uhr, 14 - 16.30 Uhr, Tel. (07195) 178700, www.pmw-winnenden.de.

Mi 26.12.

- Frühschoppen in 95028 Hof ab 10 Uhr im Stellw. 8, Am Güterbf. 2, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.
- Ausstellung in 99734 Nordhausen, Erfurter Str. 12, 9.30 - 12 Uhr, Tel. (03631) 636195, www.modellbahnclub-nordhausen.de.

Mi 26.12. bis So 06.01.2013

- Ausstellung in A-5020 Salzburg, Altes Stellwerk Parsch, Gaisbergstr. 29, tägl. 10 - 17 Uhr, Tel. (0043) 664 3944957 www.smec.at.

Fr 28.12.

- Ausstellung in 09423 Gelenau, Ernst-Großmannstr. 7, 9.30 - 17 Uhr, Tel. (03733) 671167.

Sa 29.12. und So 30.12.

- Ausstellung in 89160 Dornstadt-Temmenhausen im Bürgerhaus, 10 - 17 Uhr, Tel. (07348) 928662, www.kreislandfrauen-blaubeuren.de/Temmenhausen.cfm.
- Ausstellung in 71364 Winnenden geöffnet, Daimlerstraße 12, 10 - 12.30 Uhr, 14 - 16.30 Uhr, Tel. (07195) 178700, www.pmw-winnenden.de.
- Ausstellung in 95032 Hof, Bahnhofstraße 2, Clubraum am Q-Bogen, jew. 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.
- Börse und Ausstellung in 12679 Berlin, Freizeitforum Marzahn, www.modellbahnboerse-berlin.de.

So 30.12.

- Ausstellung mit LGB-Anlage in 74321 Bietigheim-Bissingen, Vereinsheim in der Kammgarnspinnerei 16, 10 - 17 Uhr, Tel. (07142) 940598, www.efbbev.de.

Di 01.01. und So 06.01.2013

- Ausstellung in 71364 Winnenden, siehe So 23.12./Mi 26.12.

Sa 05.01. und So 06.01.2013

- Ausstellung in 78570 Mühlheim-Stetten, im Gemeindezentrum, Tel. (07463) 1739, www.mec-stetten-donau.de.
- Tage der offenen Tür in 70174 Stuttgart, Zwischengeschoß der S-Bahn-Station Universität, jeweils 10 - 18 Uhr, Tel. (0711) 5301858, www.mec-stuttgart.de.
- Ausstellung in 95032 Hof, Bahn-

hofstraße 2, Clubraum am Q-Bogen, jew. 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.

So 06.01.2013

- Börse in 08529 Plauen, Festhalle, 10 - 14 Uhr, www.modellbahnboerse-berlin.de.

Sa 12.01.2013

- Treffen der Jugendgruppe in 63825 Schöllkrippen im Vereinsheim, Am Sportgelände 5, 14 - 15.30 Uhr, Tel. (06022) 5938, www.eisenbahnfreunde-kahlgrund.de.
- Jahrestreffen der IG Trix-Express in 58239 Schwerte, Ruhrstraße 20, 11 - 16 Uhr, Tel. (0231) 421821, www.ig-trix-express.de.

Sa 12.01. und So 13.01.2013

- Ausstellung in 07580 Seelingstädt, Haus der Modellbahn, Sa 13 - 18 Uhr, So 10 - 18 Uhr, www.mbc-seelingstaedt-ev.de.
- Ausstellung in 95032 Hof, Bahnhofstraße 2, Clubraum am Q-Bogen, jew. 10 - 17 Uhr, Tel. (09281) 41379, www.mec-hof.de.

So 13.01.2013

- Ausstellung in 63825 Schöllkrippen im Vereinsheim, Am Sportgelände 5, 10 - 17 Uhr, Tel. (06022) 5938, www.eisenbahnfreunde-kahlgrund.de.
- Ausstellung in 71364 Winnenden siehe So 23.12./Mi 26.12.
- Ausstellung mit LGB-Anlage in 74321 Bietigheim-Bissingen, Vereinsheim in der Kammgarnspinnerei 16, 10 - 17 Uhr, Tel. (07142) 940598, www.efbbev.de.

So 20.01.2013

- Ausstellung in 33607 Bielefeld, Heeper Straße 33, 11 - 17 Uhr, Tel. (0521) 4548208, www.modellbahn-bielefeld.de.
- Börse in 01069 Dresden, Mommsenstr. 13, 10 - 14 Uhr, www.modellbahnboerse-berlin.de.

Ankündigungen in der Rubrik „Termine und Treffpunkte“ können wir nur berücksichtigen, wenn diese spätestens fünf Wochen vor dem Erscheinungsdatum des Heftes vorliegen. Alle Informationen beruhen auf Angaben der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen, die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für deren Richtigkeit. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter und Vereine kostenlos. Für gewerbliche Veranstalter (Börsen und Auktionen) kann eine Veröffentlichungsgarantie in „Termine und Treffpunkte“ nicht gegeben werden. Veranstaltungsankündigungen können auch als **kostenpflichtige Anzeige** geschaltet werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 24 von Januar 2012. Bitte beachten Sie die Anzeigenschlüsse.

FLEISCHMANN ► MOZART-TAURUS IN N UND SOUND-LOKS IN H0



Feines N-Modell der 1116 250, deren Vorbild 2006 ein auffälliges Farbkleid anlässlich des 250. Geburtstages von Wolfgang Amadeus Mozart erhielt.

Als weitere Variante der schwedischen Rc2 kommt die an die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) gelieferte 1043.06 hinzu. Das stirnseitig noch mit dem alten ÖBB-Flügelrad-Emblem verzierte N-Modell besitzt ein

Ebenfalls in N ergänzt die 1116 250 das Taurus-Programm von Fleischmann. Die Vorbildlok erhielt anlässlich des 250. Geburtstages von Wolfgang Amadeus Mozart ein auffälliges Design, entworfen von der renommierten



Die 1043.06, eine Variante der schwedischen Rc2, von der in den 1970er-Jahren zehn Exemplare an die ÖBB geliefert wurden, als N-Modell.

H0 präsentiert Fleischmann ebenfalls neue Lokomotiven. Beide haben einen Sound-Decoder an Bord. Bei der 218 105 ist einer der Führerstände mit einer Lokführerfigur besetzt. Zudem zeigt sich das Fahrzeug der DB-Regio-Tochter West-Franken-Bahn im TEE-Farbkleid und passt somit zum „TEE Rheingold“, wenn dieser auf Dieselstrecken unterwegs ist. Das Modell wurde werkseitig mit Airbrush-Farben gealtert und mit Klarlack versiegelt. Als Vertreter der Dampftraktion schickt Fleischmann die Reichsbahn-

Reko-Lok 41 103 mit genietetem Tender und Rekokessel auf den Neuheitenlaufsteg. Das Epoche-III-Modell zeigt als Variante der Baureihe 41 etliche Formänderungen gegenüber der Basisausführung. Als Sonderserie erschien eine H0-Donnerbüchse der Dampfbahn Fränkische Schweiz (DFS). Der aktuell noch im Museumsbetrieb verkehrende 4.-Klasse-Wagen ist vorbildgetreu als Epoche-II-Fahrzeug gestaltet und exklusiv bei Eisenbahn Dörfler, Nürnberg, erhältlich. Info: www.fleischmann.de.



Fleischmann-H0-Modell der 218 105 in vorbildgetreuer TEE-Lackierung.

Metall-Druckguss-Fahrgestell, eine sechspolige Schnittstelle und einen Motor mit Schwungmasse. Insgesamt gelangten zehn Vorbildexemplare zu den ÖBB, sie fuhren unter anderem am Tauern.

österreichischen Designerin Gudrun Geiblinger. Das Modell kann mit einer Digital-Schnittstelle und filigranen Details, zum Beispiel ange-setzten Scheibenwischern, aufwarten. Für die Baugröße



Sondermodell eines DFS-Museumswagens von Fleischmann in H0.



TILLIG ► DB-LIEGEWAGEN IN TT

Für den Maßstab 1:120 hat Tillig einen DB-Liegewagen der Bauart Bcm 253 in Epoche-IV-Ausführung aufgelegt. Das Modell verfügt über eine einfarbige Inneneinrichtung. Eine Innenbeleuchtung ist nachrüstbar. Info: www.tillig.com.

ROCO ▶ DIE V 200 003 UND SCHIEBEPLANENWAGEN IN H0



Schiebeplanenwagen der Luxemburgischen Staatsbahn (CFL) in der Baugröße H0.

Mit der DB-Vorserienlok V 200 003 erfreut Roco die Freunde der Epoche III. Das Modell besitzt einen Motor mit

Schwungmasse und eine elektrische Schnittstelle gemäß NEM 652. Der Trans-Euro-Nacht-Schlafwagen der ÖBB passt

dagegen in die Epoche IV. Er weist eine Inneneinrichtung auf, zu der auch Betten im heruntergeklappten Zustand gehören. Für den Güterverkehr in Epoche V bis VI hat Roco einen Schiebeplanenwagen der Bauart Rilns aufgelegt. Das Vorbild gehört zum Cargo-Bereich der Luxemburgischen Staatsbahn (CFL). Um ein Epoche-VI-Fahrzeug handelt es sich beim Schiebeplanenwagen (Rilns 992) der schwedischen Green Cargo. Als Zurüstteile liegen grüne Anschriftenbleche zum Selbstaufkleben bei. Info: www.roco.co.at.



Roco-Modell eines TEN-Schlafwagens der ÖBB mit Inneneinrichtung für die Epoche IV.



Die V 200 003 von Roco besitzt eine elektrische Schnittstelle.

BRAWA ▶ V 180 IM N-ZWEIERPACK UND EALOS FÜR DIE BAUGRÖSSE H0



Dreier-set: H0-Wagen der Bauart Ealos mit Ladegutattrappen und verschiedenen Betriebsnummern.

Als Zweier-set stellt Brawa die DR-Dieselloks 118 552 und 118 548 vor. Beide Lokomotiven zogen im Vorbild den Regierungszug der DDR-Reichsbahn. Die N-Modelle können mit einem Fünfpol-Motor und Normschächten nach NEM 355 aufwarten. Sämtliche Achsen sind angetrieben. Drei H0-Modelle einer Ealos-Vari-



Doppelpack: N-Loks der Baureihe V 180, deren Vorbilder einst den Regierungszug der DDR beförderten.

ante für die Epoche V lassen sich ebenfalls als Pa-ckung erwerben. Die Wagen werden mit herausnehmbaren Holzhack-schnitzel-Ladegutattrappen ausgeliefert und weisen zudem auch noch unterschiedliche Betriebsnummern auf. Info: www.brawa.de.

ARNOLD ▶ SCHIEBEWANDWAGEN IN N

Passend für die Epochen IV bis V ist ein Großraum-Schiebewandwagen der Bauart Habis im Maßstab 1:160 erschienen. Das mit dem Viessmann-Schriftzug versehene Fahrzeug ist im Besitz der Transwaggon GmbH, Hamburg, und im Rangierbahnhof Maschen beheimatet. Info: www.hornbyinternational.com.



FOTOS: ECKERT

PIKO ► NEUE LOKS IN N UND H0

Mit einer Lok der HUSA Transportation, eines Konsortiums aus Logistik Anbietern, mit Niederlassungen in Deutschland, den Niederlanden und der Schweiz, wächst die Palette an N-Varianten der MaK-Baureihe G 1206 um ein weiteres Modell. Zur



N-Modell einer MaK-G 1206 als Fahrzeug der HUSA Transportation von Piko.



Das H0-Epoche-V-Modell der 142 008 besitzt ein Metallgehäuse.

Ausstattung gehören ein Fünfpolmotor mit Schwungmasse, eine elektrische Schnittstelle nach NEM 651 und ein Metallgehäuse. In seiner „Classic“-Produktlinie für H0 hat Piko das Epoche-V-Modell der 142 008 herausgebracht. Info: www.piko.de.

HERPA ► ŠKODA UND WOLGA IN TT



Modelle in TT: Wolga-Limousinen (außen) und zwei Škoda-Fahrzeuge.



Mercedes-Benz-Cabrio der SL-Klasse in der Baugröße H0 von Herpa.

Sammler älterer osteuropäischer Fahrzeugmarken finden je ein Zweierpack mit Škoda- und Wolga-Limousinen im Maßstab 1:120 vor. In der Gegenwart zuhause ist dagegen das H0-Modell eines Mercedes-Benz-Cabrios der SL-Klasse. Info: www.herpa.de.

NOCH ► ALLERLEI BÄUMCHEN

Zu den neuen „Laser-Cut-Minis“ zählen ein Entenhaus mit Ente, ein kleiner Steg, ein Trafohaus, ein Signalfernsprecher und ein Freilager. Für die Begrünung in H0, TT, N und Z eignen sich die Baum-Sets „Sommer“ (siehe Bild) und „Frühling“ mit jeweils zehn Fertigbäumchen in den Größen 40 bis 100 Millimeter. Info: www.noch.de.



BUSCH ► NEUE FAHRZEUGE IN 1:87 FÜR DIE LÄNDLICHE SZENERIE UND EIN SAMMLER-MODELL

Das aktuelle Neuheiten-Paket enthält unter anderen einen Mercedes-Benz GLK, unterwegs in Bad Säckingen als DRK-

Notarztwagen, sowie ein Bau-trupp-Fahrzeug vom Typ W50L BTP als Wiederauflage unter der Markenbezeichnung „ESPE-

WE-Modelle aus Schönheide/Sachsen“. Für die ländliche Szenerie eignen sich der rote Porsche-Traktor „Junior K“ mit

Überrollbügel und der Kramer KL11 als werkseitig gealtertes Modell „Vergessener Helfer“. Info: www.busch-model.com.



Werkseitig gealterter Kramer KL11 (links) und ein Porsche Junior K (rechts).



Wiederauflage als Modell der Marke ESPE-WE: W50L BTP von Busch in 1:87.

RIVAROSSI ▶ VORSERIEN-E 10

Liebhaber klassischer Elektroloks werden sich über die Vorserien-E 10 mit der Betriebsnummer 110 003 freuen. Das H0-Modell gibt die

blaue Ursprungslackierung wieder, hat einen Fünfpolmotor an Bord und passt in die frühe Epoche IV. Info: www.hornbyinternational.com.



VISSMANN ▶ LIEBHERR-BAGGER MIT MEISSEL

Als Funktionsmodell liefert Viessmann den Liebherr-974 aus. Der Bagger verfügt über einen bewegten Abbruchmeißel sowie eine

LED-Beleuchtung und eignet sich zur Baustellen-Ausschmückung in der Baugröße H0. Info: www.viessmann-modell.com.



FOTOS: ECKERT



MATSCHKE
immer unter Dampf!

Inh. Laag & Co. oHG, Schützenstr. 90,
42281 Wuppertal, Tel.: 0202/500007,
Fax: 0202/509490 www.matschke.org

FLEISCHMANN Spur N teilweise Einzelstücke

707000	Dampflok BR 70	115,00 €
7075	Dampflok BR 78 DRG	129,00 €
709201	Dampflok BR 92 DRG	189,00 €
7141	Dampflok BR 24 DRG	149,00 €
7154	Dampflok BR 55 DRG	149,00 €
722081	Diesellok V 60 DR	149,00 €
722501	Diesellok BR 363 „Cottbus“	109,00 €
722502	Diesellok BR 360 DB AG	119,00 €
7320	E-Lok BR 145 DB AG rot	119,00 €
732301	E-Lok BR 481 SBB Cargo	149,00 €
7324	E-Lok BR 146 DB	129,00 €
7325	E-Lok BR 141 DB AG	139,00 €
735500	E-Lok BR 101 DB AG	115,00 €
7385	E-Lok BR 185 DB AG	149,00 €
738501	E-Lok BR 185 Crossrail	149,00 €



Versandkosten 5,50 € bei Vorkasse, Preisänderung vorbehalten,
Lieferung solange Vorrat reicht.

100. Wormser Spielzeug-Auktion

Freitag/Samstag, 1./2. März 2012
67551 Worms-Pfeddersheim • Weinbrennerstraße 20

Wir suchen jederzeit für unsere **Wormser Spielzeug-Auktionen** geeignete Einlieferungen von hochwertigem Spielzeug, gute Einzelstücke oder ganze Sammlungen von Eisenbahnen und Zubehör aller Spurweiten, Modellautos, hochwertiges Blechspielzeug, Militärspielzeug und vieles mehr. Alle Objekte werden in einem voll gebildeten Farbkatalog sowie im Internet präsentiert.

Fordern Sie kostenlos unsere Einlieferungsbedingungen oder einen Musterkatalog an.

Auktionen seit 1985

Auktionshaus Lösch

Weinbrennerstr. 20 • 67551 Worms-Pfeddersheim • Tel. (06247) 90 46-0 • Fax 90 46-29
Internet: www.auktionshaus-loesch.de • Email: info@auktionshaus-loesch.de

Modellbahnen Uwe Hesse



Inh. Martina Hesse • Landwehr 29 • 22087 Hamburg
Tel. 040 / 25 52 60 • Fax 040 / 2 50 42 61, E-Mail: info@Hesse-Hamburg.de

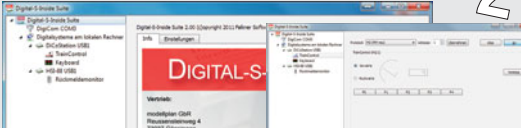
Ihr Fachgeschäft in Hamburg für die Spurweiten H0 - TT - N
unabhängige Beratung + Service für

- Digitale Modellbahn • anspruchsvolles Zubehör
- Weinert Modellbau

Wir sind für Sie da: Dienstag bis Freitag:
9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

Die moderne Digitalzentrale

DIGITAL-S-INSIDE 2



DIGITAL-S-INSIDE Version 2 wurde **komplett neu** entwickelt. Geeignet für Windows Vista und Windows 7 und 8 in 32 und 64 bit.

14016	DSI 2 inkl. DiCoStation	€ 199,00
14116	Update DSI 1 auf DSI 2	€ 49,00
14216	DSI 2 Upgrade	€ 70,00

Für alle, die bereits eine DiCoStation haben und diese als Digitalzentrale und Interface nutzen wollen.

Mehr unter www.modellplan.de

modellplan

... Software + Technik für Modellbahner

Erhältlich bei:
modellplan GbR
Reussensteinweg 4
73037 Göppingen
Tel.: 07161/816062

IM RÜCKSPIEGEL ENTDECKT

VOR 30 JAHREN: Winterdampf im Harz

□ Auch auf der Titelseite des ersten MEB des Jahres 1983 konnte man Winterdampf genießen. Aus Anlass des laufenden Wiederaufbaues der Selketalbahn, der im Jahr zuvor begonnen wurde, zeigte man die heute noch betriebsfähige 99 6001 vor einem Güterzug auf dem damals betriebenen Teil dieser Strecke bei Drahtzug. 1982 begannen die Arbeiten zum Wiederaufbau des 1946 abgebauten Teilstücks Straßberg – Stiege, das zunächst für den Güterverkehr dringend gebraucht wurde. Der 1'C1'

Einzelgänger der NWE zog dann auch den offiziellen Eröffnungszug, der am 3. Juni 1984 anlässlich des wiederaufgenommenen Personenverkehrs von Gernrode über Stiege nach Hasselfelde rollte. Mit dem Wiederaufbau der Strecke wurde auch die bekannte Wendeschleife im Bahnhof Stiege angelegt, die vor allem für den durchgehenden Güterverkehr benötigt wurde. Strecke, Bahnhof und Schleife sind auch heute noch zu besichtigen. Ein Besuch, egal ob mit Regel- oder Sonderzug, lohnt sich auf jeden Fall.



FOTO: MEB-ARCHIV



FOTO: HÄFNER

LINTON

Klasse Kisten

□ Von Linton kommen hochwertige Schaumstoff-Einsätze für Schubladen, Koffer und Kunststoffboxen, um das wertvolle rollende Material staubsicher lagern und gut gepolstert transportieren zu können. Das Profil der PE-Schaum-Einsätze ist mit Nut und Feder versehen und kann als Stangenware endlos zusammengesteckt werden. Passgenau können Schubladen, Vitrinen und Koffer damit ausgerüstet werden. Für Transport und Lagerung der Modellfahrzeuge gibt es von Linton auch Midi-Trainboxen mit Klappdeckel und stabilen Scharnieren in vier Ausführungen. Weitere Informationen: www.linton.de

MIWULA HAMBURG

Elbphil-Harmonie

□ Das, was in Baden-Württemberg Stuttgart 21 ist, das ist in Hamburg die Elbphilharmonie, das Konzerthaus an der Elbe, welches nicht fertig, aber dafür immer teurer wird. Das Hamburger Miniatur-Wunderland (Miwula) will nun die Elbphilharmonie nachbauen und das wesentlich schneller und günstiger als das Vorbild. Am 14. November 2012 legte man den Modell-Grundstein, dazu kam hoher Besuch: Hamburgs Kultursenatorin Prof. Barbara Kisseler und Christoph Lieben-Seuter, der Generalintendant der Elbphilharmonie, und Frederik Braun als Bürgermeister von Knuffingen. Dort, wo heute noch das Wattenmeer liegt, wird in Zukunft die Elbphilharmonie mit der Hafencity stehen. Die Modellbauer sind bereits am Bau der Elbphilharmonie und planen die kleinsten Details. So können in Zukunft beispielsweise Praktikanten in Büros per Knopfdruck hin- und hergeschubst



FOTO: BRÜGEMANN

werden. Auch in der Elbphilharmonie selbst wird es zahlreiche bewegliche Besonderheiten geben. Miwula-Mitgeschäftsleiter Braun sagte: „Wir sind guter Dinge, dass wir unsere Elbphilharmonie in einem Zwölftel der Zeit und für ein Zweitausenddreihundertachtzigstel des Preises der Nachbar-Philharmonie bauen können“. Das Einweihungs-Standkonzert wurde in Anspielung auf die laufenden Bauarbeiten mit behelzten Musikern und Gästen nachgestellt.

PIKO-NEUHEITEN

Riesig und winzig

□ Schon als dreiteilige Grundpackung hinterlässt der neue Piko-VT 11.5 in Gartenbahngröße einen nachhaltigen Eindruck. Der kleine, ebenfalls neue GTW-Triebwagen (Baureihe 646) in Spur N könnte so fast übersehen werden. Beide Triebwagen werden wir im nächsten MEB genauer begutachten.



FOTO: BAUER-PÖRTNER

MÄRKLIN

Simba-Dickie schluckt Märklin, vielleicht

Seit Anfang November prüft das Fürther Familienunternehmen Simba-Dickie intensiv die Bücher der Göppinger Traditionsfirma Märklin. Eine den Kauf von Märklin samt Trix und LGB betreffende Absichtserklärung soll laut Informationen der Süddeutschen Zeitung bereits unterschrieben sein. Simba-Dickie-Chef Michael Sieber betonte

in einer Stellungnahme, dass er einen erfolgreichen Abschluss der Verhandlungen schon im Februar oder März 2013 für möglich halte.

Die Simba-Dickie-Gruppe, 1982 gegründet, gilt als Deutschlands größter Spielwarenhersteller, produziert allerdings beispielsweise die Modellautarken Schuco und

Piccolo überwiegend in China. Simba-Dickie hat in der Vergangenheit bereits unter anderen den Holzspielzeugspezialisten Eichhorn und den Bobby-Car-Hersteller BIG übernommen. Das Fürther Unternehmen setzt über 600 Millionen Euro jährlich um und hat nach eigenen Angaben rund 3700 Mitarbeiter, nicht nur in Deutschland.

AUS DER MODELLBAHN-SCHULE

Stroh und Torf für den Eigenbedarf

Wilfried Welle aus Dortmund nahm einen Bericht aus der Modellbahn-Schule zum Anlass, seine Güterwagen individuell zu verfeinern. Als Ladegut des rechten Rungenwagens diente in der Kaffeemühle gehäckseltes Stroh, abgedeckt mit einer Lage Papiertaschentücher. Der Torf des linken Wagens wurde aus Kaffeesatz und getrocknetem Roibusch-Tee gewonnen und auf Styroporquader geklebt.



FOTO: BAUER-PORTNER

SCHWABACH

Stadtmuseum Sonderschau

Vom 16. Dezember 2012 bis 10. Februar 2013 zeigt das Stadtmuseum in Schwabach als Abschluss des Fleischmann-Jubiläumsjahres eine Sonderschau mit Modellanlagen der Baugrößen H0, N und Oe. Ein Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene wird ebenfalls geboten.

BEMO-GEWINNSPIEL

Glückliche Schmalspur-Gewinner

20 Gewinner aus Deutschland und der Schweiz haben wir zu vermelden und wünschen viel Spaß: Manuela Berthold, 06618 Naumburg; Rainer Albrecht, 38448 Wolfsburg; André Willi, CH-8833 Samstagen; Holger Müller, 03130 Sellessen; Reinhard Münnich, 15232 Frankfurt/O.; Michael Krieg, 79194 Grundelfingen; Christian Wendt, 01445 Radebeul; Harald Hansen, 22523 Hamburg; Johanna Sieber, 06792 Sandersdorf; Angelika Fitterer, 76571 Gaggenau; Helmut Knapp, 72459 Albstadt; Oliver Schulz, 21073 Hamburg; Renate Neisius, 65599 Dornburg-Frickhofen; Franz Jahreis, 35440 Linden; Friedhelm Schüler, 57299 Burbach; Bernd Pfothner, 06667 Weißenfels; Ruedi Hostettler, CH-3150 Schwarzenburg; Klaus Rohrbach, 04860 Torgau; Peter Koch, 99885 Luisenthal; Alfons Groll, 09114 Chemnitz.



MESSE-KALENDER

11. - 13. JANUAR 2013:
Echtdampftreffen
Messe Karlsruhe

26. - 27. JANUAR 2013:
German Rail
Messe Bremen

30. JANUAR - 4. FEB. 2013:
Spielwarenmesse
Messe Nürnberg

15. - 17. FEBRUAR 2013:
Erlebnis Modellbahn
Messe Dresden

Impressum

MODELLEISENBAHNER

Erscheint in der Verlagsgruppe Bahn GmbH
Verlag und Redaktion
Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon (08141) 53481-0, Fax (08141) 53481-240

HERAUSGEBER

Wolfgang Schumacher

CHEFREDAKTEUR

Dr. Karlheinz Hauke (verantwortlich)

CHEF VOM DIENST

Stefan Alkofer

REDAKTION

Andreas Bauer-Portner, Klaus Eckert, Olaf Haensch,
Korbinian Fleischer, Michael Robert Gauß,
Michael Siemens
E-Mail: redaktion@modelleisenbahner.de

GRAFISCHE GESTALTUNG

Snezana Dejanovic

ANZEIGEN

Anzeigenleitung: Elke Albrecht, Telefon (08141) 53481-151,
Fax (08141) 53481-200, e.albrecht@vgbahn.de
Evelyn Freimann, Telefon (08141) 53481-152,
Fax (08141) 53481-150, e.freimann@vgbahn.de
Verkaufsleitung: Bettina Rust, Telefon (08141) 53481-153,
Fax (08141) 53481-160, rust@vgbahn.de

E-Mail: anzeigen@vgbahn.de

Anzeigenpreisliste Nr. 24, ab 1.1.2012,
Gerichtsstand ist Fürstenfeldbruck

FREIE MITARBEITER

Rainer Albrecht, Lars Brüggemann, Joachim Bügel,
Jörg Chocholaty, Dirk Endisch, Matthias Fröhlich, Stefan Groß, Peter Grundmann, Peter Haslechner, Helmut Heiderich, Jörg Hajt, Frank Heilmann, Falk Helfinger, Marcus Henschel, David Hruza, Michael Hubrich, Georg Kerber, Steffen Kloseck, Axel Mehnert, Ralf Reinmuth, Dirk Rohde, Christoph Romann, Armin Schmutz, Andreas Stirl, Markus Tiedtke, Roland Wirtz, Burkhard Wollny, Christian Zellweger

ABONNENTEN-SERVICE

MZV direkt GmbH & Co. KG
Postfach 10 41 39, 40032 Düsseldorf
Telefon 0211/690789985
Fax 0211/69078970
E-Mail: modelleisenbahner@mzv-direkt.de

EINZELHEFTBESTELLUNG

VGB Verlagsgruppe Bahn, Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon (08141) 53481-0
Fax (08141) 53481-100
E-Mail: bestellung@vgbahn.de

Preis des Einzelheftes: 4,50 €

Jahres-Abonnement

Inland: Kleines Abonnement 52,60 €

Großes Abonnement 69,20 €

Schweiz: Kleines Abonnement 107,60 sFr

Großes Abonnement 141,50 sFr

EU- und andere europäische Länder: Kleines Abonnement 63,80 €; Großes Abonnement 72,20 €
Weitere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung jeweils frei Haus, Kündigung des Abonnements sechs Wochen vor Vertragsende.

DRUCK

Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG,
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

VERTRIEB

MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1, 85716 Unterschleißheim
Postfach 1232, 85702 Unterschleißheim
Telefon (089) 319 06-0, Fax (089) 319 06-113
E-Mail: MZV@mzv.de, Internet: www.mzv.de

Nachdruck, Reproduktion, sonstige Vervielfältigung – auch auszugsweise und mit Hilfe elektronischer Datenträger – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferpflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden.

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle eingesandten Unterlagen sind mit Namen und Anschrift des Autors zu kennzeichnen. Die Abgeltung von Urheberrechten und sonstigen Ansprüchen Dritter obliegt dem Einsender. Das Honorar schließt die Verwendung in digitalen On- bzw. Offline-Produkten ein.

Bankverbindung:

Deutschland: Deutsche Bank Essen,
Konto 286 011 200, BLZ 360 700 50,
IBAN DE 89360700500286011200,

Swift-Code DEUTDE33XXX

Schweiz: PTT Zürich, Konto 807 656 60

Österreich: PSK Wien, Konto 920 171 28, BLZ 60000

Der MODELLEISENBAHNER gehört zur
VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon (08141) 53481-0, Fax (08141) 53481-200

Geschäftsführung
Werner Reinert, Horst Wehner
ISSN 0026-7422

VGB
VERLAGSGRUPPE BAHN



RHEINBLITZ, SACHSENROSS, VINDOBONA

Für die SVT der Bauart Köln begann vor 75 Jahren ein bewegtes Leben. Für vier Staatsbahnen fuhren sie, wurden Beutegut und ihre Spur führt bis ins neue Jahrtausend.

Foto: DWA Darmstadt, Eisenbahnstiftung

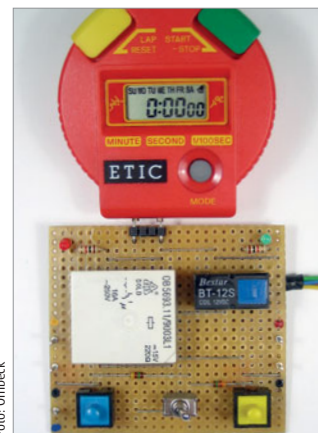


Foto: Ombeck

ZEIT IST GELD

Einfacher Eigenbau: Das Zeitmessgerät ist ideal für viele Anlagenfunktionen.

Das Februar-Heft
erscheint am
9. Januar
bei Ihrem
Zeitschriften-Händler –
immer an einem
Mittwoch



Foto: Tombroek

KAUTENBACH LÄSST GRÜSSEN

Ein Bahnhof zwischen zwei Tunneln: Wim Wijnhoud hat seine herrliche H0-Segmentanlage für Zuwachs geplant.

AUSSERDEM

Auf Erfolgskurs

Arbeitsgemeinschaft Westfalendampf belebt mit historischen Schnellzügen den Touristikverkehr auf Schienen.

Lokadel verpflichtet

Viele halten die Re 460 der SBB für die beste Lok der Welt. Fleischmann schickt das N-Modell ins Rennen.

Wasser muss nicht nass sein

Einen kleinen, feinen Gebirgssee legt Wolfgang Langmesser an.

Die Redaktion behält sich Änderungen aus aktuellem Anlass vor.



Foto: Rauffer

AUF SCHMALER SPUR DURCHS WINDACHTAL

Walter Rauffer erzählt aus der wechselvollen Geschichte der Privatbahngesellschaften in seiner bunten Miniaturwelt.



Foto: Beyrekin

„BAUFELDFREIMACHUNG“ GEHT WEITER

Auch eine Folge von Stuttgart 21: Das Traditions-Bw Stuttgart-Rosenstein muss schon 2013 geräumt werden.

High-Tech aus Deutschland

KRAUSS-MAFFEI-LOKS BEI SOUTHERN PACIFIC UND RIO GRANDE



941202 Nr. 15
€ 10,-



941101 Nr. 13
€ 15,-



941001 Nr. 12
€ 15,-



940901 Nr. 11
€ 6,90



940710 Nr. 10
€ 15,-



910405 Nr. 5
€ 9,80



940709 Nr. 9
€ 6,50



910404 Nr. 4
€ 9,80



910303 Nr. 3
€ 9,80



910202 Nr. 2
€ 9,80



910101 Nr. 1
€ 9,80



Nr. 15 94 12 02

NEU
€ 10,-
mit DVD

Das neue Sonderheft der MEB-Redaktion beleuchtet ein besonderes und fast vergessenes Kapitel der deutsch-amerikanischen Wirtschaftsbeziehungen. In den 1950er-Jahren war die amerikanische Lokomotivindustrie nicht in der Lage oder nicht bereit, starke Diesellokomotiven für den Einsatz in den Rocky Mountains und an der Pazifikküste zu bauen. Unter dem Motto „zuerst der Volkswagen, dann Lokomotiven“ bestellten daraufhin die berühmten amerikanischen Bahngesellschaften Rio Grande und Southern Pacific bei der bekannten deutschen Lokfabrik Krauss-Maffei zwei Serien von Diesellokomotiven mit einer Leistung von 4000 PS.

Es waren für diese Zeit echte Hightech-Produkte, die den amerikanischen Loktypen hinsichtlich der Effizienz weit überlegen waren. Allerdings war der Wartungsaufwand relativ hoch, sodass der geringere Energieverbrauch wegen des sehr niedrigen Dieselpreises in den USA keine große Rolle spielte. Außerdem weckten diese Hightech-Produkte aus Deutschland die amerikanische Lokindustrie auf, die dann sehr schnell ebenso leistungsfähige Lokomotiven entwickelte. Daher wurden die „Krauts“, wie die deutschen Loks in USA sehr schnell genannt wurden, nach einigen Jahren wieder verschrottet.

Die MEB-Redaktion dokumentiert die Geschichte dieser außergewöhnlichen Lokomotiven mit seltenen Dokumenten und einzigartigen Bildern, vor

allem vom Bau und von den Probefahrten in Deutschland, aber auch von den vielfältigen Einsätzen in den USA. Ein weiterer Schwerpunkt in der Sonderausgabe sind exzellente Modellbahnen in allen Spurweiten.

Passend zum Heftthema enthält diese Spezial-Ausgabe als Gratis-Beilage eine Video-DVD mit dem 55-Minuten-Film „Mit dem Challenger durch die Rocky Mountains“, der die größte betriebsfähige Dampflokomotive der Welt unter Volldampf zeigt.

84 Seiten, Format 22,5 x 29,5 cm, über 150 Abbildungen, Klebebindung



Lassen Sie sich inspirieren! Eine Leseprobe gibt es in unserem Internetshop auf www.vgbahn.de und in unserem Bahn-Kiosk.

Brandaktuell in unserem **Bahn-Kiosk** im AppStore für iPhone und iPad! Ab sofort sind die aktuellen Monats- und Sonderausgaben abrufbar.

Universell einsetzbar: Die V 100.20



Die Dieselloks der Baureihe V 100 wurden in den 1950er-Jahren zunächst als Ersatz für die Dampflokbauereihen 64 und 86 entwickelt und waren für den leichten Dienst auf Haupt- und den gemischten Einsatz auf Nebenbahnen vorgesehen.

Insgesamt 360 Exemplare dieser „leichten Hauptbahnlokomotive“ wurden zwischen 1963 und 1966 in zwei Serien ausgeliefert.

Charakteristisch für die V 100 war ihre eckige, kantige Form, die sich deutlich an die V 60 anlehnte. Die Motorleistung (1.350 PS) wurde über eine elastische Kupplung und Gelenkwelle auf das hydraulische Voith-Getriebe übertragen, welches mittels eines Stufengetriebes die Fahrt im Streckengang ($V_{\max}$ 100 km/h) oder im Rangiergang ($V_{\max}$ 65 km/h) zuließ. Eine Neukonstruktion waren die Drehgestelle als geschweißte Rohrkonstruktion, an denen über Silentblochs die Radsatzlenker befestigt waren. Die Maschinenanlage im vorderen längeren Vorbau war von außen über eine haubenförmige Schiebetür gut zugänglich.

Universell einsetzbar liefen diese Maschinen vor leichten und mittelschweren Personen-, Eil- und Güterzügen auf Haupt- und Nebenbahnen. 1968 erhielten die V 100.20 dann die computergerechte Baureihenbezeichnung 212.

37000 H0-Diesellokomotive Baureihe 212

Vorbild: Diesellokomotive BR 212 der Deutschen Bundesbahn (DB). Purpurrote Ausführung der Epoche IV. Betriebszustand um 1978.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle 4 Achsen über Kardan angetrieben. Telex-Kupplung vorne und hinten separat schaltbar. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit warmweißen Leuchtdioden (LED). Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 14,1 cm.

€ 279,95*

Dieses Modell finden Sie in Gleichstromausführung im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22820.

**Märklin Neuheit 2012 –
Jetzt im Fachhandel erhältlich!**

- **Komplette Neukonstruktion.**
- **Aufbau und Fahrwerk aus Metall.**
- **Digital-Decoder mfx.**
- **Umfangreiche Geräuschfunktionen.**
- **Telex-Kupplung.**



Sammeln Gleissystem Digital Technik Neuheiten

www.maerklin.com